B 21853 D

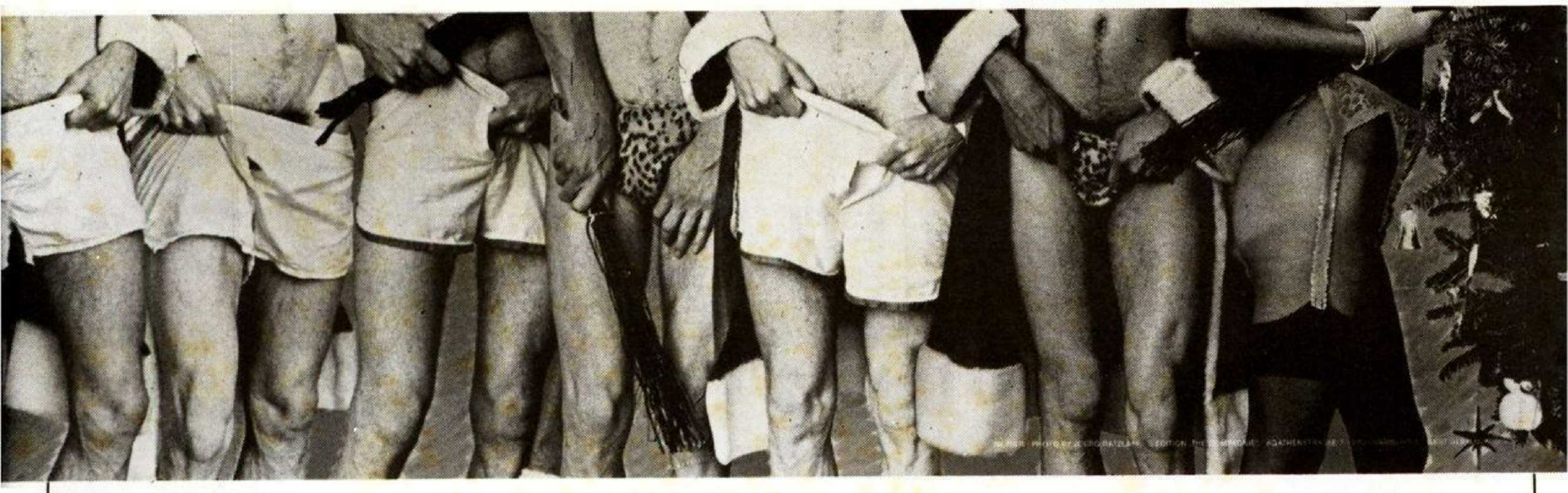
blatt ☆ 187

DM 2,00

stadtzeitung für münchen

die welt im zustand der totalen beschleunigung

19.dez.80
bis 8.jan.81



NOMEN EST OMEN

Achtung, Achtung: So unscheinbar der Unterschied gestrenger Begrifflichkeiten wie ÖKO-NOMIE und ÖKO-LOGIE oder WIRT-SCHAFT und WISSEN-SCHAFT auch lautsprachlich klingt, so sehr müssen wir jedoch berichtigen, daß eine Verwechslung solch sinnarmer Kleinigkeiten großartige Sinnentstellungen mit sich bringt. Wir geben daher bekannt: Unsere Gegenwart wird nicht, wie im letzten Blatt behauptet, von der politischen Ökologie beherrscht, noch immer ist die Ökonomie die Königin der Wissenschaft! (vgl. Blatt 186, S. 15) Auch gilt es nicht, die Sinnlichkeit mit der Primär-wissenschaft zu verschränken, sondern mit der Primärwirtschaft gehört sie verzahnt (vgl. eine Seite weiter). Dergleichen Böcke haben wir noch mehrere geschossen, nur, sie alle hier richtig zu stellen, dafür reicht der Platz nicht mehr . . .

KOMPLIZIERT

Die Öffnungszeiten vom Blatt sind so schwierig, daß die lieben Kleinanzeigen- und sonstigen Kunden sich immer ärgern, weil grad zu ist. Ein wenig Licht ins Dunkel bringt ja das Impressum, das immer auf der vorletzten Seite steht — da ist in leidlich verständlicher Weise unser Öffnungs- und Schließungsrhythmus skizziert. Heuer bringen aber die diversen Feiertage neue Verwirrung. Also: das Blatt ist **zu von Fr 19.12. bis So 28.12. und am Mi + Do 31.12. + 1.1.** Also: das Blatt ist **offen am Mo + Di 29. + 30.12. jeweils von 14-18h.**
Anzeigenschluss für das nächste Blatt (188) ist ausnahmsweise schon **Di 30. 12. um 18h.**
Und erscheinen tut das Blatt 188 überhaupt erst am Donnerstag 8.1.1981.
Klaro?

IHR KINDERLEIN TRINKET

Am 24. Dezember haben folgende Etablissements geöffnet (Adressen siehe Adressenliste):
Cafe Lieber Tee, Cafe Freiheit, Atzinger, Blues Beissl, Burg Pappenheim, Candle, Fasaneriehof, Gabelsberger, Ithaki, JAM, Kneißl Keller, Panoptikum, Schizo-Fred, Uhu, Wurzel, Zur alten Kirche, Zum Kloster, Hirschwirt in Erding, Unterfahrt (bis 3h, ab 20.30 Blue X-mas-session), Vielharmonie, Zur Post, Taverne Tinos - Thalkirchnerstr. 29, Die Schänke - Hohenzollernplatz 7, Schwabinger Spritzn/Piano Bar mit Blues-Programm - Hesseloherstr. 20.

WEIHNACHTSGESCHENK

Liebe Oma, lieper Opa,lieber Vati, liebe Mutti, zu diesem Weihnachtsfest schenke ich dir ein wunderschönes Bilderbuch über die Leute, die hinter dem Münchner Müllberg in einer Oase wohnen, mit vielen Tieren und Schrottautos und drumherum viele Büsche und eigentlich sollen sie da weg aber sie bleiben einfach und der Benne steigt immer auf den Müllberg zum Tauchen und . . . also, ganz viele schöne Fotos von Susanne Klippel in dem Buch „Mit Schwund muaßt rechnen" vom Blatt-Verlag für 9 Mark in vielen Buchhandlungen und im Blatt selbst.

HAUSBESITZER ENTLARVT

In der Stadtinformation im Stachus-Untergrund gibt's die neueste Ausgabe vom Stadtadressbuch einzusehen mit Verzeichnissen aller Behörden, Vereine, Verbände, Firmen, Ärzte, einem Branchenteil und dem Verzeichnis aller Straßen, Häuser und Bewohner samt Eigentümer.

KURZTHEATERKURZ

Vom 14.-22. Juni 81 findet in Marburg ein Pantomimenfestival statt, auf dem alle, die Pantomime o.ä. machen, auftreten können. Die Stadt bezahlt die Fahrtkosten, ein Tagegeld von 30.- pro Person und zwei Freikarten pro Kopf und Nase für die Großveranstaltungen. Wer seine Kunst in diesen Gefilden zum allerbesten geben will, schreibe, wann er/sie spielen will, ob Interesse an einem Workshop besteht, ob eine kostenlose Schlafgelegenheit besorgt werden soll, und schicke Material bis zum 1.1.81 an:
Ulrich Becker, Rückertstr. 46, 6 Ffm 1

SALZKARAWANEN IM ANSBACHER SCHLÖSSL

„Die saharische Karawanenwirtschaft, seit Jahrzehnten totgesagt, existiert immer noch in weit größerem Ausmaß, als auf den ersten Blick vermutet wird. Die Karawanen meiden die Autopisten und Städte, doch Kameltransporte durchqueren die Wüste noch immer in allen Richtungen, trotz massiver Behinderungen", schreibt Hans Ritter, der mit vielen Karawanen mitgezogen ist, wunderschöne Fotos dabei gemacht hat und sie jetzt im Ansbacher Schlössl ausstellt.
Am gleichen Ort zu gleicher Zeit ist eine Ausstellung von Paul Brauchle zu sehen mit Email-Bildern „über mich, Beziehungen, Ängste, Zustände, Reaktionen, Ein- und Ausdrücke – und Texte dazu, die die Bilder verständlich machen sollen."

Ansbacher Schlössl, Kellerstr. 21, bis 31.12. tgl. 18-24h

KEIN ÄRGER MEHR MIT PLAKATEN

„Gegen wilde Plakatierer können sich Hausbesitzer schützen und damit hohe Kosten für eine Fassadenreinigung vermeiden, wenn sie den Bayer-Plakat-Abweiser angewendet haben. Angeklebte Plakate haften zunächst auf dem feuchten Leim, nach dem Trocknen des Klebers können sie aber leicht abgezogen werden oder fallen sogar von selbst ab. Bayer-Plakat-Abweiser wird wie eine Imprägnierung mit Pinsel oder Rolle aufgetragen – gleichgültig, ob auf Holz, Beton, Putz, Ziegel, Lacken oder sogar auf Glas. Ein Liter reicht – je nach Untergrund – für bis zu 25 qm und kostet zwischen 25 und 30 Mark."

aus der Bayer-Broschüre: Unser Werk

DIE POLIZEI SCHLÄGT ZU ANGEKLAGT BIST DU

Die „Krefelder Initiative gegen Polizei- und Behördenwillkür" wurde gegründet, als mal wieder ein Fall vor Gericht verhandelt wurde, in dem sich prügelnde Polizisten als völlig unschuldig erwiesen. Inzwischen hat die Initiative eine Broschüre herausgegeben mit einer ganzen Reihe von Rechtshinweisen im Falle von Festnahmen, Bußgeldbescheiden, Vorladungen, Beschlagnahmungen, Hausdurchsuchungen u.a.m. Die Broschüre ist gegen 3.80 DM in Briefmarken zu beziehen über die Initiative unter der Adresse:

Hans Boeck, Geldernsche Straße 63, 4150 Krefeld

Letzte Meldung:

Montag, 15. Dezember 1980

Verkehrsminister bremst Bauplanung für den Flughafen München II

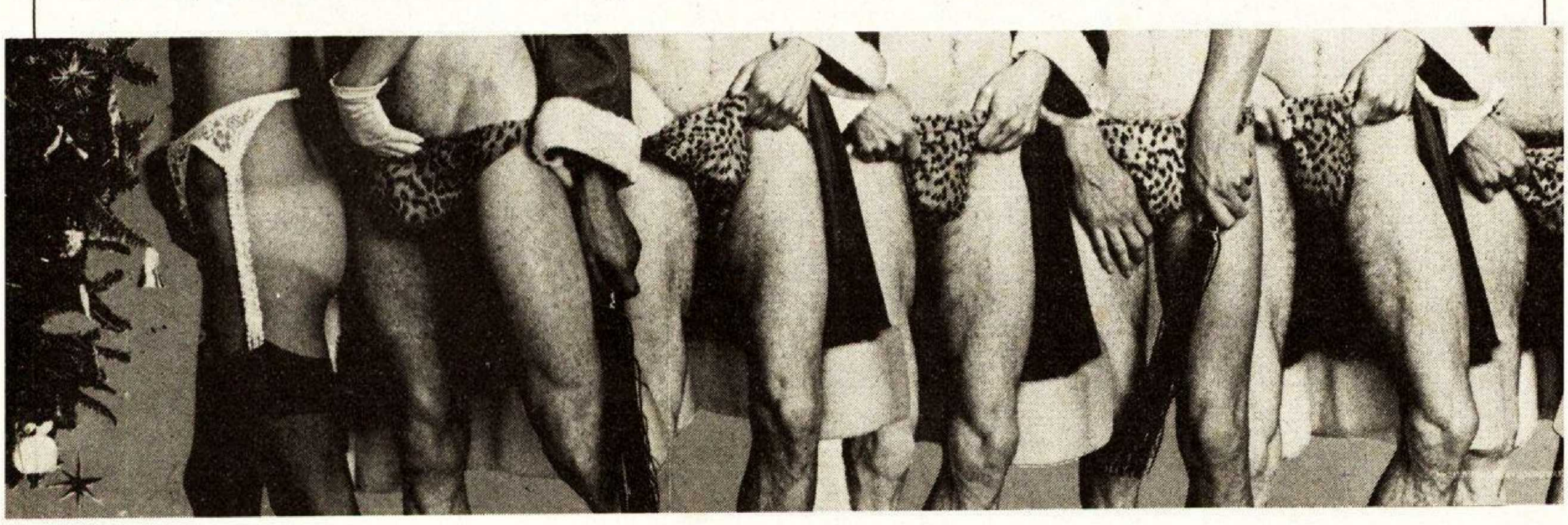
GAY SUMMER 81

Um dem Heteroterror zu entgehen plant eine Handvoll Schwule, falls sie Schwestern finden, mit Lesben gemeinsam ein Sommercamp 81. Gesucht werden dazu neue Phantasien (bzw. gute alte), neue Träume sowie unabdingbar ein neuer Platz. Der Termin steht noch nicht fest – irgendwann zwischen Juni und August vier Wochen lang.

Kontakt: Rudolf 0421/502575; Werner 0781/75884; Viola 06121/524971 oder Werner Gräßle jun., Badstr. 19, 7600 Offenburg

AUS: DIE RATHAUSUMSCHAU

„Darüber freute sich Bürgermeister Helmut Gittel: Bei der Eröffnung des 6000. Restaurants des Unternehmens Mc Donald's überreichte ihm Geschäftsführer Walter Frittenwender einen Scheck über 8000 Mark und weitere 6000 Mark in bar."



Harry Shunk

HAUSMITTEILUNG

IM DSCHUNGEL DER KLEIN–STADT:

STADTBUCH 3 ein faules Ei?

Der Dunst, mit dem die emsigen Gerüchteköche seit einigen Wochen das geplante neue Stadtbuch vom Blatt umhüllen ist schier undurchdringlich geworden. Selbst im näheren Umkreis des Blattes weiß kaum jemand mit Sicherheit viel mehr, als daß es nächstes Jahr wohl zwei Stadtbücher für München geben wird: Eines vom Blatt und eines, das von ehemaligen und freien Blatt-Mitarbeitern herausgegeben wird. Ein allgemeines Kopfschütteln durchschauert die abgemagerte Scene, aber obwohl Wahnsinn, so hat es doch Methode:

Hinter uns liegt eine Stadtbuchdiskussion, die, was ihre Heftigkeit, ihre Konfusion, ihr Hin- und Herschwappen, ihre endlosen Wiederholungen der vielen Mißverständnisse wegen betrifft, den Vergleich mit der Blatt-Kontaktanzeigendiskussion früherer Jahre kaum zu scheuen braucht. Schon längere Zeit war klar gewesen, daß im Blatt so gut wie niemand Lust auf ein Stadtbuch hatte, das eine Wiederholung der ersten beiden Bücher in leicht abgewandelter und aktualisierter Form darstellt. Wiewohl vor allem das erste Stadtbuch bei seinem Erscheinen vor knapp fünf Jahren eine neue, nützliche und gute Alternative zu herkömmlichen Stadtbeschreibungen jeder Art war (das zweite dann nur noch eine verfeinerte Form des ersten), haben sich doch die Zeiten und die Bedürfnisse inzwischen geändert. Die Konzeption jener Bücher: Stadtgeschichte, nach Stadtteilen getrennt, Überlebensmöglichkeiten, Alternativen, politische und andere Initiativen, Tips usw. in alphabetischer Reihenfolge, kurz: neben der Historie ein absolut umfassendes Nachschlagewerk für sämtliche Lebenslagen.
Inzwischen wird wohl kaum noch jemand davon ausgehen, daß die Alternativscene als Ganzes ein erfreuliches auflistenswertes Gebilde sei, daß Scene-Kneipen interessanter/billiger/kommunikativer seien als andere. Vor allem aber hat die Alternativscene mit den Jahren neben ihrer zunehmenden Biederkeit auch eine derartig gefestigte Infra- und Informationsstruktur bekommen, daß es völlig überflüssig ge-

worden ist, mit der Nase im Stadtbuch durch München zu stolpern von einer Adresse zur anderen. Man braucht bloß den Nächstbesten fragen.

Daß der tolle Service der bisherigen Stadtbücher den Leser nicht über die Rolle des mehr oder weniger stummen und blinden Benützers der angegebenen Adressen hinauslockt, daß er nicht verführt wird, auf eigene Faust und mit seinen eigenen Sinnen zu suchen und die Stadt kennen zu lernen - dabei vielleicht auch mal in "falsche" Umgebung zu geraten, war letztlich die Hauptkritik am alten Konzept. Und hier lag auch der Anknüpfungspunkt für eine neue Stadtbuchkonzeption. Diese stellt sich ganz bewußt und ausdrücklich in die Tradition der Blatt-Stadtbücher und versucht dabei neue Wege im Umgang mit der Stadt zu gehen. Das neue Stadtbuch wird sich in erster Linie auf Fotos stützen, dem trägt auch sein Format Rechnung, Stadtbilder, Menschen-Bilder, Geschichten, die Häuser, Stadtviertel, Individuen, Familien, Bewohner eines Viertels, Kollegen etc. erzählen, wie und wo treibt die Stadt ihre normalen und abenteuerlichen Blüten. In einem ersten Arbeits- und Konzeptpapier, das wir im August dem Blatt vorlegten, schrieben wir:

Erste Idee war ja, das Buch als eine Alternative zu den im Handel befindlichen, durchwegs beknackten Bildbänden über München zu präsentieren. Das ist natürlich weder ein Buch über Alternativ-München noch eines, das verbittert und triumphierend die üble "Kehrseite" der Vierfarbmedaille hoch hält. Sondern:

- *Es soll ein Bild dessen sein, was das Leben in München ist, die hier herrschenden Zustände begreifbar machen helfen.*
- *Sein Gebrauchswert soll nicht der perfekte Service eines Stadtführers sein; es hat seinen Zweck erfüllt, wenn der Benutzer Lust kriegt, sich mehr wie bisher auf seine eigenen Augen zu verlassen beim Durchqueren/Begreifen Münchens. ES stellt sich offensiv (aggressiv?) in Widerspruch zu den offiziellen Angaben darüber, wie das Leben in München sei, zum Bild des Münchners, wie ihn die AZ dem Münchner täglich um die Ohren haut.*
- *Es zeigt nicht nur die schönen Bildausschnitte, wie es die Fotobücher tun, sondern versucht zu zeigen, daß Verschönerer auf der einen Seite und die Eiferer gegen die Häßlichkeit des normalen Lebens andererseits völlig unnötige und ungesunde Kraftakte vollbringen: Schönheit und Häßlichkeit zu trennen ist unästhetisch - wenn nicht gar obszön!*

Inzwischen hat sich dieser erste, recht vage - man kann bald sagen: Wunschtraum mit einer Menge Ideen aufgefüllt, die größtenteils erst noch verwirklicht werden müssen. Weil wir mit der Herstellung dieses Buches inhaltlich gesehen viel Neuland betreten, wird sich unser Bild vom fertigen Buch während der Arbeit und durch Diskussionen mit anderen selbstverständlich permanent verändern. Deshalb hier nur noch ein paar eher allgemeine Ergänzungen zum Konzept:
Die inhaltliche Gliederung, nach der wir derzeit arbeiten, ist nicht die nach Stadtteilen und Alphabet, sondern nach Lebensbereichen wie Wohnen, Arbeiten, Freizeit etc. Dabei werden Adressen und praktische Tips im jeweiligen Zusammenhang selbstverständlich veröffentlicht, allerdings keine vollständige Liste, sondern nur solche, an die schlecht ranzukommen ist, bzw. über die der Leser das ganze Umfeld selbst in Erfahrung bringen kann. Das Buch wird natürlich über die Bilder hinaus Texte aller Art, Reportagen, Interviews usw. enthalten. Was die Stadtgeschichte betrefft, so werden wir sie wenn, dann dort bearbeiten, wo sie die herrschenden Zustände verdeutlichen hilft. Es wird Anzeigen enthalten und damit für den stadtbuchüblichen Niedrigpreis zu kaufen sein. Es soll im Juni 1981 erscheinen.

Soweit die Grundzüge der Stadtbuchkonzeption, wie sie im Herbst im Blatt diskutiert wurde. Demgegenüber stand das Angebot don Peter Schult, freier Mitarbeiter beim Blatt, der an den ersten beiden Stadtbüchern maßgeblich beteiligt war, ebenfalls ein neues Buch zu machen, das von der Konzeption her den ersten Büchern zumindest ähnlich sei. Dieser Vorschlag wurde zunächst von einem Teil des Blatt-Kollektivs favorisiert, teils aus inhaltlichen Gründen, teils aus wirtschaftlichen. Das neue Konzept wurde, was ja bis zu einem bestimmten Grad stimmt, als finanzielles Risikoprojekt angesehen, während klar war, daß ein Buch in der alten Form den üblichen großen Absatz finden würde.
Das Blatt beschloß dennoch, dieses Risiko einzugehen und ein von Grund auf neues Stadtbuch herauszugeben.
Sechs Wochen später erfuhren wir, daß ein zweites Stadtbuch in Vorbereitung ist, (Herausgeber: Trikont Verlag, Anatol Gardner, Nane Jürgensen, Tschap Nemeth, Peter Schult, Sylvia Seyfried, Peter Westermeier), das schon im März 1981, also 3 Monate früher erscheinen soll.
Nun sind plötzlich zwei Bücher in Produktion, das Trauerspiel hat begonnen:
Wer zuerst mahlt.... Wie wunderbar beklemmend, die Kraft zu spüren, die aus der Konkurrenz erwächst. Ganz zu schweigen von dem erregend aufsteigenden Dampf aus dem Gerüchtekessel. Nix wie kalter Kaffee! Fröhliche Denunziation ersetzt die Mühe, sich über das konkurrierende Konzept zu informieren. Applaus! Die Anzeigenkunden blicken nicht mehr durch. Die Kasse stinkt, der Vorhang fällt.

Nun, was stinkt uns daran? Die Erbärmlichkeit der ganzen Unternehmung? Die Leute, die nach wie vor im Blatt verkehren wie bisher, ohne den Mund aufzukriegen? Der unglaubliche Konkurrenzwahn, mit dem wir bis letzte Woche überhaupt nicht gerechnet hatten? Gewiß. Ziemlich klar: Auch dem Blatt würde es sicher nicht schaden, offen und öffentlich und auch handfest provoziert zu werden. Es müßte sich daran reiben und könnte daraus neuen Glanz produzieren. Aber ein "Politikverständnis", das gar zu verschlungene Wege beschreitet, lichtet nur weiter die Reihen.
Das tiefgehende Zerbrechen alter Solidaritätsstrukturen im und um's Blatt, von Strukturen, die ungeachtet persönlicher Querelen weiter bestanden, wird nun auch unsere politischen und sozialen Zusammenhänge zunehmend prägen. Das bläst uns einen Hauch von Heimatlosigkeit in die Nase und darüber wäre es durchaus noch wert zu reden. Jeder halt, mit wem er noch kann!

STADTBUCHREDAKTION UND BLATT–KOLLEKTIV

"MIT ABER AUCH OHNE BLATT DURCH DIE STADT"

Achtung München-Kenner, Initiativen, Projekte!

Aber auch Leute, die sich einfach mit offenen Augen durch die Stadt bewegen. Taxifahrer, Briefträger, Busschaffner, Ärzte, Wichtigtuer, Bardamen, Schüler, Straßenkehrer, Bürohengste, Filmer, Dichter und Musiker! Aber auch: Ökologen, Utopisten und Frührentner, Anarchisten, Antichristen, kurz alle, die ihren merkwürdigen Tätigkeiten nachgehen, die sich in irgendwelchen Bereichen auskennen, die das Leben in dieser Stadt entscheiden oder bescheiden beeinflussen:

**Wir bereiten ein neues Stadtbuch für München vor unter dem Motto:
"Mit aber auch ohne Blatt durch die Stadt."
Ihr seid aufgerufen, uns dafür euer Wissen, eure Ideen, Erzählungen, Fotos, Bilder, Geschichten, Erinnerungen und Erfahrungen zur Verfügung zu stellen. Schickt uns alles, von dem ihr meint, daß es in ein Buch für München gehört oder bringt es vorbei. Wir brauchen vor allem Berichte aus den Bereichen: Neubauviertel (Trabentenstädte), Altersheime, Stadtentwicklungsplanung, Industrieviertel und Unbekanntes aus der Stadtgeschichte der letzten 80 Jahre. Also los, gebt's euch an Stoß! Wer zuerst oder überhaupt nur mit uns reden will, greife einfach zum Telefon:
19 50 21 Anna oder Thomas.
Auf ein NEUES!**

Lieber 40 als keine ...

...sagte sich der Kreisjugendring (KJR) und beschloß mit 28 gegen 7 Stimmen den vom CSU- Stadtrat beschlossenen Vertrag über die Trägerschaft der Freizeitheime anzunehmen. Damit gibt der KJR die Freizeitheime Fürstenried, Neuaubing und Milbertshofen an Sportvereine ab und sein ohnehin lasches Konzept einer offenen Jugendarbeit zugunsten einer verstärkten Kontrolle durch Stadt (und Polizei) auf.Die ihm sowieso mißliebige Mitbestimmung und Selbstverwaltung der Jugndlichen wird so endgültig abgewürgt.DenJugendlichen, die in den vergangenen 9 Monaten wohl zur Genüge ihr Engagement für ihre Freizeitheime (und anfangs sogar noch für den KJR) bewiesen haben, wurde bei der entscheidenden Entschlußversammlung nicht einmal Rederecht eingeräumt, woraufhin sie sich selbst ein Pfeif-, Brüll- und Wunderkerzenrecht nahmen. Nach dem Motto "Demokratie ist, wenn man seine Stimme abgibt" wurden sie aufgefordert, doch in die Verbände und Parteien zu gehen, wenn sie Politik machen wollten.Auf die Versicherung eines selbstzufriedenen Redners, der KJR sei doch ihr Treuhänder, empfahlen sie ihm sehr richtig: "Sei lieber deiner Frau treu!" und stellten ihre eigenen "Richtlienien für die Münchner Freizeitheime" auf: *Die bestehenden Rechte der Jugendlichen dürfen nicht eingeschränkt werden. Mitbestimmung und Selbstverwaltung müssen bestehen bleiben und weiter ausgebaut werden. Jugendliche müssen auf Grund der besseren Zusammenarbeit mit dem Träger Vollmitglied beim KJR werden. Das heißt: mindestens ein Vertreter pro Heim muß Rede-, Antrags- und Abstimmungsrecht haben.* In dem neuen Vertrag, der ab Juni in Kraft tritt, wird jedem Heim mindestens ein verantwortlicher HEIM– LEITER vorvorgeschrieben, der an die Weisungen des KJR gebunden ist. Die Jugendlichen fordern dagegen: *Keine Heimleiter mehr, sondern Teamverantworlichkeit. Über hausinterne Angelegenheiten bestimmen der Mitverwaltungsrat (Jugendliche) und das Pädagogenteam. Das Stimmenverhältnis ist 1 : 1.* Der neue Vertrag verordnet jedem Heim einen Heimbeirat, der 12 - 15 Mitglieder haber soll, davon nur 3 (drei) Jugendliche,dafür aber einen Jugendpolizisten, Vertreter der Bezirksausschüsse, einen Jugendpfleger, einen Stadtrat, Elternvertreter und den Heimleiter. In einigen Heimen gibt es auch jetzt schon Heimbeiräte, z.B. in Neuperlach, dem einzigen selbstverwalteten Freizeitheim Münchens. Dieser Beirat ist aber im Lauf der Jahre aus dem Stadtteil entstanden und nicht als Kontrollinstanz vorgeschrieben. Die Jugendlichen fordern, daß nur auf ihren Wunsch ein Heimbeirat eingesetzt werden kann. *Die Mitglieder des Heimbeirates müssen von der Heimvollversammlung bestätigt werden. Da die Polizei exekutive Aufgaben hat, und Freizeitheime kein Ort der ständigen Kriminalität sind, darf kein Polizist Mitglied des Heimbeirates werden. ... Auch darf auf Grund der Überparteilichkeit kein Abgesandter einer Partei Mitglied des Heimbeirates werden.* Zur völligen Absicherung ihrer Kontrolle fordert die Stadt außerdem von jedem der Heime bis Juni ein detailliertes Konzept,das von ihr dann noch abgesegnet werden muß. Darüberhinaus hat sie sich ein Weisungsrecht ,bei "Gefahr im Verzug" (wie diese Zauberformel für alles herhalten muß, kennt man ja schon von Hausdurchsuchungen!) kann die Stadt dem KJR Weisungen erteilen, evtl. sogar eine Schließung anordnen. Auch im kleinsten Detail geht die Überwachung weiter, z.B. muß jede Anschaffung, die 1200 DM übersteigt, über die Vergabestelle der Stadt laufen. Und damit auch keiner vergißt, wer im Heim letztendlich was zu sagen hat, muß j e d e Mitteilung der Stadt "gut sichtbar" und "mindestens eine Woche" ausgehängt werden.

Aber wie verlautbart, wollen die Jugendlichen das alles nicht widerspruchslos hinnehmen, auch die Pädagogen nicht, 40 von ihnen wollen kündigen, während der KJR schön demokratisch "weiterhin die Diskussion sucht".

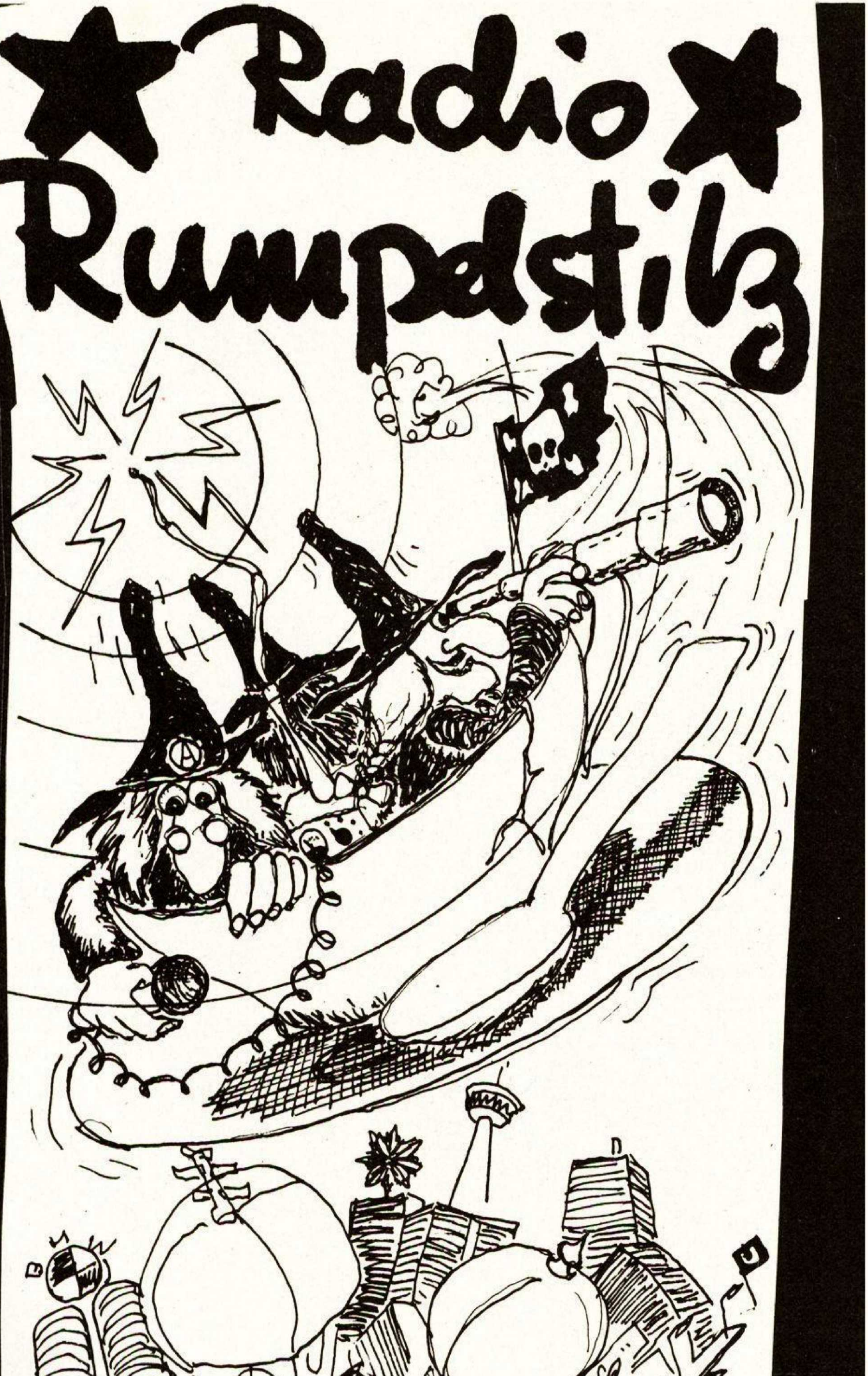
★Radio★ Rumpelstilz

ACHTUNG!
ACHTUNG!

Die fliegenden Spaßgorillas kommen zu euch nach Hause.

Am Montag, den 22.12. um 20.00 auf ca. 102 MHz
U - nited
K - reisch
W - elle

Da quatschen, singen, toben wir durch den Äther, also setzt euch pünktlich vor euere Radios und dreht vielleicht ein bißchen.
Falls ihr dabei glauben solltet eine 'bekannte' Stimme zu erkennen, dann tut euch und uns den Gefallen und quatscht nicht dumm herum, sonst nehmt ihr nur den B..... die Arbeit ab.
Sondern schreibt lieber ans Blatt, wie der Empfang war (vor allem wer nichts empfangen konnte) und was ihr davon haltet.



AM 22. DEZEMBER
20° 102 Mhz UKW

Gefangenenselbstorganisation

Die Besetzung der Johanniskirche in Haidhausen vor zwei Wochen hat ihr Ziel erreicht: die damals in Kaisheim isolierten Gefangenen haben – auch durch das nächtliche Feuerwerk vor den Knastmauern – erfahren, daß sie von "draußen" unterstützt werden, und die Öffentlichkeit konnte durch Rundfunk und Zeitungen erfahren, daß in Kaisheim den Gefangenen premanent ihre Rechte vorenthalten werden, und daß sie mit der Gründung des Vereins "Gefangenenselbsthilfe" versuchen, ihre Rechte zu wahren. Diese Bewegung will die Knastleitung stoppen: nachdem die Isolierung der Gründungsmitglieder diese knastinternenVorgänge öffentlich gemacht hatte, soll nun die Gefangenenselbsthilfe durch Zerschlagung gänzlich mundtot gemacht werden. Mit der Verlegung der Gründungsmitglieder in verschiedene Knäste hat sich die Kaisheimer Anstaltsleitung zwar die Laus aus dem Pelz gezogen, doch wird damit erfreulicherweise der Gedanke der Gefangenenselbstorganisation auch in die übrigen bayrischen Gefängnisse hineingetragen. Während es "drinnen" also weiter gärt, läuft "draußen" anhand der Erfahrungen aus Kaisheim und auch anderen bundesdeutschen Knästen eine Diskussion über diese Form der Gefangenenselbstorganisation sowie die erklärte Zielsetzung der Kaisheimer. Wir drucken dazu einen Brief an Heinz Rippl, Mitorganisator der Kaisheimer, in dem Horst "Schlö" Schlötelburg seinen Senf dazugibt (er ist übrigens Gründer des eingetragenen Literatenvereins "Diletto") und einen Artikel der Roten Hilfe München.

Lieber Rippl Heinz,

das jetzige Kaisheimer Theater ist mir dankeschön bekannt geworden; schon im Blatt las ich das Vorspiel, und nunmehr sollen wir alle mit den Lungenflügeln flattern und "Nieder!" schreien oder "Rache!" oder sonstwas Lyrisches, Protestbriefe schreiben usw. – und zu allem ging noch so ein Münchner Spezialwahnsinniger auf mich zu mit einem Haufen Papierkram und ich solle doch für eine größtmögliche Verbreitung der Kaisheimer Willkürmaßnahmen sorgen und die Sache sei von großer Wichtigkeit und der übliche Kram halt – also in Kaisheim geht momentan die Welt unter, stelle ich fest, und natürlich empöre ich mich schrecklich, aber wohl erst zu Ostern, da werde ich am besten Zeit dazu haben, vielleicht so ein Viertelstündchen am Nachmittag.

Haben wir's also denn wieder: ich habe nichts mit "Euch" gemein. Anerkennen muß ich – widerwillig genug – Deine Beharrlichkeit und Besessenheit; weiß Gott, Du hast Dich (weiß ich schon längst) auf einen steinigen Weg gemacht. Aber das ist auch alles – wenigstens in meinen Augen.

In der Haft einen Verein gründen – Ihr seid ja wohl nicht ganz gebacken! Aber schön, gründe wem ein Grund gegeben. Und wer den Knast mit dem Einwohnermeldeamt verwechselt oder – meinetwegen auch das! – mit einer Art Selbsterfahrungsgruppe auf freiwilliger Basis, dem sei verziehen, daß er noch so klein ist.

Mich erfreut bei allem "Eure" Rechtlichkeit. Genauer: Mich hat das schon immer maßlos angekotzt und angegähnt: dieses Rechtsdenken der Ganoven und "Staatsfeinde"! Kein Mensch pocht **mehr** *auf das Recht als der, der es gebrochen hat – Mickymaus ist ein Scheißdreck dagegen! Aber wenn's wenigstens noch zum Lachen wäre! Ich halte es vielmehr für stillos und würdelos und für regelrecht beschissen. Daß Leute etwa den Staat angreifen, halte ich für sozusagen legitim; er ist in vieler Hinsicht angreifenswürdig, setze ich mal voraus. Aber dann genau diesem Staat abverlangen, er verhalte sich so vorbildlich, wie man es ihm immer bestritt – nee, mein lieber Mann, das ist mir zu wenig, das ist nicht ausreichend als Haltung für meinen Umgang! Oder eben die Nicht-Politischen, die meinigen Kollegen halt, die engeren: Erst hauen sie jemand was aufs Hirn, und dann verlangen sie die ihnen zustehenden auf dem Rechtswege weichgekochten Eier samt Gutenachtgebet vom Amtsvorstand – puia! Wieso gründet Ihr einen Verein, Ihr Schweinsköpfe? Habt ihr jemals draußen einen gegründet? Einen Scheißdreck habt Ihr gegründet, nichts kam von Euch, nichts, und immer kommt noch nichts – geht mir doch alle los mit Euren Forderungen, Ihr ewig fordernden Null und Nichtse, Ihr Unkönner, Ihr Herzlosen, Ihr Diskutierkünstler, Ihr Theoriefixer, Ihr gegenseitigen Nasenbohrer, Ihr Miesemäuler, die nichts gelten lassen und nichts Geltendes vollbringen – aber dann im Knast, heißa, da geht's los, da wird auf einmal etwas geschöpft, und alle Welt soll aua! schreien, wenn sie Euch mit Recht was auf den Rüssel hauen – also ich tät da noch ganz nett mithauen, wenn ich nur drum gebeten würde!*

Ich kenne sie alle, die BLATTläuse, die Roten Zellen und Hilfen, die Initiativen und Alternativen, dieses ganze unzureichende Geschmeiß und Geseich, diese herz- und charakterlosen Kriechtiere, die gottseidank mal ab und zu irgendwo isoliert werden, gottlob, denn wir haben die Schnauze voll von ihnen, aber gründlich, so unendlich gründlich, mein Gott!

Aber bleibe ich mal sachlich. Logisch wehrt sich eine JVA dagegen, daß inne innerhalb ihrer Mauern ein geistiger Sprengsatz entsteht, Ihr Halbirren! Und weiter: Was hat das GG mit dem sog. Knast zu tun? Ist da bei Euch noch nie mal wirklich **gedacht** *worden? – Ich kann hingreifen, wohin ich will, ich greife immer nur in Kuhkacke, etwa: "Der Verein wird den Gefangenen bei seinen Reintegrations- und Resozialisierungsbemühungen unterstützen", steht in Eurer Satzung – ja da lach ich ja bloß, ich lach mich tot. Aber viel näher liegt doch die Frage: Was soll der Zinnober, was steckt in Wahrheit dahinter?* **Ihr** *wollt jemanden reintegrieren? So hängt der Affe in der Luft und sagt: Ich schaffe jetzt die Luft ab. Hähä. So läuft mir eine Laus über die Leber und sagt, ich will zur Entlausungsanstalt – mein Gott. Euch ist wohl gar nix peinlich, ha?*

Klar, das Amtsgericht interessiert sich nicht für das Ambiente eines Vereins; es verlangt nur die Befolgung bestimmter vormaljuristischer Vorschriften aus dem Vereinsgesetz. Euch also darauf zu berufen, das AG hätte bereits zugestimmt – nun ja, Deine Intelligenz schien mir noch nie von jener Art, die Bäume ausreißt.

Aber zurück zur Lage der Nation. Eine JVA hat dafür zu sorgen, 1. daß sie mit ihren tausend Hummeln klarkommt, 2. daß niemand ausreißt und 3. – das ist neuerdings hinzugekommen –, daß sie ihre eingesargten Witzbolde nach irgendeinem Fahrplan s "bessert". Jedem lieben Irren muß klar sein: Hier hat sich die Justiz wahrlich einen Schiefer eingezogen! Denn wie will sie das machen? Also wenn ich bei der Justiz wäre, ich täte solchen Blödsinn

rundheraus ablehnen! Und als Gefangener genauso – und gottseidank ist mir das auch nie passiert, Es ist mir zehn Jahre lang nie passiert, daß irgendjemand von Seiten der Justiz auf mich losgegangen wäre, mich irgendwie zu beeinflußen, zu "reintegrieren", weiß Gott nicht, und ich hätte mir das auch ganz nett verbeten. Aber weshalb sollte ich; niemand kam, und wenn jemand gekommen wäre, hätten wir beide bloß gelacht.
Aber schön, heute gibt's nun mal den "Plan", Ihr habt gar Anspruch darauf (gibt's keine Vergünstigung, die einen von solchem Plan befreit?), und damit scheint mir der ganze Kokolores schon loszugehen. Ihr geratet in ein Bewußtsein von Anspruchsberechtigten – wieso also, könnte man fragen (und Geldleute gibt's ja auch unter Euch): Weshalb also gründet Ihr kein Kurhaus mit Streichorchester und Masseusen? Und wie Ihr darauf pochen könntet, daß das Grundgesetz solches nicht verbietet! Und das AG Donauwörth gar würde Euch mitteilen: Die Kur ist korrekt mit u geschrieben und mithin dem Gesetz entsprechend.
Liebe Zeit, und ich wollte bei Euch lesen! Das werde ich mir noch schwer überlegen müssen. Ganoven wollte ich sehen, keine verhinderten Ballettratten. Keine verkappten Bürovorstände mit dem Vereinsgesetz in Hirn und Harn; Starke wollte ich sehen, Bekenner und Unversöhnliche, Feinde, Rächer, Gesetzlose – was auch immer, und sogar Entschlossene, später die ordentliche Kurve zu kratzen – was ja auch ein Ding von Mut ist. Aber liebe Zeit, was würde mich erwarten? Ein Vereinsvorstand erwartet mich, und am Eingang steht der Herr gewählte Kassier und reißt die Eintrittskarten ab und lächelt gewinnend und sagt: Bedenken Sie bitte das Geschäftsjahr und die Kündigungsfrist. – Ich möchte bitte, werde ich sagen, reintegriert werden; kann man das abonnieren? Gottseidank, die Anstalt hat diese Scheußlichkeit im letzten Moment verhindert und den erweiterten Vorstand eingedost. Ich bin dafür, daß das gefeiert wird.
Ende der Durchsage, peng.

Schlö

P.S. Übrigens weiß ich, wovon ich rede. Ich war ein Jahr + 5 Monate in "Isolation". Damals waren zwar die baulichen Möglichkeiten noch nicht "so", aber gerade deshalb wohl wurde die Isolation in einer derart forcierten Weise durchgeführt, daß Ihr es Euch nicht vorstellen könnt.

VEREIN NICHT GLEICH VEREIN

In der Tatsache, daß Gefangene in Berlin, Hamburg und Kaisheim innerhalb eines halben Jahres vier Vereine gegründet haben, wovon die in Berlin und Hamburg bereits als e.V. gerichtlich abgesegnet sind, sehen wir eine Entwicklung hin zur Gefangenenbewegung, der wir besondere Bedeutung beimessen.
Wir sehen darin einen Versuch der Gefangenen, sich innerhalb der Knäste zu organisieren und die ihnen zustehenden Rechte in vollem Umfang in Anspruch zu nehmen. Am Beispiel Kaisheim zeigt sich für uns jedoch, daß sich die Auseinandersetzungen über diese Entwicklung nicht auf Vereine – pro und kontra reduzieren läßt. Schließlich ist Verein nicht gleich Verein, und unsere Position hierzu ist zwangsläufig abhängig von den jeweiligen Zielen und der geleisteten Arbeit im einzelnen. Wir möchten diese Auseinandersetzung gerade am Beispiel des Kaisheimer Gefangenenvereins führen, den wir sowohl kritisieren als auch unterstützen.

VEREIN IM KNAST

§ 160 des Strafgesetzes
"Dem Gefangenen und Untergebrachten soll ermöglicht werden, an der Verantwortung für Angelegenheiten von gemeinsamen Interesse teilzunehmen, die sich in ihrer Eigenart und der Aufgabe der Anstalt nach für ihre Mitwirkung eignen".

Jenseits der notwendigen Floskeln, die eine Vereinsgründung mit sich bringt, bedeutet es für Gefangene eine reale Möglichkeit, sich gemeinsam zu treffen, diskutieren und handeln zu können. Zitat eines Hamburger Vollzugsbehördenleiters: "Auch Strafgefangene hätten das Recht, Vereine zu gründen. Das Vollzugsgesetz binde die Gefangenenmitverantwortung nicht nur an die gewählte Insassenvertreter" (Augsburger Allgem. v. 2.12.80). Auf gut deutsch müßte das heißen, JEDER Gefangene hat das Recht, sich mit anderen zusammenzuschließen (lassen!), um selbständig, also ohne Lauscher, Probleme zu besprechen und Entscheidungen zu fällen, die sein weiteres (Über)Leben betreffen.
In Hamburg-Fuhlsbüttel besteht neben der GSI e.V. Intern noch die Insassenvertretung e.V., die rd. 400 Mitglieder zählt. Die zuständige Strafvollzugsbehörde meint, "beide seien ordnungsgemäß ins Vereinsregister eingetragen, und gegen diese Organisationen, solange die Gefangenen nicht gegen Gesetze verstoßen, sei nichts einzuwenden." (Augsburger Allgem. v. 2.12.80)
Dieselbe Meinung vertritt die Anstaltsleitung der JVA Tegel in Berlin. Hier wurde auch der erste Verein dieser Art gegründet. "Um uns für unsere Arbeit eine festere rechtliche Absicherung und effektivere Arbeitstechniken zu sichern, haben wir einen Verein des bürgerlichen Rechts gegründet. Bei allen Bedenken gegen den emanzipatorischen Wert des z.Zt. geltenden Strafvollzugsgesetzes haben wir ihn "Verein zur Förderung eines gesetzmäßigen Strafvollzugs" (VGSt) genannt. Innerhalb des Vereins bemühen wir uns um basisdemokratische Strukturen und um Kampfformen, die nicht nur das Überleben im Knast, sondern auch unsere persönliche Weiterentwicklung möglich machen. Wir verstehen uns zwar als Selbstorganisation von Gefangenen, wissen aber zugleich auch von der Notwendigkeit einer starken Unterstützung von 'draußen'."
(Aus ID Nr. 341)

VEREINSGRÜNDUNG IN KAISHEIM

§ 2 der Satzung der Gefangenenselbsthilfe Kaisheim
Zweck, Ziele und Aufgaben des Vereins
1. *Der Verein ist selbslos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.*
2. *Der Verein verfolgt ausschliesslich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.*
3. *Der Verein will sich an der Verantwortung für Angelegenheiten von gemeinsamen Interesse innerhalb und außerhalb des Vollzuges beteiligen.*
4. *Der Verein will den Gefangenen helfen, ihre Interessen und Rechte wahrzunehmen.*
5. *Der Verein will darauf hinwirken, daß der Vollzug der Feiheitsstrafe in einer für den Gefangenen sinnvollen Weise erfolgt. Er will durch Öffentlichkeitsarbeit dazu beitragen, daß die Gesellschaft mehr Verständnis für die Probleme von Gefangenen aufbringt und Hilfe leistet.*
6. *Der Verein wird den Gefangenen bei seinen Reintegrations- u. Resozialisierungsbemühungen unterstützen.*

Liesst man obige Satzungsziele bis Punkt 4 und den zweiten Teil von Punkt 5, so ist darin alles ausgerückt, was für die Gefangenen von Wichtigkeit ist. Beim ersten Satz von Punkt 5 sowie dem Punkt 6 taucht allerdings die Frage auf, warum man hier päpstlicher als der Papst sein und über die eigenen Interessen hinaus, höchst fragwürdige Ziele (im Sinne staatlicher Definition von "Vollzug der Freiheitsstrafe", "Resozialisierung", und "Reintegration") verfolgen will. Gesetzt den Fall, ein Inhaftierter greift aufgrund eines abgelehnten Urlaubsantrages nicht nur zur schriftlichen Beschwerdeführung, sondern versucht hier vielleicht mittels eines Hungerstreiks sein Recht zu erkämpfen. Hier wird die Anstalt sicher sofort eingreifen, da das nach ihrer Auffassung nicht der Resozialisierung des Gefangenen dienlich sei, und könnte den Verein auffordern, der "Schandtat" entgegenzuwirken. Weigert sich der Verein dann, das zu tun, handelt er gegen

seine eigene Satzung und wird für "gestorben" erklärt. So schnell können solche Zielsetzungen zum Bumerang werden.
Oberregierungsrat Hollek, der stellv. Anstaltsleiter, behauptete auch schon, die Ziele des Vereins seien andere, als die, die in der Satzung stünden. So hat er einen der neun Leute, die 3 Wochen isoliert saßen (Blatt 186, S.4) dazu bewegt, sich vom Verein zu distanzieren, falls dieser andere Ziele verfolge.
Weitere 5 Gefangene, die anscheinend als "Rädelsführer" angesehen werden, kamen sofort per Schubbus in verschiedene bayrische Knäste, u.a. nach Amberg, Nürnberg und Bernau, während die anderen Gründungsmitglieder wieder in ihre "nomalen" Zellen durften, allerdings mit der Auflage, Werbung für den Verein oder auch für die "Grünen" zu unterlassen.
Ein Mitbegründer der "Hamburger GSI e.V. Intern" (und Bundestagskandidat der Grünen), Karl Heinz Galander, stellte Strafanzeige gegen den Kaisheimer Anstaltsleiter Ruderich, Oberregierungsrat Hollek und Regierungsrat Waas wegen des Verdachts der Bildung einer kriminellen Vereinigung usw. Begründung: "Aus dem mir zugänglich gemachten Schreiben von Gefangenen der JVA Kaisheim und den eigenen Erfahrungen mit den oben beschriebenen Typen geht hervor, daß diese die Gesetze der BRD mißbrauchen, daß diese das Grundgesetz der BRD mißachten zum Schaden der ihnen anvertrauten Gefangenen. Nach Art. 9, Abs. 3 GG ist auch dem Gefangenen die Koalitionsfreiheit gestattet: (...) Aus der Geschichte kennen wir ein ähnliches Verhalten von deutschen Beamten nur aus der Nazizeit. So wird auch zu prüfen sein, ob die eingangs bezeichneten Typen Verbindungen zu rechtsradikalen bzw. zu neonazistischen Organisationen haben. Nach ihren Handlungen zu urteilen, Verstöße gegen die Verfassung und Anordnung von Isolationsfolter, dürften evtl. Mitgliedschaften in antidemokratischen Organisationen sehr wohl gegeben sein."
Des weiteren wandte er sich massiv an den Bundesvorstand der Grünen mit der Aufforderung, sofortige und tatkräftige Hilfe für die isolierten Kaisheimer Gefangenen zu leisten.

Auf der Grundlage der Magna Charta organisieren wir ein Teffen, das am Donnerstag den 28.12. um 20h in der Gaststätte Stadt Salzburg, Sedan-/Steinstraße (Haidhausen) stattfindet. Hierzu erhoffen wir uns rege Teilnahme all derjenigen, die im Bereich der Internierung arbeiten und ernsthaft gegen die dort herrschenden Verhältnisse angehen wollen. Wir möchten darüber diskutieren, ob eine punktuelle Zusammenarbeit aufgrund gemeinsamer Interessen zu erreichen ist.
Kollektiv Rote Hilfe München

Indianer-Kommune

Hungerstreik in München

Seit dem 15.12. (bis 24.12.) sitzen wir, etwa 10 Jugendliche, zumeist aus der Indianer-Kommune Nürnberg in der Bömlerpassage (Nahe Marienplatz, München).

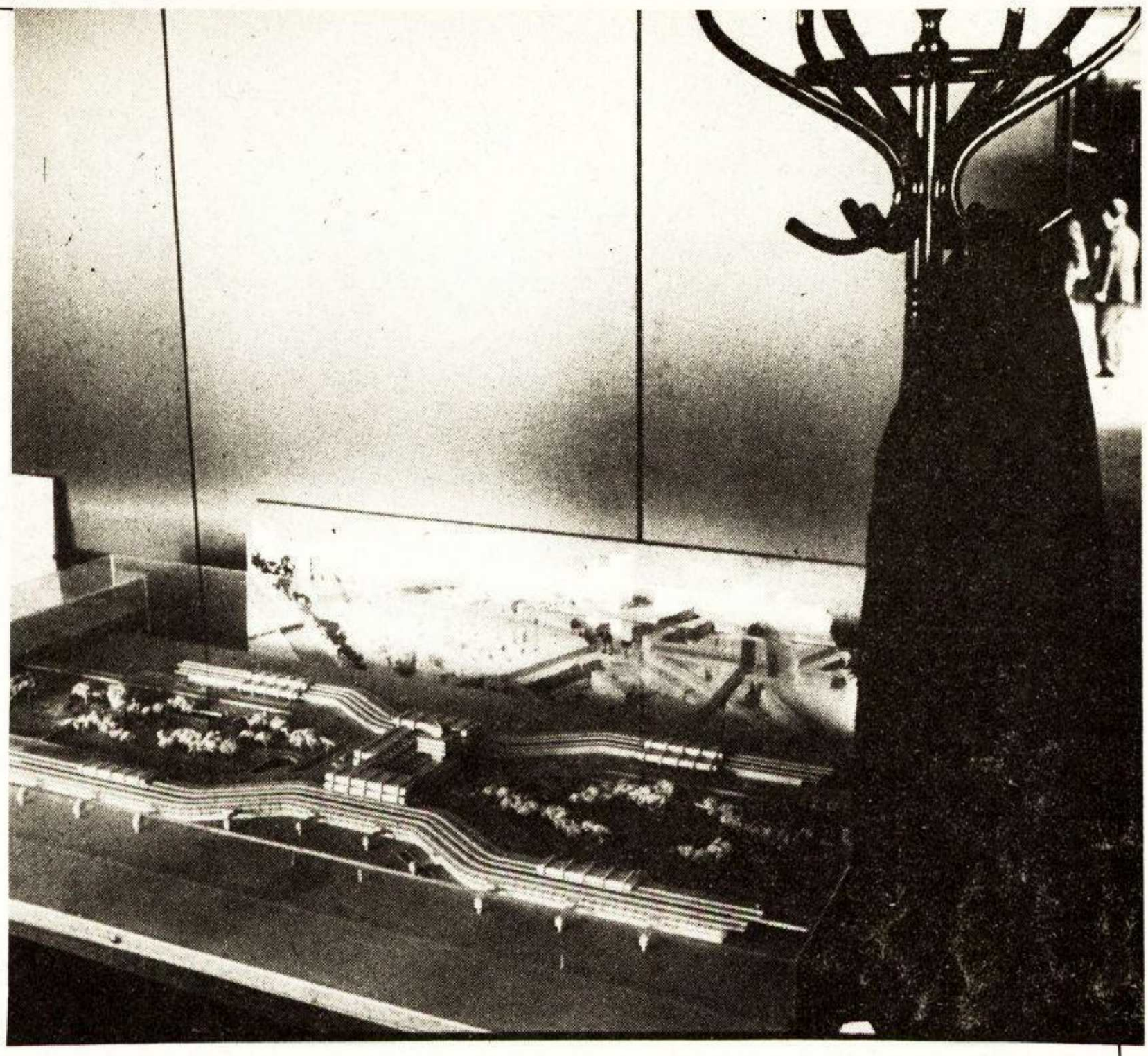
Warum Indianer? Mit 11 fängt es an. 6,7 Jahre mußt du dich als Ausreisser verstecken, du wirst verfolgt, bist kriminell, bist Eigentum der Erziehschweine, nur weil du noch nicht 18 bist.
Warum Hungerstreik? Wir wollen das gewaltige Verschweigen und Verdrängen eines riesigen Tabu's, der Kindersexualität und der Erziehungsheimmorde durchbrechen, und die täglichen Jugendamtschweinereien gegen Minderjährige aufdecken. Wir denken, daß in der weihnachtlichen Zeit die konsumverfetteten Erwachsenen etwas "empfindsamere" Antennen haben für das, was wir ihnen an Kinderfeindlichkeit und Minderjährigenentmündigung vorwerfen.
Unser Ziel ist, etwas gegen die Konsumschweinereien (zum Teil sogar "linken", "alternativen") Erwachsenen pseudo-welt zu machen. Konsum ist für uns eine ganz große Lüge, er gehört den Erwachsenen und wurde als Ersatz für ihre verlorene Kindheit geschaffen. Dagegen und sonst auch gegen entmündigende Elternhäuser, Schulen und vor allem Erziehungsheime sind wir seit langem im Widerstand. Wir kämpfen gleichzeitig gegen die ganzen "schönen" Dinge, mit denen sie uns in ihre Erwachsenenwelt reinzerren wollen, wie Süssigkeiten, Cassettenrecorder, Auto, Haschisch, Fernseher, Fressen, Schlaf, Zigaretten, Flipper, Mofa, und Alkohol usw. Wir brauchen unser Geld, um Ausreissern die Flucht aus den Betonwüsten zu ermöglichen (Fahrradwerkstatt). Wir wollen es schaffen, Kinder zu bleiben, Luft zu kriegen jenseits des Konsums, ohne Sozialarbeiterschweine eine Kommune aufzubauen, in der es viel Zärtlichkeit, Kinderliebe und viel Platz für ausgerissene Minderjährige geben soll. Wir glauben, daß die meisten "Atomkraftgegner" und "Nazigegner" sich überhaupt noch keine Gedanken gemacht haben, worin die größte Ursache für den Erziehungsfaschismus, und die tödliche Kriegslüsternheit besteht. Die heutigen Jugend"schutz" - und Sexualstrafgesetze diktieren uns von Kindheit auf einen wahnsinns Liebesentzug auf, zwingen uns eine genormte Erwachsenensexualität auf, vor der wir uns in den Konsum flüchten, weil wir es sonst nicht aushalten. Liebe läuft fast immer über Konsum ab, nach dem Motto: "Komm, ich geb dir ein Bier aus, hier haste 'ne Zigarette" oder: "rauchen wir ein Pfeifchen?" oder: "ich spiel dir jetzt mal meine neuste Platte vor" oder "ich hab n duftes Auto, kann dich mitnehmen", und wir: "Au klasse, Kumpel, find ich in Ordnung von dir, ich find dich nett."
Schule ist Kinderarbeit, in den Erziehungsfolterkammern, genannt Schule, sitzen Diebe und Mörder unserer Kindheit. Sie nennen sich Lehrer. Das ist aber nur Tarnung. Daher muß die Schule (genauer: die Schulpflicht) abgeschafft werden. Und alle Erziehungsheime und Psychiatrien auch. Wir können auf der Straße, in unseren Kommunen viel mehr überlebenswichtige Dinge voneinander "lernen". Auch die "Alternativschulen" sind Mord, weil dort immer noch der "freiwillige" Zwang besteht, hinzugehen. In Wirklichkeit werden wir weiter entmündigt und verraten. Die Pädagogen haben weiterhin uns alle unter ihrer Kontrolle. Es ist ein grausamer Hohn, wenn sie ihre Jugendzentren auch noch als "selbstveraltet" hinstellen.
Von unseren Forderungen und unseren radikalen Zärtlichkeitswünschen wollen die allermeisten nichts wissen und rechtfertigen mit unserem angeblichen "Recht" auf "Ausbildung und Arbeit" ihre bestbezahlten Pädagogen schweinereien. Auf der anderen Seite tun sie dann so, als seien sie auch für Minderheiten, gegen Kinderarbeit, gegen Bevormundung und Beherrschung gegen Menschenrechtsverletzungen an Kindern und gegen den Krieg.

Kommt auch in die konsumfängerzone (Böhmlerpassage) gegen die vollgefressenen Christentum heuchelnden Erwachsenen. Der Weihnachtsmann ist pedophil. Aber noch nicht befreit. Er wird gezwungen von der deutschen Justiz und dem "gesunden" Volksempfinden, Kinder mit Schokolade und Cassettenrecordern zu locken, um ihre Wärme zu bekommen.
Diesen und anderen Krempel brauchen wir nicht mehr.

P.S. Prozesskosten, Mietschulden, Öffentlichkeitskram und Ausreisserfahrtkosten zerreiben unsere Kraft. Wenn's geht, mach bei uns mit und hilf uns auch die Ausreisser auf den kalten Betonstrassen zu finden.
Indianerkommune
Mittlere Kanalstr. 34, 85 Nürnberg
Tel. 0911/266786

ERDINGER MOOS:

Widerstandshaus niedergebrannt!



Das erste Widerstandshaus der Erdinger Flughafengegener steht nicht mehr. Wenige Tage vor seiner endgültigen Fertigstellung ging das Holzhaus mit seiner kühnen Architektur am Morgen des 12. Dezember in Flammen auf. Bislang ist die Brandursache noch ungeklärt. Weil sich aber in der Nacht zuvor keiner der Flughafengegener im Haus befand, sozusagen ein Versehen der Bewacher oder Benutzer ausgeschlossen ist, rechnen die Betroffenen 'mit relativer Sicherheit' damit, daß die Hütte angezündet worden ist.

Für das Feuer war das dicke, alte Holz ein 'gefundenes Fressen'. Als die Polizei, von einer hohen, weithin sichtbaren Rauchwolke alarmiert, um 9 Uhr eintraf war die Hütte bereits bis auf die Fundamentbalken niedergebrannt. Die von der polizeilichen 'Arbeitsgemeinschaft Erdinger Moos' eingeschalteten Brandfahnder sehen den in der Hütte installierten Ofen als Ausgangspunkt des Feuers an. Dem stehen jedoch die Aussagen der Hüttenbauer entgegen, nach denen in der infragekommenden Nacht der Ofen nicht beheizt war.

Die nach der Demo in München innerhalb weniger Tage und Nächte erbaute Hütte hatte bei den Behörden für erhebliche Aufregung gesorgt: Landratsamt und Polizei untersagten mehrmals den Weiterbau, konnten jedoch keine Verfügung durchsetzen, da der Bauherr nicht festzustellen war. Daraufhin erschien die Polizei fast täglich an der Baustelle, beobachtete die Flughafengegner, stellt Personalien fest und beschlagnahmte schließlich zweimal Werkzeug im Wert von insgesamt 600,- DM. Diese unverhältnismäßgie und rechtswidrige Maßnahme hatte noch am Tag vor dem Brand zu einer Demo vor der zuständigen Polizeiinspektion geführt, bei der die Herausgabe des Werkzeugs verlangt wurde.

Daß die Hütte nun in Flammen aufging und der Stein des Anstoßes damit auf sehr unkomplizierte Art und Weise aus dem Baustellenbereich im Moos geschafft wurde, heißt aber nicht, daß die Flughafengegner aus dem Moos jetzt aufgeben. In einem Flugblatt rufen sie für Samstag, 20.12. um 9 Uhr morgens in Franzheim zum Bau neuer Hütten auf.

W.K.

Unterschriftenaktion: Kein Steuererlaß für Flugbenzin!

Benzin und Schnaps werden teurer. Die Luftfahrt aber zahlt keinen Pfennig Mineralölsteuer! Mit einer Unterschriftensammlung fordern die vereinigten Bürgerinitiativen gegen den Großflughafen München II, unterstützt vom BBU und den Grünen jetzt den Abbau dieser "Steuergeschenke". Aus dem Inhalt des Aufrufs:

"Obwohl das Flugzeug das Verkehrsmittel mit dem höchsten Treibstoffbedarf ist (es benötigt bei gleicher Leistung zehnmal soviel Energie wie der Schienenverkehr) ist die Luftfahrt von der Mineralölsteuer, von der Umsatzsteuer und dem Einfuhrzoll für Flugtreibstoff befreit.

- Jedes Ticket im innerdeutschen Verkehr müßte nach Ansicht der "Lufthansa" um 35 Prozent verteuert werden, wenn für die Luftfahrt das Gleiche wie für alle anderen Verkehrszweige gelten würde.

- Etwa fünf Milliarden Liter Treibstoff wurden im letzten Jahr an die kommerzielle Luftfahrt vertankt. Legt man als Berechnungsgrundlage den Steuersatz für den PKW-Verkehr zugrunde, dann entspricht dieses Steuergeschenk einem Betrag von etwa drei Milliarden Mark.

- Unabhängig davon wird die Luftfahrt noch regional subventioniert, werden über Steuerzuschüsse schlecht ausgelastete Linien aufrechterhalten, Flughäfen mit einem Milliardenaufwand gebaut und unterhalten. In die Flughäfen sind seit 1960 6,4 Milliarden Mark Investitionsmittel in Anlagevermögen geflossen. Trotz der enormen Förderungsleistungen ist – nach Auskunft von "Lufthansa"-Chef Culmann – immer noch jeder Flug unter 400 Kilometern nicht kostendeckend.

Wenn die Bundesregierung eine Subventionspolitik fortsetzt, die unsere Wirtschaft von einer immer größer werdenden Energieverschwendung abhängig macht, dann müßten spätestens morgen Maßnahmen getroffen werden, die uns einen reibungslosen Zugang zu den Energiemärkten sichern. Angesichts der aktuellen Spannungen, der aktuellen Auseinandersetzungen im persischen Golf sei es höchste Zeit für eine vernünftige Verkehrspolitik. "Wir fordern, die Luftfahrt ebenso wie den PKW-Verkehr zu besteuern!"

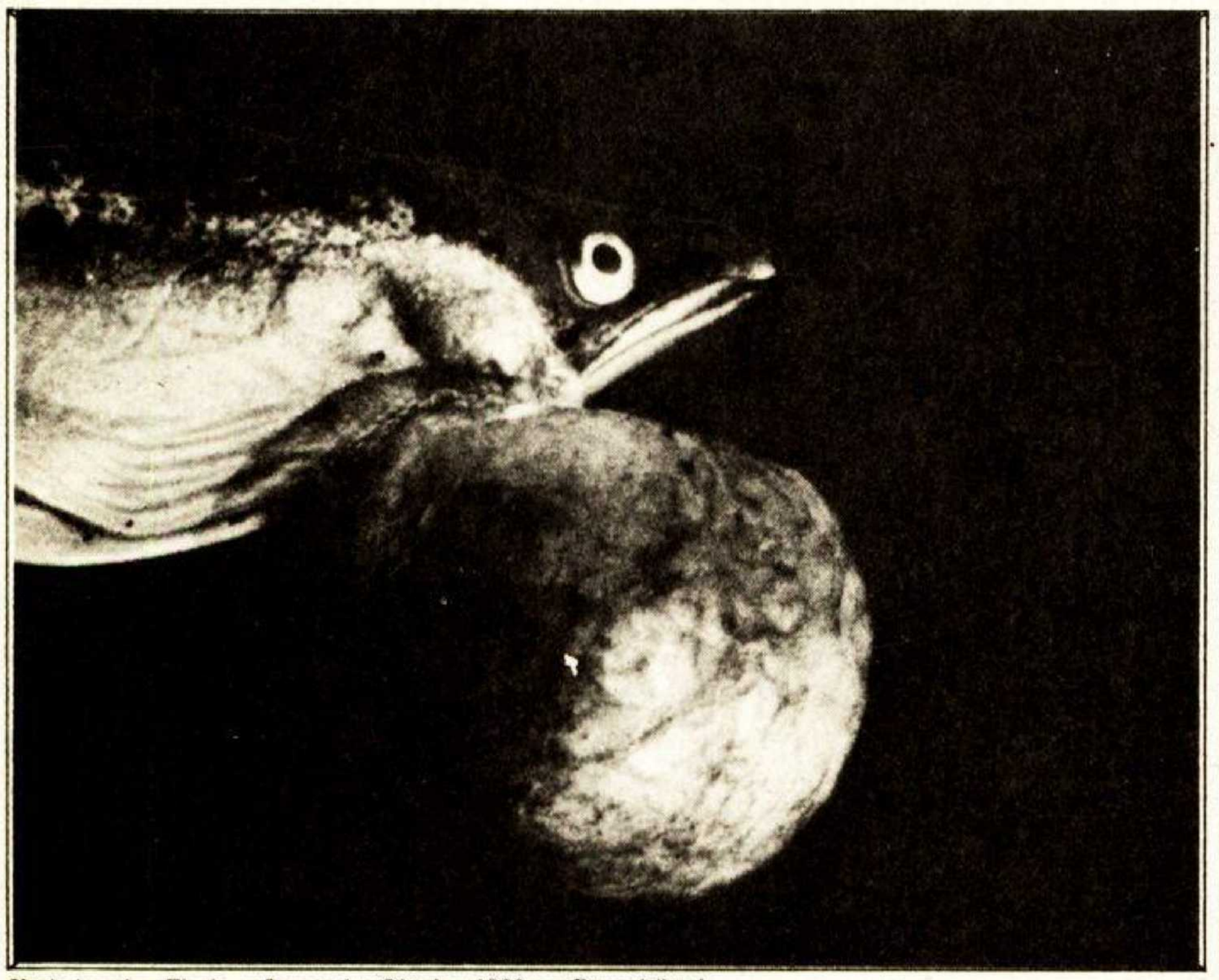
Unterschriftslisten für die Besteuerung des Flugbenzins können bei Franz Leutner, Am Kirchberg 6, 8251 Steinkirchen angefordert werden und sollen bis 20. Dezember wieder zurückgeschickt werden.

ERDINGER MOOS KALENDER 1981

Zusammengestellt wurde der Kalender mit 13 der schönsten und eindrucksvollsten Bilder aus dem Erdinger Moos und dem Widerstand gegen den geplanten Großflughafen Mü II von der BI-Freising. Der Reinerlös kommt dem Kampf für die Erhaltung des Erdinger Moos zugute. Der Kalender kostet 10 Mark und ist bereits in allen üblichen Buchläden zu erhalten. Direktbestellungen bei der BI Erding, Dorfnerstr. 1, und DM 10,- + 1,- Porto auf das Konto: 150 126 der Raiffeisenbank Erding überweisen.

Die neue, amtliche Umweltstudie: Meere verseucht, Säureregen, Trinkwasser geht aus, Luft wird knapp. 20 DM bei Zweitausendeins.

Foto Eva Kosub



Krebskranker Fisch, gefangen im Oktober 1980 vor Brunsbüttel.

Vor wenigen Wochen wurde dem amerikanischen Präsidenten eine von ihm bestellte Umweltstudie über die Zukunft der Welt in den nächsten 20 Jahren vorgelegt. Die amtliche Untersuchung zeichnet die kommenden zwei Jahrzehnte schwärzer als es sich der Alternativste alpträumen läßt. Das regierungsamtliche Dokument liest sich wie der Bericht über das Ende der Welt. Wir dürfen um unsere Kinder weinen.

Weltbank-Präsident Robert McNamara, als Vietnam-Verteidigungsminister Schrecken gewohnt, meinte verstört: „Absolut erschreckende Aussichten. Es sei denn, wir handeln". Newsweek wurde deutlicher: „Die Erde wird ein verwüsteter Planet. Die Hälfte der Wälder werden verschwunden sein. Wo es fruchtbare Acker gab, werden Sanddünen sein. Fast zwei Millionen Pflanzen, Vogel-, Insekten- und Tierarten werden aussterben." Der Kommentar der Regierung auf die Studie der Umweltbehörde steht noch aus. Sie können sich Ihren eigenen Reim drauf machen. Denn wenige Wochen nach der Vorlage vor dem Präsidenten erscheint der 1.400seitige Band in deutscher Sprache bei Zweitausendeins. Er heißt „Global 2000. Der Bericht an den Präsidenten." Und kostet nur 20 DM.

Die Studie stammt nicht vom Club of Rome, nicht von Splittergruppen, sie stammt von keinem pessimistischen Professor. Sondern von der zwar engagierten, aber immerhin regierungsamtlichen US-Umweltbehörde. Ihre Vorhersagen sind keine linearen Fortschreibungen bestehender Entwicklungen. Hier werden zum ersten Mal Daten im globalen Zusammenhang analysiert und gegeneinander aufgerechnet. Unter Berücksichtigung Europas und der Bundesrepublik. Hier wird gezeigt, daß wenn in einigen Ländern der Welt das Öl teurer wird, andere Länder der Welt mit Holz heizen müssen, daß dadurch nicht nur die Wälder, sondern auch die Atemluft kaputt gehen, die der Erde fehlen wird.

Die wichtigsten Ergebnisse.
„Die Wälder der Erde verschwinden schon heute in einem Umfang von der halben Größe Kaliforniens pro Jahr" (also etwa die Fläche unseres Landes). In 20 Jahren wird rund die Hälfte der Wälder der Erde verschwunden sein. „Die Konzentration von Kohlendioxyd und ozonabbauenden Chemikalien in der Atmosphäre wird in einem solchen Maße zunehmen, daß sich das Klima der Erde entscheidend verändert." Radioaktive Stoffe führen zu Gesundheits- und Sicherheitsproblemen. „Saurer Regen infolge gesteigerter Verwendung fossiler Brennstoffe (vor allem Kohle) bedroht Seen, Böden und Ernten." Landwirtschaftliche Nutzfläche wird durch Erosion verschwinden, durch Wüstenausbreitung, Versalzung, Alkalisierung und Versumpfung. „20% aller Arten auf der Erde werden unwiederbringlich verloren gehen."

Heute Ölkrise, morgen Hunger.
So wie heute die Ölpreise, sagt die amtliche Studie, werden morgen die Nahrungsmittelpreise explodieren. Durch Säureregen und Erosion wird die Ackerfläche immer knapper. Die besten Böden werden von unseren Politikern für Straßen und Flughäfen zubetoniert. Um die Ernten auf den verbliebenen Feldern zu steigern, muß noch mehr Kunstdünger eingesetzt werden. Kunstdünger zersetzt auf dramatische Weise die Ozonschicht. Dadurch werden wieder die Ernten zurückgehen und die Krebserkrankungen steigen. Die große Hoffnung, Ernährung aus dem Meer, wird gerade durch die industrielle Vergiftung des Meeres zerstört.

Strahlender Müll, schmelzendes Eis.
In dieser Studie bekommen wir es amtlich: „Kein Land der Erde hat das Problem des radioaktiven Mülls bisher befriedigend gelöst. Das Risiko der Strahlenverseuchung durch Reaktorunfälle wird steigen." Durch die klimatischen Veränderungen werden die Polkappen schmelzen, „was eine Evakuierung vieler Küstenstädte nötig machen wird", so der zurückhaltende Schluß der Studie. Viele Küstenstädte, das heißt z. B. Hamburg, New York, London.

Kriege um Wasser.
Allein das Bevölkerungswachstum wird zu einer Verdoppelung des Wasserbedarfs führen. Durch verschwindende Wälder und Wasserverschmutzung wird die Versorgung immer schwieriger. Um Flüsse wird es Kriege geben. Nicht der Grenzen, sondern des Trinkwassers willen.

Wahrscheinlich untertrieben.
„Die Prognosen der US-Regierung", steht in der Studie, „stellen möglicherweise sogar eine Untertreibung der anstehenden Probleme dar". Datenmangel förderte mitunter die optimistische Sicht. „Konsistentere, besser integrierte Prognosen würden ein noch eindringlicheres Bild von den wachsenden Belastungen ergeben."

400 Wissenschaftler, 16 Übersetzer.
An der Studie Global 2000 haben rund 400 internationale Wissenschaftler zwei Jahre gearbeitet. Alle amtlichen Stellen, sogar die CIA, mußten ihre Daten offenlegen. Wir haben das dickleibige, über 1400 Seiten schwere Werk einer Gruppe von 16 wissenschaftlichen Übersetzern und Übersetzerinnen gegeben, die unter der Koordination von Reinhard Kaiser arbeiteten. Nur wenige Wochen nach dem Präsidenten können jetzt Sie die Studie lesen. Und zwar in Deutsch.

300 Tabellen, 150 Karten.
Die Studie ist die kompletteste und umfangreichste Sammlung von Umweltdaten, die wir je zu Gesicht bekommen haben und lange zu Gesicht bekommen werden. Durch ihren amtlichen Stempel kann sie keiner mehr als „Panikmache" oder „Schwarzmalerei" diffamieren. Schon vor Erscheinen bedrängten uns viele wissenschaftliche Autoren um Vorabexemplare. Mit ihrer Fülle an Daten, mit ihren ca. 300 Tabellen, rund 150 Karten (zum Teil in Farbe) wird die Studie Grundlage sein für weitere Bücher.

Grundausrüstung für die Umweltdiskussion.
Global 2000 gehört zur Grundausrüstung für jede Umweltdiskussion. Ihre Daten bringen die hartgesottensten Industrieapostel zum Wanken und die schlimmsten Zyniker zum Zittern.

20 Mark. Billiger als vom Staat.
In Amerika kostet die dickleibige Regierungsdrucksache den amtlich subventionierten Schutzgebührpreis von 30,85 DM. Aber nicht einmal dafür ist sie zu bekommen, denn sie war gleich nach Erscheinen vergriffen. Trotz Neuübersetzung, Neusatz und Neudruck kostet das 1.400seitige Werk bei Zweitausendeins weniger als beim US-Staat: nur 20 DM.

Wo man die amtliche Umweltstudie für 20 Mark bekommt.
Entweder persönlich in unseren Zweitausendeins-Läden *Berlin* Kantstraße 38, *Frankfurt* Im Parkhaus Hauptwache, *Freiburg* Schiffstraße 10, *Hamburg* Grindelallee 71, *Hannover* Passerelle/Raschplatz, *Köln* Ehrenstraße 45, *München* Türkenstraße 65, *Saarbrücken* Bahnhofstraße 6 und *Wiesbaden* Friedrichstraße 50.

Oder per Post direkt ins Haus.
Der Coupon dafür steht unter diesen Zeilen.

Hiermit wird bestellt:
Bitte ausschneiden und einsenden an Zweitausendeins Versand, F.-Porsche-Str. 37–39, Postfach, 6000 Frankfurt am Main 61.

Ich bestelle _____ Stück der amtlichen Studie „Global 2000. Der Bericht an den Präsidenten", 1.438 Seiten, nur 20 DM inkl. Mehrwertsteuer. Lieferung solange Vorrat reicht.

☐ Ich füge 1 Post/Bankscheck bei über _____ DM plus 3 DM Versand.
☐ Schicken Sie die Ausgabe(n) bitte per Nachnahme. Die Nachnahme- und Versandkosten will ich tragen.
Keine Lieferung ins Ausland.

Ihr gratis Merkheft bekomme ich bereits regelmäßig: ☐ ja ☐ nein

_____
Name, Vorname

_____
Straße, Nummer

_____
Postleitzahl, Ort

_____
Meine Unterschrift, Datum

IN KREUZBERG SIND DIE NÄCHTE LANG

Einen Vorgeschmack darauf, was passieren wird, wenn sich der Berliner Senat und die Polizei an den mittlerweile über 30 instandbesetzten Häusern in Berlin vergreifen werden, erhielt man am Abend und in der Nacht des 12. Dezembers im Bezirk Kreuzberg.

Begonnen hatte es mit einer inzwischen bald schon alltäglichen Szene Vor einem seit langem leerstehenden Mietshaus am Fraenkel-Ufer fuhr am frühen Abend ein Möbelwagen vor, und eine Gruppe von etwa 10 Wohnungssuchenden versuchte, sich das Haus als dringend benötigten Wohnraum zu nehmen und damit vor der Verrottung zu bewahren. Als dann nach kurzer Zeit die Polizei auftauchte und sieben Instandbesetzer festnahm, sammelte sich eine Reihe von Leuten vor diesem Haus, um gegen die Räumung zu protestieren. Inzwischen hatte die Einsatzleitung der Polizei aus allen Stadtgebieten Hundeführer, das mobile Einsatzkommando und Einsatzbereitschaft zusammengezogen und begannen, ohne Vorwarnung, Tränengas in die empörte Menge zu schießen und sie in einem brutalen Knüppeleinsatz auseinanderzujagen - ein Vorgehen, das die nun folgenden 12-stündigen schweren Auseinandersetzungen zwischen Kreuzbergern und Polizei regelrecht herausforderte: Immer mehr Leute strömten zusammen, um ihre Wut über die verheerende Bau- und Sanierungspolitik und über das schon seit Monaten anhaltende provokative und brutale Vorgehen der Polizei im Bezirk Ausdruck zu verleihen. Zahlreiche Bauwagen, die traurigen Wahrzeichen in den Sanierungsgebieten wurden umgestürzt, Barrikaden errichtet, zahlreiche Scheiben in Banken und Supermärkten gingen zu Bruch, Selbstbedienung breitete sich aus.

Original-Ton, Berliner Morgenpost vom Tage danach: *"Die Aldi-Filiale, in der Nacht vom Freitag leergeplündert, ist schon wieder verglast. Plakat im Schaufenster: "Verkaufsstelle bleibt am 15.12. bis 10 h geschlossen." Kein Verkäufer zu sehen. Nächstes Geschäft Kaisers drugstore: Alle Scheiben zerschlagen.... "Um 21 h hat mich am Freitagabend der Geschäftsführer alarmiert", sagt eine Verkäuferin. "Als ich herkam, schleppten sie gerade die Schallplatten aus dem Vorraum. Sogar eine Kundin war dabei, sie hat mir gesagt, 'wir schädigen doch nicht sie, sondern Kaisers'." Draußen überall Gruppen – 4 - 5 Mann stark und dazwischen Arbeiter der Stadtreinigung. Kratzen Berge von zerschlagenen Schaufenstern zusammen. Schuhgeschäft Adalbertstr. Davor ein Glaserwagen. Drin siehts aus wie nach einem Räumungsverkauf. "Nicht ein Paar haben sie liegengelassen", sagt der Schuhverkäufer. Zeigt auf einen Haufen Schuhwerk. "Sind immer nur die einzelnen aus der Auslage." Sieht auf den Vorplatz, "da laufen sie, mit meinen Schuhen an den Beinen herum und ich kann nichts machen". Der Optikerladen nebenan: Leergeplündert. "Nicht eine Brille, nicht eine Brillengestell, nicht eine Lupe, keinen Feldstecher haben sie mir gelassen", sagt der Inhaber. Das türkische Reisebüro in der Adalbertstr. – auch zerstört. Der Chef: "Das bei mir waren keine Punker, das haben meine Landsleute getan, Kommunisten." Ein junger Bursche mit seiner Freundin schiebt draußen vorbei und sagt: "Scheiße, daß ich nicht dabei gewesen bin." Vor dem geschlossenen Aldi werden Weihnachtsbäume verkauft. Dritter Adventssonntag in Kreuzberg."*

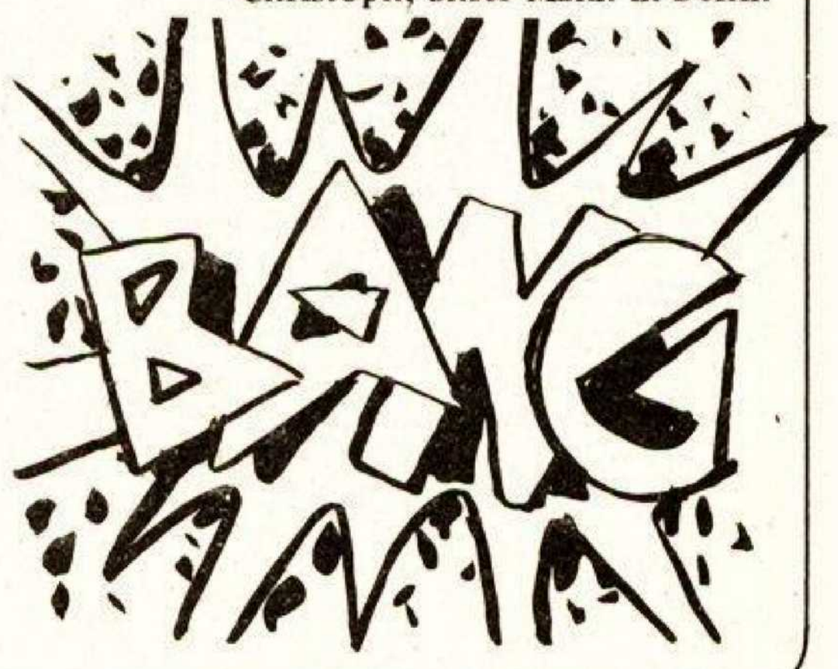
Was die Morgenpost wie üblich unterschlägt: Es gab in dieser Nacht 100 bis 150 verletzte Demonstranten, darunter viele "unbeteiligte" Passanten, es gab 10 - 15 Schwerverletzte – die Leute wurden mit Bullis über die Bürgersteige gehetzt, einem wurden dabei beide Beine zerquetscht und gebrochen, ein Demonstrant erlitt einen Schädelbasis- und ein anderer einen Wirbelbruch; Tränengas wurde in U-Bahnschächte und Kneipen geschossen und viele Beteiligte erlebten üble Mißhandlungen in den Gefangenentransporten und später dann in den Zellen. 57 Leute wurden festgenommen, 37 dem Hauptrichter vorgeführt, gegen 22 Personen wurde am nächsten Tag Haftbefehl erlassen (15 davon sind jetzt noch mit Haftbefehl in Haft) wegen schweren Landesfriedensbruch, Sachbeschädigung, Widerstand und unter Umständen dickere Hämmer, denn nach Polizieangaben wurden 66 Polizeibeamte verletzt, 35 Polizeifahrzeuge durch Steinwürfe erheblich beschädigt.

Am folgenden Samstagabend lief das Ultimatum aus, das der Polizei und dem Senat gestellt wurde: Entweder ihr laßt bis 21 Uhr die Gefangenen frei oder es gibt Bambule. Etwa 2000 Leute machten in der Innenstadt eine Spontandemo zur Freilassung der Hausbesetzer. "Laßt ihr die Leute nicht bald frei, so ist die Weihnacht schnell vorbei". Die Demo machte einen Abstecher in die TU-Mensa, wo zur gleichen Zeit auf dem Rock-Festival "Rock against junk" die Gruppe gang of four den Leuten tüchtig einheizte, und löste sich erst in der Nacht um 2 h auf, nach weiteren Auseinandersetzungen und 6 Festnahmen durch die Polizei.

Wo das alles enden soll, können wir nur ahnen. Allzu kalt wird der Winter sicherlich nicht. Dazu sind einfach zu viel Leute zu sauer über das, was hier auf dem Wohnungssektor an Schweinereien passiert. Der Senat ist durch seine Wohnungspolitik und durch die seit bald 2 Jahren anhaltenden Instandsbesetzungen, die sich schon über Kreuzberg hinaus auf die Bezirke Neukölln, und Wedding auszuweiten beginnen, in einer gehörigen Zwickmühle; die nächsten Wahlen und die internationale Bauausstellung '84 stehen bald vor der Tür. Daß man sich gegen die Wohnungsmisere und die Praktiken der Hausbesitzer (Zerstörung von Wohnraum, Spekulieren mit dem kostbaren Gut Wohnung, Terrorisierung der Mieter usw.), die der Senat akzeptiert und durch Bereitstellung von Steuergeldern sogar toleriert, durch Instandbesetzungen erfolgreich wehren kann, leuchtet vielen Berlinern ein. Deshalb wird der Senat auch nicht länger umhin kommen, über eine Legalisierung der besetzten Häuser zu verhandeln, genauso wie er – noch stärker als bislang – versuchen wird, die Häuserbewegung in "nette" und "böse" Instandbesetzer zu spalten, um auf diese Weise die verschiedenen Gruppen zu isolieren, durch Kriminalisierung, Hinhaltetaktik und leere Versprechungen kaputtzumachen. Er, also der Senat, wird weitere Besetzungen erschweren. Wir werden sehen. Die Situation ist vor allem in Kreuzberg gespannt; einige meinen, die Lage sei ernst, aber nicht hoffnungslos, andere, sie sei hoffnungslos, aber nicht ernst, viele freuen sich auf jeden Fall, daß endlich wieder was passiert. Das geräumte Haus am Fraenkel-Ufer wurde heute wieder besetzt.

Vielleicht war es schon der Einsturz der Berliner Kongreßhalle, als der 'Bund Deutscher Makler' tagte, ein Wink mit dem Zaunpfahl. Ich glaube, der Putz ist ab.

Christoph, unser Mann in Berlin



MUSIK AUS DER TOTENFABRIK

HPS – 1 SOUND SYSTEM MIT CURDLER

der curdler stößt 350 watt starke durchdringende/schneidende/pulsierende/schrille töne aus (vergleichbar denen eines jets beim start, auch in der lautstärke); er ist daher ein extrem wirkungsvolles mittel, um den schlagwort/gesang/händeklatschen-rhythmus, der die menge hypnotisiert und vereint, aufzubrechen/zu stören.

durch das aufbrechen der vereinigten kadenz organisierter agitation verlieren die rädelsführer die kontrolle, und die ordnungskräfte übernehmen das kommando. bei naher entfernung bewirkt der durchdringende, dissonante ton des curdlers, daß potentielle gewalttäter bei sich-nähern der schallquelle ihre waffen, fahnen, transparente etc. davonwerfen, um ihre hände zum schutz ihrer ohren frei zu bekommen in begrenzten gebieten, wie schmalen straßen oder alleen wird dieser effekt noch vergrößert; bei nacht weckt die lautstärke des öfteren instinktive panik.

THROBBING GRISTLE/PULSIERENDER KNORPEL

Nicht ganz zufällig treffen sich ein Jahr vor den Sex Pistols vier Londoner Musiker im Stadtteil Hackney.

In den Jahren bis dato experimentieren sie mit elektronischer Musik, unter dem günstigen Klima von New Wave und Punk.

Selbstgebastelte Elektronikteile und immense Lautstärken machen die Performances der Gruppe zu infernalischen Erlebnissen. Leute, die nach den Konzerten unter Schlafstörungen leiden, sind genauso häufig wie die, die den Saal schon vorher verlassen. Ein Auftritt im königlichen Palast der modernen Kunst in London läßt die Queen und die englische Öffentlichkeit in einer Art traumatischen Schocks zurück. Throbbing Gristle spielten auf der Bühne nicht nur mit ihren Instrumenten, sondern auch mit Blut und Eingeweiden.

Die verletzten Tabus und ihre Reaktionen lassen nicht auf sich warten, auf der T.G.-Platte D!O!A! sind sie in der Form von telefonischen Morddrohungen verewigt. Kaum zu begreifen, was dir durch deine Kopfhörer entgegen dröhnt. Nichts zu begreifen, aber zu erkennen, zwar nur deine Angst und deinen Horror von Menschen erzeugt, aber die Technik wirkt mächtig und eigendynamisch. Tanz mit Leichnamen.

For the experimenter in INFRASOUND ,a warning:

INFRASOUND MUST BE CAREFULLY HANDLED.AS CERTAIN LOW FREQUENCIES CAN CAUSE STRUCTURAL DAMAGE TO BUILDINGS, AND AS IT MAY CAUSE ADVERSE METABOLIC REACTIONS IN THE EXPERIMENTERS THEMSELVES,IT IS WISE TO HAVE A PARTNER INVOLVED WHO CAN STOP THE XPERIMENT EXTERNALLY.
ULTRASONICS HURT ANIMALS

NEUES VON DER INDUSTRIE
Throbbing Gristle haben in den letzten Jahren mit Infraschall experimentiert. Ein Auszug aus der Galaxy Gazette:

"Bei 150 dB geraten die Zellwände in Vibrationen, was ein Gefühl von Zittern, verzerrtes Sehen und eine verzerrte Sprache erzeugt. Eine Erhöhung auf 200 dB kann tödlich sein.
Betrachtet man die Effekte von Infrasound, zeigt sich, daß bei 7 Hz Erbrechen, bei 9 Hz epileptische Anfälle und bei 12 Hz spontane Muskelkontraktionen ausgelöst werden.
39 - 40 Hz erzeugen ein gutes Gefühl im Körper; 3 Hz erzeugen bei längerer Einwirkung Depressionen, Verdrießlichkeit und Verwirrung. 40 Hz scheint ein gutes Anti-depressivum zu sein, während 25 Hz gesteigerte Erregung und das Gefühl von Allmacht erzeugen ("religious buzz").
Infrasounds mit anderen Infrasounds moduliert führten zu inneren Konflikten, und die Experimente wurden daraufhin abgebrochen.

Neues aus Deutschland
Die deutschen Epigonen dieser Entwicklung wirken so verloren wie lächerlich in ihren Sandkästen aus Abfällen der Elektronik-Industrie. So freundlich, naiv drehen sie an den Apparaturen ihrer Maschinen, so kindlich glauben sie an das "Gute" in ihren magischen Ritualen mit den Computern, und so kokett und unbestimmbar sind die wabernden Frequenzen, die erklingen. Klaus Schulze, der selbst ernannte Druide der deutschen Electronics Bewegung offenbart sich dem treuen Gefolge seiner Fans:
KS: *Ja, ich weiß..., aber wer sich vor Computern fürchtet und sich dagegen wehrt, wird sie nie verstehen, und er wird dadurch nur abhängig und manipulierbar. Angst ist keine Entschuldigung für Unwissenheit. Wir sind im IC- und Computerzeitalter, man sollte sich nicht unnütz dagegen wehren, sondern diese Werkzeuge nutzen – als Mittel zum Zweck.*
In einer Computerwelt könnten wir durchaus gesünder und sicherer exi...ren, würden wir wie viele amerikanische Freaks die gegebenen Mittel nur richtig einsetzen (nicht wie Herr Herold).

Derweil gibt Peter Baumann von "Tangerine Dream" zu, daß er gerade drei Kanäle (inzwischen vielleicht schon vier) seines Moogs beschwören kann, die anderen zwölf schaltet er entweder ab, oder sie machen einfach, was sie wollen.

Neue Wege mit Ton
Während nun Klaus Schulze noch über den möglichen Sinn seiner Werkzeuge lamentiert, schafft unterdessen die Polizei auf der britischen Insel handfeste Realitäten und setzt Infra/Ultraschall zur Auflösung von unliebsamen Demonstrationen ein. Das englische Magazin "New Scientist" berichtet über die Waffe: "Eine große Menge von Demonstrationen erreicht die Linien der Polizei. Gleichzeitig bekommen 5 % der Menge epileptische Anfälle. Obwohl sie nichts eigenartiges hören oder sehen, fühlt der Rest pulsierende Wellen in den Ohren und Lichtreflexe vor den Augen. Die Menge gerät in Panik und löst sich auf."
Wir sind kritischer, wir sagen, Maschinen sind da, sie sind schrecklich und gleichzeitig kann man aber nicht mehr darauf verzichten. Wir sind da irgendwie ambivalent." (T.G.)
Was du nicht hörst und nicht siehst, manipuliert dich (natürlich auch das, was du hörst und siehst) aber die Ebenen verschieben sich in unbestimmbare Vereinnahmung deines Organismus als auch deiner Gedanken. Ein Knopf genügt, um dich zu einem illuminierten Wahnsinnigen zu machen. Die Möglichkeiten sind so unbeschränkt wie unerforscht; als mögliche Einsatzmöglichkeiten von Infraschall die folgenden Beispiele:
(10) es ist ein mittel, panik-situationen zu begegnen, realen oder potentiellen, bei katastrophen/aufruhr.
(11) es kann angewendet werden in gefängnissen und gefangenenlagern.
(12) spezielle durchsagen sind möglich in gebieten, die mit normalen medien nicht zu erreichen sind.
(13) es ist ein zusätzliches mittel, reden etc. von politischen persönlichkeiten zu übertragen.
(14) es hilft, kommunikationsschwierigkeiten, die polizeioperationen behindern könnten, zu überwinden.
(15) der gebrauch der curdler-einheit (to curdle = gerinnen) auf einem fahrzeug, das eine straße durch aufruhrgebiet fährt, wird die aufrührer ängstigen, zerstreuen, aus der fassung bringen, sich formierende massen auflösen, die straßen räumen helfen und individuen davon abhalten, sich an ungesetzlichen oder zerstörerischen akten zu beteiligen.

Ein Auszug aus einem Interwiew mit Genesis P. Orridge von Throbbing Gristle:
F: Ihr beschäftigt euch immer nur mit den perversen, einengenden aspekten des lebens....
A: das ist das, was ich dauernd sehe! ich habe neulich "apokalypse now" gesehen – kein sehr guter film übrigens – aber er zeigt doch recht genau die wirklichkeit: das sehe ich, vor meinen eigenen augen sehe ich das: ein großes scheißgefülltes loch! ich kann mir eigentlich nicht viel vorstellen, was diesen planeten rechtfertigt, bestimmt nicht die menschlihce rasse! ich meine, der planet ist schon o.k., man kann das dem planeten nicht vorwerfen... aber ich glaube, daß es nichts machen würde, wenn amerika und russland morgen ganz verschwinden würden; es würde wahrscheinlich auch nichts machen, wenn überhaupt das allermeiste von der erde verschwinden würde, ich eingeschlossen! ich glaube nicht, daß irgendwer zu überleben verdient. ich kann mir ehrlich keinen grund dafür vorstellen, daß es weiterhin menschen geben sollte. nur weil manche leute ganz nett sind, bedeutet das noch lange nicht, daß wir weiter bestehen sollten. ich glaube, der mensch ist eine widerliche rasse. ganz widerlich.
Wie zwar noch nicht gesagt, aber übermächtig begriffen, NO FUN

Mac Guffin + SX-X Art Group

VOLKSKUNST IM GRÖSSENWAHN :

PLATZHIRSCHE

Es war ein kurfürstlicher Regent in diesem Land, der zu Zeiten, wo die Staatsfrömmelei noch nicht so hochprozentig war, eines morgens vor der Haustür seines Jagdpalais seinen schönsten Hirschen gemordet fand: Gewildert im streng bewachten königlichen Revier und als unmißverständliche Botschaft ihm zu Füßen gelegt. "Zur Erinnerung an seine maßlose Majestät, daß die da oben sich gut aufführen müßen, um unten gelitten zu sein". Die demütigende Message aus dem Volk, die da leblos vor ihm lag, hat gesessen. So ists überliefert. Denn schon von alters her war der stolze Hirsch im Wald dem Kult der Landbeherrscher begehrtes Tier von symbolischer Ausstrahlungskraft. Nur, und das ist die Moral von der Geschicht, den Hirschen mußten die da oben halt immer schön brav mit denen weiter unten teilen, zwengs der Ruhe im Land.

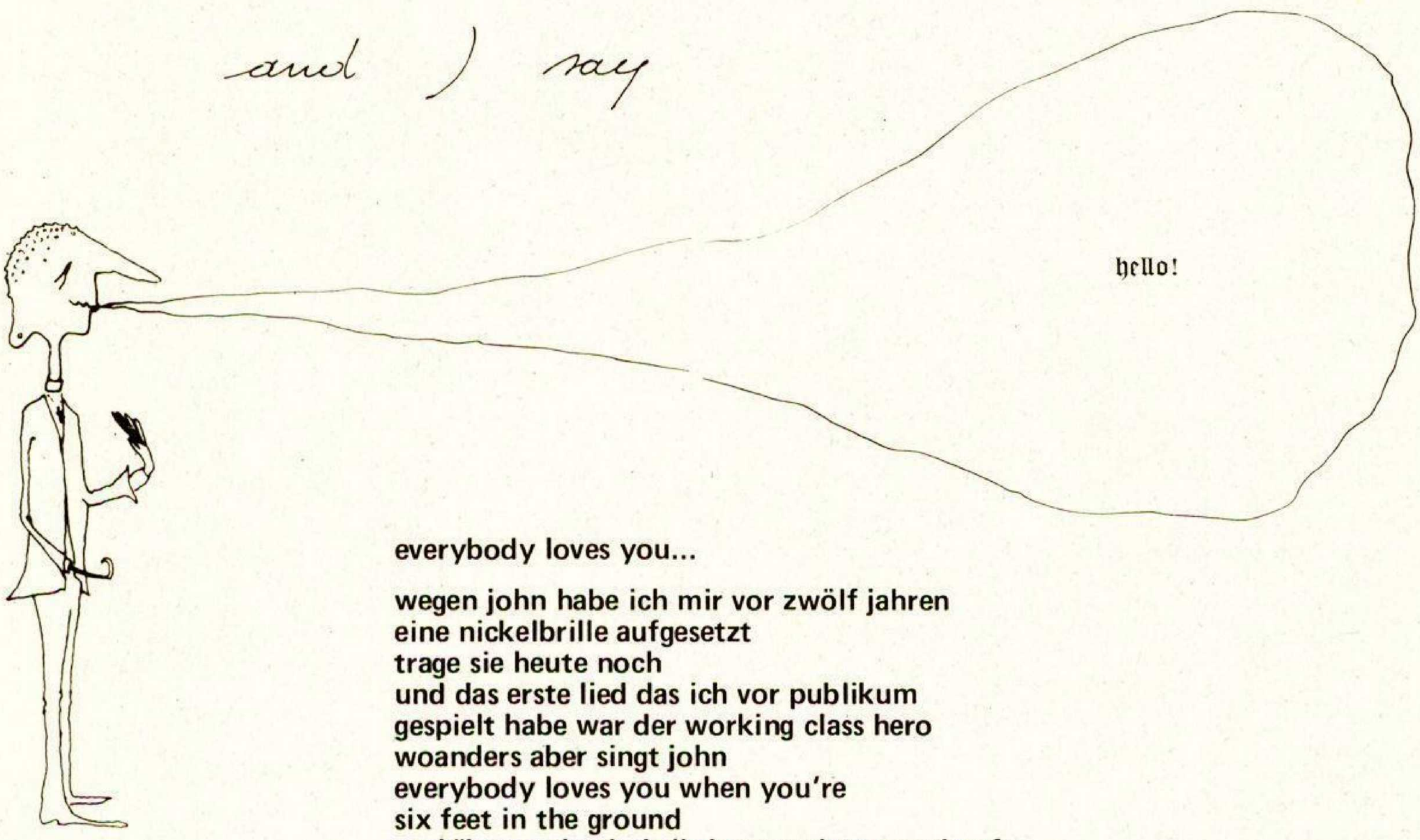
So kommt es nicht von ungefähr, daß die Macht im Land, die ja bekanntlich nach Unteilbarkeit strebt, sich später dann den Löwen fürs weißblaue Herrschaftswappen erfand. Diese fremdländische Anleihe und die sagenhafte, allgemeine Vermehrung der Rindviecher überall hat die Hirschen schließlich an den Rand der Zeitgeschichte gedrängt. An ihre stattliche Bedeutung von ehedem erinnert heute noch so manches vielendige Geweih im nostalgisch aufpolierten Dorfwirtshaus oder auch ihre Haut, die als Hirschlederne auf roten Wadlstrümpfen das Alpenland verziert. Da führt kein Weg vorbei, von solch rudimentärem Vorkommen einmal abgesehn, der Hirsch ist in die ewigen Jagdgründe eingegangen und es weht ein kalter Wind im Land.

Vom Rande dieser Stadt und ihrer feisten Großkultur, dort wo in nicht so zugigen Hinterhöfen noch immer die Erinnerung an andere Zeiten dämmert, aber gibts zu berichten, daß die malerische Kunst den Hirschen wieder aus der Versenkung holt. Wohlwissend, daß grad das, was fehlt in der Malerei besonders geht, hat sich der Pinselartist Zampo Paggen seiner Legende angenommen. Zeitgemäß aus der Schablone in Serie gestupft präsentiert er den stolzen Zwölfender vor dem wechselhaften Hintergrund moderner Sehnsüchte, die ja nicht mehr besonders ortsgebunden sind: Hirsche im Kino , im Schulbuch, in Hawei und aus Bad Tölz, auf Tapete, im Aquarium und bei der Waldgöttin Diana zu erquicklichem Besuch...

Mit feinem Gespür für die Bedeutung der Umgebung, in der die wahre Kunst erst ihren tiefsinnigen Reiz für den Betrachter erhält, hat er seine rahmenlos verglaste Hirschkunst (für den Unkundigen ist jedes Bild mit deutlich lesbaren Erläuterungen versehen) im kalten Neonlicht der Haidhauser Weltdorf Wirtschaft Größenwahn vor einigen Wochen zur Schau gestellt. Denn erst an den weißen Wänden dieses zZ wohl konkurrenzlosen Brunftplatzes hiesiger Hosen- und Schürzenjäger gerät sein in warmen, pastellenen Tönen gehaltenes Schaffen zum Ereignis, zum Erlebnis lebendiger Kultur. Die Impressionen im vollbestzten Saal, sie erinnern jedenfalls daran, daß der Hirsch noch lebt, wenn auch nur am Rand und so offensichtlich nur im Cafe Größenwahn. Volkskunst für den Besucher, wenn ihm nur die Augen aufgehn!

N.

YOU SAY GOOD-BYE



everybody loves you...

wegen john habe ich mir vor zwölf jahren
eine nickelbrille aufgesetzt
trage sie heute noch
und das erste lied das ich vor publikum
gespielt habe war der working class hero
woanders aber singt john
everybody loves you when you're
six feet in the ground
und über nacht sind alle lennonplatten verkauft
vor mir an der kasse sagt die verkäuferin
zu einem beatlesplattenkäufer:
"was soll's ? es gibt ja noch
drei andere."

ansonsten ist alles wie immer:
die besten sterben am ehesten.
ich habe mir vier platten gekauft
und mich geschämt.

herbert kapfer

Morden, morden, nur nicht heute

O Pflaumenzeit der dungnen Früh
wie bist du schwarz versaut
verlorn dahin ist meine Müh
um eine Reggenhaut

Ich Knallfrosch Huckebein
lieh gern auf fauler Pelle
doch laß ich Augsbruck sein
und rette meine Felle

Ich schneid ne hübsche Nase
dann grins und spring ich froh
mach Heckmeck mit der Blase
und schlamp nach Strich und Stroh

Sauf Whiskybranntweinfranz
bin ich der Haferweiz?
Mit Trapper Geierschwanz
verglich ich mich bereiz

Wozu der Säckel Mijnheer
und Stulpen aus Amsterdumm
ich gäbe glatt ein Bein her
könnt ich so schön schrumm-schrumm

Um neun gescheit Gequackel
zur Mitternacht im Wahn
O Doris fickel fackel
auf dunkler Reeperbahn

Grau rauhbraun loch und weilig
schon riesig doch zu klein
zum Schneckenschlucken freilich
ist Madam sich zu fein

Und BILD die Buttersau
als Falschgold geht sie um
besotten schluck und jau
pourquoi der Grund warum?

Vom Kran die Buddel Glück
nun segelt unters Meer
Klein-Erick Doof und Dick
kriegt keine Wartschen mehr

Füll Busch und Tal und Äon
mit dunkler Prophytie:
Gazelle Neger Neon-
licht zagt im Scheffel nie

Mach's gott!

Foto: Werner Prinz

EISZEIT

"Darf ich zwei Platten mitnehmen?". Tom streifte den kleinen roten Slip über die Schenkel und sah mich dabei fragend an. In seinen Augen entdeckte ich das Wissen eines Vierzehnjährigen um die Abhängigkeit eines alternden Päderasten. Er wußte, daß ich ungern Platten hergebe, er wußte, daß er in dieser Situation alles von mir verlangen konnte, und er hatte in diesem Augenblick erkannt, daß er gewonnen hatte. Meine Fragen waren nur noch Rückzugsgefechte, Spuren von Stolz, um das Ausmaß der Niederlage etwas herunterzuspielen. "Bis wann brauchst du sie?" "Ich bring sie zurück, wenn ich sie aufgenommen habe, vielleicht morgen oder am Wochenende." "Welche willst du?" "Ich such sie mir raus." Tom beugte sich über die Kiste mit Platten und begann, darin herumzuwühlen. Daß sich dabei der wohlproportionierte Gegenstand meiner Abhängigkeit in geradezu provokanter Art und Weise mir zuwandte, konnte Zufall sein, oder aber auch eine zusätzliche Demütigung des Verlierers.

Meinen Glauben an die Unschuld der Jungens hatte ich längst verloren. Den besaßen wohl nur noch die Mütter, die ihre Kinder meistens nie kennen, oder aber sich vor der Erkenntnis verschließen. Tom drehte sich um und zeigte mir die ausgesuchten Platten. Er hatte eine gute Wahl getroffen. Seit 1965 sammle ich die Platten der Rolling Stones, ich bin stolz darauf, daß ich alle besitze und sie nie verleihe. Man bekommt sie entweder überhaupt nicht, oder wenn doch, mit Kratzern zurück. Nun hielt er zwei davon in der Hand. Ich mußte den Becher der Niederlage bis zur bitteren Neige leeren.

Tom zog nun auch die Jeans an und entzog mir so die letzten Augenweiden. Während er in den Pulli schlüpfte und die Schuhe zuband, konnte ich die Formen seines schönen Körpers erahnen. Er nahm die Platten. Ein flüchtiges Küsschen und er eilte zur Tür. "Bis Morgen!"

Es gab für mich und Tom kein Morgen, kein Übermorgen und auch kein Wochenende mehr. Nun hätte ich sein Haus umschleichen, ihn nach der Schule auflauern können, doch ein letzter Stolz hielt mich davon ab. Vielleicht würde er davonrennen oder im Kreis seiner Schulfreunde, von denen ich einige kannte, über mich lachen. Vielleicht hätte er ihnen voller Stolz erzählt, wie er den Schwulen hereingelegt habe. Kinder können grausam sein, vor allem wenn sie das Gefühl der Macht über einen Erwachsenen

spüren. Es ist ein verständliche Rache für die langjährige Unterdrückung durch die Erwachsenen. Nur wer Kinder nicht kennt, spricht vom einseitigen Abhängigkeitsverhältnis des Päderasten gegenüber Jugendlichen.
Einen Monat später blieb auch Oliver weg. Von Peter erfuhr ich, daß er auf der Wiese neben der Kirche, dem Treffpunkt der Jungen nach der Schule, erklärt hatte: "Mich ekelt es an, den Schwanz des alten Dicken noch länger in den Mund zu nehmen." In dieser Situation gibt es für einen Päderasten noch zwei Möglichkeiten: Selbstbetrug oder Tod. (Allerdings gibt es noch eine dritte und vierte Möglichkeit : Einmal die Sublimierung und der Neubeginn als Pädagoge, Sozialarbeiter, Künstler oder Heiliger, aber alle diese Rollen liegen mir nicht. Und letztlich der alternde Päderast als Voyeur auf dem Kinderspielplatz oder im Freibad, eine unästhetische und entwürdigende Lösung).
Es bleiben also die Alternativen Selbstbetrug oder Tod. Die vollendetsteForm des Selbstbetruges hat Thomas Mann, nach seinen jetzt erschienenen Tagebüchern anscheinend, auf Grund einiger Erfahrungen, in seiner Erzählung "Tod in Venedig" beschrieben. Eine unappetitliche Lösung. Eine Schlankheitskur gehört dazu, Schminke, Toupet, eventuell eine Schönheitsoperation mit der dazu gehörenden Begradigung von Falten, bunte Kleidung. Wenn ich mich im Spiegel betrachte, dürfte das eine schwierige Aufgabe sein. Ich sehe im Spiegel eher den schleichenden Tod und beobachte ihn täglich bei der Arbeit. Es wird Zeit, ihn im Auge zu behalten.

Ich bin ein Linker, meine Autobiographie hatte den Untertitel "Aufzeichnungen eines homosexuellen Anarchisten". In letzter Zeit fiel mir immer mehr auf, daß die Linke den natürlichen und den freiwilligen Tod völlig verdrängt hat. Darüber spricht man nicht. Derartige Reflektionen überließ man den Konservativen. In unserer Scene entstand die Parole: Trau keinem über dreißig. Inzwischen sind die Verkünder dieser Parole alle über dreissig, aber sie wollen das nicht wahrhaben. Die Linke fühlt sich jung, obwohl sie täglich älter wird. Aber auch über das Alter wird nicht gesprochen. Ich habe es auch nicht getan, bis ich spürbar daran erinnert wurde. Jetzt merke ich allmählich, daß das Altwerden hauptsächlich darin besteht, sich gegen die Anpassung an die permanente Wiederkehr von Banalitäten zu wehren.
Das Leben besteht nur noch aus Wiederholungen, und sie werden von Tag zu Tag unerträglicher. Das beginnt mit dem Aufstehen und zieht sich durch den langen Tag vom Frühstück über das Waschen und die Arbeit bis zum Schlafengehen hin. Und man schläft mit dem Gedanken ein, daß morgen alles wieder von vorn beginnt. Es wird Zeit, daß man an einen anständigen Abgang denkt.

Peters Bericht über die Worte von Oliver hat mich getroffen. Sein Ekel vor dem Schwanz des alten Dicken zehrte an meinem Selbstbewußtsein. Ich habe meine Attraktivität verloren, genauer gesagt, sie kann sich nur noch auf mein Portmanaie stützen. Das ist mir zuwenig. Einer unserer ach so gescheiten Päderasten, die sich heute allerorts immer häufiger zu Wort melden, erklärte vor kurzem, Päderastie sei eine Kunst. Leider sehe ich überall nur Stümper am Werk, bestenfalls Schmierenkomödianten, vor denen jeder Vorstadtjunge die Flucht ergreift. Man sieht diese Schwätzer auch nie in Begleitung eines

Jungen. Manchmal habe ich das Gefühl, sie reden von Päderastie, aber wovon sie reden, kennen sie kaum. Die Vorstadtjungen würden auch vor mir die Flucht ergreifen, wenn ich als Gustav von Aschenbach vor ihnen stehen würde. Ich gebe zu, ich habe zu Thomas Mann ein gestörtes Verhältnis. Ich hätte Tadzio nicht angehimmelt, ich hätte seinen Lockenkopf über meinen Schwanz gestülpt oder ihn auf den Bauch gelegt.
Die Verweigerung von Tom hat mich getroffen, sie hat mein Selbstbewußtsein angekratzt, und Oliver hat es noch mehr verunsichert. Einmal habe ich Tom hereingelegt, vielleicht war das meine Rache. Tom wollte nie mein Sperma schlucken, ich mußte immer sagen, wenn es kommt. Als ich ihn einmal fragte, was er machen würde, wenn ich es verschwieg, meinte er zuversichtlich: "Ich spüre sowieso, wenn es kommt!" Er hat es nicht gespürt. Oliver lieferte mir die Bestätigung, daß Analverkehr auch für einen Jungen eine Befriedigung sein kann. Er war es, der mich stets darauf aufmerksam machte, wenn mein Schwanz in der Hitze des Gefechtes herausgerutscht war. Er wollte keine Halbheiten und bestand auf der totalen Befriedigung Einmal hörte ich, wie seine Mutter einer Nachbarin zuflüsterte: "Ach er ist ein so lieber Junge und noch völlig unschuldig." Und nun der Ekel vor meinem Schwanz. Inzwischen ist er trotzdem noch zweimal gekommen. Nur wegen des Analverkehrs,
meinen Schwanz nahm er nicht mehr in den Mund. Aber ich habe es nicht gewagt, ihn auf seine Äußerung anzusprechen. Mein Stolz ließ es nicht zu, auch nicht meine Eitelkeit.

Wenn der Selbstbetrug ausscheidet, bleibt nur der Tod als Lösung. Das "Exitus Patet" der alten Römer, das Recht auf den eigenen Ausgang.
Ich könnte mir andere Jungens suchen, aber ich spüre immer öfter, daß das Eis zwischen mir und den anderen nicht mehr schmilzt. Früher hatte ich da nie Probleme, ich kannte nie die Schwierigkeit einer Kontaktarmut, ich fand, wie man so schön sagt, immer Anschluß. Ein Päderast muß flippern können, dann gibt es genügend Berührungspunkte. Je öfter meine Kugel die Zeichen und Ziffern auf dem Flipperautomaten berührte, desto häufiger waren meine Berührungen an den erogenen Zonen der Knaben, mit denen ich flipperte. Auch hier hat die Elektronik vieles zerstört, hat zwischenmenschliche Berührungen verhindert. Ich kann mit der Elektronik nicht mehr so mithalten und das Eis bricht nicht mehr so häufig.
Der Päderast lebt ständig in der Gefahr eine tragikomische Figur zu werden. Er besitzt nicht die Fähigkeit (oder ist es vielleicht eine Unfähigkeit) mit dem Partner alt zu werden. Die Natur zwingt ihn dazu, ständig neue Partner zu suchen, denn aus Knaben werden Jünglinge und Männer, die dann von Frauen, Männern oder aber Knaben umschwärmt werden und von ihnen schwärmen.
Hier gleicht der Päderast immer häufiger dem Sisyphos, der ständig einen Stein bergaufwärts wuchten muß, und immer wieder rollt der Stein den Berg hinunter, und das Spiel beginnt von neuem. Nur hat Sisyphos den Vorteil, daß er aus der Welt des Mythos kommt und deshalb nicht älter wird. Der Päderast altert, die permanente Sisyphosarbeit ermüdet ihn allmählich. Der Stein verletzt ihn immer häufiger, bis er eines Tages von ihm erschlagen wird. Man sollte deshalb beizeiten aufhören, zumindest dann, wenn man spürt, daß die Eiszeit vor der Tür steht.

Peter Schult

MEDIZIN HEUTE

Auch das vollkornste Vollkornbrot macht nicht vor Zähnen halt!

Wenn man schon zum Zahnarzt muß ...
dann: auf keinen Fall Amalgan-Füllungen legen lassen, wenn man schon Gold im Mund hat. Durch das Quecksilber im Amalgan entstehen, wenn schon ein anderes (Edel-) Metall daneben sitzt, Spannungen und elektrische Schwingungen. Das kann zu körperlichen Störungen wie Kopfschmerzen und Schwindelgefühl führen (zur Erklärung: Amalgan bedeutet die Legierung eines Metalls mit Quecksilber). Die Zahnärzte haben auch Kunststoff für Füllungen, die im Gegensatz zu den teuren Goldeinlagen von der Kasse bezahlt werden. Außer, daß nun nicht unbedingt Kunststoff die Alternative zum Amalgan ist, halten die auch nicht lange, vor allem nicht in Backenzähnen. Sie werden erst ein bißchen ein-, und dann manchmal einfach abgekaut.
Daher sollte man bei tiefen großen Löchern ein "Inlay" machen lassen. Leider zahlt auch hier die Kasse nur einen Teil oder garnichts, deshalb machen manche Zahnärzte Kronen (die zu 80 % von den Kassen ersetzt werden) statt Unterfüllungen.
Wichtig: Bei tiefen Füllungen legt ein guter Zahnarzt eine Unterfüllung, egal ob die Füllung selbst aus Kunststoff, Amalgan oder Gold besteht. Sonst gefährdet die Füllung den Zahnnerv.
Sogenannte Lacke (flüßige unterfüllungen) sind nicht für tiefe Löcher geeignet, sondern nur für ganz kleine oder flache, in denen nicht zwei Füllungen Platz haben.

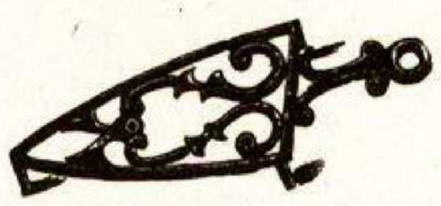
Vorsicht bei Trichonomaden

Soltest du dir die langersehnten und seltenen Trichonomaden endlich auch einmal geholt haben, so ist folgendes zu beachten. Auf keinen Fall Clont oder Sanatrichon verwenden, auch wenn es dir verschrieben wird. Erst mal paar andere Sachen ausprobieren. Die beiden sind die bei Trichonomaden am häufigsten verschriebenen Medikamente, sie gehören zur Gruppe der Metronidazole. "Metronidazole sind nachweislich krebsfördernd. Sie sind in Sanatrichon und in Clont, den am häufigsten verschriebenen Mitteln gegen Trichonomaden. Neue Forschungen in den USA und Bulgarien ergaben, daß Metrodinazole Genmutationen hervorrufen (Genmutationen sind eine unbekannte Ursache für Mißbildungen des Kindes), Bakterien resistent machen und daß Verbindungen zwischen Metrodinazolen und Früh- und Totgeburten bestehen. Das Medikament wurde trotz breiter Proteste in den USA noch immer nicht aus dem Handel gezogen.
Inzwischen hat die Food and Drug Administration (FDA) der US-Regierung (vergleichbar mit unserem Bundesgesundheitsamt) eine Anzeige gegen die Searle Co. beim Bundesgerichtshof erstattet. Searle stellt Clont (in den USA "Flagy") her und die FDA hat Beweismittel darüber gesammelt, daß die Firma Forschungsergebnisse über die Auswirkungen und Nebenwirkungen des Mittels fälschte. So wurden z.B. Gewebeproben mit bösartigen Veränderungen nicht in die Berichte mit aufgenommen, Statistiken zeigten schwerwiegende mathematische Fehler, und ein Pathologe, der eine 78-Wochen-Untersuchung an Ratten unterzeichnete, war noch nicht einmal in der Zeit bei der Firma angestellt (Searle hat auch in der BRD in Mannheim eine Niederlassung), in der BRD scheint man sich darum nicht zu kümmern.
Die Reaktion von Ärzten ist dementsprechend: im Klinikum Steglitz (Universitätsklinik in West-Berlin) wurde eine Frau lächerlich gemacht, es sei schließlich das bewährteste Mittel. In einem anderen Fall machte ein Arzt folgende Bemerkung zu seiner Assistentin: „Stellen Sie sich vor, Frau ... hat im Wochenblatt gelesen, daß Clont schädlich sei!"
Hinzu kommt, daß Pilze und Trichonomaden immun werden gegen oft gegebene Stoffe.

Also, hier zwei Möglichkeiten der Selbsthilfe bei Trichonomaden:
"Knoblauch soll Trichonomaden abtöten. Schäl vorsichtig eine Knoblauchzehe (nicht anschneiden, sonst brennts nachher), tue sie in die Mitte von einem Stück Gaze oder Mullbinde, das ungefähr 30 cm lang und 8 – 10 cm breit ist. Falte das Ganze in der Mitte und dreh sie um die Knoblauchzehe, so daß eine Art Tampon mit einem Gazeschwanz entsteht. Nun stippe das Knoblauchende in Pflanzenöl, damit es leichter einzuführen ist. Führ es in die Vagina ein, wechsle es alle 12 Stunden, 3 Tage lang.

Haferstrohtee: Bei Infektionen der Vagina allgemein soll Haferstrohtee sehr mildernd sein. Du kannst mit dem abgekühlten Tee spülen".

aus 'Hexengeflüster', Frauenselbstverlag W-Berlin.



PROSTAGLANDINE

Nachdem der Versuch, natürliche Prostaglandine an Frauen auszuprobieren am Widerstand der Frauen gescheitert war, bringt die Firma Schering jetzt ein neues Produkt aus der gleichen Stoffgruppe auf den Markt. Es handelt sich um das künstlich synthetisierte Sulproston, das wesentlich gezielter auf die Gebärmuttermuskulatur wirken soll und angeblich nur noch geringe Nebenwirkungen auf andere Organe hat. Zu den "geringen" Nebenwirkungen zählt Übelkeit, Erbrechen, Krämpfe im Unterleib, ganz zu schweigen von der psychischen Qual, eine künstliche Fehlgeburt mit heftigen Wehen über sich ergehen lassen zu müssen. Das neue Prostaglandin macht eine anschließende Ausschabung oder Absaugung nicht überflüssig! Deshalb wird dieser Wirkstoff in den USA und in den Niederlanden nicht vor der 13. Schwangerschaftswoche eingesetzt.
In Berlin haben Frauen bereits Anzeige erstattet wegen unzureichender Aufklärung vor Prostaglandin-Aborten. Sulproston soll bisher an fast 3000 Frauen erprobt worden sein. In Berlin-Charlottenburg wird das neue Medikament zur Zeit zum Abbruch von frühen und fortgeschrittenen Schwangerschaften eingesetzt.
Das Bundesgesundheitsamt, dem die Zulassung des umstrittenen Wirkstoffs obliegt, hat bisher noch nicht über die Zulassung von Sulproston entschieden. Bei einem öffentlichen Hearing am 23. September waren allerdings alle "Experten" von den Vorteilen des neuen Prostaglandins überzeugt.

aus Dr. med. Mabuse

Das in der Überschrift gewählte Wortspiel, das vom Setzer im Text übernommen wurde, heißt natürlich eigentlich TRICHOMONADEN

SCALA

Wie zu erwarten, die Schuldigen laufen frei herum – die Unschuldigen wandern in den Knast.

Wie im letzten BLATT schon berichtet, fand der Scala-Prozess nun wie vorgesehen vom 1.-5. Dezember in Barcelona statt. Nach Anhörung der Angeklagten, einiger weniger Zeugen (z.B. Architekt über die Sicherheit des Gebäudes) und den Plädoyers von Staatsanwalt und Verteidigern sprach das Gericht am 8. Dezember die Urteile:
jeweils 17 Jahre Gefängnis für die drei Hauptangeklagten, 1 1/2 Jahre für Luis Munoz (er befand sich fast drei Jahre in Untersuchungshaft), jeweils 6 Monate für die beiden mitangeklagten Frauen.
Die Anklage in diesem Prozess beruhte einzig und allein auf den "Geständnissen", die den Angeklagten im Polizeikommissariat nach mehreren Tagen brutalster Folter vorgelegt worden waren und die sie unter Androhung weiterer Folter, teilweise ohne den Inhalt zu kennen, schließlich unterschrieben hatten.

Die Verteidiger hatten noch einmal die Gegenwart des Polizeispitzels und mutmasslichen Täters Joaquin Gambin gefordert, der nach Polizeiangaben weiterhin unauffindbar ist, jedoch zuletzt Ende November in seinem Heimatdorf gesehen wurde, wo er angeblich Immobiliengeschäften zusammen mit einem Ex-Gefängniswärter nachgeht. Das Gericht lehnte die Forderung der Verteidiger mit der Begründung ab, daß es in dem Prozeß nicht um die Infiltrierung Gambins in die CNT ginge und daß somit auch kein Anlaß für sein Erscheinen bestünde.
Das Gericht hielt es auch nicht für nötig, diejenigen Polizisten als Zeugen zu vernehmen, die die Angeklagten im Kommissariat "verhört" (= gefoltert) hatten. Die entsprechende Forderung der Verteidiger tat der Vorsitzende mit der zynischen Bemerkung ab, die Polizei stünde in keinerlei Beziehung mit dem eigentlichen Tatbestand. Obwohl es keinerlei Beweise für die Tatbeteiligung gibt und obwohl keiner der Tatzeugen (unter anderem so glaubwürdige Personen wie ein pensionierter Zivilgardist) die Angeklagten als Täter identifizieren konnte, wurden sie zu den immens hohen Strafen verurteilt.

Das Gericht hatte gehofft, den Prozeß schnell und möglichst ohne großes Aufsehen durchzuziehen. Er fand deshalb auch fast unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt. Einlaß hatten nur die Angehörigen der Angeklagten und der Opfer, die Presse und selbstverständlich jede Menge Zivile. Am ersten Prozeßtag fanden sich mehrere Parlamentsabgeordnete und Vertreter der "Menschenrechtskommission des katalanischen Parlaments" ein. Ob diese in irgendeiner Weise Maßnahmen ergreifen werden, bleibt jedenfalls abzuwarten.

Da der Justizpalast und seine unmittelbare Umgebung einer Festung glichen, wurde die Öffentlichkeit für den Prozeß andernorts hergestellt. Schon mehrere Tage vor dem Prozeßbeginn wurde in Barcelona und in anderen Städten Spaniens mit Solidaritätsveranstaltungen für die Angeklagten begonnen. Ein großes Konzert mit 11 der bekanntesten Sänger, das am 23.11. stattfinden sollte, wurde allerdings zum zweiten Mal vom Zivilgouverneur verboten mit der Begründung, daß man die Veranstaltung als Nötigung des Gerichts und als Verherrlichung der Straftaten ansehen könne. Über 1000 Leute demonstrierten daraufhin in einem Sit-In vor dem Palast des Zivilgouverneurs gegen das Verbot. In der Woche vor Prozeßbeginn erschienen in der Tagespresse täglich ausführliche, teilweise zweiseitige Artikel über die dunkle Vorgeschichte und die ungeklärten Tatumstände.
Einen Tag vor dem Prozeß rief die CNT noch einmal zu einer Demo auf, so viele wie an jenem 15. Januar 1978 kamen allerdings nicht mehr.
Während der Prozeßtage wurden dann

die verschiedensten Aktionen durchgeführt: in Barcelona fanden täglich in der Nähe des hermetisch abgeriegelten Justizpalastes "Konzentrationen" und danach kleinere spontane Demos in verschiedenen Stadtteilen statt, wobei der Verkehr immer wieder durch quergestellte Busse (einige Busfahrer solidarisierten sich und taten dies freiwillig) zum Erliegen gebracht wurde. Da die Polizei in diesen Tagen besonders zahlreich in der Stadt vertreten war und besonders brutal einschritt, waren Prügel und mehrere Festnahmen auch unvermeidlich. 17 Frauen ketteten sich in einer Straße im Zentrum von Barcelona fest. Unter Missbilligung der Umstehenden wurden sie von der Polizei weggeräumt.
In der Philosophischen Fakultät gab es eine Veranstaltung zum Thema "Repression in Spanien und im Fall Scala" In verschiedenen Stadtteilzentren fanden Diskussionen statt, wurden Filme gezeigt, wurde jeden Abend ausführlich über den Verhandlungsablauf berichtet.
Jeden Tag erschien ein Bulletin mit Nachrichten vom Prozeß und den Veranstaltungen und Aktionen (vom Staatsanwalt wurde es als "Pamphlet" abqualifiziert, da man seine "großzügige" Reduzierung der Strafe von 80 auf nur 20 Jahre nicht entsprechend gewürdigt hatte).
In Malaga und Sevilla schlossen sich mehrere CNT-Mitglieder in die jeweiligen französischen Konsulate ein, in Malaga traten außerdem die Studenten der Erziehungswissenschaften und Arbeiter von zwei Krankenhäusern in einen Solidaritätsstreik mit den gefangenen Genossen.
Anderswo trat man in Hungerstreik und was sonst noch alles in anderen Städten an Aktionen gelaufen ist, wurde leider noch nicht weitervermittelt.
Jose Bondia, Generalsekretär der CNT, wiederholte noch einmal in einer Pressekonferenz seine Behauptungen, daß die Staatssicherheitsdienste die Alleinschuldigen am Attentat auf die Scala seien, und die Tatsache, daß die Schlüsselfigur Gambin immer noch nicht verhaftet ist, hält er für eine nationale Schande.

Der Prozeß rollte also doch nicht so still über die Bühne, wie Staatssicherheitsdienste und Gericht das erhofft hatten. Fest steht auch, daß die CNT und die libertäre Bewegung noch nicht zum Schweigen gebracht worden sind.

Salud y anarquia
und FREIHEIT FÜR ALLE GEFANGENEN

Silvia

P.S. Im letzten Blatt-Artikel sind zwei schlimme Druckfehler unterlaufen, die hiermit berichtigt seien: Der Generalsekretär der CNT heißt Jose B o n d i a , bei der im Fall Edo gefundenen Pistole handelt es sich selbstverständlich um eine "funktions u n tüchtige".

JOHN LENNON Double Fantasy **CLASH** Sandinista 3 LP's **DEEP PURPLE** In Concert (zuvor unveröffentlichte Tracks!) 2 LP's **FLEETWOOD MAC** Live **IDEAL** Ideal (LP des Monats!!) **WHITESNAKE** Live .. In The Heart Of A City **QUEEN** Flash Gordon Soundtrack **BOOMTOWN RATS** Mondo Bongo **STEVIE WINWOOD** Arc Of A Diver **MAGAZINE** Play - Live '80 - 2 LP's **TOYAH** Toyah! Toyah! Toyah! **HYBRYD KIDS** Claws **1/2 JAPANESE** 1/2 Gentlemen Not Beasts 3 LP's **YELLO** Solid Pleasure

ANKÜNDIGUNGEN: GARLAND JEFFREYS Escape Artist **STYX** Paradise Theatre **LOVER BOY** First

AUSSERDEM: große Jazz-Abteilung und reichlich "Small Label"-Programm (Rough Trade, Art Attak, No Fun, Ralph uva.)

STACHUS MUSIK
Sonnenstraße 2

Lieder der Deutschen

In der „ewigen" Bestenliste der erfolgreichsten Schlager im deutschen Sprachgebiet führen nicht etwa Beatles und Bee Gees, sondern Brahms und Bach.

Das ermittelte Mitte Oktober dieses Jahres die Berliner „Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte" (GEMA) unter Generaldirektor Professor Dr. Erich Schulze, 67.

1. **Das Weihnachtslied „Stille Nacht, Heilige Nacht"** des Oberndorfer Organisten Franz Gruber aus dem Jahr 1818.
2. **Das „Wiegenlied"** des Hamburgers Johannes Brahms (1833 – 1897).
3. **Das Volkslied „Am Brunnen vor dem Tore".**
4. **Das „Ave Maria"** von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750) in der Bearbeitung des Franzosen Carles Gounod (1818 – 1893).
5. **„Schlafe mein Prinzchen"** – es wird Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791) zugeschrieben (Köchel-Verzeichnis 350).
6. **„La Paloma"** von dem Spanier Sebastian de Yradier aus dem Jahre 1860.
7. **„O sole mio"** von den Italienern Eduardo Capua und Emmanuele Alfredo Azzucchi aus dem Jahr 1899.
8. **Das „Glühwürmchen"** des Berliners Paul Linke (1866 – 1946) aus dem Jahr 1902.
9. **Das „Vilja-Lied"** des österreichischen Operettenkomponisten Franz Lehar (1870 – 1948).
10. **„Im weißen Röss'l am Wolfgangsee"** von Ralph Benatzki aus dessen 1930 in Berlin uraufgeführten Operette.

WENN DER SKALP KRANK IST

Zweite Münchner Festwoche vom 20.-24.12. in der ALTERNATIV GALERIE, Blütenstr. 1, Tel. 28 62 31

Die ersten Münchner Festwochen passierten anno domini im Modernen Theater, jeden Tag lief etwas anderes, Film, Poesie, Dias, Musik...
Seitdem ist viel geschehen – Alte und neue Haarmoden und Methoden – Ob die Kreativität dadurch beeinflußt wird – fragen sich ab 20.12. jeweils ab 20 Uhr unter anderem:
Klaus Lea
Ringo Prätorius
Wieland Rehm
Michael Wehmeier
Roman Bunka
Jay Zier
Ramesh Shotam
Christian Burchard
Edgar Hoffmann
Julius Schittenhelm
und Leute von Sparifankerl und Cooltour
Geboten werden öffentliche Proben, Sinn und Unsinn, Musik und Geräusch, asiatische und orientalische Musik, gefährliche Filme, Vergesslichkeiten und Erinnerungen.
Das genaue Programm ist umkehrbar, wir lassen uns nicht festlegen!
Telefonische Rückfragen sind jedoch möglich

Willie Dunn

THE PACIFIC

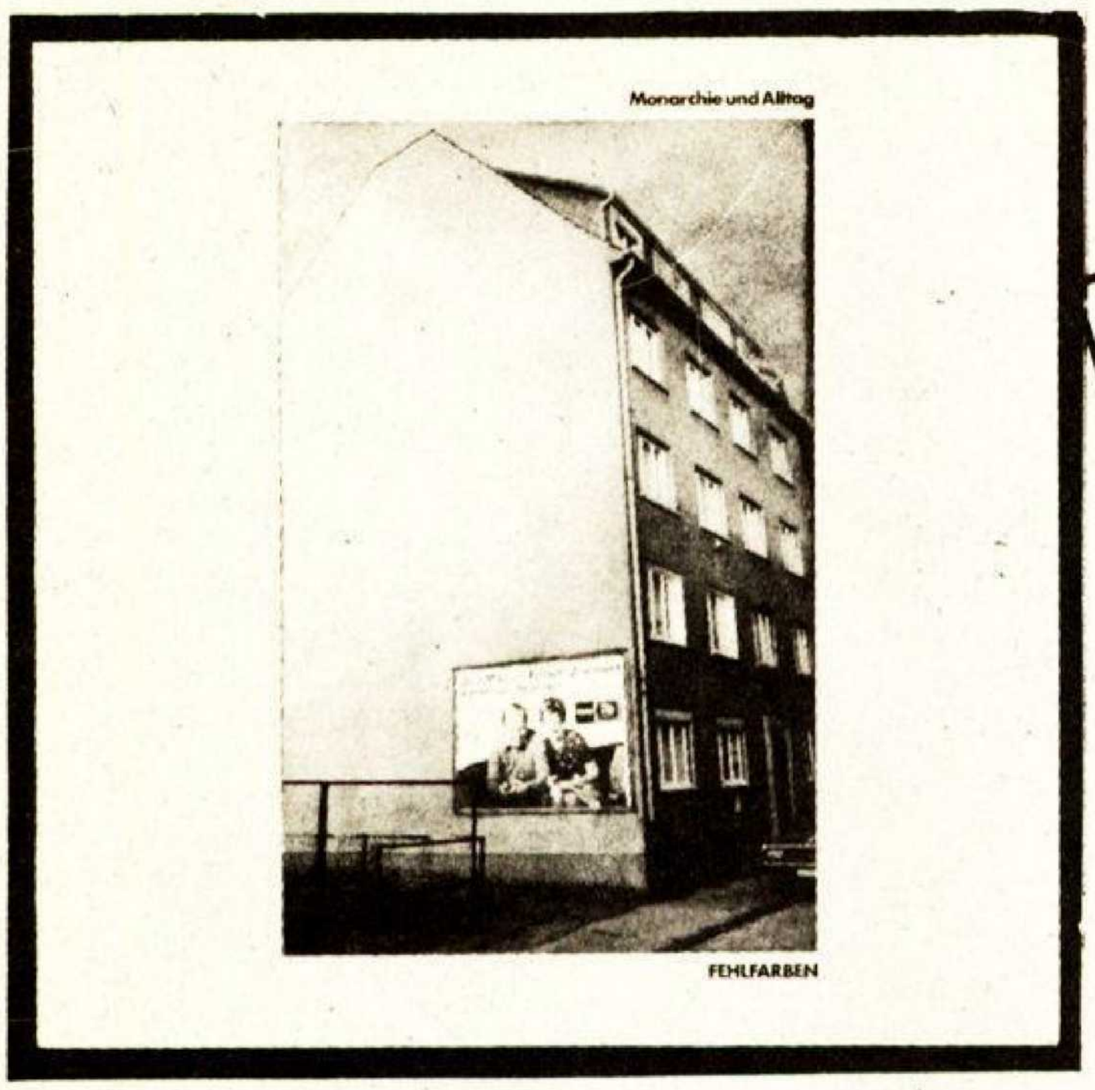
"Vorbei sind die Tage indianischer Macht, doch die Legenden leben fort"
(Willie Dunn/'Pontiac')

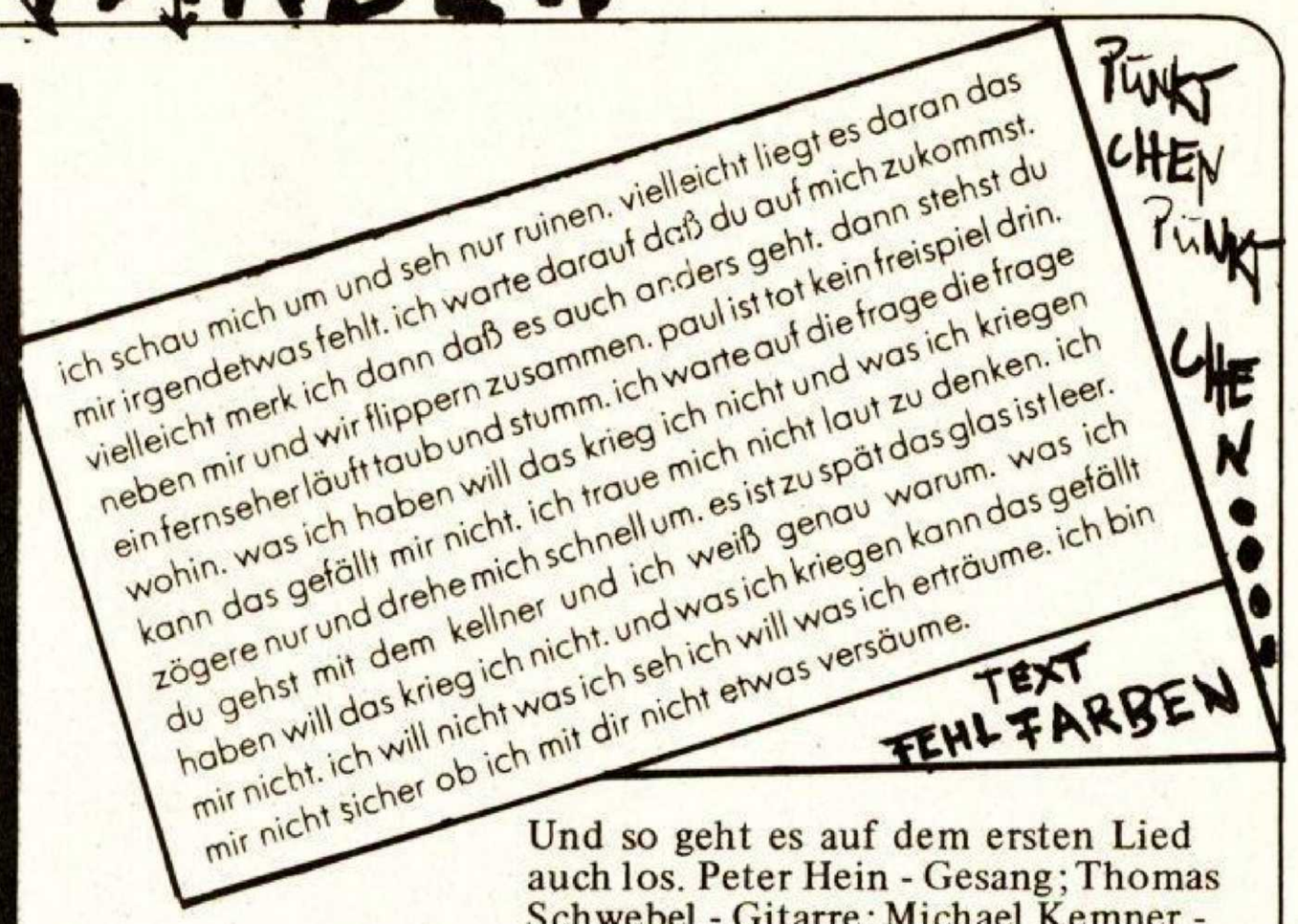
Doch nicht nur die Tage indianischer Macht sind vorbei - mit ihr verschwand auch die Sehweise einer Welt, deren vier Elemente durch Aspahlt und Beton, Maschinen und Plastik weitgehend in den Hintergrund gedrängt werden. Heute, kurz vor dem Ersticken, erklingt dann folgerichtig der Schrei nach Ursprünglichkeit, und was eignet sich hierfür besser, als in der Geschichte der Indianer zu wühlen, um sich von deren ehemaliger und auch teilweise noch existenter Unmittelbarkeit ein Scheibchen für die eigene Zukunftsbewältigung abzuschneiden? Erinnert sei hier nur an die beglückten, hoffnungsschwangeren Gesichter deutscher Interessenten anläßlich des Aufstandes von Wounded Knee anno 1973 und damit auch an die so mancherorts in aller Peinlichkeit zutage tretende Indianermasche...

Willie Dunn, als Sohn einer MicMac-Indianerin und eines Schotten, seines Zeichens Halbblut, reitet mit seiner zweiten Platte, bei Trikont erschienen und von ihm und Claus Biegert produziert, nicht auf dieser Welle. Zelebriert wird nicht das Indianergefühl - und am besten wean ma olle wäiche, gäi -; vielmehr kommt auf ihr die Zerrissenheit zwischen zwei Kulturen, der indianischen und der westlich/neuzeitlichen, zum Ausdruck, was nicht zuletzt der Titel bereits erahnen läßt: 'The Pacific' ist ein Kapitel aus Herman Melvilles 'Moby Dick' und dieser hat mit den Indianern wohl genauso viel oder wenig zu tun wie ein Leberkäs mit einem Dudelsack. Und demgemäß mischt Willie Dunn indianische Gesänge mit der Rezitation eines Shakespeare-Sonetts, während ihm T.S.Eliot ebenso geläufig ist wie die Tänze der Mohawks. Dazwischen dann finden sich einige Lieder, deren Bandbreite von Folk bis Country reicht, und in denen vom Kriegshäuptling Pontiac, der als erster den pan-indianischen Widerstand im Nordamerika des 18.Jahrhunderts eröffnete bis zur Hingabe an die Natur alles besungen wird, worauf indianische Tradition zurückblicken kann.
Trotz dieser Vielfalt, oder auch Richtungslosigkeit - je nachdem, wie man's nimmt - ist die Platte aufgrund der einheitlichen Instrumentalisierung (fast ausschließlich akustisches Gerät gegenüber spärlich elektrischem) zu einer runden Sache geworden, ruhig und sicher auch ein Kontrapunkt zu derzeitig gängigem und so wahllos gewordenem Krach. Und schließlich ist es auch nicht Willie Dunn's Sache allein, den Widerspruch zwischen dem, was war, und dem, was ist, zwischen Besinnung und Besinnungslosigkeit zu lösen.

Werner

FEHLFARBEN





Eine Plattenbesprechung ohne Aktualität

Monarchie und Alltag. Die erste LP der Düsseldorfer Gruppe Fehlfarben. Produziert und vertrieben von EMI Electrola, was mich beim ersten Anhören ein wenig mißtrauisch gemacht hat. Kennengelernt habe ich die Band als Vorgruppe von 999 im Schwabinger Bräu und vierzehn Tage später bei einem Deutsche-Welle-Festival in Berlin.
In München waren sie eine Vorgruppe, von der 999-Crew dementsprechend präsentiert. Von den Texten (dazu später mehr) hat man kaum ein Wort, geschweige denn einmal ein paar zusammenhängende Sätze verstanden. Der Sound wurde nicht ausgemixt, sondern ist öfters mal in undifferenzierbares Gewäsch zerflossen. Was dennoch rübergekommen ist, hat völlig ausgereicht, die Hauptgruppe auszubooten. auch wenn die Stimmung eher gelangweilt schien. 999 hingegen brauchte nur die Instrumente zu stimmen, da hat das Publikum schon getobt. In Berlin bin ich dann zum Fehlfarben-Fan geworden. Besser gefallen hat mir von den insgesamt sieben Gruppen (siehe Blatt 185) nur Deutsch Amerikanische Freundschaft. Überhaupt war das Publikum viel offener der Musik gegenüber, auch wenn (zum Glück) nicht alles Anklang fand.

In der letzten Zeit hat sich in der BRD-Musikszene wirklich einiges getan. Die Zahl der Gruppen, die so etwas wie eigene oder eigenere Musik machen, mehr und mehr auch losgelöst von englischen und amerikanischen Vorbildern, hat ziemlich zugenommen. Und zu dieser 'neuen deutschen Musik' habe ich sehr viele Bezüge. Texte beispielsweise von Hans-A-Plast, DAF, Abwärts, um nur einige zu nennen, haben mit mir persönlich und direkt etwas zu tun, sind von der Musik nicht zu trennen, außerdem find ich sie schlichtweg toll. Jedoch arbeiten diese Gruppen mit kleineren bzw. eigenen Labeln zusammen, erscheinen nicht bei Konzernen (Fehlfarben auch nicht ein zweites Mal. Wenn ein zweites Mal, dann bei zick-zack). Und eben, die perfekte Produktion von vorne bis hinten hat Monarchie und Alltag für meine Begriffe zu sauber gehalten. Da fehlte mir die Frische von der Bühne, fast schon kam mir der Sound ein bißchen maschinenhaft vor.
Heute, wo ich schon ein paar Wochen mit Monarchie und Alltag lebe, bin ich trotz aller Vorbehalte recht froh um die gute Qualität. Die Musik erscheint mir vor meiner heimischen Anlage mehr als bei Konzerten als eine Synthese von Text und Musik, alles in allem ist es nochmal ein anderes Erleben als auf nem Konzert, was letzteres auf gar keinen Fall abwerten soll.

... I allways like simple rock ... schikken Fehlfarben auf dem Plattencover voraus (Lennon-Zitat von 1970). Und so geht es auf dem ersten Lied auch los. Peter Hein - Gesang; Thomas Schwebel - Gitarre; Michael Kemner - Bass; Uwe Bauer - Schlagzeug; Frank Fenstermacher - Saxophon und George Nicolaidis - Syntheziser spielen Rock, der so unbekannt und neu auf den ersten Ton nicht klingt. Dennoch, Vergleiche zu anderen Gruppen könnt ich aus der hohlen Hand nicht herstellen. Es ist klarer, fetziger Rock, der auf Spielereien und Trickkisten verzichtet. Vordergründig ist sicher der kraftvolle Gesang, der die Texte auch sehr glaubhaft wirken läßt. Refrains wie 'die zweite hälfte des himmels könnt ihr haben, doch das hier und jetzt ist für mich' verlieren im Gesamtkontext jegliches Parolenhafte, finden ihren Sinn mehr in der Bruchhaftigkeit der Kompositionen, der Persönlichkeit der Inhalte, des Subjektivismus. Sie sind nicht so einfach zu übernehmen, sondern lösen in meinem Kopf etwas aus, zwischen den Sätzen muß ich selbst weiterdenken, es wird nichts vollendetes vorgesetzt. Und der Sound, den die sechs da produzieren, ist ein sehr selbstbewußter, an handwerklichem Können ne Menge bietender neuer Rock. Alles in allem zeitgemäße und zeitentsprechende Musik, sowohl als auch. Es gibt ja wirklich keinen Anlaß, allzu euphorisch zu sein. Aber genausowenig ist der Totentanz angebracht. Und unter diesem Gesichtspunkt haben mir Fehlfarben musikalisch und inhaltlich einiges zu sagen. Und 'ernstfall, es ist schon längst soweit, ernstfall normalzustand seit langer zeit' läßt sich als Softrock wohl kaum unter das Volk bringen.

Abarth.

Monarchie und Alltag gibts in den meisten Plattenläden, mit Sicherheit aber im Musikland, Adalbertstr. 12.

TALKING HEADS

OVERLOAD – UNGESPIELT

Die Besonderheiten der Talking Heads waren für mich eine stark akzentuierte Musik, jedes Instrument klar vom anderen getrennt; das Zusammenspiel von Baß, Gitarren, Schlagzeug, Keyboards, und der ganz wichtigen und eindrucksvoll eingesetzten Stimme von Sänger und Texter David Byrne erzeugte ungewöhnliche und präzise Klänge, die in stakkatoartigen Gitarrenschüben gipfelten.
Die Atmosphäre auf der Bühne vor einem Jahr im Schwabinger Bräu war

konzentriert, aber locker, was sich auch aufs Publikum ganz stark übertrug.
Absehbar war von Anfang an, daß sich die Talking Heads weiter entwickeln würden, was schon der Sprung von der zweiten LP "More songs about buildings and food" zur dritten "Fear of Music" andeutete. Erste Funkeinflüsse bildeten den düsteren Hintergrund zum "Life during Wartime".
Jetzt kann man sie – nach dem Zugang von vier schwarzen Happy-Funkern und dem oft durch jaulenede endlos-Standard-Soli auffallenden Bowie-Gitarristen Adrian Belew – wohl nicht mehr als "Totentanzerzeuger" bezeichnen, wenn man das Konzert am 13. Dezember im Löwenbräukeller verfolgt hat.
Sie spielten toll und mitreißend, und das jenseits von Punks-Angestellten-Freaks angesiedelte Publikum war fasziniert, aber trotz des "New Happy Stiling" klaffte die Stimmung auf der Bühne genauso augenscheinlich auseinander wie die Distanz zum Publikum nicht zu übersehen war: Die neun rückten ihre zwei kurzen Zugaben erst nach jeweils langer Bettelei heraus, wo doch das Programm inclusive Zugaben eh schon fest stand; es war nämlich haargenau das gleiche wie vor etwa vier Monaten in Kanada bei einem großen Open-air-festival.
Die bislang hervorstechenden Ausdrucksmerkmale wurden alleine schon durch die Quantität der Instrumente überdeckt. Tina Weymouth z.B., vorher und auch auf der neuesten LP "Remain in Light" prägend am Baß, ging unter und wurde des öfteren durch einen anderen Baßisten ersetzt. Die neuen Texte, die sich mit Körperveränderung, Innenleben und faktischer Zudecke auseinandersetzen, waren kaum zu verstehen und hätten mit der Musik auch nicht mehr viel zu tun gehabt.
Der für die Lieder und Texte der neuen Platte wesentliche Doppel- und Wechselgesang (normale und tiefe Männerstimme) war auf dem Konzert aufgehoben in nur **eine** Stimme + Funky Chor, der Wechselgesang und Refrains bombastisch verbrüderte.
OVERLOAD-ÜBERLADEN, heißt das letzte Lied ihrer rhytmisch immer einfacher werdenden neuen Platte. ES HÄNGT, LEIDER UNGESPIELT, IN DER LUFT.

Sie sind zwar auf ihre Art alle musikalisch außerordentlich gut, auch zusammen, aber ihr Optimismus, der durch den funkigen, eingängigeren Stil zum Ausdruck kam, und der in ihren Gesichtern stand, wirkte aufgesetzt.
UND STEHT VOLLKOMMEN IM WIDERSPRCUH ZU DEN TEXTEN.

ROSI Bartab

Gesehen und nicht gesehen

Er würde Gesicheter im Kino, im Fernsehen, in Zeitschriften und in Büchern sehen...er dachte, daß manche von den Gesichtern zu ihm passen würden...und im Laufe der Jahre prägte er sich Ideale in sein Gehirn ein... oder irgendwo in sein Unterbewußtsein...daß er, mit Willenskraft, sein Gesicht denen seiner Ideale angleichen könnte...die Veränderung würde fast unmerklich sein...sie würde zehn Jahre dauern, oder so...nach und nach würde sein Gesicht den Ausdruck verändern...eine gebogenere Nase... einen breiteren Mund und schmälere Lippen...stechendere Augen...eine höhere Stirn.

Er malte sich aus, das dies eine Fähigkeit sei, die er mit den meisten anderen Leuten teilte...sie haben ihre Gesichter auch nach ihrem Ideal geformt.. vielleicht stellen sie sich vor, ihr neues Gesicht würde besser zu ihrer Persönlichkeit passen...oder vielleicht stellen sie sich vor, daß ihre Persönlichkeit zur Veränderung gezwungen würde, um für die neue Erscheinun geeignet zu sein...deshalb ist der erste Eindruck meistens richtig...obwohl manche Leute Fehler gemacht haben könnten...sie könnten zu einer Erscheinung gelangt sein, die in keiner Beziehung mehr zu ihnen steht...sie könnten sich ein Idealbild herausgesucht haben, das einer kindischen Laune oder einem momentanen Impuls entsprang...manche könnten den halben Weg geschafft und es sich dann anders überlegt haben.

Er fragt sich, ob er auch einen ähnlichen Fehler gemacht haben könnte.

"SEEN AND NOT SEEN" TEXT: D.B.

"Untitled" – Performance mit Musik

Wenn sich etwas bewegt, bewegt sich etwas; und wenn etwas ruht, ruht es. Entweder oder, aber es geht auch gleichzeitig – so unmöglich es, an der Realität bemessen, auch sein mag. Darüber hinaus: es kommt anders, als man denkt, auch wenn man anders denkt.

Gemeint ist jene Art von Aufführungen, die einem zum Zusehen zwingen und sehr schnell klarmachen, daß man sich entweder von ihnen mitnehmen läßt oder gleich wieder den Raum verläßt. Mitgenommen wird man bei diesem Stück – oder Performance, wie's heut so schön heißt – jedoch nicht in eine Glitzerwelt; vielmehr in eine Welt, in der Unvorhergesehenes in aller Selbstverständlichkeit über die Bühne geht. Ein Krug wird mit Wasser gefüllt und gefüllt und gefüllt und läuft nicht über. Ja, was ist denn das? – Das war der Anfang. Und plötzlich erscheint in einem fast ebenerdigen Kästchen der Kopf eines lächelnden Etwas, später Rocksänger, das ein englisch-deutsches Lied über die Zubereitung von Hasen 'auf königliche Art' zum Besten gibt. Ausschalten. Die genaue Anweisung zum Rezept erfolgt jedoch schwebend, während auf freundliches Lächeln Wert gelegt wird.

Murphy's law: wenn etwas passieren kann, passiert es eben auch. Vor allem: wenn alles passieren kann, passiert eben auch alles. Und hier treffen sich Beckett und Lewis Carroll mit seiner 'Alice'; da, wo sich die Dinge gegenseitig aufheben, die Geschehnisse nicht mehr greifbar sind und keine Gesetzmäßigkeiten, sprich Notwendigkeiten, mehr existieren.

"In welcher Richtung soll ich gehen?"
"Wohin du gehen willst."
"Mir egal."
"Wenn es dir egal ist, dann ist es egal, wohin du gehst."
"Aber irgendwo muß ich hin."
"Wenn du lang genug gehst, kommst du auch hin."

Um dem Verwirrspiel ein Ende zu machen: "Untitled" orientiert sich an Lewis Carroll's 'Alice im Wunderland', an jener Alice, die immer meint, schon alles zu wissen, und ein ums andere Mal vor den Kopf gestoßen wird, weil fortlaufend Dinge geschehen, die nicht in ihr Denkschema passen. Ebenso verhät es sich hier. Alice tritt nicht auf, stattdessen spielen die Zuschauer ihre Rolle. Kein Mensch weiß, woher der Fingerhut kommt, der immer wieder an der Hand einer anderen Person auftaucht. Man braucht's auch nicht zu wissen – entscheidend ist, daß es sowas halt auch geben kann.

So stellt sich zum Schluß der Performance wie auch dieses Artikels die stets so alles entscheidende Frage nach dem Sinn, dem Inhalt, der Botschaft des Ganzen. Mit Verlaub: ma sieht halt, was ma sieht, und des langt. Schließlich versöhnt auch der Schluß eventuell verwirrte Zuschauerseelen: der Krug wird erneut gefüllt und gefüllt und gefüllt und: läuft über, womit Realität und Vernunft wieder Gerechtigkeit erfahren.

Schade nur, daß das von Colin Gilder, Hanne Weyh und Eisi Gulp gespielte und von den Musikern Richard Watkinson und Kalle Alsdis Laar raffiniert untermalte Stück – wenn überhaupt – so bald nicht mehr zu sehen sein wird. Grund hierfür ist die wohl beispiellose Arroganz wie Ignoranz hiesiger Kulturrezensenten, die, wenn sich schon einmal was Neues in der ansonsten öden Münchner Theaterlandschaft präsentiert, nichtsdestotrotz weiter über 'Großes' a la Tabori schmieren, während Stücke wie dieses im allgemeinen kulturellen Größenwahn links liegen gelassen werden. Bleibt zu hoffen, daß sich die Gruppe trotz Defizit und geringer Zuschauerzahlen nicht davon abhalten läßt, weiterzumachen. Jetzt erst recht!!!

Werner

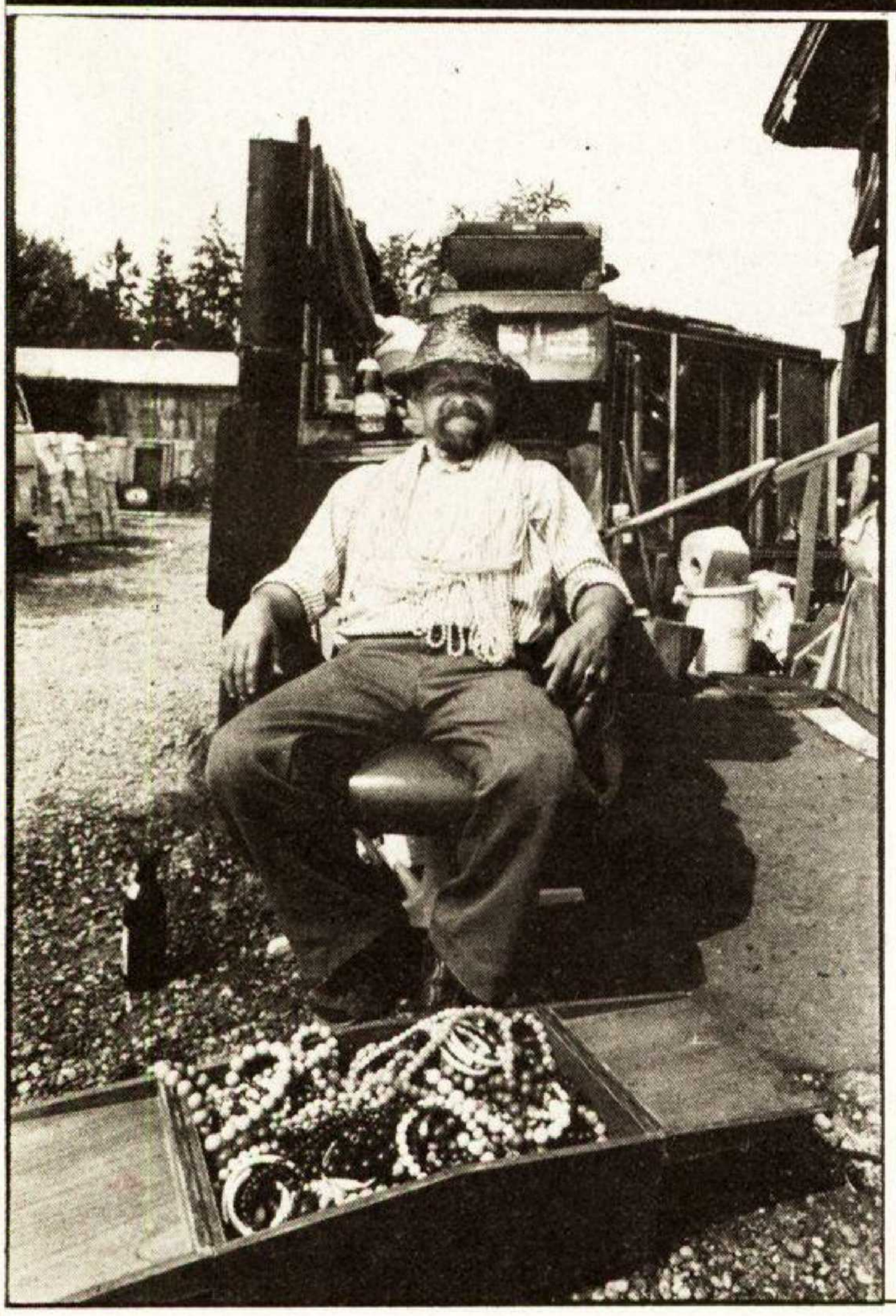
Gefährliches Theater im Zirkuszelt

Lieben Sie Theater? Oder haben Sie wenigstens noch manchmal Freude an diesem seltsamen Vergnügen des Stillsitzens und Zuschauens. Dann... ja, dann lesen Sie jetzt nicht weiter, sondern gehen Sie bei der nächsten Gelegenheit in den Theaterzirkus an der U-Bahn-Giselastraße. Wer Theater kennt als 2-4 stündiges Warten auf 5-10 spannende Minuten und – wenn wir Glück haben – einige Augenblicke, die sich uns einätzen – Brennpunkte, die bis in unsere Träume eindringen können –, der wird sich eher zu wenig als zu viel erwarten von der neuesten Produktion der Gruppe um Tabori, dem grauhaarigen, großnasigen, stoppel- und schnurrbärtigen Kauz mit den traurigen Augen des Clowns.
Was für Augenblicke kämen da als Brennpunkt in Frage? Vielleicht ein Mensch, der mit Peitschengeknall durch die Arena gejagt wird, nur weil er auch gern dabei sein möchte? Oder vielleicht der: drei Menschen – obwohl schon gestorben – kämpfen verzweifelt um den einzigen Scheinwerferstrahl und damit um die Möglichkeit, noch einmal gehört zu werden: die Geliebte, der Mann und die Ehefrau. Oder ein anderer: eine Frau möchte auch dabei sein und wird zur Strafe von einem Mann weggestoßen und hergezerrt, wie es ihm gefällt: dressiert und gefesselt darf sie sich endlich in Worte erbrechen. Irgendwann im Halbdunkel: eine Masse Menschen in Säcke gehüllt. Eine Frau aus der Masse verschafft sich Gehör durch Schreien, erst leise, dann immer lauter, schließlich, als wollte sie dem Zuschauer das Herz im Leibe zerreißen, bevor ihr Schluchzen erstirbt. Tod? Leben? Geburt? Oder all das zusammen? Ich weiß es nicht. Und was sagt George (englisch ausgesprochen) – wie ihn bei den Proben die Meisten ansprechen – zu dem ganzen "gefährlichen Theater"?
"Als ich drei Jahre alt bin, nimmt man mich in den Zirkus. Als der Trommelwirbel beginnt, klettert ein Mädchen 15m hoch auf die Plattform, und ich mache mir in die Hose. Dann nimmt sie Schwung zum Salto mortale, verfehlt das Trapez und kracht durchs Netz. Viele Jahre lang glaubte ich, das gehöre zu jeder Vorstellung: jemand wird hinaufklettern ins goldene Licht, lächelnd die Arme asubreiten, Trommelwirbel, die Zuschauer machen sich in die Hosen, sie schwingt los und fällt, jede Nacht, um dort unten in einer Pfütze von Blut und Sand zu liegen. Heute noch, wenn ich ins Theater gehe, erwarte ich etwas in dieser Art und gehe enttäuscht weg, wenn es nicht passiert. Aber manchmal passiert es, und deshalb bin ich noch immer Bühnen Arbeiter..."

Um es noch einmal klar zu sagen: alle, die eine Schwäche haben für Leute, die eigensinnig, allen Widrigkeiten zum Trtotz, immer wieder Versuche unternehmen, dem Leben etwas abzugewinnen, das es uns nicht ohne weiteres herauszurücken scheint, sollten einen Besuch des Staddteilzirkus Atlas wagen.
P.S.: Das hier ist selbstverständlich keine Theaterkritik, sonder nur der Versuch einer Verführung zu diesem wunderlichen Zirkus-Theater-Ereignis mit Namen "Beckett Abend 1".

Berthold Berroth

Mit Schwund muaßt rechnen!



GESCHICHTEN VOM MÜNCHNER MÜLLBERG
von Susanne Klippel

Es gibt Menschen, die zu unvernünftig sind, Tiere nur zum Schlachten zu halten. Und Tiere, die zu vernünftig sind, sich einsperren zu lassen.

Muttl, Klaus und Benne leben auf einem Bauernhof zwischen Autobahn und Müllkippe.

Benne, der Bergmensch, steigt ab und zu auf den Müllberg und findet dort Sachen. Er hat Rechenmaschinen, Föhn, Ballkleider, Anzüge, Plastikketten... "im Wert von 60 000 Markl" gestapelt.

Es gibt einen Staat, der vor allem auf Hygiene bedacht ist. Der möchte diese Oase schon seit zwanzig Jahren weghaben.

im Buchhandel
oder gegen Vorauskasse von 10 Mark über Blatt - Georgenstr. 123 - 8 München 40 PschKto 235 841 - 804, PschA Mchn

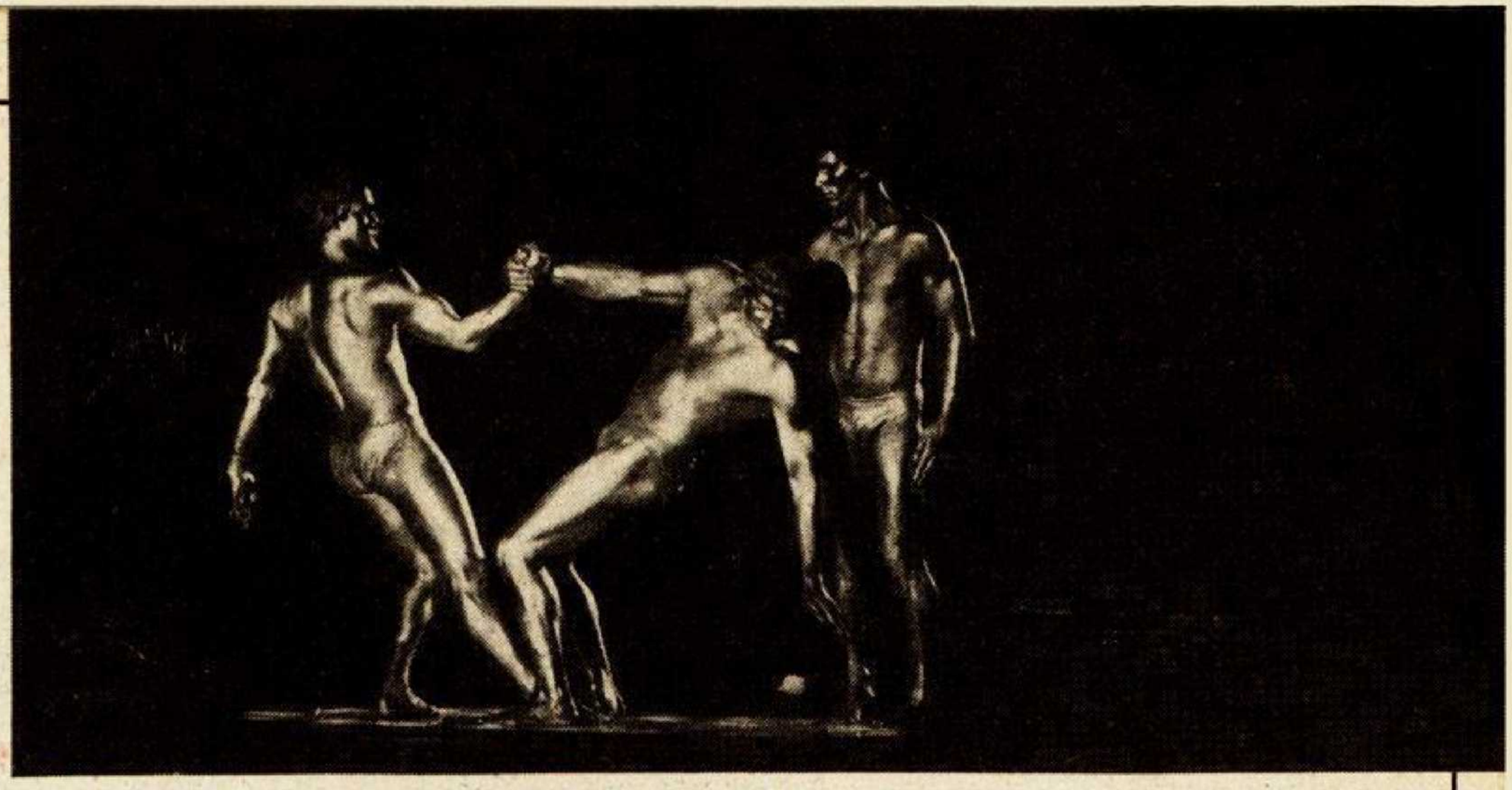
ein Bilderbuch vom Blatt

70 Seiten, 9,—dm Stadtzeitung für München

SCHWULE UND PARTEIEN

Die gute alte Tante "Schwulenbewegung" ist – wie so viele andere Nach-60-Bewegungen – gestorben, und das ist gut so, denn das, was sie erreichen konnte, hat sie erreicht: das Tabu, das die Heterogesellschaft über Schwulität gestülpt hatte, ist gebrochen. Und damit ist auch die radikale Kraft der alten Bewegungsschwestern dahin. Ihren Platz haben gemäßigtere Leute eingenommen, die sich jetzt auf Realpolitik einlassen – und das ist auch nötig, denn eines hat die alte Schwulenbewegung nicht geschafft: daß dieser leidige § 175 endlich mal wegfällt.
Bis 1969 verbot dieses altdeutsche Relikt jeden Sex zwischen Männern; mit der ersten Reform wurde eine "Schutz"altersgrenze von 21 Jahren gezogen, und auch heute noch wird ein erwachsener Mann bestraft, wenn er mit einem Mann unter 18 Jahren schläft. Es ist nun weißgott überfällig, diese Sonderbehandlung schwuler Männer aufzugeben – schließlich dürfen heterosexuelle Leute schon ab 16 miteinander vögeln.
Dieser Erkenntnis hatte sich im Wahlkampf 1980 immerhin schon die "liberale" FDP angeschlossen, und sie hatte die Streichung des § 175 sogar auf ihr offizielles Wahlprogramm geschrieben. Klientelbewußt ging sie damit bei den Schwulen hausieren (keine Schwulenzeitung erschien in diesem Herbst ohne ganzseitige FDP-Wahlanzeige), und auch nach der Wahl wurde die Forderung in die Koalitionsverhandlungen eingebracht. Doch da war sie nun bei der SPD doch an den Falschen geraten: "Dafür müssen Sie sich einen anderen Koalitionspartner suchen", meinte Helmut Schmidt laut "Spiegel" und machte der Miefigkeit der Sozialdemokraten alle Ehre.
Und so muß denn der Reformkampf weitergehen: Als erster reagierte der "Arbeitskreis Päderastie" aus Duisburg: schickte einen Brief an die FDP-Bundestagsfraktion, der – was vor wenigen Jahren noch undenkbar gewesen wäre – tatsächlich und ernsthaft beantwortet wurde. Ein weiterer Brief an die SPD-Fraktion folgte, und auch der wurde ausführlich beantwortet. Des weiteren schrieben diverse Schwulengruppen Briefe an Fraktionen und Ministerien, und stärken den Abgeordneten den Rücken, die innerhalb der Fraktion den Kampf um die Reformierung des Sexualstrafrechts führe. Es steht zu hoffen, daß noch mehr Schwulenorganisationen die dämlichen Parteieen bei ihren Wahlversprechen packen und weiterhin piesacken.

lutz



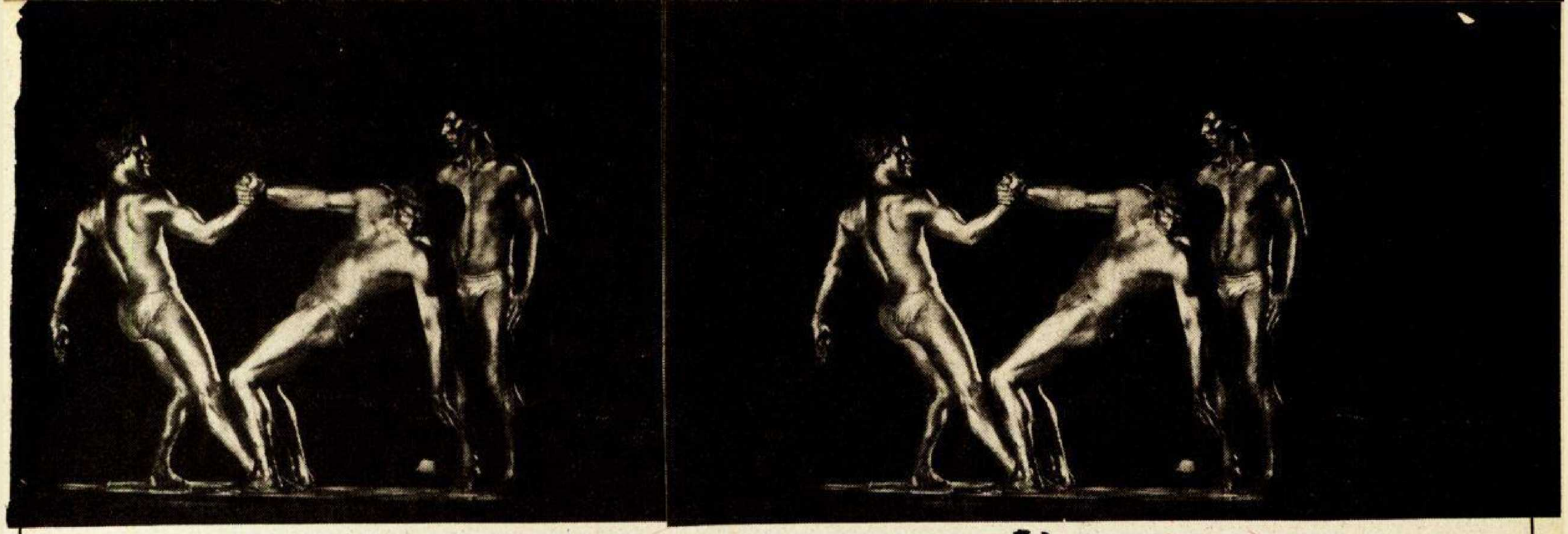
NEUE BÜCHER-

Jahrelang wußte Hitler von den homosexuellen Beziehungen seines OSAF (Obersten Sturmabteilungsführers) Ernst Röhm. Als sie Eltern junger SA-Männer über die Sexorgien in der SA-Führung bei Hitler beschwerten, antwortete er ihnen, seine SA sei kein Verein höherer Töchter. Doch nach der Machtergreifung der Nazis, als die SA vergeblich auf die versprochene 'soziale Revolution' wartete, als sich Hitler mit der Reichswehr und dem Kapital gegen den sozialistischen Flügel der NSDAP verbrüderte, begann innerhalb der SA das große Murren. Hitler ließ in der Nacht vom 29. zum 30.Juni 1934 fast die gesamte SA-Führung liquidieren, Ernst Röhm wurde in einer Zelle in Stadelheim erschossen. Über alle Reichssender verkündete Hitler mit gespielter Entrüstung, er habe erst jetzt von der 'sittlichen Verdorbenheit' seiner SA-Führer erfahren. Das war der Auftakt für eine brutale Verfolgung der Homosexuellen in Deutschland. In den Konzentrationslagern bekamen sie als Erkennungszeichen rosa Winkel.
Der rosa Winkel wurde anfangs der 70er Jahre zum Symbolzeichen der emanzipatorischen Schwulenbewegung gewählt und seit seiner Gründung im Herbst 1975 trägt auch der einzige schwule Verlag in der BRD diesen Namen. In den fünf Jahren seines Bestehens hat der **rosa Winkel Verlag** einen wichtigen Beitrag zur Emanzipation der Schwulenbewegung geleistet, oftmals unter den schwierigsten Bedingungen, von der Öffentlichkeit kaum beachtet, von vielen Schwulen selten unterstützt, und dabei kam gerade von den Büchern des Verlages Ermutigung und Selbstvertrauen. Zum fünfjährigen Jubiläum wird der Verlag nun sogar eine neue Reihe präsentieren: 'Sozialwissenschaftliche Studien zur Homosexualität', in der u.a. eine Bibliographie der nicht belletristischen Veröffentlichungen zur Homosexualität erscheint, die 3500 Titel aus den letzten fünfhundert Jahren aufweist.

Doch nicht von den zukünftigen Büchern des Verlages soll hier die Rede sein, sondern von den bereits erschienenen, von Büchern, die nicht nur von Schwulen gelesen werden sollten, sondern auch von denen, die noch immer voller Vorurteile oder verunsichert dem Problem Homosexualität gegenüberstehen, und es gibt sie gerade auch unter uns. Ich kann es einfach nicht mehr hören, dieses '....man weiß halt zu wenig darüber...'. Als ob es nicht genügend Bücher gäbe, aus denen man sich informieren könnte. Diese Typen sind fast noch schlimmer, als jene, denen ich die Abneigung und die Vorurteile von den gekräuselten Stirnen ablesen kann.

Beginnen wir mit **Walter Foelske**, der mit **'Anatomie eines Gettos"** das Psychogramm eines schwulen Alltags skizziert hat, das Hans Eppendorfer zu dem Aufschrei veranlaßte, er fühle sich von Foelske eingekreist und demaskiert. In der Tat, Foelske besitzt nicht nur Sensibilität, das hat er mit vielen Schwulen gemein, er gehört zu den Wenigen, die diese Sensibilität in Worte umsetzen können und das ist eine Ausnahme, gekonnte Ausnahme. Man spürt, daß dieser Mann mit Röntgenaugen die Kölner Schwulen-Scene durchstreift hat um zu versuchen, sein Verhältnis zu sich selbst und unser Verhältnis zu uns selbst erfahrbar zu machen und der Verdrängung zu entreissen. Gerade Frauen sollten dieses Buch lesen, besonders die Erzählung 'Dora Dora', denn so sensibel und komisch zugleich ist die Beziehung von Schwulen zu Frauen bisher noch nicht geschildert worden.

Als ich vor einiger Zeit für den Schwarzen Kalender einen Beitrag über Anarchismus und Sexualität schrieb, konnte ich es mir doch nicht verkneifen, einige Zeitzünder einzubauen, von



-SCHWULEBÜCHER

denen ich hoffte, daß sie eines Tages explodieren würden. In der Tat, ich habe selten so viel verdrängte und verklemmte Sexualität erlebt, wie innerhalb der linken Scene. Und das gilt beileibe nicht nur für die DKP oder die inzwischen eingegangenen diversen kommunistischen Parteien, das gilt auch für den KB, der Lesben und Schwule nur als Aushängeschild mißbrauchte, um seine 'Offenheit' zu demonstrieren, das gilt auch für die Sponti-Scene, in der noch heute jede Päderastie-Diskussion an der germanisch-altdeutschen Mütterideologie zu scheitern droht, ein Kult, vor dem selbst mancher gestandene Schwule zurückschreckt und nichts dagegen zu sagen wagt. Das gilt auch für die Anarchisten aller Schattierungen, von der FAU bis zur ALM, die zwar Erich Mühsam und John Henry Mackay in ihre Ahnengalerie aufgenommen haben, aber bis heute schamhaft verschwiegen, daß der eine zeitweise und der andere sein Leben lang Pederast war.

Mackay mußte seine Bücher der namenlosen Liebe unter dem Pseudonym **Sagitta** veröffentlichen. Man muß es dem rosa Winkel Verlag hoch anrechnen, daß er nicht alternativ-ökonomisch dachte, sondern verlegerischen Wagemut zeigte und die **"Bücher der namenlosen Liebe"** in zwei Bänden neu herausgab. Und fast kommt man in Versuchung, das in der Ausgabe von 1926 erschienene Nachwort noch einmal zu zitieren, es hat nicht viel an Aktualität verloren:

"Wer Sagitta ist? Was tut die Person zur Sache! Er ist kein Geringerer, und sein Ton ist nicht unbekannt. Doch er verhüllt sein Haupt und singt sein Lied ins Dunkel, nicht ein einzelner, sondern eine Stimme, in der das Leid von vielen dröhnt. Wer wird sie hören, seine schmerzliche Klage: 'In den Reichen der Welt, welches ist unser Reich?' Unterdes unterrichtet Thomas Mann in seinem so hübsch zurechtgeschminkten 'Tod in Venedig' die deutsche Familie über die päderastischen Geilheitsanwandlungen eines alternden Schönlings, der recht unangebrachterweise Plato zitiert, und erzielt Auflagen. Das Werk Sagittas erschien im Haag. Die Empfindlichkeit des preußischen Staatsanwalts machte diese zarte Rücksichtnahme geboten."

Bernhard Dieckmann und Francois Pescatore, die bereits schon einmal im rosa Winkel Verlag ein Buch herausgegeben haben (**"Elemente einer homosexuellen Kritik - Französische Texte 1971-77"**) haben erneut und erfolgreich die engagierte französische Literatur zur Homosexuellen-Bewegung durchforstet und ein Buch zusammengestellt, das die Bezeichnung 'lesenswert' verdient.

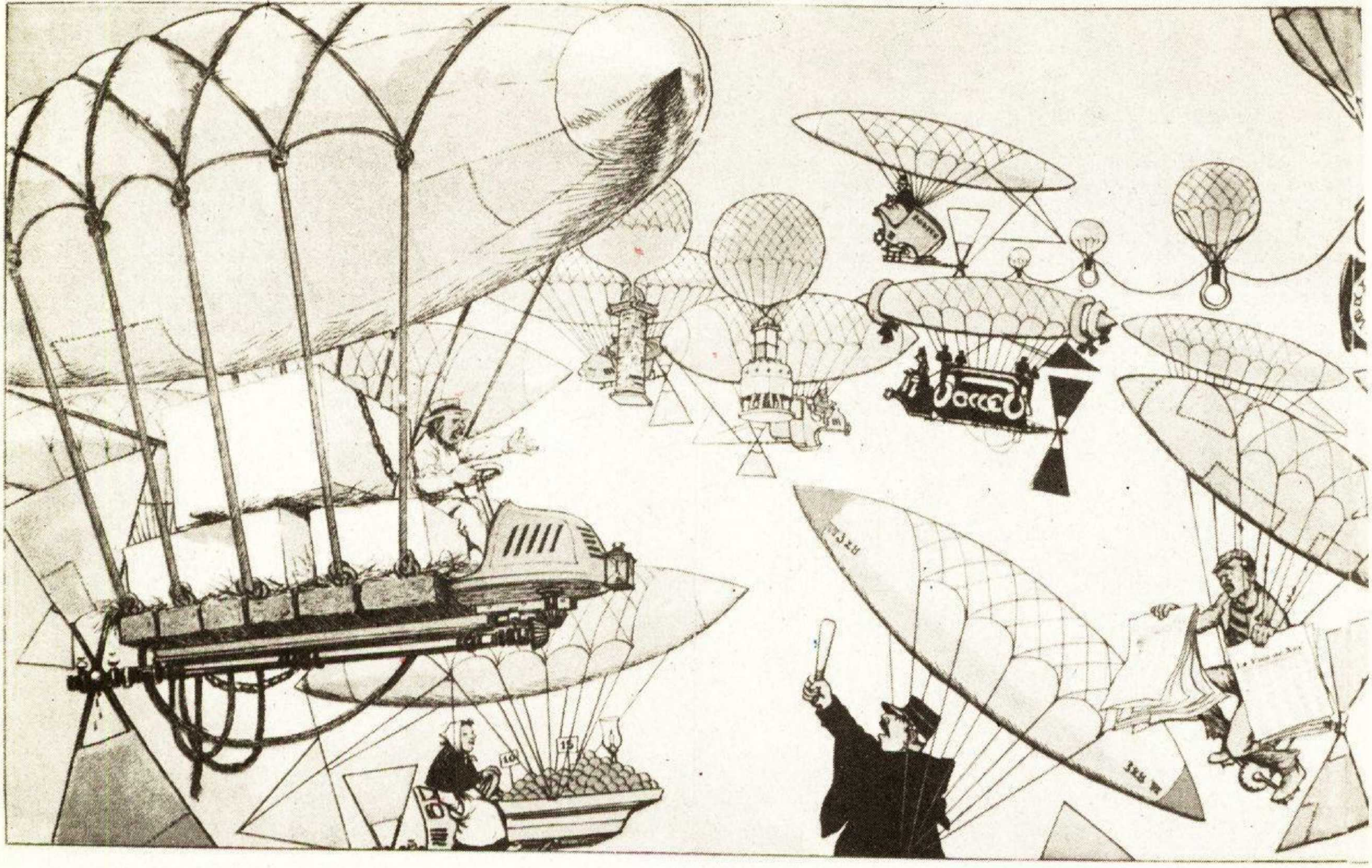
Hier, wie im vorigen Buch, geht es um eine Tendenz, die sich bei uns fast durchgesetzt hat: Die Amerikanisierung der Homosexualität. Wir leben bereits alle in Los Angeles, das Milieu ist zerstückelt, ganz zerfallen, so absolut und rigoros, daß Kommunikation unter den Gettos kaum möglich ist. Wir haben akzeptiert, daß der Park tagsüber den Hundehaltern und spielenden Kindern gehört und nachts den Schwulen.

Währenddessen lebten die französischen Homosexuellen ihre Perversionen als totale Betroffenheit, als Illumination des Augenblicks, in der Angst, stehenzubleiben. Die vorliegenden Texte (u.a. von **Deleuze, Foucault, Genet, Guattari, Hocquenhem, Sartre**) erschienen 1973 erstmalig in Frankreich und wurden auf Antrag der 17. Pariser Strafkammer wegen 'detaillierter Zurschaustellung von Scheußlichkeiten und sexueller Abweichungen' eingezogen und vernichtet. Unter dem Titel **"Drei Milliarden Perverse"** sind sie jetzt im rosa Winkel Verlag erschienen.

Man steigt in dieses Buch ein, wie in ein Würfelspiel (und es gibt auch als Einlage ein Würfelspiel), man rückt vor, bleibt stehen oder geht zurück, dann rückt man erneut vor. Und man erlebt ein faszinierendes Konglomerat aus Berichterstattungen, Diskussionen, Interviews, Montagen, Gedankensplittern, autorenlosen Graffitis. Ob Striptease oder Päderastie, ob Anmache oder Araber (ein vielleicht für uns etwas exotisches Thema; wer aber nur einmal die Klappen von Paris, Nizza oder Marseille erlebt hat, weiß, daß es in Frankreich ein zentraler Punkt ist), nichts wird ausgelassen nichts wird verdrängt oder verschwiegen. Man kann das Buch auf jeder Seite aufschlagen und zu lesen beginnen. Nicht umsonst findet sich irgendwo zwischen den Kapiteln ein Zitat aus Lautreamonts 'Gesängen des Maldoror':

"O! Wäre das Universum statt einer Hölle ein ungeheurer himmlischer After geworden, seht die Gebärde, die ich in der Gegend meines Unterleibes vollführe: ja, ich hätte mein Glied durch seinen blutigen Schließmuskel gestoßen und durch meine stürmischen Bewegungen die eigenen Wände meines Beckens zerschmettert! Das Unglück hätte dann nicht ganze Dünen von Treibsand auf meine geblendeten Augen geweht; ich hätte den unterirdischen Ort entdeckt, wo die Wahrheit im Schlaf liegt..."

Hier noch einmal die Titel aller Bücher, erschienen im rosa Winkel Verlag:
Walter Foelske: "Anatomie eines Gettos" 211 Seiten, 20 dm
Sagitta (John Henry Mackay): "Die Bücher der namenlosen Liebe" 2 Bände, 874 Seiten, 40 dm
Bernhard Dieckmann und Francois Pescatore (Herausgeber): "Elemente einer homosexuellen Kritik - Französische Texte 1971 - 77", 239 Seiten, 18 dm
Bernhard Dieckmann und Francoise Pescatore (Herausgeber): "Drei Milliarden Perverse" 185 Seiten, 20 dm.
Peter Schult



ZUM JAHRESWECHSEL:

Interview mit Paul Virilio
von Phillippe Gavi

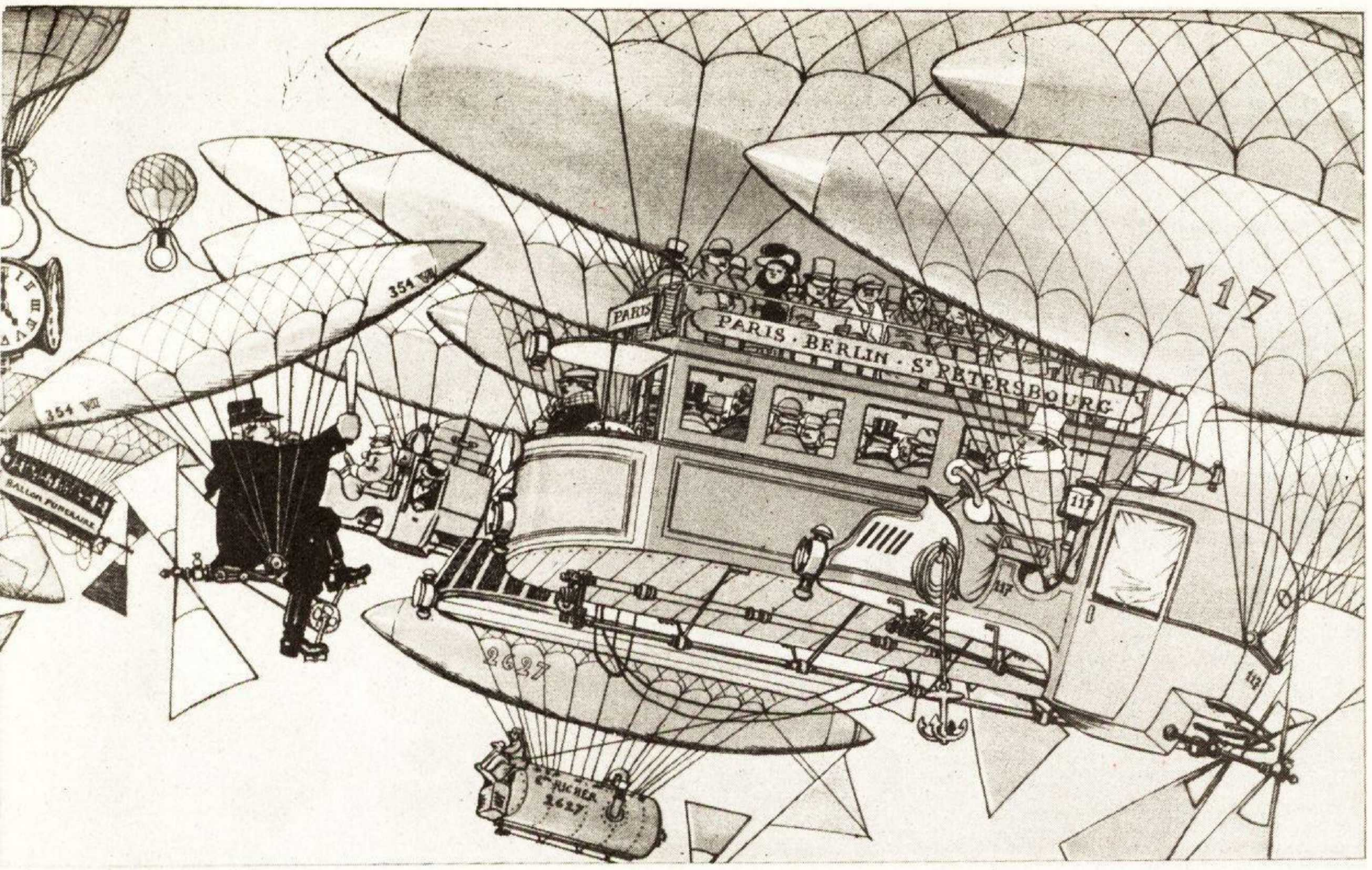
DIE WELT IM ZUSTAND TC

"Wenn man heute von der Notwendigkeit des Langsamerwerdens spricht, so bedeutet es, daß die sich politisch ergebenden Schwierigkeiten von der Geschwindigkeit her angegangen werden. Es bedeutet aber nicht die Rückkehr zur Bremswirkung" lautet die wohl wesentlichste These, mit der Pual Virilio, der Erfinder der 'Hochgeschwindigkeitsphilosophie' die bislang theoretisch eher schlichte Alternative zwischen ökonomischem Fortschrittsglauben und dem Neo-Konservativismus des Einhalt und Zurück um eine dritte Variante bereichert. Seine nicht unkomplizierten Denkmodelle, der neuen Schule der philosophischen Geisterfahrer Frankreichs nah verwandt, sind aber, obwohl sie eher phantstisch klingen, so wirklichkeitsfremd nicht. Virilios "Theorie der Dromologie" (dromokratisch nennt er eine Gesellschaft in der alle Macht aus der Macht über die Geschwindigkeit erwächst) skizziert keine Utopie einer besseren Welt, aber das zu begreifen, was auf dem Spiel steht, dazu verhelfen seine Gedanken mitunter auf verblüffende Weise.
Das folgende Interview hat Philippe Gavi im Mai dieses Jahres mit Paul Virilio für die 'Liberation' gemacht. Wir haben es leicht gekürzt aus der Sondernummer der taz vom 11.10.80 entnommen und wünschen einen guten Rutsch und angenehme Reise...

Wie sind Sie darauf gekommen, die Geschwindigkeit als Hauptvektor der

Organisierung einer Bewegung auf einem Territorium. Ich fing an, mir

dem dritten Fenster, dem Fernsehen, fragte, ist mir klar geworden, daß der Begriff der Geschwindigkeit den der Bewegung ersetzt hat, oder vielmehr, daß die Geschwindigkeit die Bewegung der Bewegungen geworden ist. Die Beschleunigung geht auf Napoleon zurück, der als erster in Betracht zog, daß die Geschwindigkeitsaktivität die industrielle Revolution kennzeichnet.
Die industrielle Revolution besteht weniger im Aufkommen von Motoren. Man hat sich daran gemacht, Motoren zu fabrizieren, die Geschwindigkeit fabrizieren. Die Geschwindigkeit ist keine Folgeerscheinung des Motors, sondern dessen Ursprung. Man hat nicht Maschinen fabriziert, um massenhaft etwas zu reproduzieren, das man verkaufen könnte (das ist die alte Theorie vom Merkantilismus, wie sie Marx wieder aufgegriffen hat), sondern man hat sie fabriziert, um Zeit zu



TALER BESCHLEUNIGUNG

Bis zum 19. Jahrhundert ging es vor allem um die Organisierung von Bewegung. Es war eine Periode von Bewegungen, von großen Bewegungen der Urbanisierung, der Kolonisierung, der Reichsgründungen: Athen herrschte vom Meer aus, das römische Reich erstreckte sich über den ganzen Mittelmeerraum und erfindet die römischen Straßen, eine erste Logistik. Der Logistiker ist wohlgemerkt der Feldherr, der die Bewegung planmäßig vorbereitet. Und die Römer bauten als Logistiker gradlinige Straßen, die es ermöglichten, die Bodenbewegungen in Bahnen zu lenken und auf der Erde das zu machen, was man auf dem Meer bereits mit den Dreiruderern, den Triemen, machte. Diese Logik wurde weiterentwickelt mit den Hanse-Städten, d.h. den nordeuropäischen Seemächten Hamburg, London und dem Baltikum. Ich denke an die Deutsch-Ritter, deren Orden (wie die Templer in Frankreich oder der Orden der Calatrava in Spanien) eine Art Geldinternationale gründeten und eine Art Ideenträger darstellten. Hier haben wir es bereits mit der Entwicklung des Vorläufers des Jet 7 zu tun, mit der Bildung einer Klasse von gläubigen und frevlerischen Soldatenmönchen, deren Bewegungen zur Schaffung erster Industriestädte führen sollte und auch zur Entstehung einer Industriearchitektur.

Diese ganze Periode, die von der Pferdezucht bis zu Napoleon reicht und in der man von der Poliorcetik zur Logistik übergeht, zu einer verstärkten Mobilität, die den Übergang vom Stadt-Staat zum National-Staat ermöglicht, d.h. zur Ausdehnung des Zentralstaats auf ein immer größeres Territorium mit Hilfe von Kolonien (was durch die Marine ermöglicht wird), in dieser ganzen Periode ist die Macht mit dem Bremsen identisch. Macht besteht in der Fähigkeit zu bremsen, zu verlangsamen, einzukreisen oder einzuschließen. Bis zum 18. Jahrhundert bleiben die militärischen Techniken Umzingelungstechniken, das Eindringen und Durchdringen tritt erst im 19. Jahrhundert auf.

Jede Gesellschaft ist dromokratisch

Man sieht also, daß Austausch, Akkumulation und Kapitalismus als Organisationsprinzipien von Gesellschaften nicht ausreichen. Ich füge die Bewegung hinzu und die Bewegung der Bewegung, die Geschwindigkeit. Jede Gesellschaft ist dromokratisch; sie ist ebenso Geschwindigkeitspyramide wie Reichtumspyramide. Nimmt man die griechische Stadt, so befindet sich der Kommandant von Dreiruderern, der für die Ausrüstung der Galeeren zuständig ist, weit oben in der Hierarchie, direkt unter dem Feldherren. Dann folgen die Hippeios, die Reiter, die ein Pferd ausrüsten. Schließlich kommt der Hoplit, der sich als Speerwerfer ausrüstet. Am Ende kommt der freie Mann und dann der Sklave, der den Dreiruderer ruderte.

Nehmen wir nun die römische Reiterei: zwei Ordnungen organisieren die römische Gesellschaft: auf der einen Seite die Senatoren, auf der anderen die Reiter. Die Reiter sind für die Ausrüstung der Pferde zuständig und sind zugleich die Bankiers von Rom. Sie können die Kurse verändern. Wenn ich in meinen Analysen immer aufs Militärische als Erklärungsprinzip zurückkomme, so deshalb, weil die

Militärs immer die schnellsten gewesen sind, weil sie stets Geschwindigkeit kapitalisiert und akkumuliert haben.

Beinhaltet die industrielle Revolution eine entscheidende Umwälzung im Verhältnis der Geschwindigkeit zur Bewegung?

Mit dem 19. Jahrhundert und der industriellen Revolution wird der Begriff der Bewegung durch den der Geschwindigkeit ersetzt. Alle Untersuchungen Einsteins zur Relativität drehen sich um das Sonnenspektrum der Lichtgeschwindigkeit. Durch die Relativität und dann durch das Kino wird die Geschwindigkeit zu dem Element, auf das sich unsere gesamte Wissenschaft bezieht. Die Militärs schätzen die neuen Möglichkeiten, die die Geschwindigkeit ihnen bietet, um den Gegner zu treffen. Die Stadt ist nicht mehr der Ort künftiger Kriege. Der Kriegsort wird zum Kriegsverlauf, d.h. sein Ort ist die Fernstraße, die Autobahn, das Eisenbahnnetz.
Und was will diese ganze Entwicklung, die nicht aufhört sich zu beschleunigen, anderes besagen, als daß man sich auf die Auslöschung von Zeit und Raum zubewegt. Es ist die Drohung einer solchen Vernichtung, die alle meine Forschungen bewegt.
So ist der Laser, der mit Lichtgeschwindigkeit ankommt, buchstäblich das Ende der Welt. Der Begriff der Entfernung verändert sich ständig. Zuerst gab es den Begriff des zu durchlaufenden Raumes, den Meter, den Kilometer. Dann gab es den Begriff der Zeit, einer noch laschen Zeit, die Tagemärsche, eine territoriale Entferung. Dann gab es die nicht-territoriale Zeitentfernung, den Stundenkilometer. Und hier befinden wir uns immer noch: es ist die Dauer einer Reise im Fahrzeug, das einen Raum durchmißt.

Diese Beschleunigungssituation führt uns dazu, Paris-Lyon von 4 auf 2 Stunden zu veringern. Paris-New York ist mit der Concorde nicht in 24 Stunden mit Zwischenlandungen, sondern in 3 1/2 Stunden ohne Zwischenlandung zu erreichen. Und Morgen wird man fast die Gleichzeitigkeit erreicht haben. Am Armaturenbrett der Concorde liest man nicht mehr die Kilometer der räumlichen Entfernung ab, noch die Stundenkilometer der zeitlichen Entfernung, sondern die Mach-Meter, d.h. eine Maßeinheit, die auf Lichtgeschwindigkeit bezogen ist. Die Lichtgeschwindigkeit wird der absolute Bezugspunkt für jede Geschwindigkeit, jede Bewegung.

Die Stadt wird zum Augenblick

Man könnte fast sagen, daß mit dieser Gesellschaft der Beschleunigung, die nach Napoleon auftaucht, der alte Sonnenkult fröhliche Urständ feiert. Die Wissenschaft ist als Produzentin der Techno-Logistik letztendlich nichts anderes als ein verspäteter Sonnenkult, der die vorstellbare Höchstgeschwindigkeit produzieren will, das heißt die Lichtgeschwindigkeit, das heißt aber auch die Geschwindigkeit der Auflösung jeglicher Materie, jeglicher Realität. Mit dem Fernsehen wohnt man bereits dieser Vernichtung bei. 1978 sah ich mir die Fußbailweltmeisterschaft an und ich sah auf meinem Bildschirm 100.000 Menschen im Stadion. 1 Milliarde Menschen wohnten im selben Augenblick wie ich dem Spiel bei, und es ist diese Milliarde von Fernsehzuschauern, die dem Ereignis seinen Wert verleiht. Die 100.000 Menschen im Stadion gelten nicht im Vergleich zu dieser Milliarde Einzelner, die nicht im Raum, wohl aber in der Zeit, in der sie zuschauen, anwesend sind.
Das ist die neue Poliorcetik, die ich vektorielle Politik genannt habe. Die Zukunft besteht in der sogenannten absoluten Trägheit. In 10, 50 oder 100 Jahren besteht die Möglichkeit, augenblicklich überall zu sein, das ist die Realisierung der Augenblicklichkeiten und Allgegenwart, die zu allen Zeiten der Wunsch der Macht gewesen ist: überall sein, alles wissen und alles besitzen.

Die Peitsche und der Haken des Pharaons

Die Einschließungspolitik, die bis zur industriellen Revolution die Politik der Macht kennzeichnet und die Michel Foucault in bewundernswerter Weise aufgearbeitet hat, geht also in anderer Form weiter?

Falls man die militärische Bewegung als Archetypus auffaßt, ist die politische Macht bis zum Ende des 18. Jahrhunderts und sogar bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts eine Macht mit Bremswirkung, die sich auf Verhaftung, Einschließung und Verordnungen stützt. Das Symbol des Pharaos ist die Peitsche und der Haken, die Zeichen des Wagenlenkers; der Haken ist dazu da, die Zügel festzuhalten, die Peitsche, um das Pferd anzutreiben...
Von den Pharaonen an bis zur Revolution des Transportwesens war der Haken, das Kreuz (das man übrigens in der Kirche wiederfindet), das Symbol der Macht. Die Peitsche ist vergessen worden, erst später wird sie wieder zum Vorschein kommen. Die Beschleunigung wird das Symbol einer Macht, die nicht mehr bremst. Die Revolution, die sich da vollzieht, ist keine Maschine, kein Vehikel oder Fahrzeug, sondern Produktion von Geschwindigkeit.

Howard Hughes im Bett

Wenn man heute von der Notwendigkeit des Langsamerwerdens spricht, so bedeutet es, daß die sich politisch ergebenden Schwierigkeiten von der Geschwindigkeit her angegangen werden. Es bedeutet aber nicht die Rückkehr zur Bremswirkung. Es geht darum, im Gleichgewicht zu bleiben, in der Realität, d.h. in der Instabilität, der Metastabilität. Das heißt, es geht darum, eine Politik der Metastabilität zu erreichen, die Kontrolle über die Geschwindigkeit zu gewinnen, über verschiedene Geschwindigkeitsarten, die zur Lebensart werden.
Übrigens: lebendig, lebhaft sein, heißt geschwind sein (unübersetzbares Wortspiel: lebhaft - vif, Geschwindigkeit - vitesse). Ich greife hier den Satz von Reich auf: „Wenn man Ihnen sagt, 'Sie haben einen Körper', so stimmt das nicht, Sie sind ein Körper" Ich nun sage: Sie haben keine Geschwindigkeit, Sie sind Geschwindigkeit, sind lebhaft, lebendig, lebend.

Es ist also weder angebracht, zur Bremswirkung zurückzukehren, noch sich auf den vorübergehenden Ausnahmezustand einzulassen, d.h. auf das Ende der Welt im Laufe der Zeit. Die Rückkehr zur Bremswirkung, zur Unbeweglichkeit, das ist Howard Hughes, jener moderne Held, der sich in seinem Turm einschließt und nurmehr fernsieht. Er kann überall hingehen, nur überall ist es dasselbe, er bleibt in seinem Bett. Hughes ist ein Bettlägriger und zugleich ein Dromokrat.

Fernsehen und Concorde

Wir werden also eher träge als eingeschlossen, träge im Sinne dessen, was Du Trägheit der Pole nennst.

Vektoren wie die Concorde oder das Fernsehen verwandeln den Zeitraum der Welt in ein absolutes Implosionssystem, das bis zur Trägheit der Pole reichen kann: dort angekommen, ist man hinfort überall. Nehmen wir beispielsweise ein Haus: ein Haus wird aus drei Fenstern gebildet. Das Haus ist ein Abbild der Welt, ein Abbild des domus, ein verkleinerter Kosmos in dem Sinne, wie die Welt Wohnstätte für den Menschen ist. In der alten Kosmologie wird Haus übrigens als Mittelpunkt der Welt betrachtet. Und wir werden wirklich zum Mittelpunkt der Welt, insofern sich das Haus für seine drei gleichen Fenster öffnet.
Das erste Fenster im Haus ist die Tür gewesen. Die ersten Häuser hatten keine Fenster. Das Fenster ist neu, eine kultische Angelegenheit. Die ersten Fenster, d.h. die ersten lichtdurchlässigen, sonnenbeleuchteten Öffnungen tauchten an Kultstätten auf. Die alten Häuser hatten nur einen Kamin und eine Tür. Wenn man die Tür durchschreitet, kann man die Sonne, das Licht, die (Kult)Gegenstände sehen und die Kälte spüren. Das ist ein Fenster ohne Risiken. Das Fenster selbst ist schon Metaphysik, eine Repräsentation der Abstraktion. Wenn Du das Fenster durchschreitest, tötest Du Dich. Du siehst die Sonne und Bilder, aber Du darfst sie nicht berühren.

Wenn Du sie berührst, begibst Du Dich in Gefahr und bist tot.
Und das Fernsehen ist das dritte Fenster. Es ist nur eine bruchstückhafte Dimension der Realität, es hat nur zwei Dimensionen und nicht drei. Und morgen werden die drei Fenster von gleicher Beschaffenheit sein. Ich nehme die Tür, ich suche das Weite und bin mit einem ultraschnellen Jet in wenigen Stunden in Chile. Ich schalte das Fernsehen an und schon bin ich in Chile. Wo ist da der Unterschied! Das ist die dromokratische Zukunft der Welt. Man wird sagen, das ist ja toll. Ich aber sage, es ist schrecklich.

Auf dem Quivive sein

Die für die Geschwindigkeit typische, logische Entwicklung ergibt sie sich aus dem Funktionieren der Geschwindigkeit selbst, aus ihren Gesetzen, oder aus Beziehungen, die das menschliche Sein mit der Geschwindigkeit unterhält?

Das führt uns zu einer Frage religiöser Natur im kosmogonischen Sinne, zu der Frage des Seins. Der Körper ist zugleich animalisch, sozial und territorial. Das Sein des Körpers ist durch die Beziehung zum Anderen an das Territorium gebunden, sei dieses Andere eine Person oder ein Tier. Lebendig, lebhaft sein heißt schnell sein. Das Sein ist Geschwindigkeit. Wenn ich die Welt verstehe, so durch Geschwindigkeit und Lebhaftigkeit. Und die technologische oder techno-logistische Geschwindigkeit entwertet die Geschwindigkeit des Seins, den Geschwindigkeitsmenschen, den lebendigen Menschen. Eben das ist die Grundfrage und deshalb bin ich gegen die technologische Dromokratie. Sie erschöpft nicht nur den territorialen Körper, der weder Ausdehnung noch Dauer mehr hat, da er zum Augenblick wird, sondern sie schwächt auch den animalischen Körper. Schau dir mal den Jet-Piloten an.

Die Überschallreise wird zum Winterschlaf. Das Sein ist nur noch ein Bündel, ein angeschnallter Körper in Sicherheitsgurten, der keine Geschwindigkeit, noch Körper, noch Bewegung mehr hat, und den man vielleicht sogar durch einen Affen ersetzen kann.
Im Jet ist das Individuum nichts mehr. Der Computer denkt an seiner statt. Nimm beispielsweise den Kampfflieger. Gegenwärtig, in der neuen Generation der Düsenjäger gibt es zwei Visiere. Das Kopfoben-Visier und das Kopfunten-Visier. Kopfunten ist das Radarbild, das Licht der Geschwindigkeit des Radars, kopfoben ist das direkte Visier. Vormals, als der Feind sich als Ziel im Blickfeld zeigte, bestand das Entscheidungsproblem darin, auf den Auslöserknopf zu drücken. Jetzt gibt es keinen Knopf, kein Relais mehr, die einfache Bewegung der Augen ist es, die in Betracht kommt. Der Schuß wird ausgelöst, wenn die Augen das Zielobjekt orten. Es handelt sich also um Ausgliederung der Entscheidungsmacht.

Einladung zur Reise

Die ganze Ökologie des menschlichen Seins wird also umgewälzt?

Ja, der animalische Körper, das ursprüngliche lebendige Sein existiert nicht an sich. Damit ein animalischer Körper existiert, braucht es zuvor eines sozialen Körpers und deshalb braucht er einen territorialen Körper. Das Sein ist folglich nicht sozial (das ist der Irrtum der Soziologie), sondern es ist öko-sozial. Man hat die Beziehung des animalischen Körpers zum territorialen Körper abgeschafft. Das Wesentliche des Seins ist in seinem Verhältnis zum Korpus, d.h. zur Distanz angelegt. Die Alten sprechen von der alma mater, der Mutter Erde. Sie wußten sehr wohl, daß sie, die Mutter Erde, den Menschen als solchen zur Welt bringt, daß sie als solche den Mann zur Welt bringt. Der Begriff Geschwindigkeit ist mit einer Liebesbeziehung zum Körper der Erde verbunden. Die Beziehung zum Körper der Frau ist in der Vergangenheit damit identisch. Die Anziehungskraft der Frau wirkt wie eine Einladung zur Reise. Weil man Geschwindigkeit ist, kann man mit einer Frau oder einem Territorium Liebe machen. Erst nachdem man die Beziehung zur Erde als integrierendem Bestandteil des menschlichen Körpers und des animalischen Körpers abgeschafft hat, konnte man eine bestimmte Handelsökonomie und eine bestimmte Soziologie entwickeln.

Hin zu einem einzigen Weltstaat

Die Konflikte, die uns die Aktualität täglich ins Haus bringt, sind keine ideologischen Konflikte, wie die politischen Diskurse es glauben machen wollen. Überfälle und Zusammenstöße häufen sich, aber sie brechen immer an der Peripherie der großen Machtzentren aus und bringen Kulturen, Religionen, territoriale Räume und Moralen ins Spiel und keine Ideologien. Ist ein frontaler Krieg zwischen den Zentren unerbittlich?

In unserer Welt neigt die Dromokratie dazu, uns zu einem einzigen Weltstaat hinzuführen. Diese Universalität wird durch die Atomkraft möglich, die die absolute Energie ist. Aber der Atom-Vektor beschränkt sich nicht auf die Atom-Energie. Er ist auch mit dem Vektor nuklearer Verfügung, der Rakete und dem Jet verbunden. Eine Atombombe im Koffer ist zu nichts nütze. Der Vektor der Verfügung ist also ein zweifacher: er ist absolute Nuklear-Energie und Überschallgeschwindigkeit der Rakete und morgen des Lasers... Eine doppelte Vernichtung der Erde vollzieht sich also. In explosiver Form und in implosiver Form, als Möglichkeit, die Welt augenblicklich auf nichts zu reduzieren.
Auf dromokratischer Ebene glaube ich ganz und gar nicht an den Ost-West-Gegensatz. Beide verfügen über die gleichen Waffen und laufen auf den gleichen Kugellagern. Natürlich gibt es Kriege, aber für mich sind das keine Kriege, selbst wenn es 3 Millionen Tote gibt, weil Krieg heute 300 Millionen Tote bedeutet.
Die gegenwärtigen Kriege sind nur Konflikte, ich würde sagen, nur Anschläge, Attentate. Nicht einmal der Vietnam-Krieg ist wirklich ein Krieg gewesen, die Atomwaffe kam nicht zum Einsatz. Es war ein archäologischer Volkskrieg. Die Anschläge und Attentate, die als Kriege qualifiziert werden, sind in Wirklichkeit nur die kriminelle Seite der Außenpolitik. Meiner Ansicht nach leben wir im Totalen Frieden. Die Pax Romana war ebenfalls ein totaler Friede. Man ist von einem Belagerungszustand in einen Beschleunigungszustand, einen Ausnahmestaat (l'etat d'urgence) übergegangen. Der Belagerungszustand war mit einer Bevölkerung des Raums, mit einer Möglichkeit, Macht zu entfalten und auszudehnen identisch. Es war ein extensiver Zustand. Der Beschleunigungszustand, in den man eingetreten ist, ist die Bevölkerung der Zeit des Ortswechsels, der Verbindungen und Kommunikationen und nicht mehr des Raumes. Man ist vom Extensiven zum Intensiven übergegangen. Alles wird konfliktträchtig.

Der totale Frieden

Der Zustand des totalen Friedens ist ein permanenter Krisenzustand. Nie mehr bleibt irgendetwas im Zustand stillstehen. Ich jedenfalls glaube nicht an den Atomkrieg. Der Atomkrieg besteht genauer gesagt in der Fabrikation von Waffen und nicht in deren Einsatz, er besteht in der Etablierung von Abschreckung.
Denken wir an einen Staatschef. 1962 verfügte er über 10 Minuten, um auf eine Atomkriegserklärung zu reagieren. Vor einigen Jahren hatte er dazu nur noch 2 Minuten Zeit. Und man versteht, daß Giscard d'Estaing an einer Atomalarmübung teilgenommen hat, in der er nur noch über 50 Sekunden verfügte. Wenn die Technologie des Lasers weiterentwickelt wird - der Laser ist Licht- und Sonnengeschwindigkeit -, dann gibt es keine Frist mehr, hat der Staatschef keine Entscheidungsmacht mehr. Die Macht entgleitet völlig dem lebendigen Sein, um worauf übertragen zu werden? Die Macht entgleitet dem Staatsmann zugunsten des schlichten Staatsapparates. Die Entscheidung ist in den Computern und in den automatischen Antwortern einprogrammiert. Der Staatschef wird zum Verwalter absoluter Gewalt und selbst dieser Verwalter wird zugunsten einer Techno-Logistik der Entscheidung verschwinden.

Auf Deutsch sind von Paul Virilio im Merve Verlag, Berlin erschienen: "Fahren, Fahren, Fahren..." (DM 6,-) und: "Geschwindigkeit und Politik – Ein Essay zur Dromologie" (DM 14,-)

AKW—Nee + Öko

Aktionskreis Leben Gewerkschafter gg. Atom, c/o Karl Heinz Lewien, Tel. 26 66 32

Aktivgrp. Naturschutz c/o Rudi Remm, Kirchenstr. 5, Tel. 47 99 90

AK Umweltschutz an der Uni, c/o Wolfgang Bensch, Tel. 28 67 91, Heinz Hellerer, Tel. 39 37 21

AKW-Nein-Gruppe München-Landshut c/o Kurt Faller, Reichenbachplatz 22, Tel. 260 71 27

Anti-AKW-Büro Mailaden Maistr. 29, Tel. 53 66 25, Münchner BIs gg Atomanlagen, Arbeitsgrpn zu: GSF, Ohu-AKW-WAA/Endlager, Musik-altern. Energie, Theater-Infoarbeit etc. Di+Do 17-19h, Plenum Di 19.30h

B.A.U.M. Bürgeraktion Umweltschutz, c/o Lothar Mayer, Beltweg 6, Tel. 361 55 32

Bund Naturschutz in Bayern e.V. Schönfeldstr. 8, Tel. 28 83 00

Gorleben Freundeskreis c/o Gerhard Hofmann, Auenstr. 98, Tel. 725 21 98

Die Grünen Kreisverb. Breisacherstr. 16 o. Zieblandstr. 34, Tel. 52 42 75

Strobo München Land Veid Grünwald, Salzstr.27, 8034 Germering, Tel.8 44 649

Strobo, Sieglinde Aigner, Reutterstr.101, Tel.58 29 14

Arbeitslose

Arbeitslosenzentrum Blutenburgstr.65, Di-Fr 14-17h, Tel.19 40 16/17

Beratung u. Anleitung z. Selbsthilfe f. arbeitslose Mädchen Di+Do 15-18h, Auenstr. 31, Tel. 7 25 25 50; abds. Töpfern, Schreinern, Gespräche

Beratungsstelle f. arbeitsuchende Mädchen Klarastr. 10, Tel. 19 42 46, Mo+Mi 13-16.30h, Fr 9-14h

Zentrum für junge Arbeitslose Beratungsst. u. Laden, Schulstr. 31, Tel. 13 41 46, Di+Do 9-12h, Mo-Do 13-17h

Bio-Dynamo

Erdgartenclub Neureutherstr. 23, Naturkost, tgl. bis 22h, Mo zu, Tel. 37 91 52

Grünkernladen Adlzreiterstr. 33, Tel. 725 19 69,

Karotte Naturkostladen, Schellingstr. 130

Kräutergarten Steinstr. 20

Korn-Kraft im Werkhaus, Leonrodstr. 19, Tel. 16 04 74

Lebascha Lebensmittelcoop, Breisacherstr. 12, Di vorm. zu, Fr Gemüsemarkt, Tel. 448 30 98

Makroshop Amalienstr. 38, Tel. 28 89 17

Naturkost, Parkstr. 18, Tel. 502 17 84 tgl. ab 8h

Teatime 70 Tees + Gemischtwaren, Artilleriestr. 7, Mo-Fr 15-18.30h Sa 10-13h

Näpfe biol. Lebensmittel, Wilderich-Lang-Str. 6, Tel. 166 038

Naturkostladen 4 Jahreszeiten Jahnstr. 20, Tel. 260 34 10

Naturkost Wax Dollmannstr. 15, Tel. 66 34 35

Naturlädle Naturkost, Kreitmayerstr. 2, Tel. 52.95 82

Naturstüberl Heiliggeiststr. 6

Tantra Leonrodstr. 19, Tel. 16 03 05

Vitamin-Büffet biol. Lebensm. + veg. Snack-Bar Herzog-Wilhelmstr. 25, Tel. 260 74 18

Windmühle Johannisplatz 21

Bücher

Autorengespräche Haidhauser Werkstatt im Museum Kirchenstr. 24, Fr ab 19h; Tel. 448 52 92

Basis-Buchhdlg + Antiquariat Adalbertstr. 41-43, Bücher, Platten, Infos, Tee; Tel. 280 95 22

Adalbert 14 Adalberstr. 14, Tel. 34 23 13

Filmladen Luisenstr. 68 Fr-Mo 14.30-18.30h, Sa 11-13h; Tel. 280 05 84

Filmlandpresse Zentnerstr.13, Mo-Fr 13-18.30, Sa 9-14h, Tel. 52 47 55

Frauenbuchladen Arcisstr. 57, Lesungen, Kommunikation, Musik, Ausstellgen, Tel. 378 12 05

Kolonialwarenladen im ZEF, Parisertr. 7

Libresso Türkenstr. 66, Tel. 28 17 67

Sodom schwule Buchhdlg., Reichenbachstr. 51, Tel. 26 67 13

TrampIpfad Elsäßerstr. 15, Tel. 48 96 09

Universum Buchladen Hirschbergstr. 6, Tel. 16 93 80; Ankauf v. Büchern + LPs

Cafes

Baader Rumford/Klenzestr., Karambolage-Billard

Größenwahn Lothringerstr. 11, 10-1h, Mo ab 19h, Tel. 448 50 35

Johannis Johannisplatz 15, nach 1h noch offen

Lieber Tee Breisacherstr. 12, Tel. 448 05 95

Cafe Freiheit Leonrodstr. 16 (Pl.d.Freiheit), tgl. 9-1h, Tel. 16 09 61

Ruffini Orffstr. 22-24, 10-24h, warme Küche ab 18h, Mo+Di zu, Tel. 16 11 60

Schmalznudel Viktualienmarkt, ggü. Freibank, 5-14h, frische Schmalznudeln, So+Mo zu

Drogen

Con-Drops Drogenberatung, Therapiezentrum, Konradstr. 2, Tel. 39 10 66

Teehaus der Con-Drops Türkenstr. 24, Mo-Fr 15-22h, Tel. 28 83 23

Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete Tel. 28 28 22

Galerien

Alternativ-Galerie Blütenstr.1, Mo-Fr 16-20h, Sa 12-16h; Kontakt, Lesungen, Werkstatt, Bibliothek, Ausstellungen; Tel. 28 62 31

Dany Keller Galerie Buttermelcherstr. 11, Tel. 22 61 32

Galerie B.O.A. Schraudolphstr. 25; Video, Aktionen, Disk., Ausstellungen; Tel. 37 40 23

Galerie 43 Ton, Holz, Glas, Textil; Schleißheimerstr.43, Tel.19 72 49

Laden Westend Ligsaltzstr. 20; Video, Theater, Ausstellungen, Kurse; Tel. 50 11 73 + 21 54 95

What's happening?

Geschlechtliches

Beratungsst. f. natürl. Geburt Richard Wagner Str. 9, Tel. 52 52 22

Come Out Lesbenverlag, **Troubadisc** Frauenmusikverlag, **Troubadoura** Frauenmusikzeitung, Arcisstr. 62, Tel. 37 19 34

Familienberatung Ismaning, Schloßgartenweg 2, Tel. 96 72 20, Mo-Do 8-16.30h und Fr.8-15h

Frauencafe im Frauenzentrum; Mi, Fr, Sa 11-17h

Frauengalerie Frauenhandwerk, Wolle, Kurse, Spinnen, Breisacher Str. 4, Tel. 48 95 44

Frauentherapiezentrum Auenstr. 31, Tel.-Dienst Mo-Fr 10-12 Uhr, Therapie nach Vereinbarung, Beratung in der Gruppe, Di 17-19 Uhr, Do 19-21 Uhr, off. Info Abend Di ab 15 Uhr, Psychatrie-Kontakt-Grp Mi 16-18 Uhr, Tel. 725 25 50

Frauenhilfe München Haus für mißhandelte Frauen u. ihre Kinder Tel. 351 90 31/32/33

Frauenkino München e. V. Arcisstr. 62, Tel. 37 19 34 jed. Do im Maxim Vorst. Tel. 168721 Landshuter Allee 33

Frauenkneipe Schmellerstr. 17, Tel. 725 22 18, U-Bahn Poccistr.

Frauentreffpunkt Neuperlach Oskar-Maria-Graf-Ring 20, Tel. 670 64 63, Di+Do 9-12h, Mo 17-19h, Mi 20.30h

Frauenwerkstatt e.V. Bergmannstr. 24, Tel. 502 29 89 + 769 40 69

Frauenzentrum Gabelsbergerstr. 66, Mo-Fr 17-24h, Tel. 52 83 11; Mo: 18h §218-Beratung, 20h Müttertreffen; Di: 19h AKW, 20h für neue Frauen; Mi: 18h §218-Beratung, 20h Plenum; Do: 18h Schwangerschaftsberatung; Fr: Lesbenplenum

Interessengemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen e.V. + Initiative zur Betreuung ausl. Frauen c/o Rosemarie Helow, Tel. 723 57 64 abends

Pädo-Emanzipationsgruppe DSAP e.V. Postfach 80 04 48, Mü 80

Du bist hart und starrsinnig, Lag im Bett, weil er böse war...

Pro Familia Türkenstr. 103/I, Tel. 39 90 79; Schwangerschafts-, Sexual-, Partner- u. §218-Beratung, Termin nach Vereinbarung

Rat und Tat ArbGrp des VSG, Beratung f. Homosexuelle; Postanschr.: Landwehrstr.11, 8 Mü 2; TelNr über Telefonseelsorge 59 54 55

Schwules Lesen — Schwules Schreiben c/o Gerd Wolter, Postf. 622, Mü 1, Tel. 29 71 43, Klaus 308 38 73

VSG Verein f. sexuelle Gleichberechtigung e.V. homosexuelle Aktionsgrp, Postf. 801 928, 8 Mü 80, Tel. 15 46 69; Treffen tgl. ab 19.30h Clubzentrum Weißenburgerstr. 26 (UG)

Inis + Stadtteilgruppen

Bürgerkomitee München -Nord SBZ Buhlstr., Arnauer Str. 6, Tel. 311 18 40, Treff jeden 2. u. 4. Do im Monat

Bürgerzentrum Seidlvilla e.V. c/o Urbanes Wohnen, Tel. 39 86 82

Freundeskreis gegen den Großfluchhafen München II c/o Lisa Schäfer, Andreestr. 6, Tel. 16 37 83

Griech. Haus Bergmann str. 46, Kom. u. Begegnungszentr., Sozialbetreuung + Beratung

Haidhauser Nachrichten Belfortstr. 8, Tel. 448 32 71

Kontaktstelle f. Initiativgruppen in Bayern soz. kultureller, pädag. Bereich, Leinthalerstr. 10, Mü 45, Tel. 323 23 64

Milbenzentrum (Milbertshofen) Nietzschestr. 7b, Tel. 359 30 62

Netzwerk-Ini München Sepp Heinle, Bayrischzellerstr.29, Tel.694074

Radl-Initiative Tel. 37 63 52 + 361 42 33

Sendl. Kulturschmiede Lindenschmittstr. 3, Tel. 725 11 58

Vereinigte Bürgerinitiativen Region München c/o Walter Nellhiebel Erzgießereistr. 44, Tel. 523 36 45, Treff jeden 2. Mi im Monat, Kaulbachstr. 19

Westendkomitee/Westendnachrichten P. Eber Westendstr. 14

Jugend

Bayrische Schülerinitiative c/o Thomas Lechner, Schülerreferat, Theatinerstr.3, 8000 München 2

Jugendberatung Mariahilfstr. 16 Kneipe Mo-Mi 19-22h, Teestube Do-Sa 16-20h, Beratung tgl. ab 12h, Tel. 66 45 00

Jugendherbergen Burg Schwaneck/Pullach Tel. 7932 81

Elisabethstr. 87, Tel. 18 50 81

Miesingstr. 4, Tel. 723 65 50
Wendl-Dietrich-Str. 29 Tel. 13 11 56
Winthirpl. 8, Tel. 16 45 45

Kontakt-und Beratungsstelle für Jugendliche, Schulstr.31, Tel.134146 Mo-Fr 13-17h

In Via-Intern.Club Klarastr.10, Tel.194246 Treff für junge Leute aller Nationalitäten, Di 20-23h

JIZ - Jugendinformationszentrum Paul-Heyse-Str. 22, Mo-Fr 11-19 Sa 11-17 h, Tel. 53 16 55 od. 53 47 88 für (anonyme) **Ausreißer auch nachts** Tel. 88 55 26

What were they after?

Kinos/Filmclubs

ABC Herzogstr. 1a, Tel. 33 23 00

Arena Hans-Sachs-Str. 7 Tel. 260 32 65

Arri Türkenstr. 91, Tel. 34 38 56

Cinema Nymphenburgertsr. 31, Tel. 55 52 55

Eldorado Sonnenstr. (Stachus), Tel. 55 71 74

Europa Arnulfstr. 6, Tel. 59 34 06

Fantasia Schwanthalerstr. 3, Tel. 55 57 54

Filmcasino Odeonsplatz Tel. 22 08 18

Filmclub Starnberg Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr. 18

Filmmuseum im Stadtmuseum, St. Jakobspl. 1, Tel. 233 23 48

Filmwerkschau Schmalfilmerkontakt; Th. Müller, Gebsattelstr. 30, Tel. 448 16 48

Initiative Film Gauting Jugendfreizeitzentrum Bahnhofstr. 6, Tel. 850 33 96

Isabella Neureutherstr. 29, Tel. 37 88 44

Kinderkino So 11h im Heppel&Ettlich, Kaiserstr. 67, So 15h Glockenbachwerkstatt, Blumen-/Corneliusstr.

Kino West Gräfelfing am Bhf (S6 + Bus 67), Tel. 854 28 90

Leopold 1+2 Leopoldstr. 80, Tel. 34 74 41

Lupe 2 Ungererstr. 19, Tel. 34 76 51

Marmorhaus Leopoldstr. 35, Tel. 34 40 46

Maxhof Fürstenried West (Tram 16), Tel. 755 70 80

Maxim Landshuterallee 33, Tel. 16 87 21

Museum Lilienstr. 2, Tel. 48 24 03

Odyssee Schwanthalerstr. 3, Tel. 55 57 54

Rex Agricolapl. (Laim) Tel. 56 25 00

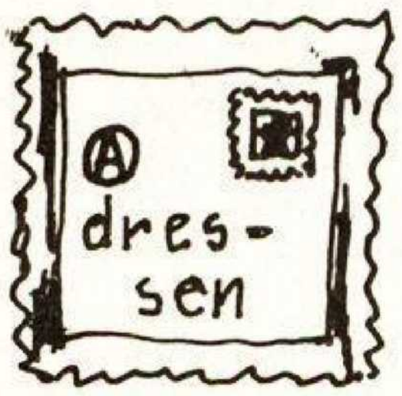
Stud.filmclub Olympiamensa HeleneMayer Ring 9

Studio Solln Sollnerstr. 43, Tel. 79 65 21

Theatiner Theatinerstr. 32, Tel. 22 31 83

Türkendolch Türkenstr. 74, Tel. 37 88 44

Werkstattkino Fraunhofestr. 9 Rgb., Tel. 260 72 50



Kneipen

Alter Ego Artilleriestr. 5, ab 19h, Tel. 19 43 14

Alter Ofen Zieblandstr. 41, ab 19h, Tel. 527 527

Ansbacher Schlößl Kellerstr. 21, ab 18h, Spontanmusik, Tel. 48 74 91

Atzinger Schellingstr. 9, Tel. 28 28 80

Baal Kreittmayerstr.26, tgl.11h-1h,Mo ab 19h, Tel.19 85 18

Bali Grill Albrechtsstr. 39, Mo+Di zu, Tel. 18 16 66

Blues Beissl Elsässerstr. 11, ab 16.00, Spontanmusik, Tel. 448 28 76

Bunter Vogel im Herzogstand, Herzogstr. 44, Tel. 34 61 85

Burg Pappenheim Baaderstr. 46, Tel. 26 38 01

Buttermelcher Hof Buttermelcherstr. 17, Tel. 29 89 25

Candle Klenzestr. 89, ab 18h, So ab 11h, Tel. 201 22 62

Centro Espanol Daiserstr. 20, Mo zu, Tel. 76 36 53

Charivari Türkenstr. 92, bis 3 h, Mo zu, Tel.: 28 28 32

Der Friedl Gravelottestr 14, Spontanmusik

Evas Weinstube Schelling-/Luisenstr., bis 2h, Sa zu, Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen

Fasaneriehof Fasaneriestr. 3, Tel. 18 11 98

Fraunhofer Fraunhoferstr. 9, So Frühschoppen Tel. 24 04 55

Gabelsberger Brauerei Gabelsbergerstr. 50, Tel 52 23 31

Grünes Eck St. Martin-Str. 7, Tel. 69 40 51

Hellenikon Ganghoferstr. 76, Tel. 76 58 32

Isabellahof Isabella-/Neureutherstr., Balkanessen

Ithaki Rosenheimerstr. 108, ab 10h, Tel. 48 81 71

JAM Rosenh.Str. 4, Fr+Sa bis 3h, Tel. 48 44 09

Jennerwein Clemens-/Belgradstr., Tel. 30 72 21

Kittenalm bei Utting, Richtung Dießen im Wald, Tel. 08806/7084

Kneißl Keller i. Milbenzentrum, Nietzschestr. 7b, Tel. 359 30 62

Bei Knittel Tulbeckstr. 44, ab 19h, Tel. 502 37 37

Laki's Steinseestr. 2, Fr+Sa griech. Musik bis 3h, Tel. 40 73 34

Laterndl Pariserstr. 34

Lothringer Bierhalle griech., ab 10h, Lothringerstr. 10, Tel. 480 10 22

Lyra Bazeillestr. 5, Tel. 48 66 61

Modernes Theater Kneipe, Mo zu, Hans-Sachs-Str. 12, Tel. 24 05 47 ★

Panoptikum Hauptstr 15, 8014 Neubiberg, Mo zu, Di-Fr 16-24h, Sa+So 14-24h, Tel. 60 57 15 ★

Rheinpfalz Kurfürstenstr. 35, Sa zu, Tel. 37 06 98 ★

Niochori, Dreimühlenstr. 25, Tel. 77 69 59, tgl. ab 18-1h

Rigan Club Herzog-/Apianstr., Tel. 30 7171

Tosteki Dreimühlenstr. 30, Tel. 77 16 10; Musik + Essen (griech.)

Uhu Theresienstr. 138, Tel. 52 23 51

Vollmond Schleißheimerstr. 82, Tel. 52 97 3€

Wirtshaus am Hart Sudetendeutsche Str. 40, Tel. 311 60 39

Wirtshaus z. Schmarrn Bruderhofstr. 5, ab 18h, Mo zu, Tel. 723 17 11

Wurzel Holzstr. 29, ab 18.30, Tel. 26 37 92

Zur alten Kirche Kirchenstr. 38, ab 18h

Zur Rose Hirschgartenallee 18, ab 18h, So ab 10h, Di zu, Tel. 17 33 12

Zum Kloster Preysingstr. 77, Tel. 448 44 08, ab 10h, So zu

Musik

Blackout Revuekabarett, Bavariaring 43, Tel 76 49 23 o. 34 35 68

Bluespunkt Oberdorfen Kreis Erding, Tel. 08081 /2008

Cafe Fantasia Warngauer 31,Mo Rock live, sonst griech live-Musik, 20-3h ★

Circus Hauptstr. 12, 8051 Gammelsdorf, Kino, Musik, Theater, Tel. 08766/254

Domicile Leopoldstr. 19, 21-4h, Jazzclub, So zu, Tel. 39 94 51

Drehleier Balanstr. 23, intern. Folkl. + Gastsp., Mo Musikertreff, Tel. 48 43 37

Hirschwirt 8058 Erding Dorfnerstr. 1, Tel. 08122/7575

Jazzschool Am Lilienberg 5, Tel. 48 35 87 + 811 93 56

Kleinkunstbühne Esterhofen Schloßstr. 35, Tel. 08139/933 (Musik

La Cumbia Taubenstr. 2, südam. live-Musik, Tel. 65 85 01

Loft Multimedia-Studio Kirchenstr. 15, Tel. 47 58 16 + 39 88 16

Muh jetzt in griech. Taverne Odyssee, Bad Kreuther Str. 8, Tel. 40 25 24

Peseta Loca Oberländer Str. 1a, span.+südam. Musik. Tel. 77 28 45

Pop Club Lilienstr. 51, Disco, Mi+Sa Beat, Fr+So Rock'n Roll, Do 70-er Rock

Robinson Dreimühlenstr. 33, tgl. Kneipe, Fr+Sa intern. Folkl., Tel. 77 22 68

Rockhaus Schwindkirchen bei Dorfen, Kino-Musik-Theater, Tel. 08082/399

Silberdistel Kontakte f. Musik, Theater, Film, Tel. 700 17 72

Vielleicht hat sie es geklaut Zuckerstangen für die Kinder ★ und nach Fünf. Die Wartenden hatten inzwischen war es zehn Minuten

Song Parnass Einsteinstr. 42, intern. Folkl., Tel. 470 29 95 ★

Stiege 8223 Trostberg, Hauptstr. 39, Tel. 08621/2139 ★

Tabarin Thierschstr. 19 Di-Do Disco, Fr+Sa live Soul, Reggae, Funk, So ab 16h Roykes Jam Session, Tel. 22 75 71

Thomas Hans-Sachs-Str. 17, Disco, Mo+Di zu, Tel. 26 73 54

Titanic Aufhausen/Erding, Disco Fr+Sa 20-3h

Trararium Elvirastr. 19, Tel. 18 67 18 + 33 26 07

Unterfahrt Kirchenstr. 96, Tel. 448 27 94, tgl. ab 18h, Fr+Sa Jazz live, Sa ab 19h jam

Unterstrogn bei Erding, Kneipe, jd. Fr Konzert, Tel. 08122/7486

Vielharmonie Preysingstr. 20, Tel. 48 49 89

Weekend 8311 Baierbach b. Altfrauenhofen, Tel. 08705/677; Mi+Fr +Sa Disco

Zur Post Ampermóching, Haimhauserstr. 5 Tel. 08139/1207, Do zu

Politische

AEL Aktionseinheitsliste v. Fachschaften + unabh. Linken an der Uni, c/o W. Bachl, Andreestr. 4, Tel. 16 47 46

Aktion Froher Heide c/o Heinz Jacobi, Martin-Greif-Str 3, Tel. 53 33 28

AG SPAK Arbeitsgemeinschaft sozialpolitischer Arbeitskreise, Reifenstuelstr. 8, Tel. 77 54 20

BASTARDS ★★★★★★★★★★★★★★★

Amnesty International Pariserstr. 3, Mo-Fr 17-19h, Tel. 480 14 84; Sprechstunde f. polit. Flüchtlinge Mi 19-20h

Anti-Strauß-Komitee Mo 20h Stadt Salzburg Sedan-/Milchstr.

Asta FH Dachauerstr. 149, Tel. 19 60 18

Asta TU Arcisstr. 21, Tel. 2105 2991

AStA Uni-Leopoldstr. 15, Tel. 381 96 240

DFG VK e.V. Martin-Greif-Str. 3, Di/Fr 18-20h KDV-+Zivildienstberatg , Stellenverm., Mi ab 19h Treff der aktiven Leute, Tel. 53 72 60

Gesellsch. f. bedrohte Völker c/o Anneliese Ohly, Katharinenstr. 1, Tel. 79 94 41 + 651 53 87 jew. ab 19h

Ges. f. Deutsch-Chines. Freundschaft Bazeillestr 19, Tel. 28 67 91

Humanist. Union Bräuhausstr. 2, Tel. 22 64 41

Informationsst. El Salvador Kilianspl. 5, Mü 2 Tel. 50 90 85

Informationsst. Guatemala Friedrichstr. 25, Tel. 351 8395 + 37 67 60

Lateinamerika-Komitee Di 17.30-19.30 im ZEF

Numerus-Clausus-Initiative e.V. Reisingerstr. 13 Rgb , Fr 17.30-18.30h, Tel. 260 72 23

Wohnhaus bis zur Straße, die zum Dorf führt, Die Schüler Andreas und Thomas nahmen die Hinweise des Kultusministers ernst. Sie wo

Rote Hilfe Postadresse: Nietzschestr. 7 b, 8M40

Sinti-Gruppe c/o Gaby Meros, Agnesstr. 44, Tel. 378 16 90

SOZDL Zivildienst- + KDV-Beratung im ZEF Mo 18-20h

Sozialistisches Zentrum Heßstr. 80, Tel. 52 49 90, tgl. Kneipe + Infos, Sa+So zu

ZEF Zentrum f. Entwicklung und Frieden, Pariserstr. 7, Tel. 448 48 10

Psycho

KID Haidhausen Metzstr. 30, Teestube Mo-Fr 16-22h, Beratung n.V. (nicht amtlich), Tel. 448 10 19

Kriseninterventionsdienst für alle, die nicht mehr können. Soz.psychisch. Dienst, kostenl., anonym, Schwanthalerstr. 106, Tel. 520 74 40

Sozialpsychistr. Dienst Giesing Tegernseerlandstr. 75, Tel. 692 21 31, Mo+Di 11-20h, Mi-Fr 9-15.30h, 13-14h zu

Sozialpsychistr. Dienst Neuperlach Peschelanger 11, Tel. 67 10 51, Mo+Mi 11-19h, Di+Do+Fr 9-15.30h, 13-14h zu

Stigma e.V. Päd.-psych. Beratung f. Erziehung, Sexualität, Partnersch., Gustl Angstmann, Tel. 78 16 85

Stotterer Selbsthilfe c/o Elisabeth Bahlmann, Tel. 26 83 36 (abends)

Therapeuth. Club Friedrichstr. 25, Tel. 344 233, mo - fr 16 h - 18 h

WIR Psychosoz. Beratungsstelle (Schwerp. Behinderte) + Arbeitskreis Körperbehinderter Freizeit, Therapie, Rat e.V., Schöttlestr 3, Tel. 723 73 90

Psychosoz. Beratungsstelle 8050 Freising, Oberer Graben 22, Tel. 08161/3416

Theater

Eyes + Ears Theaterwerkst., Tel. 480 15 78

Freies Theater Dachauerstr. 112, Tel. 19 40 80

Furore Company Theater Veterinärstr. 1, Tel. 39 76 34

Hinterhoftheater (Wirts h. am Hart) Sudetendt. Str. 40, Tel. 311 60 39

Intimes Theater im Künstlerhaus, Am Lenbachplatz 8, Tel. 59 80 36

Kekk Kaiserstr. 67 Rgb Fr+Sa 20h, Tel 34 93 59

Kleine Bühne Schwabing Hesseloherstr. 3, Tel. 34 96 90

Kleines Spiel - Marionettenstudio Neureutherstr. 12, Tel. 480 19 67

Manuelas Puppentheater Preysingstr. 33, Tel. 480 19 67

Modernes Theater München Hans Sachs Str 12, Tel. 22 54 73

Off Off Potsdamerstr. 13, Tel. 39 37 29

Olympiadorf-Theater Straßbergstr. 45, Tel. 35 13 36

ProT & KimaT (Kinder machen Theater) Isabellastr. 40, Tel. 448 66 93 + 37 41 62

Raphael &Mumm Musik, Kabarett, Theater-Collage, Schleißheimerstr. 85, für Spieltermine jederzeit offen. Tel. 52 83 51 + 502 50 86

Rationaltheater Hesseloherstr. 18 (Kneipe bis 1h) Tel. 33 40 50 + 60 65 17

Scala Theater Feilitzschstr. 12, Tel. 60 65 17

Spieldose mechanisches Theater, Künstlerhaus am Lenbachpl. 8, Tel. 59 13 37

Studiotheater Ungererstr. 19, Tel. 34 38 27

TamS Theater am Sozialamt, Haimhauserstr. 13a, Tel. 34 58 90

Tanzprojekt München Max Weber Pl. 2 Rgb., Tel. 448 35 34 + Wilhelmstr. 19, Tel. 39 45 55

Test-Theater Kirchenstr 34, Tel. 448 42 56

Theater am Einlaß Am Einlaß 4, Reichenbachpl., Tel. 260 82 80

Theater der Jugend Elisabethpl., Tel. 29 52 63

Theater K Spielzentum Kurfürstenstr. 8, Tel. 33 39 33

Theater rechts der Isar Wörthstr. 9, Tel. 448 36 57

Theater 44 Hohenzollernstr. 20, Tel. 32 87 48

Theaterwerkstatt Kelle Riedl, Bahrerstr. 53

TiK Theater in der Kreide, Neuperlach, Peschelanger 11, Karl-Marx-Zentrum, Tel. 670 60 80

Majoran hinein. »Mein Gott«, sagte ich.nicht nur im Fußball, das Schweinefutter fertig und prüft die Kartoffelsuppe und tut noch

★★

Sonstiges Nützliches

Baumhaus (alles mit Holz) Fäustlestr. 10, Di-Fr 11-18

Flohmärkte Tel. 55 44 59 + 215 82 42

Foto-Film-Video-Coop semiprof. Geräte+Gruppen, Pilgersheimerstr. 46, Tel. 651 47 08

Kolectro HiFi-TV-Electro-Werkstatt und Laden, Adlzreiterstr. 19, Tel. 725 35 03

Mitfahrgelegenheiten ohne Gebühr :Uni-Mensa, Leopoldstr. 15; u.a. Mensas; JRC-Reisen Arnulfstr. 608 (auch Briefdepot) Tel. 59 22 20

MFG mit Gebühr Lämmerstr. 4 (hinterm Hbf) Tel. 59 45 61

Rani Indien-Laden + Reisen, Infos, Billigflüge, Nymphenburgerstr. 151, Tel. 13 16 43

Sponton Elektro+HiFi-Laden+Werkst., Breisacherstr. 5, Tel. 448 47 75

Sponton Westend Reparatur+Verk. v. elektromech. Geräten, Gollierstr. 12, Tel. 50 93 84

Stadtinfo Ausk. ü. städt. Einrichtungen, Tel. 55 44 59 + 215 82 42

TAZ Die Tageszeitung Kistlerstr. 1, Mü 90, Tel 69 80 67

Ulenspiegel Druck c/o Trampipfad, Elsässerstr. 15, Tel. 48 96 09

Werkhaus Leonrodstr. 19, Teest., Werkstätten, Meditationsraum So-Fr 18-23h; biol. Lebensm.-Koop Di+Fr 18-20h

FREITAG 19.12.

TV

ARD
20.15 Die Katze, franz. SF, 1971 mit Jean Gabin + Simone Signoret
21.40 Allahu Akhbar! Islam statt Kapitalismus und Kommunismus
22.30 Tagesthemen
23.00 Tatort

ZDF
18.35 Laurel und Hardy
22.20 Aspekte
23.20 Die Uhr ist abgelaufen, am. SF., 1957

BR III
22.00 Sport heute
22.15 Sammy & Company (11) Show mit Sammy Davis jr., mit Sarah Vaugham, Billy Ekstine, Count Basie, Dizzie Gillespile

ÖI
22.20 Nachtstudio: Die soziale Herausforderung: Behinderte

ÖII
20.15 Vom Himmel hoch, da komm ich her; *Kommeten und andere Himmelskörper beobachtet von Österreichs Astronomen*
22.20 Und morgen werd ich weinen, am. SF nach dem Bekenntnis der Sängerin Lilian Roth, die der Trunksucht verfiel. Mit Susan Hayward

RADIO

B I

21.00 Schulbank hinter Gittern
Bericht über die Ausbildung von Gefangenen

B II

18.05 Zündfunk-Club
22.07 Die verleugnete Wirklichkeit
Bericht von Helmut Eisendle
"Hier, in diesem Raum, ist alles möglich, weil es in Gedanken, in Sprache bleibt, weil keine Verwirklichung droht." Diesen Satz spricht Dr. Lipsky während er am Schreibtisch sitzt und seinen Gedankengängen nachhängt, die ihn von der Außenwelt ablenken. Mit Menschen kommt er, wenn überhaupt, nur zusammen, um sich zu betrinken — und überhaupt wird die Selbstalkoholisierung für ihn zur schöpferischen Lesitung, zur Möglichkeit, sich seine Wirklichkeit aus Vorstellungen zusammenzusetzen. Für Libsky gilt allein die Welt der Imagination. Das gibt ihm die Chance, intime Beziehungen zu den Gegenständen in seinem dämmrigen Zimmer aufzunehmen und lebende und historische, erfundene und tatsächliche Personen seinen Vorstellungen verfügbar zu machen, Herrscher zu sein.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30
Watership down
Der gehobene Zeichentrickfilm f. Weihnachten
22.45 The Kids are allright (The Who)

CINEMA
17.15 Love Story + Oliver Story
20.30 Viel Rauch um nichts

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Escape from Alcatraz

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 Island of Lost Souls 1932
21.00 The Mummy 1932 m. Boris Karloff

ISABELLA
16.00 Bagsy Malone
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Bagsy Malone

KINO WEST
20.00 Die Aussteigerin

LUPE II
18.15 Tatis Schützenfest
20.30 Der Stadtneurotiker

MAXHOF
18.00 20.30 Xanadu

MAXIM
Jean Rouch
18.30 Begräbnis
20.30 Mou un noir
22.30 Petit a petit

REX
15.00 17.45 20.30
Apokalypse now

STUDIO SOLLN
20.15 Blues Brothers

THEATINER
nachmittagspr. Der Herr der Ringe
18.15 20.30 Der Fremde
22.45 African Queen

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Flucht von Alcatraz
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

WERKSTATTKINO
20.30 Behinderte Liebe
22.45 Santiago der Verdammte

DAUERPROGRAMM

ABC
14.30 17.30 20.30 Kagemusha
oder 15.30 18.00 20.30
Berlin Chamissoplatz

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 Gloria
Fr Sa So auch 22.50

FANTASIA
12.30 15.15 18.15 21.00
Stadt der Frauen

LEO I
13.00 15,30 18.00 20.30
Atlantic City

LEO II
14.00 16.30 19.00 21.30
vorrauss. Willkommen Mr. Chance

MUSEUM I
16.00 Die Brücke am Kwai
18.45 Schwanensee
20.15 22.30 Shining
am 25.12. zu!

MUSEUM II
14.00 16.00 18.00 20.00 22.00
Rocky Horror am 25.12. zu!

MUSEUM III
13.00 16.30 20.30 Vom Winde verweht nicht am 25.12.!

ODYSSEE
13.00 15.30 18.00 20.30
Atlantic city

Die kleine gemütliche OASIS SAUNA tel. 650482

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
21.00 Hallucinations Company

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZ'N
Albert C. Humphrey, The black voice from L.A. singing the blues

SCHWINDKIRCHEN ROCK-HAUS
Steinwolke, Eintr. 5,— DM

UNTERFAHRT
20.30 Günter Hampel and Galaxie Dream Band. G. Hampel vibr, bcl, fl, cl, p; Jeanne Lee, voc; Th, Keyserling, as; Perry Robinson, cl; Martin Blues, dr.

VIELHARMONIE
Blues mit Dieter Beck

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Albert Humphrey, Guglhupfa, Mana, Uli Singer

FREIES MUSIKZENTRUM
Kirchenstr. 15: 20.00
N'Dadie Groupe. Live Musik aus SEnegal

MARIENKÄFER
V. Kriegel and Wild Manic

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Schweig Bub — ein Volksstück von Fitzgerald Kusz

MODERNES THEATER
20.30 Philipp Sonntag: "Show"

OFF-OFF
20.30 Da leben Leute von Fugard

PROT
20.30 Der Tiger von Äschnapur drei oder Ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hubert Krama: Agresso Grande

TIK
19.30 Siegfried — Kariere eines Deutschen

THEATER K
Die Räuber — v. Schiller

THEATER ÜBER DEM LAND-TAG
15.00 Gastspiel Eyes and Ears: Die wunderbare Reise

THEATER 44
Ein Kinderspiel v. Martin Walser

UNI-MENSA
19.30 Stadtteilzirkus Atlas: Beckett-Abend I

HUGH! STEINWOLKE

Steinwolke sind leider keine Indianer, sondern 4 in Hannover angesiedelte Schwaben + einem in Afrika aufgewachsenen Inder, die englische Texte zu einer - tanzbaren- afrikanisch angehauchten Lyrik-Rock-Urwald-Reggae-Blues-Jazz-Musikmischung bringen. Und das alles ohne herkömmliches Schlagzeug, mit viel Congas, Percussion und afrikanischen Trommeln. Außerdem kommen sie, trotz 2 LP's im Rücken für eine erschwingliche Gage extra für einen Auftritt von Hannover nach Schwindkirchen ins Rockhaus. Eintritt 5 DM.

UND AUSSERDEM

CIRCUS GAMMELSDORF
21.00 Hallucination Company, Eintritt

KINDERHAUS
Spervogelstr. 12 - Mü - Oberföhring, Tel. 951346
Grosses Weihnachtsfest für Kinder und Erwachsene ab 14 h bis ....

PESETA LOCA
Oberländerstr. 1, Bilderausstellung von Shigelo Hosono (Japanerin) bis 31.Jan. 81

ZIRKUS ATLAS
19.30 bei der Uni-Mensa

Im LOFT
Kirchenstr. 15, läuft heute abend ein politischer Film von Susan Sonntag. "Promised Land" über den Israel/Palästina-Konflikt, "eine antike Tragödie"

STADTTEILKINO, Laden, Westend, Ligsalzstr.20, 20.00

FRAUENZENTRUM:
Lesung, 20.00 Christa Reinig liest aus : Der Wolf und die Witwen

FOTOMUSEUM im Stadtmuseum: Fünf Jahrzehnte Amateurfotografie bis 15.Feb. 81

SAMSTAG 20.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 The Kids are allright

CINEMA
17.30 Pappilon
20.30 Der Schläfer
22.30 Für eine Handvoll Dollar + Für ein paar Dollar mehr

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The empire strikes back
22.30 Rough Cut

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 The Most dangerous Game 1932
21.00 Freaks v. Tod Browning 1932

ISABELLA
16.00 22.45 Bugsy Malone
18.15 20.30 Deutschland privat

KINO WEST
15.30 Ein toller Käfer
17.45 20.00 Die Aussteigerin

LUPE II
18.15 Tatis Schützenfest
16.00 TAtis Schützenfest
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 DArk Star

MAXHOF
18.00 20.30 Xanadu

MAXIM
Jean Rouch
18.30 Les fils de L'eau
20.30 Auf Wunsch
22.30 Moi un Noir

REX
15.00 17.45 20.30 Apocalypse Now
13.30 Das fliegende Klassenzimmer

STUDIO SOLLN
17.45 20.15 Blues Brothers

THEATINER
Nachmittags Der Herr der Ringe
18.15 20.30 Pretty Baby
22.45 African Queen

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Flucht von Alcatraz
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

WERKSTATTKINO
20.30 Behinderte Liebe
22.45 Santiago - der Verdammte

DAUERPROGRAMM
s. 19.1.

Verkaufe laufend kleine und große Mengen Nostalgie-Textil und so weiter und so weiter an Händler und Neuanfänger. Tel. 77 58 31 oder abends 770116

RADIO

B I

11.15 Starstenogramm
Joni Mitchell
20.30 Gedenken an Michl Lang
Ausschnitte aus den Produktionen eines unvergessenen bayrischen Volksschauspielers.

B II

14.00 Zündfunk
Redezeit bis Mitternacht
22.30 Pfiff auf die Leistungsgesellschaft
Aufsteiger contra Aussteiger
Rufnummer (089) 50 50 91

B III

14.30 Stars - live
Supertramp

6. HAMPEL

Schön isser, gut isser, erfolgreich - aber immer -

Heute vibriert er mit der GALAXIE DREAM BAND (Besetzung siehe Prospekt-Ausschnitt) in der Unterfahrt.

KONZERTE mit GUNTER HAMPEL sind in verschiedenen Besetzungen möglich:
1) SOLO-KONZERT
2) DUO-KONZERT
3) TRIO-KONZERT
4) GALAXIE DREAM BAND (4 - 8)
5) GALAXIE BIG BAND (10 - 17)
6) eine Kombination von 1 - 5 + Gastsolisten
7) WORKSHOPS
8) Ballet-, Tanz- und Schauspielkombinationen
9) KONTAKTKONZERTE (7-10 Tage in einer Stadt Konzerte und Workshops mit Musikern & Kindern Auftritte in Schulen, Fußgängerzonen, Jugendhäusern etc....

BITTE SPEZIALPROSPEKT ANFORDERN

TV

ARD
14.40 Kismet, am. SF, 1944
22.05 Der Pflichtverteidiger, am. SF, 1975

ZDF
17.50 Ein Mann will nach oben, nach Hans Fallada, 1. Der Start
23.15 Ungewöhnliche Geschichten von Ronald Dahl: Geh hin in Frieden, Der Hals

BR III
21.45 Das Fräulein, Fernsehfilm nach dem Roman von Ivo Andric

ÖI
13.50 Die roten Schuhe, Klass. Ballettfilm, Engl., 1948
20.15 Cahrlie Muffin, Krimi

ÖII
20.15 Die Tätowierte Rose, SF mit Anna Magnani, Burt Lancester, USA, 1955
22.10 Wasserloch Nr. 3, Westernparodie, mit James Cobrun, USA, 1967

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Schweig Bub — Ein Volksstück von Fitzgerald Kusz

KLEINES SPIEL
16.00 Die heilige Nacht v. Ludwig Thoma. Eintritt frei.

MODERNES THEATER
20.30 Philipp Sonntag: Show

OFF-OFF
20.30 Da Iben Leute v. Fugard

PROT
20.30 Der Tiger von Äschnapur drei oder Ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

THEATER DER JUGEND
15.00 Jonas in der Wüste

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hubert Kramar: Agresso Grande

TIK
19.30 Siegfried — Karriere eines Deutschen

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER ÜBER DEM LANDTAG
15.00 Gastspiel Eyes and Ears: Die wunderbare Reise

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Martin Walser

UNI-MENSA
19.30 Stadtteilzirkus Atlas: Beckett-Abend I

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
21.00 W. Dauner + A. Mangelsdorff

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZ'N
Albert C. Humphrey singing the blues und so

UNTERFAHRT
Günter Hampel and Galaxie Dream Band

VIELHARMONIE
Charlie Mariano Band, Charlie Mariano, sax, Stu Goldberg, keyb; Jon Christensen, dr, Marc Bertraux, b.

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Lissy und Sissy, Holger Hobbit, Mosche Carlo, Regina Lindinger

GASTHAUS ZUR POST
New Wave mit Mothers Ruin aus Zürich und Unfreiwillige Selbstkontrolle aus München

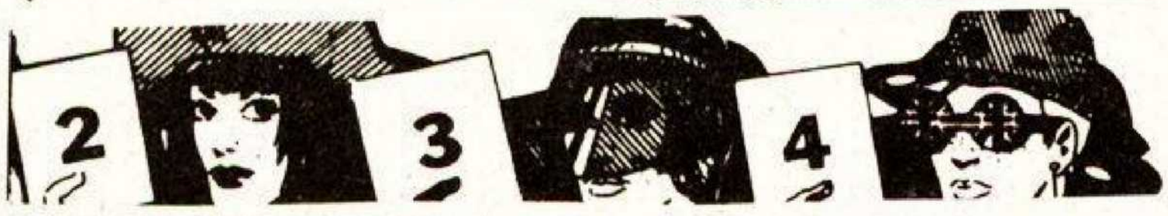
DEUTSCHES MUSEUM
Al Stewart

MARIENKÄFER
Volker Kriegel & Mild Maniac

Behinderte Liebe

Ein Film von Marlies Graf und der Gruppe Behinderte und Nichtbehinderte (Schweiz 1976 - 79) OmU

noch bis 23.12. im Werkstattkino!



UND AUSSERDEM

CIRCUS GAMMELSDORF
Wolfgang Dauner, Albert Mangelsdorf, 21.00 Eintritt

FACHHOCHSCHULE WEIHENSTEPHAN
20.00 HS 15, Überlebenschancen eines Dorfes (Vortrag)

GEDICHTELESUNG
19.30, K.Friedrich: Erotische Zeitungslyrik aus AZ, TZ, Kurier (Wien), im Bliss-Theater, Guldeinstr. 47, Westend

WENN DER SKALP KRANK IST
Zweite Münchener Festwoche vom 20. bis 24.12. in der ALTERNATIV GALERIE, Blütenstr. 1, Tel. 28 62 31. Geboten werden öffemtliche Proben, Sinn und Unsinn, Musik und Geräusch, asiatische und orientalische Musik, gefährliche Filme. (näheres siehe redaktioneller Teil)

ZIRKUS ATLAS
19.30 bei der Uni-Mensa

SONNTAG 21.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 The Kids are allright

CINEMA
17.00 Mit einem Bein im Kittchen + Im Geheimdienst Ihrer Majestät
20.30 Die Blechtrommel

EUROPA
15.00 17.30 20.00
The Empire strikes back
22.30 Rough Cut

FILMMUSEUM
Filme von u. mit Gustaf Gründgens
11.00 Liebelei 1933 v. Max Opüls
15.00 Der Tunnel 1933
18.00 21.00 La Passion de Jeanne D'arc 1928 v. Carl Theodor Dreyer

ISABELLA
16.00 22.45 Bugsy Malone
18.15 20.30 Deutschland privat

KINDERKINO
11.00 Das fliegende Klassenzimmer

KINO WEST
15.30 Ein toller Käfer
17.45 20.00 Die Aussteigerin

LUPE II
16.00 18.15 Tatis Schützenfest
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Dark Star

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Xanadu

MAXIM
Jean Rouch
18.30 Begräbnis II
20.30 Kurzfilme
22.30 Portraits Mead

REX
15.00 17.45 20.30 Einer flog übers Kuckucksnest
13.30 Das Fliegende Klassenzimmer

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15 Blues Brothers

THEATINER
Nachmittags: Der Herr der Ringe
18.00 20.30 Der letzte Tango
22.45 African Queen

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Flucht von Alcatraz
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

WERKSTATTKINO
20.30 Behinderte Liebe
22.45 Santiago der Verdammte

DAUERPROGRAMM
s. 19.1.

Die kleine gemütliche OASIS SAUNA Tel. 650482

RADIO

B II

14.00 Zündfunk-Club
18.00 Fantasie
Unwirkliche Geschichten über ein Stück Wirklichkeit
22.35 Der Grinser
Das aktuelle Album der Gruppe Zufall
23.00 Pop Sunday

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Albert C. Humphrey Blues

UNTERFAHRT
Jam Session, Eintritt frei

LINDENKELLER
Es tritt auf und ab: Der plunderware Komiker Eisi Gulp

VIELHARMONIE
Wiliams Wet Sox, Rythm'n Blues, Eintritt frei

MARIENKÄFER
Volker Kriegel and Mild Maniac

TV

ARD
17.00 Die Rebellen von Liang Shan Po
17.45 Wo Berliner Bürger ackern
21.15 Der Untergang des röm. Reiches, am. SF, 1963, mit Alec Guinnes, Sophia Loren, Regie Anthony Mann

ZDF
19.30 Mein Kind kommt aus der Dritten Welt; Beobachtungen bei Auslandsadoptionen
22.20 "Große Freiheit" Geschichte und Geschichten einer Straße

BR III
13.55 Meet me in St. Louis, am. SF, 1944, Regie Vincent Minelli
15.45 Erinnern Sie sich? Der Dezember vor 10 Jahren
16.15 Arm und reich in Bogota
19.00 Kleiner Mann was nun? Fernsehfilm nach dem Roman von Hans Fallada
21.20 Rundschau
21.25 Affenkönig und goldener Leopard; Das Fernsehen in der VR China

ÖI
20.15 Die Macht der Finsternis von Leo Tolstoi

ÖII
20.15 Barfuss im Park, mit Robert Redford, Jane Fonda, Regie: Gene Saks, USA, 1967

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
Schweig Bub — Ein Volksstück von Fitzgerald Kusz

OFF-OFF
20.30 Da leben Leute v. Fugard

STUDIOTHEATER
17.30 u. 20.30 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

THEATER DER JUGEND
15.00 Jonas in der Wüste

UND AUSSERDEM

LINDENKELLER
Komiker Eisi Gulp, 20.30, Eintritt

CAFE LIEBER TEE
Schwulen Lesung mit K.Sigl, G.Maske, Ch. Praxenthaler, B.Angstmann

FRANZHEIMERHÜTTE
Widerstandsadventsfest der Flughafengegner

KINDERKINO
11.00 Das fliegende Klassenzimmer in der Kneipe Heppel & Ettlich, Kaiserstr. 67

WENN DER SKALP KRANK IST
Zweite Münchener Festwoche vom 20. bis 24.12. in der ALTERNATIV GALERIE, Blütenstr. 1, Tel. 28 62 31. Geboten werden öffemtliche Proben, Sinn und Unsinn, Musik und Geräusch, asiatische und orientalische Musik, gefährliche Filme. (näheres siehe redaktioneller Teil)

HIFI-ABHOLMARKT

Ganz München spricht davon
- Tolle Auswahl
- Nur beste testsichere Marken
- Knallharte Abholpreise

Revox · Technics · Akai · Pioneer · Bose
Canton · Sankyo · Sony · Koss · Jecklin
Sennheiser · JVC · JLB · AKG · Braun · Wega
SABA · Dual · Telefunken · Grundig · Klein und Hummel

fröhlich
HIFI-ABHOLMARKT
München 40, Augustenstr. 102–104
Tel. 525356 übera!l Parkplätze

Rot-Front®

Ithaki
Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
in Haidhausen
in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstraße)
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo, Metaxa und die ITHAKI-Athmosphäre erwarten Euch.
jeden Tag von 16.00 Uhr bis 1.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00 bis 1.00 Uhr

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 The Kids are allright

CINEMA
17.30 Monterey Pop
+ Alices Restaurant
20.30 The Doors + Zappa

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Every which way bat loose

FILMMUSEUM
Junger Deutscher Film
18.00 Der Amerikanische Soldat 1970 v. Faßbinder
21.00 Lenz 1970 v. George Moorse

ISABELLA
16.00 Bugsy Malone
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Preview

KINO WEST
zu

LUPE II
18.15 Tatis Schützenfest
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Dark Star

REX
15.00 17.45 20.30 Einer flog übers Kuckucksnest

THEATINER
Nachmittags: Der Herr der Ringe
17.15 20.00 Die Verdammten
22.45 African Queen

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Flucht von Alcatraz
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

WERKSTATTKINO
20.30 Behinderte Liebe
22.45 Santiago der Verdammte

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

RADIO

B I

20.00 Lemsomd
Hörspiel von Dieter Kühn
ins bayrische übertragen von Martin Sperr
Frau Penzberg . Therese Giehse!!!

B II

18.05 Zündfunk-Club
21.30 Jazz-Avantgarde
Neues von der deutschen Musikszene
22.07 Der zehnte Partner der EG
Griechenlands Sprung ins kalte Wasser

B III

9.10 Nachrichten in englischer,
9.20 in italienischer und um
9.30 in französischer Sprache

TV

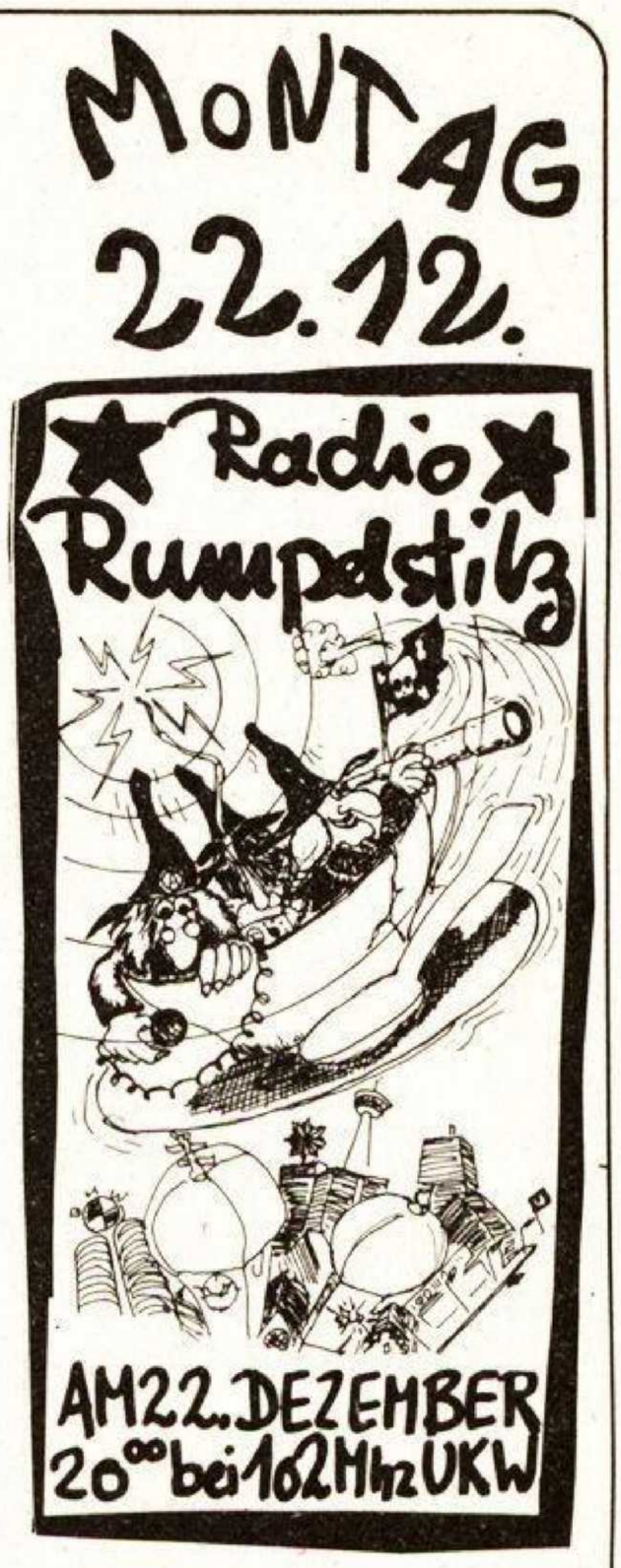
ARD
20.45 Islam in Deutschland
21.30 Berlin Alexanderplatz, 12. Die Schlange in der Seele der Schlange
22.30 Tagesthemen
23.00 Nordlicht in Dakota, am. SF, 1978, OmU; *Nordlicht in Dakota ist mit seinem quasi-dokumentarischen Charakter ein eindrucksvolles Dokument für die Bemühungen junger unabhängiger Produzenten um eine Erneuerung des amerikanischen Kinos. In spröden schwarz-weissen Bildern, alten Fotos nachempfunden, schildern John Hanson und Rob Nielsson in leidenschaftlicher Parteinahme, wie Farmer ihrer Heimat seinerzeit einen ungleichen Kampf gegen die Allianz von Berufspolitikern und Kapitalisten aufnahmen und zeitweilig für sich entschieden. Ein hochbetagter Augenzeuge des fast vergessenen historischen Geschehens hat dabei das erste und letzte Wort; anhand eines fiktiven Tagebuches läßt sein Bericht das Schicksal von einzelnen in den politisch-wirtschaftlichen Auseinandersetzungen jener Jahre lebendig werden.*
22.50 Camille Saint-Saens; Lebensbilder eines Komponisten, mit Isabelle Huppert, Regie Claude Chabrol; *Camille Saint-Saens, ein anerkannter Künstler, aber auch mürrischer Junggeselle in den Vierzigern, lebt bei seiner Mutter. Im Treppenhaus begegnet er einem jungen hübschen Mädchen, das ärmlich angezogen ist und seit kurzem im obersten Stockwerk wohnt, der Etage der Diener und kleinen Leute. Sie erweckt sofort seine Neugier. Als sie auf seine Freundlichkeiten nicht reagiert, folgt er ihr irritiert, um ihr Geheimnis zu entdecken. Er durchquert graue und traurige Vorstädte, sieht sie mit einem Bündel Flugblätter aus einem heruntergekommenen Haus herauskommen, bevor sie einen jungen Arbeiter trifft, in den sie offensichtlich verliebt ist. Als die Polizei kommt, um sie zu verhaften, ist sie nicht da. Saint-Saens, der sie vor der Gefahr warnen will, sucht sie an den Orten, wohin er ihr gefolgt ist. Als er das heruntergekommene Haus erreicht, sieht er, wie die Polizisten gerade zugreifen. Das junge Mädchen und ihr Geliebter entkommen, aber er wird verwundet und ruft ihr zu, sie solle fliehen. Sie verschwindet... Zuhause, gefangen in seinem behaglichen Leben, kommt Saint-Saens die Erinnerung an dieses junge Mädchen, und sie beflügelt ihn zu neuen kompositorischen Werken.*

BR III
22.00 Franziska zu Rewentlow
Diese Dokumentation über die Gräfin zu Rewentlow ist von Regisseur Rainer Wolffhardt als Vorbereitung und Ergänzung zu seinem dreiteiligen Fernseh-Film "Die Rewentlow" konzipiert. Über das, was dort aus Gründen einer komprimierten Spielhandlung nicht ausgeführt werden konnte, soll hier Auskunft gegeben werden.

ÖI
10.30 Im Schatten des Galgens, mit James Cagney, Regie: Nicholas Ray, USA, 1945

ÖII
22.20 Monsieur Verdoux — Der Heiratsschwindler von Paris, mit Charles Chaplin, Marilyn Nash, Regie: Charles Chaplin, USA, 1947

Nordlicht in Dakota
Um 23.00 im 1.Programm



THEATER

THEATER K
20.30 Nur Samstags kracht's Schülerkabarett

THEATER ÜBER DEM LANDTAG
15.00 Gastspiel Eyes and Ears
Zirkus Larifari

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Albert C. Humphrey, s. 19.12.

LINDENKELLER FREISING
zu

UND AUSSERDEM

WENN DER SKALP KRANK IST
Zweite Münchener Festwoche vom 20. bis 24.12. in der ALTERNATIV GALERIE, Blütenstr. 1, Tel. 28 62 31. Geboten werden öffemtliche Proben, Sinn und Unsinn, Musik und Geräusch, asiatische und orientalische Musik, gefährliche Filme. (näheres siehe redaktioneller Teil)

1981 KUNST MARKT Göttingen

11.-14.6.1981

1980: 120 Aussteller. Der **12. Kunstmarkt Göttingen 1981** möchte wieder Künstlern, Künstlergruppen und Galerien die Möglichkeit zur Teilnahme bieten. Dazu: Werkstatt und Mitmach-Aktionen.

Teilnahmebedingungen und Informationen bitte anfordern:
Kulturamt der Stadt Göttingen, Geismarlandstraße 4, 3400 Göttingen, Telefon (05 51) 4 00 24 92

ZUR WURZEL
HOLZSTR 29 (Ecke Westermühlstr)
TÄGLICH 1830–100
BIER o PILS o DUNKLES o VOM FASS
TEL. 263 792

DIENSTAG 23.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 The Kids are allright

CINEMA
18.00 Led Zeppelin The Song remains the same
20.30 Mash

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Every which way but loose

ISABELLA
16.00 Bugsy Malone
18.15 Deutschland privat

LUPE II
18.15 Tatis Schützenfest
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Dark Star

REX
15.00 17.45 20.30 Einer flog übers Kuckucksnest

THEATINER
Nachmittags: Der Herr der Ringe
18.15 20.30 Sein oder nicht sein
22.45 Singing in the Rain

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Auch Zwerge haben klein angefangen v. Werner Herzog
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

WERKSTATTKINO
20.30 Behinderte Liebe
22.45 Santiago der Verdammte

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

TV

ARD
21.00 Panorama

ZDF
19.30 Flammender Stern, am. SF, 1960, mit Elvis Presley
22.00 Filmforum: Ein neues Leben blüht aus den Ruinen. Das Ruhrgebiet im Film

BR III
14.55 David Copperfield, am. SF, 1935, Regie: George Cukor

ÖI
21.50 Josef Fröhlich 51, Angestellter, Einpersonenstück von Otto F. Mack, mit Ernst Waldbrunn

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Albert C. Humphrey, s. 19.12.

LINDENKELLER FREISING
Genauso zu

THEATER

STUDIOTHEATER

20.30 Der kleine Prinz v. Saint-Exupery

WENN DER SKALP KRANK IST
Zweite Münchener Festwoche vom 20. bis 24.12. in der ALTERNATIV GALERIE, Blütenstr. 1, Tel. 28 62 31. Geboten werden öffemtliche Proben, Sinn und Unsinn, Musik und Geräusch, asiatische und orientalische Musik, gefährliche Filme. (näheres siehe redaktioneller Teil)

RADIO

B II

18.05 Zündfunk

MITTWOCH 24.12.

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN–RESTAURANT
Utzschneiderstr. 14, T. 242430 tägl. von 17.00-1.00 Uhr
Fr./Sa./So. auch von 12.00 - 15.00 Uhr
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams.
wir laden sie herzlich ein

KINO

ISABELLA
16.00 Bugsy Malone
18.15 Deutschland privat

KINO WEST
14.00 Donald Ducks tollste Abenteuer

MAXHOF
14.00 Pongo und Perdy

STUDIO SOLLN
14.00 Cinderella

TÜRKENDOLCH
Es gibt Glühwein und Gebäck und dann kostets halt 1 Mark mehr -
13.00 15.00 Auch Zwerge haben klein angefangen
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

DAUERPROGRAMM
gibts keines heute

alle zu

TV

ARD
14.00 Peterchens Mondfahrt
Für Anna!

ZDF
13.30 Fermonts Abenteuer in der Wildnis, am. SF, 1975

BR III
15.25 Vier Schwestern (Little women) am. SF, 1933, mit Katherine Hepburn, Regie: George Cukor

ÖI
14.00 Robinson Crouse
22.35 Das Korn ist grün, mit Katherine Hepburn, Regie: George Cukor, USA, 1979

TAXI TAXI TAXI TAXI TAXI

Der Reinhard in der Liebigstr. sucht noch Fahrer (Tag/Nacht) bei guten Bedingungen. Wer Interesse hat, soll 29 38 51 anrufen (am besten um 18 Uhr.)

THEATER

STUDIOTHEATER
16.00 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

UND AUSSERDEM

Feste und Veranstaltungen siehe 2/3

HAUPTBAHNHOF
Treffen aller Schnapsnasen

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Albert C. Humphrey aus L.A.

UNTERFAHRT
20.30 Blue X-mas Session, bis 3.00

LINDENKELLER FREISING
immer noch zu

VIELHARMONIE
William's Wet Sox

MILB
Julius Schittenhelm

RADIO

B I

20.30 Ludwig Thoma: Heilige Nacht

B II

22.03 Keine Panik auf der Titanic
Aktionen, Texte und Musik der Jungen Welle zum Thema "Fürchtet euch nicht!"

WENN DER SKALP KRANK IST
Zweite Münchener Festwoche vom 20. bis 24.12. in der ALTERNATIV GALERIE, Blütenstr. 1, Tel. 28 62 31. Geboten werden öffemtliche Proben, Sinn und Unsinn, Musik und Geräusch, asiatische und orientalische Musik, gefährliche Filme. (näheres siehe redaktioneller Teil)

DONNERSTAG 25.12

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 The Kids are allright

CINEMA
18.00 Blues Brothers
20.30 BAnanas

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back

22.30 Tom Horn

ISABELLA
16.00 Bugsy Malone
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Der letzte Tango

LUPE II
16.00 18.15 Das Dschungelbuch
20.15 Alexis Sorbas
22.45 Viel Rauch um Nichts

REX
15.00 17.45 20.30 Einer flog über das Kuckucksnest

THEATINER
18.15 20.30 Kramer gegen Kramer
22.45 Singing in the Rain

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Auch Zwerge haben klein angefangen
17.00 21.00
17.00 21.00 Der politische Film für Weihnachten(Christian O-Ton) Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für eine Handvoll Dollar

WERKSTATTKINO
20.30 Santiago der Verdammte

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

TV

ARD
20.15 Der Mädchenkrieg (1), Fernsehfilm in 2 Teilen, von Alf Brustellin und Bernhard Sinkel
21.45 L'Orfeo, Oper von Claudio Monteverdi
23.30 Fräulein Annette Kolb, bayrisch-französiscerr Lebenslauf einer couragierten Dichterin

ZDF
13.10 Peter Pan, mit Mia Farrow als Peter Pan und Danny Kaye als Käptn Hook
17.35 Die Reise im Ballon, franz SF, 1960; *Der von der Handlung her zwar undramatische, durch vielfältige Bildeindrücke aber ungemein fesselnde Film von Albert Lamorisse, lebt von der ungewöhnlichen Lunftaufnahmeperspektive und der Ruhe lautloser Bewegung.*
21.50 Ist das Leben nicht schön? am SF, 1947, Regie: Frank Capra

BR III
Die Mädels vom Immenhof, dt. SF, 1955
19.00 Einst kommt der Tag... am. SF, 1970, mit Barbara Streisand, Yves Montand
21.20 Die Rewentlow, 1. Sprung in die Freiheit

RADIO

B I

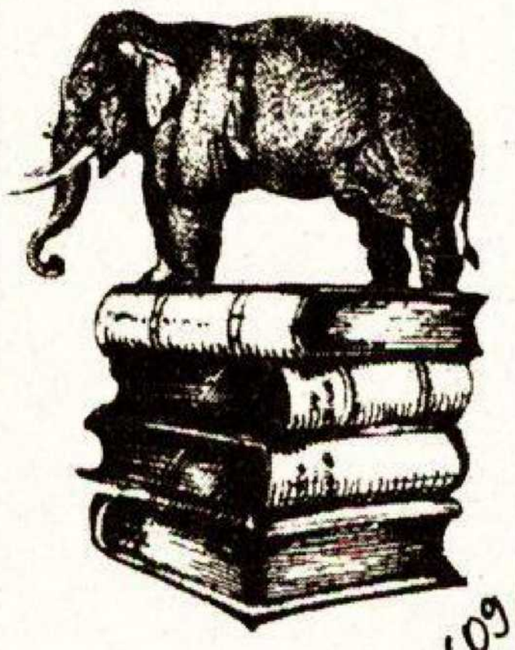
13.08 Die gabs nur einmal Publikumslieblinge. Marlene Dietrich, Judy Garland, Marilyn Monroe, Lizzie Waldmüller, Hans Albers usw.

B II

14.00 Rock-Forum mit der Al Jones Blues Band und der Gruppe Hölderlin
18.03 Lachen nach Noten Günther Schwerkolt und Edith Ebeling, Karl Valentin und Liesl Karlstadt, Emil, Loriot und viele andere mehr.

ESSEN · TRINKEN · MUSIK · NACHBARSCHAFTS-KINO · VERANSTALTUNGSRAUM · tägl. ab 18°°
JETZT AUCH SONNTAG · KNEISSL-CLUB IM KELLER
NIETZSCHESTR. 76 TEL. 359 30 62

TRAMPLPFAD
Bücherladen



Bücher, Platten, Zeitschriften und Kleinkram

T. 489609

Elsässerstr. 15 Haidhausen

THEATER

STUDIOTHEATER
16.00 u. 20.30 Der kleine Prinz von Saint Exupery

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Dennerlein, der Nachwuchsstar an der Hammondorgel + Helmut Igl am Schlagzeug

SCHWINDKIRCHEN ROCK—HAUS
Weihnachsfest mit den Freibeutern

LINDENKELLER FREISING
wieder offen.

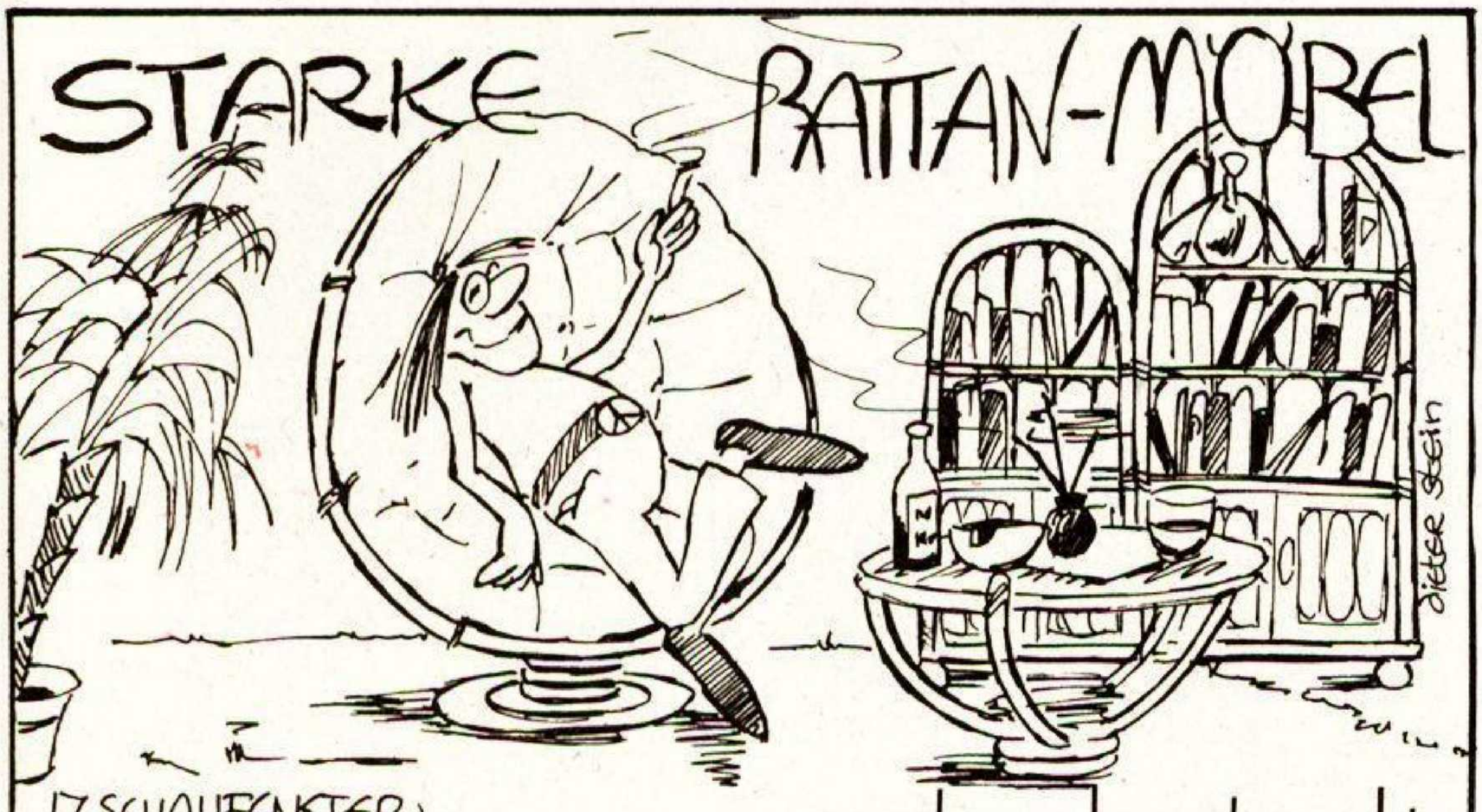
BLUESPUNKT
Tram

VIELHARMONIE
William's Wet Sox

OLYMPIA-EISSPORTHALLE
Vandura

... UND EIN SOUTHERN COMFORT FÜR THOMAS....

STARKE RATTAN-MÖBEL



17 SCHAUFENSTER
MÜLLERSTR. 49 TEL.: 265928

möbel-stork

Trinkt das Christkind Alkohol?

Das Christkind saß in einer Kneipe,
ganz vorn
an der Bar
unter einer Schar
von Menschen, die alle stockbetrunken waren
und es
überhaupt nicht erkannten,
und trank 21 Korn
und 3 Bier
oder vier
und sechs Liter Burgunder.
Aber — das machte die Leute betroffen
und war ein ganz großes Wunder:
Es wurde fast gar nicht besoffen.
Nur ein ganz klein wenig schwankte
es, als es aus der Kneipe wankte,
und hat leise vor sich hin gelacht:
"Stille Nacht, hei-lige Nacht!"

Café Bar
ZOOLIE'Z
Restaurant

Eine schöne Bescherung:
am 24.12.
durchgehend von 11 - 1 h
Super-Duba-Weihnachtsparty
Für alle die nicht wirklich artig
Merke:
Nicht nur unser Name ist ungewöhnlich
Wittelsbacherstr. 15/am Baldeplatz
Telefon 2010059

FREITAG 26.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Christus kam nur bis Eboli

CINEMA
18.00 Harald and Maude
20.30 Der Stadtneurotiker

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Tom Horn

FILMMUSEUM
Ein Tag mit Asta Nielsen
11.00 Der fremde Vogel 1911 + Vordertreppe - Hintertreppe 1913
15.00 Die arme Jenny 1912
18.00 Engelein 1913
21.00 Zapatas BAnde 1914 + Das Versuchskaninchen 1915

ISABELLA
16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Der letzte Tango

KINO WEST
15.30 Ein toller Käfer
17.45 20.00 Kramer g. Kramer

LUPE II
16.00 18.15 Das Dschungelbuch
20.15 Alexis Sorbas
22.45 Viel Rauch um Nichts

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Kleine Biester

REX
15.00 17.45 20.30 Blues Brothers

STUDIO SOLLN
16.00 20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
Nachmittags: Medea
18.15 20.30 Kramer g. Kramer

TÜRKENDOLCH
12.00 14.30 Der Texaner
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für ein paar Dollar mehr

DAUERPROGRAMM
s. 19.12.

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA tel. 650482

TV

ARD
12.00 Der endlose Horizont, am.-engl. SF, 1959, Regie: Fred Zinnemann
15.30 Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben
20.15 Der Mädchenkrieg (2) Fernsehfilm in 2 Teilen, von Alf Brustellin und Bernhard Sinkel
22.15 Wir sind keine Engel, am. SF, 1955, mit Humphrey Bogart + Peter Ustinov + Aldo Ray, Regie: Michael Curtiz; *Drei ausgebrochene Sträflinge suchen am Weihnachtsabend des Jahres 1895 auf der Teufelsinsel Zuflucht im Hause eines Landsmanns, der dort mit wenig glücklicher Hand Geschäfte seines Vetters führt. Eigentlich wollen sie sich nur Geld beschaffen, aber dann stellen sie ihre bedenklichen Talente in den Dienst des bedrängten Gastgebers und bewahren ihn auf ihre Weise davor, von seinem Vetter gefeuert zu werden. Gleichzeitig sorgen sie dafür, daß seine hübsche Tochter einen besseren Ehemann erhält, als sie ihn sich selber ausgesucht hat.*

ZDF
11.45 BIP und andere Pantomimen
16.00 Das Superhirn, franz.-ital. SF, 1968, mit David Niven, Jean-Paul Belmondo

BR III
Die Reventlow, 2. Mit Freiheit leben

ÖI
10.30 Westwärts zieht der Wind, Westernmusical mit Lee Marvin, Clint Eastwood, Jean Selberg
14.40 Die Thronfolgerin, mit Jean Simmons, Stewart Granger, USA, 1953

ÖII
22.00 Der schärfste aller Banditen, Westernkomödie mit Frank Sinatra, USA, 1970
23.25 Ungewöhnliche Geschichten von Ronald Dahl: Der rasende Foxley

RADIO

B I

15.03 Liedermacher unter sich Barbara Thalheim, Thommie Bayer, Jacques Brel, Leonard Cohen, Hannes Wader und andere
20.30 Wie schafft man bessere Zeiten?
Die höchst kuriosen Vorschläge des Herrn F.E. Bielz aus dem Jahr 1882

B II

Der Hund, der Herr Bozzi hieß
Kommödie von Kurt Kusenberg nach Stefan Bekeeffy
22.05 Dutch Pop
Ein Bericht über die Hit-Szene Holland

Seit 6 Jahren unveränderte Besetzung:
SYKAROS
aus dem Würmtal spielen heute und morgen abend in der Vielharmonie "haubitzige Rockmusik".

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

SCHWINDKRICHEN ROCK-HAUS
Lunetic, Rock aus München

UNTERFAHRT
Naima, G. Klatt, ss ts; Michael van der Esch, p; J. Ametsbichler, b, A. Kriegler, dr.

VIELHARMONIE
Sykaros, Rock

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Schweig Bub — Ein Volksstück von Fitzgerald Kusz

OFF-OFF
20.30 Die Zukunft steckt uns in den Knochen

STUDIOTHEATER
16.00 u. 20.30 Der kleine Prinz v. Saibt-Exupery

Beim Knittel
im Genossenschaftsheim
Was s'n das?
Einfach eine Knelpe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.
Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18.00-1.00 Tel 502 37 37
ab 4. Mai 19.00-1.00

LIVE-PROGRAMM siehe Tagespresse
Wir stellen auch (EURE) Bilder aus
Musikbühne Grünes Eck
München-Giesing
St. Martin-Str. 7 8000 Mü 90 Tel. 694051
U-Bahn 8/1 Silberhornstr.
Täglich von 18°° bis 1°°

SAMSTAG 27.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Christus kam nur bis Eboli

CINEMA
18.00 Monthy Python - Das Leben des Brian
20.15 American Gigolo

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Taxi Driver

FILMMUSEUM
Les enfants du paradis 1945 von Marceö Carne
18.00 Teil I + 21.00 Teil II

ISABELLA
16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Der letzte Tango

KINO WEST
15.00 Ein toller Käfer
17.00 19.45 Papillon

LUPE II
16.00 18.15 Dschungelbuch
20.15 Alexis Sorbas
22.45 Viel Rauch um Nichts

MAXHOF
18.00 20.30 Kleine Biester

REX
15.00 17.45 20.30 Blues Brothers

STUDIO SOLLN
16.00 20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
Nachmittags Medea
19.00 Don Giovanni
22.45 Sabrina

TÜRKENDOLCH
12.00 14.30 Der TExaner
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für ein paar Dollar mehr

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

Die Kinder des Olymp

von Marcel Carne,1943-45,mit Arletty,Jean-Louis Barrault, Pierre Brasseur

‚Die Kinder des Olymp ' ist einer jener zu seltenen Filme, die der Kunst des Schauspieles gewidmet sind. Der Aufbau des Drehbuches ist von fast diabolischer Vollendung, Es ist ein Film, der nicht altert, oder, was auf dasselbe hinauskommt, der sehr schön altert.(Francois Truffaut)

Am 27. und 28.12. im Filmmuseum

ABART
bald in jedem Laden
Ein Projekt der Up Art Ltd & Co

THEATER

HINTERHOFTHEATER
20.30 Schweig Bub — Ein Volksstück von Fitzgerald Kusz

MODERNES THEATER
20.30 Philipp SOnntag: Show

OFF-OFF
20.30 Die Zukunft steckt uns in den Knochen

STUDIOTHEATER
20.30 Ein kleiner Prinz v. Saint-Exupery

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZ'N
Barbara Demmerlein

UNTERFAHRT
Naima, siehe 26.12.

BLUESPUNKT
Al Jones Bluesband

VIELHARMONIE
Sykaros , Rock

TV

ARD
20.15 Der Millionenschuster, Komödie von Ludwig Thoma

ZDF
17.50 Ein Mann will nach oben, nach Hans Fallada
20.15 Das gefährliche Spiel von Ehrgeiz und Liebe, franz. SF, 1977, mit Michel Piccoli, Claudia Cardinale
22.00 Das ausgefallene Sportstudio, Sport '80
23.15 Ungewöhnliche Geschichten von Ronald Dahl: Geh hin in Frieden

BR III
15.45 Hochzeit auf Immenhof, dt. SF, 1956

ÖII
23.20 Ungewöhnliche Geschichten von Ronald Dahl: Die Wirtin

RADIO

B I

13.10 Bayern 1980 Betrachtungen zum Jahresende von Bernhard Ücker, bekannt von Blatt-Interview mit Herrn Blattraff
16.00 Heute im Stadion

B II

15.00 Wir sind noch einmal davongekommen Hörspiel nach Thornton Wilder
18.03 Zündfunk extra

ॐ RESTAURANT
TANDOORI
INDISCHE SPEZIALITÄTEN
AUCH VEGETARISCH
Baumstr. 6 - München 5, Tel. 20 12 208
Tram 17 - Baldeplatz
Tram 7 - Reichenbachbrücke
Warme Küche von 18 - 23.30 h
Montag Ruhetag
ॐ

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

SONNTAG 28.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down

22.45 Christus kam nur bis Eboli

CINEMA
18.00 Kentucky fried movie
20.30 Einer flog übers Kuckucksnest

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Taxi Driver

FILMMUSEUM
Gustaf Gründgens
11.00 Der Tunnel
15.00 Liebelei
Les enfants du paradis
18.00 Teil I - 21.00 Teil II

ISABELLA
13.30 16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Der letzte Tango

KINDERKINO
11.00 Ein Tag mit dem Wind

KINO WEST
15.30 Zotti das Urviech
17.30 20.00 Willkommen Mr. Chance

LUPE II
16.00 18.15 Dschungelbuch
20.15 Alexis Sorbas
22.45 Viel Rauch um Nichts

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Kleine Biester

REX
15.00 17.45 20.30 Blues Brothers

STUDIO SOLLN
16.00 20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
Nachmittags: Medea
18.00 20.30 Die Blechtrommel
22.45 Sabrina

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Der Texaner
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für ein paar Dollar mehr

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

TV

ARD
15.20 Was wären wir ohne uns (4) Ein Potpourri in Bild und Ton von Wolfgang Menge und Ulrich Schamoni
23.10 Butch Cassidy und Sundance Kid; am. SF, 1968, mit Paul Newman, Robert Redford, Katharine Ross, Regie: George Roy Hill; *Das erste Fahrrad im Western und dazu das Lied "a raindrop is falling on my head"*

ZDF
10.30 Berlin Alexanderplatz, dt. SF, 1931, Regie: Phil Jutzi, mit Heinrich George

21.30 Gegendarstellung des Architekten Winfried Klagewich
Am 15. und 16. Februar 1980 wurde bereits in zwei "Gegendarstellungen" des Winfried Klagewich im ZDF versucht, "Spreu und Weizen" zu trennen. Um die "öffentliche Hand" gänzlich zu entlasten, hat sich das ZDF entschlossen, diese Gegendarstellung dem staunenden Zuschauer komprimiert vorzustellen. Die Satire kann es halt nicht lassen, den Spiegel vorzuhalten.

Der Architekt will deutlich machen, daß das Vorhaben Groß-Golzen auch juristisch und finanziell eine astreine Sache gewesen ist und keinesfalls — wie behauptet — ein "atemberaubendes Beispiel für die skrupellose Verschwendung von öffentlichen Geldern". Erinnert doch an Gasteig, oder?
22.50 Litera-Tour XIX; Musik, Gespräche, Szenen und neue Bücher; wie spiegelt sich das Thema Liebe in der zeitgenössischen Literatur wider?

BR III
16.00 Ferien auf Immenhof; dt. SF. 1957
21.10 Die Reventlow, 3. Rausch und Befreiung

ÖII
14.25 Let it be, Beatles, OmU
20.15 Pookie, mit Liza Minelli, Regie: Alan J. Pakula, USA, 1969

JOHN HANDY
Saxophonist aus Texas, ist der Überzeugung, daß schwarze Musik nur von Schwarzen gemacht werden kann. Dann sollte er wenigstens chinesischer, giechischer, mexikanischer und spanischer Musik, die er in seine Saxophonstandards einbaut, aus Konsequenz auch ihr Eigenleben lassen. Wir wünschen viel Spaß bei John Handysax, und Ali Haurand-bs, heute abend bei Viel Harmonie.

RADIO

B I

17.00 Liedermacher in Burghausen
(Aufnahme aus dem Jahr 1977)

B II

15.00 Des Teufels General
Hörspiel von Carl Zuckmayer
18.03 Zündfunk Extra
22.05 Wie war es möglich?
Die Selbstreinigung der braunen Deutschen. Leonhard Reinisch im Gespräch mit Hans-Werner Richter

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA Tel. 650482

THEATER

HINTERHOFTHEATER
20.30 Schweig Bub — Ein Volksstück von Fitzgerald Kusz

MODERNES THEATER
20.30 PhilippSonntag: Show

OFF-OFF
Die Zukunft steckt uns in den Knochen

STUDIOTHEATER
17.00 u. 20.30 Der kleine Prinz v. Saint-Exupery

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

UNTERFAHRT
Jam-Session, Eintr. frei

VIELHARMONIE
John Handy

MONTAG 29.12.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Christus kam nur bis Eboli

CINEMA
18.00 Bilitis
20.30 Der letzte Tango

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Texi Driver

FILMMUSEUM
Junger deutscher Film
18.00 Der Bomberpilot 1970 v. Werner Schröter
21.00 Der plötzliche Reichtum der armen Leute von Krombach 1970 v. Schlöndorf

ISABELLA
16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Preview

KINO WEST
20.00 Willkommen Mr. Chance

LUPE II
18.15 Dschungelbuch
20.15 Alexis Sorbas
22.45 Viel Rauch um nichts

MAXHOF
18.00 20.30 Kleine Biester

REX
17.45 20.30 Blues Brothers

STUDIO SOLLN
20.15 Die Ferien d. Monsieur Hulot

THEATINER
Nachmittags: Medea
18.00 20.30 All that Jazz
22.45 Sabrina

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Der Texaner
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für ein paar Dollar mehr

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

RADIO

B I

20.00 Maria Magdalena
Hörspiel von Franz Xaver Kroetz
Bayerishe Szene, unverzuckert: Der liederliche Sohn wird versehentlich verhaftet, die Mutter stirbt vor Schreck, der Vater säuft weiter, der Verlobte der schwangeren Schwester entlobt sich, wegen der Schande.

21.00 Es ist an der Zeit
Das neue Album von Hannes Wader

B II

15.00 Draußen vor der Tür
Hörspiel von Wolfgang Borchert
18.05 Zündfunk Extra
23.00 Die Stunde des Jazz

TV

ARD
20.15 Blick zurück nach vorn
21.30 Berlin Alexanderplatz 13. Das Äußere und das Innere und das Geheimnis der Angst vor dem Geheimnis
23.00 Berlin Alexanderpkatz, Epilog: Rainer Werner Fassbinder — Mein Traum vom Traum des Franz Biberkopf

ZDF
14.25 Laurel und Hardy
15.30 Die unfreiwilligen Reisen des Moritz August Benjowski, Film in 4 Teilen, 1. Verbannung

BR III
19.00 Das große Manöver, franz. SF, 1955, mit Gerard Philipe, Michele Morgan, Regie: Rene Clair. *Mit dem Film "Das große Manöver" beginnt das Bayrische Fernsehen eine sechsteilige Spielfilmreihe, die dem Altmeister Rene Clair, dem "Doyen der französischen Filmregie" gewidmet ist. Clair (geb. 1898), Hauptvertreter des "poetischen Realismus" in Frankreich, mischt in seinem Werk auf heiter-melancholische Art surrealistische Elemente mit der bitteren Wirklichkeit, Satire und Bruleske mit Melodrama und Romantik. Beispiele aus seinen verschiedenen Schaffensperioden werden in den nächsten Monaten vorgestellt: "Ein Gespenst geht nach Amerika" (19.1.) entstand 1936 in England, "Meine Frau, die Hexe", aus dem Jahr 1942 ist Clairs erfolgreichster Hollywoodfilm (14.2.), "Die Mausefalle" (21.3.) entstand 1956 nach seiner Rückkehr nach Europa.*
22.15 The Taming of the Shrew von William Shakespeare, in engl Sprache. *Diese Aufzeichnung einer Aufführung des American Conservatory Theatre of San Francisco kann als ein besonders gutes Beispiel gelten, wie heute in den USA Shakespeare-Stücke mit Elementen der Comedia dell'arte einerseits und des Slapsticks andererseits insziniert werden.*

THEATER

OFF-OFF
20.30 Die Zukunft steckt uns in den Knochen

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Bemmerlein

UND AUSSERDEM

GESELLIGER ABEND mit Horst Schlötelburg 19.30 in der Gaststätte Schlacht+Viehhof, Zenettistr. 3

Wir haben Hl. Abend zu und Sylvester offen.

Gasthof
Zum Kloster
Bei uns gibt's:
Verschiedene Frühstücke Leckeres Essen
und französische Crèpes
Preysingstr. 77, in München-Haidhausen, Telefon 448 44 08
Wir haben offen von 10°°h bis 1°°h, täglich außer So.!

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30
Watership down
22.45 Christus kam nur bis Eboli

CINEMA
18.00 Kleine Biester
20.30 Tarzoon - Schande des Dschungels + Das fehlende Glied

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 The Warriors

ISABELLA
16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 20.30 Deutschland privat

KINO WEST
17.30 20.00 Willkommen Mr. Chance

LUPE II
20.30 Marx Brothers i.d. Oper
22.30 Der Maltäserfalke

MAXHOF
20.00 Zwei außer Rand u. Band

REX
18.15 20.30 Der Herr der Ringe

STUDIO SOLLN
20.15 Die Ferien d. Ms. Hulot

THEATINER
Nachmittags: Krieg der Knöpfe
18.15 20.30 Die Milchstraße v. Bunuel
22.45 Blaubarts 8.Frau

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Der Texaner
17.00 21.00 Frühling f. Hitler
19.00 23.00 Für ein paar Dollar mehr

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

RADIO

B I
20.00 Tarifpolitik 1981
Diskussion mit Gewerkschaftern und Arbeitgebern aus Bayern

B II

18.05 Zündfunk Extra
20.05 Musik von Bela Bartok (II)
23.00 Die sieben Todsünden der Kleinbürger
Ballett mit Gesang von Bertholt Brecht. Musik von Kurt Weill

DIENSTAG 30.12.

TV

ARD
14.15 Die Wüste lebt; am. Dokumentarfilm, 1953
21.00 Report
23.00 Die sieben Todsünden der Kleinbürger; von Bertold Brecht und Kurt Weill

ZDF
13.30 Elvis Presley, Die frühen Jahre
15.00 Die unfreiwilligen Reisen des Moritz August Benjowski, 2. Verschwörung

BR III
19.00 Heinrich VIII. Drama von William Shakespeare

ÖI
15.00 Der letzte Mohikaner, USA 1936

SCHALLPLATTEN
CHRIS HINZE & SIGI SCHWAB: Live 1980 DM 19.90
CHRIS HINZE: FLUTE AND MANTRAS DM 19.90
SIGI SCHWAB: MEDITATION DM 19.90
TONY SCOTT: MUSIC FOR ZEN MEDITATION DM 22.-
TRI ATMA: MIGHTY LOTUS DM 19.90
PETER MICHAEL HAMEL: COLOURS OF TIME DM 22.-
GEORG DEUTER: KUNDALINI MEDITATION MUSIC DM 22.-

KALENDER
FRAUENKALENDER DM 7.80 · WIR FRAUEN DM 7.50
MÄNNERKALENDER DM 8.00 · UMWELTKALENDER DM 5.00
ROTER KALENDER DM 4.50 · EMANON-KALENDER DM 7.00
THANGKA - WANDKALENDER 1981 DM 36.00

TAROT · KARTEN & BÜCHER
GROSSE AUSWAHL! KARTEN ab 9.80 · BÜCHER ab 12.80

BÜCHER
ÖSTLICHE WEISHEITEN · MEDITATION · KÖRPER & GESUNDHEIT · ERNÄHRUNG & BEWUSSTSEIN · "FRAUENLITERATUR" · SONGBOOKS · MUSIKLITERATUR ·

KLEIDUNG
STEPPJACKEN · STEPPMÄNTEL · ALPACA-PULLOVER · FLANELLRÖCKE · INDISCHE & AFGHANISCHE KLEIDER · WEISSE BAUMWOLLBLUSEN · FLANELLHEMDEN · INDISCHE TÜCHER · HANDSCHUHE · MÜTZEN ...

GESCHENKARTIKEL
CHINA-TAGEBÜCHER · UMWELTSCHUTZPAPIER · RÄUCHERSTÄBCHEN · KERZEN · DOSEN · TASCHEN · KARTEN · DUFTÖLE · TEE & TEEGESCHIRR

SHIROKKO
LEDERERSTR. 19 · 8 MÜ 2 · Tel. 297121
besondere Öffnungstermine: 20.12.: 9°°-18°° Uhr · 24.12. 9°°-13°° · 27.12. geschlossen · ab 29.12. wieder normal!

«näpfe»
naturkost-makrobiotik
wilderich-lang-straße 6
8 mü 19, tel: 16 60 38
mo-fr 9.30-13.30 u. 14.30-18.30, sa 9-14.00, mo ab 11
Abhollager - Parkstr. 18
Tel. 502 17 84

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Philipp Sonntag: Show

OFF-OFF
20.30 Die Zukunft steckt uns in den Knochen

STUDIOTHEATER
20.30 Derkleine Prinz v. Saint-Exupery

KINO

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back

ISABELLA
16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 Deutschland privat

KINO WEST
14.00 Dschungelbuch

LUPE II
20.30 Marx Brothers i.d. Oper

MAXHOF
15.30 Zwei außer Rand u. Band

MAXIM
Sylvester mit Tanz u. Film

STUDIO SOLLN
15.30 Die Ferien d. Ms. Hulot

THEATINER
Nachmittags: Krieg d. Knöpfe
18.00 20.15 Rebecca

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Der Texaner
17.00 Frühling f. Hitler
19.00 Für ein paar Dollar mehr

KINO

DAUERPROGRAMM
s. 19.12.

TV

ARD
15.00 Gullivers Reisen; am. Zeichentrickfilm, 1939
22.10 Illusionen von gestern — Melodien aus deutschen Tonfilmen — für Lutz

ZDF
14.30 Die unfreiwilligen Reisen des Moritz August Benjowski, 3. Kampf und Flucht

BR III
15.55 Der letzte Musketier; am. SF, 1950
20.25 Die sieben Todsünden der Kleinbürgers von Bertold Brecht und Kurt Weill
21.50-ca. 3.00 Rock und Pop Nonstop, mit Thomas Gottschalk und Anthony — Rockpower aus Studio III mit The Blues Band, Whitesnake, Spider Murphy Gang, Boomtown Rats, Peter Maffay, Tom Robinson Band, Eric Burdon and Firedepartment u.a. — 23.10 Hits '80 - Die besten Videos aus Pop Stop mit Paul McCartney, Kate Bush, AC/DC, David Bowie, Marianne Faithful, Devo, 10CC, Human League, Queen, Status Motörhead, Pretenders — 23.58 Rock around the clock — 0.03 Hits '80 mit Scorpions, Madness, Peter Gabriel, Barcley James Harvest, Lene Lovich, Blondie, Frank Zappa, Stranglers, Pink Floyd, Rigan Clan, Headboys u.a. — 0.20 Die Band des Jahres, sie hat am meisten geübt — 0.30 In concert: Gary Brooker (ex Procol Harum), Andy Mackay (Roxy Music) u.a. — 0.50 Der große Bluff, am. SF, 1939, mit Marlene Dietrich, James Stewart, Regie: Goerge Marshall — 2.25 Romantic Rock mit Mike Oldfield, Elton John, Electric Light Orchestra, Rod Stewart, Dire Straits, Joe Sun and Shotgun, Gary Numan, The Oak Ridge Boys, Sky, Paul Simon u.a.

öl
15.00 Der Ladenhüter, mit Jerry Lewis, Regie: Frank Tashlin, USA, 1963

UND AUSSERDEM

CIRCUS GAMMELSDORF
Grosse Silvesterorgie mit Peter Bursch und Bröselmaschine

VSG-Weissenburgerstr. 24,
Riesensilvesterfete mit kaltem Buffet, etc. etc.

Veranstaltungen u. Feste siehe 2/3

BLATT bleibt heute geschlossen

DU JETZT MEINE EIER ABGE-SCHRECKT!

MEIN GOTT, HAST DU

Mittwoch 31.12.

Das Gasthaus zur Post läßt fragen:
WAR EUCH DIESES JAHR ZU GRUSELIG?

Kein Grund zum Aufatmen: Unser Hausastrologe Nepomuk V. Geiersbach verkündet:
Das neue Jahr wird ein einziger Horrortrip!!!
Aus diesem Grund haben wir die Nacht vom 31.12. zum 1.1.1981 zur Grusel- und Ekelnacht erklärt.

Als Gäste erwarten wir viele illustrierte Gestalten der Hexerei, Magie und des Okkultismus. Aber auch der Normalbürger sei angesprochen: Das Thema des Abends lautet: "Wie erkenne ich das Monster in mir?" Dieser einmalige okkulte Konvent findet in angemessener Umgebung statt: Freiherr Bodo von Blutzapfingen stellte uns sein Gruselschloß Post-Humana in Amperloching zur Verfügung. Für die Zusammenfassung der schrecklichsten akkustischen Reize des Jahres 1980 sorgen zwei der berühmtesten Koryphäen auf diesem Gebiet:
Karl Graus und die letzten Tage ... featuring **Peter Graus** am Schlagzeug und **Tampax Cha-Cha** featuring **Drafi Blausiegel** am Alphorn.

ZERO ZERO

ne neue Dampfcombo aus München macht heute atomverseuchten Leibern flotte Beine, aber erst ab 21 Uhr im Größenwahn.

Das **BONES PATTERSON QUARTETT** spielt heute zum Silvesterfest der Alten Kirche nicht nur Jazz, sondern ausnahmsweise Jam und einiges mehr zum Tanzen.

RADIO

13.08 Sport-Silvester
Das Sportjahr 1980
19.05 Silvesteransprache des Bundeskanzlers
Es wird geprüft, wer zuhört und wer nicht! Anschaltzwang!

B II

11.25 Landfunk
Technischer Fortschritt, was ist das? (Das ist, ach ich bleib lieber ruhig. Der sezzer)
12.12 Bayern wird Königreich
Ein Hörbild von Otto Schnabbe (Wiederholung aus dem Jahr 1955!!)
15.00 Mutter Courage
Hörspiel von Berthold Brecht
19.00 Bewältigungsversuche
Aufnahmen von Dichterlesungen 1945 - 1949
20.03 Phoenix aus der Asche
1945 — Wiedergeburt des Cabarets

Unter dem Fluß fließt ein Kuß...

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
19.00 Große Sylvesterorgie mit Bröselmaschine

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Sylvester-Partie mit Jazz-Disko

SCHWINDKRICHEN ROCKHAUS
Sylvesterfest mit Kiev aus Saubool, Schotten-Rock, Hamels, Das ganze geht von 18.00 - 6.00, um 4.00 gibts ein Gratis-Frühstück

UNTERFAHRT
20.30 Sylvesterparty mit dem Arriva Orchestra und Eddie-Constantin-Film, Eintr. frei.

LINDENKELLER FREISING
Große Sylvesterfete mit Live-Musik

VIELHARMONIE
Live-Musik

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Musiker-Treff auf 1.1.81

GASTHAUS ZUR POST
Tampax Cha Cha und Karl Graus (und die letzten Tage) fassen die schrecklichsten akkustischen Reize des Jahres 1980 zusammen.

GRÖSSENWAHN
Zero-Zero und Notes

MILB
Es spielen zwei namenlose Bands Musik unbekannter Art und Herkunft

ZUR ALTEN KIRCHE
Sylvesterfest mit dem Bones Patterson Quartett

TV-MUSIK
siehe TV-Programm

THEATER

HINTERHOFTHEATER
20.30 Silvesterfest mit Hammer & Harfe-Musik aus Hannver

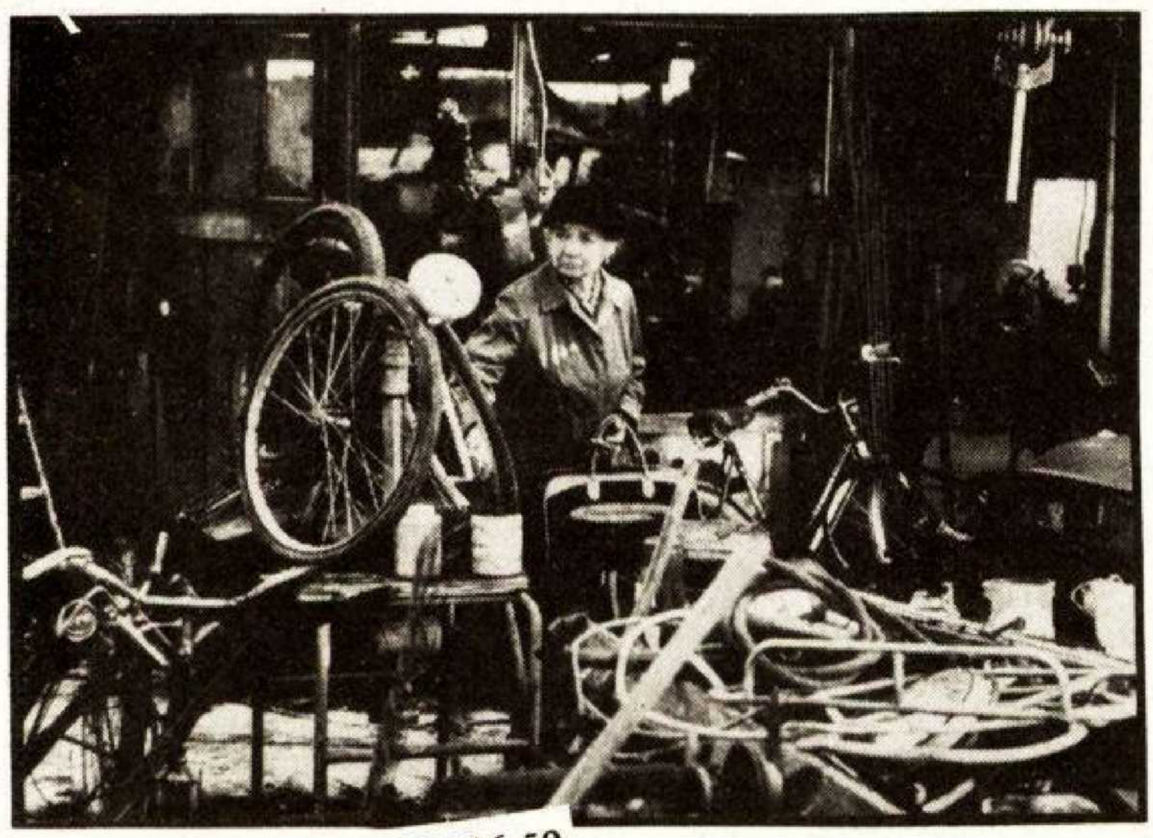
MODERNES THEATER
20.30 Philipp SOnntag: Show

OFF-OFF 20.30 Die Zukunft steckt uns in den Knochen

PROT
20.00 Videonacht mit Fraß, Trunk und Großprojekten

STUDIOTHEATER
20.00 u. 22.30 Der kleine Prinz v. Saint-Exupery

TAMS
20.30 Sooch halt wos — fränk. Volksstücke v. Filtzgerald Kusz



Lina Braake

ARD 16.50

mit Lina Carstens und Fritz Rasp, von Bernhard Sinkel, 1975

Hier zeigen zwei Alte, zwangsweise ins Altersheim gesteckt, wie man selbst unter deprimierenden Umständen noch was aus seinem Leben machen kann. Erfindungsreich und subversiv gelingt es ihnen sogar, eine Bank auszutricksen. Ein nettes Märchen zum neuen Jahr. Wir haben nichts zu verlieren, als unsere Hemmungen...

Naturfaserladen

Kleider, Blusen, Röcke, Pullis und Folklore aus Indien, China, Guatemala und Afghanistan. Meterware aus Baumwolle und Seide, Krimskrams, Schmuck, Geschenke
Hans-Sachs-Str. 11
Tel. 26 82 11
Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr – Sa. 10-13 Uhr

1.1.81.

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Philipp Sonntag: Show

STUDIOTHEATER
16.00 u. 20.30 Der kleine Prinz v. Saint-Exupery

TAMS
Sooch halt wor — fränk. Volksstücke von Fitzgerald Kusz

DO 1.1.81 MAN BEACHTE

RADIO

B I

17.03 Neujahrsansprache des bayerischen Landtagspräsidenten
Cabaret-Sendung
19.15 Gigi
Komödie nach der gleichnamigen Novelle von Colette

B II

15.00 Nun singen sie wieder
Hörspiel von Max Frisch
18.00 Zündfunk Extra
Die Jahre nach 45
22.05 Zuerst vertrieben, dann verdrängt
Zur Rehabilitation der Entarteten

NACHT DES ERBRECHENS

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Dennerlein

LINDENKELLER FREISING
zu

VIELHARMONIE
gemischtes Programm

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Musiker-Treff

GASTHAUS ZUR POST
geschlossen bis. 8.1.81

OLYMPIAEISSPORTHALLE
Fröhliche Eiszeit, es spielt Vandura

UNTERFAHRT
Frank St.Peter, as, Larry porter, p, Leonard Jones, b, Alan Tarpinian, dr.

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Christus kam nur bis Eboli

CINEMA
18.00 20.30 Was sie schon immr über Sex...

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back

ISABELLA
16.00 Pippi Langstrumpf
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Wendekreis d. Krebses

KINO WEST
16.00 18.00 20.00 Dschungelbuch

LUPE II
20.30 Marx Brothers i.d. Oper
22.30 Der Maltäserfalke

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Zwei außer Rand u. BAnd

REX
16.00 18.15 20.30 Manhattan

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15 Asterix d. Gallier

THEATINER
Nachmittag: Krieg d. Knöpfe
19.00 Ludwig
22.45 Blaubarts achte Frau

TÜRKENDOLCH
17.00 21.00 Frühling für Hitler
19.00 23.00 Für ein paar Dollar mehr

KINO DAUERPROGRAMM
s. 19.12.

Dem MAXIM ist in letzter Minute auch noch eingefallen, daß sie 1981 auch wieder aufhaben, Programm siehe 2.1.!!!!!!!!!!!!!

TV

ARD
16.50 Lina Braake, mit Lina Carstens, Fritz Rasp, von Bernhard Sinkel. *die Interessen der Bank können nicht die Interessen sein, die Lina Braake hat*
20.55 Leih' mir deinen Mann; am. SF, 1963, mit Jack Lemmon, Romy Schneider

ZDF
17.15 Krieg und Frieden; am. SF, 1956, mit Audrey Hepburn, Henry Fonda, Mel Ferrer, Anita Eckberg; 1. Teil
19.00 heute
19.20 Krieg und Frieden, 2. Teil

BR III
19.00 Manoa; dt.-venezolan. SF, 1980 — *"Manoa" erzählt die Geschichte von Juan und Miguel. Auf der Flucht vor den Ordnungsmächten reisen beide ins Landesinnere Venezuelas. Sie treffen auf jene Situationen und Personen, die sie ihrer individuellen und ihrer kollektiven Geschichte immer näher bringen*
21.00 Cabaret; am. SF, 1972, mit Liza Minelli, Joel Grey

ÖI
20.15 Paradiese und andere Zustände

ÖII
22.20 Ungewöhnliche Geschichten von Ronald Dahl: Der Hals

Die kleine gemütliche OASIS SAUNA Tel. 650482

UND AUSSERDEM
BLATT ist heute geschlossen

FR. 2.1.

KINO

ARENA
20.30 Was sie schon immer über Sex...

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Le Cavaleur

CINEMA
17.00 Eis am Stiel 1 + 2
20.30 Flitterwochen

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 The Shining

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 Kingkong 1933
21.00 The black cat 1934 mit Boris Karloff

ISABELLA
16.00 Der Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 Il Prato (Die Wiese) v. Gebr. Taviani 1979

22.45 Wendekreis d. Krebses

LUPE II
18.15 Mon Oncle
20.30 Roma

MAXHOF
18.00 20.30 Blues Brothers

REX
16.30 20.00 Shining

STUDIO SOLLN
20.15 Fame der Weg zum Ruhm

THEATINER
Nachmittags: Endstation Sehnsucht
18.00 20.30 Deutschland bleiche Mutter v. Helma Sanders-Brahms 1979

22.45 Harald and Maude

TÜRKENDOLCH
13.15 Der Mann aus San Fernando
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

MAXIM
1. -7.
18.30 Was heißt denn hier Liebe
20.30 Dorotheas Rache von Fleischmann
1. -5. 22.30 Helma (Fährmann von der Roten Grütze, Porträt)

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Dennerlein

BLUESPUNKT
Peter Bursch + Bröselmaschine

VIELHARMONIE
Willy Augustin Band, Dialektrock

LIEDERBÜHNE ROBINSON
gem. Programm

UNTERFAHRT
Hermann Breuer, tb, Allan Praskin, as, Paulo Cardoso, b, Alan Tarpinian, dr.

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Hammer & Harfe — Musikkabarett aus Hannover

MODERNES THEATER
20.30 Philipp Sonntag: Show

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

Primärdorf macht folgende Wochenend-Workshops im Januar: von 9.1 - 11.1 Primal Theater 110,-/150,- neue Form des Theaterspielens. 16.1. - 18.1 Meditationscamp u.a. Methoden nach Bhaghwan 75,-/100,-. 23.1. - 25.1. WG-Workshop 100,-/140,- Gruppe zur Lösung von WG Problemen. **Info: Primärdorf, 8455 Ziegelhütte 1**

Il prato (Die Wiese)

von Paolo und Vittorio Taviani, 1979, mit Isabella Rossellini

"Padre Padrone war unser erster Film, der in der Gegenwart spielt".(nach: unter der Zeichen des Skorpions, San Michele hatte einen Hahn, Allonsanfan)
"Aber Padre Padrone erzählt vom ländlichen Leben, mit allem, was an Archaischem und Mythischen dazugehört. Mit Die Wiese haben wir uns für die Jugend von heute entschieden, in ihrer Zerrissenheit und Ausweglosigkeit. Eugenia, Enzo und Giovanni sehen sich gezwungen, ein schizophrenes Leben zu führen. Einerseits wollen sie ihre eigentlichen Interessen verfolgen, Liebe haben - andererseits müssen sie einen Beruf ausüben, der nichts mit dem zu tun hat, wonach sie streben. Ihr Problem ist es nicht sosehr, irgendeine Arbeit zu finden, als vielmehr ein Leben zu führen, das sie gerne wollen. Das Problem der Qualität des Lebens..."
P. u. T. Taviani
Ab 2.1. im Isabella

TV

ARD
20.15 Die Dinge des Lebens; franz.-ital. SF, 1969, mit Michel Piccoli, Romy Schneider, Lea Massari, Regie: Claude Sautet

ZDF
15.15 Die unfreiwilligen Reisen des Moritz August Benjowski, 4. Zu neuen Zielen
18.20 Dick und Doof
23.20 Winchester 73; am. SF, 1950, mit James Stewart, Regie Anthony Mann

BR III
16.15 Antonius und Cleopatra (1) von William Shakespeare, Aufführung der Royal Shakespeare Company in London
19.00 Ein Sohn für den Herbst; franz. Fernsehfilm

ÖI
15.00 Die linke Hand Gottes — die Abenteuer eines amerik. Fliegers - Mitte der 40er Jahre in China — mit Humphrey Bogart, Regie: Edward Dmytryk, USA, 1955

ÖII
23.40 Nachts kommt die Angst; Thriller

RADIO

B II

12.12 Mundarten in Bayern (I) Mundart und Geschichte
15.00 Die schmutzigen Hände Hörspiel nach Jean-Paul Sartre

UND AUSSERDEM

CIRCUS GAMMELSDORF
Kino: Cha-Cha mit Nina Hagen

rauSch FAHRSCHULE

Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62

Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 15 - 18.30
Tel. 28 29 64

Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.)

6 Golf	26.- DM	Honda 200 Chopper	28.- DM
Kadett	26.- DM	Kawa 440 Chopper	28.- DM
Ascona	26.- DM	Honda 400 T Chopp.	28.- DM
BMW 323 i Autom.	30.- DM	Kawa 1000	30.- DM
Grundgebühr Kl. 3	90,- DM	Grundgebühr Kl. I	90,- DM
Vorst. z. Prüf.	59,- DM	Vorst. z. Prüf.	59,- DM

Grundgebühr Kl. I + 3: 160,- DM; Beginn jederzeit
Sonderausbildungsfahrten: Land, BAB, Nachtfahrt je DM 41,-

ZUR ALTEN KIRCHE

Gemütliche Haidhauser Kneipe mit gutem Essen von 19⁰⁰ - 23³⁰
ÜBER DIE FEIERTAGE GEÖFFNET
UND SYLVESTER GEHT'S RUND

8 MÜNCHEN 80
KIRCHENSTR. 38
TEL. 4482838

PS. FROHE OSTERN UND EINEN GUTEN RUTSCH!

SERVUS YVONNE

KINO

ARENA
18.00 20.30 Was sie schon immer über Sex...

ARRI
16.30 18.30 20.30
Watership down
22.45 Le Cavalleur

CINEMA
17.30 Apocalypse now
20.30 Die letzte Nacht des Boris

22.30 The Fog, + Freitag der 13.

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 The Shining

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 Mad love 1935
21.00 The Bride of Frankenstein 1935

ISABELLA
16.00 Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 Il Prato
22.45 Wendekreis d. Krebses

LUPE II
16.00 18.15 Mon Oncle
20.30 Roma

MAXHOF
18.00 20.30 Blues Brothers

REX
16.30 20.00 Shining
13.30 Pippi außer Rand u. Band

STUDIO SOLLN
17.45 20.15 Fame

THEATINER
Nachmittags: Endstation Sehnsucht
18.00 20.30 Deutschland, bleiche Mutter
22.45 Harald and Maude

TÜRKENDOLCH
13.15 Der Mann aus San Fernando
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

THEATER

HINTERHOF-THEATERL
20.30 Hammer und Harfe — Musikkabarett aus Hannover

MODERNES THEATER
20.30 Philipp Sonntag: Show

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

TAMS
20.30 Sooch halt wos — fränk. Volksstücke von Fitzgerald Kusz

THEATER DER JUGEND
15.00 Tränenrevue oder Ein Krokodil weint mit von Wilfried Grote

TV

ARD
15.30 Das fliegende Klassenzimmer; dt. SF, 1973
22.05 Treibsand; am. SF 1949, Regie: John Sturges
23.25 Fußball Turnier der Weltmeister: Italien-Uruguay

BR III
21.00 Henrik Ibsen (1828-1906) Dokumentar. SF über Leben und Werk des norweg. Dichters

ÖI
22.30 Wonder Love; Eine Show mit Stevie Wonder und seiner Gruppe "Wonder Love"

ÖII
21.55 Zeuge gesucht —Krimi um einen krankhaften Mörder — Regie: Robert Siodmak, USA, 1944

SCHAUMSTOFF
SOFORT ZUSCHNITT
Jede Form - Jedes Maß!
KÖNIG schaumstoff und wohnen
Theresienstr. 66 München 2
Parken i. Hof! Tel. 282838

DEUTSCHLAND,BLEICHE MUTTER

von Helma Sanders-Brahms, 1980, mit Eva Mattes

"Deutschland, bleiche Mutter, wie sitzest du besudelt unter den Völkern -
O, Deutschland, bleiche Mutter, wie haben deine Söhne dich zugerichtet..."
Auf dieses Gedicht, eine Brechtsche Anklage gegen das Nazi-Deutschland von '33 , gibt die Berliner Regisseurin eine sehr deutliche , persönliche Antwort.
"Dies ist die positive Geschichte Deutschlands während des Faschismus",schreibt Helma Sanders-Brahms in der Vorrede zu ihrem Drehbuch. "Es ist die Geschichte der Frauen, die das Leben in Gang hielten, während die Männer zum Töten eingesetzt wurden."

Ab 2.1. im Theatiner

S.A. S.1.

turn your
RADIO an

B I

Starstenogramm
Joan Baez

B II

12.12 Mundarten in Bayern (II)
Mit aafachi Wörter
Das zeitgenössische deutsche Mundartgedicht
15.00 Antigone
Hörspiel nach Jean Anouilh
18.03 Zündfunk extra
Die Jahre nach 45
22.05 Existentialistische Prüfungen
Texte, Zeugnisse, Gespräche

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

SCHWINDKIRCHEN ROCKHAUS
Maguale, Yes-Rock

VIELHARMONIE
Willy AUgustin Band, Bayern Rock

LIEDERBÜHNE ROBINSON
gem. Programm

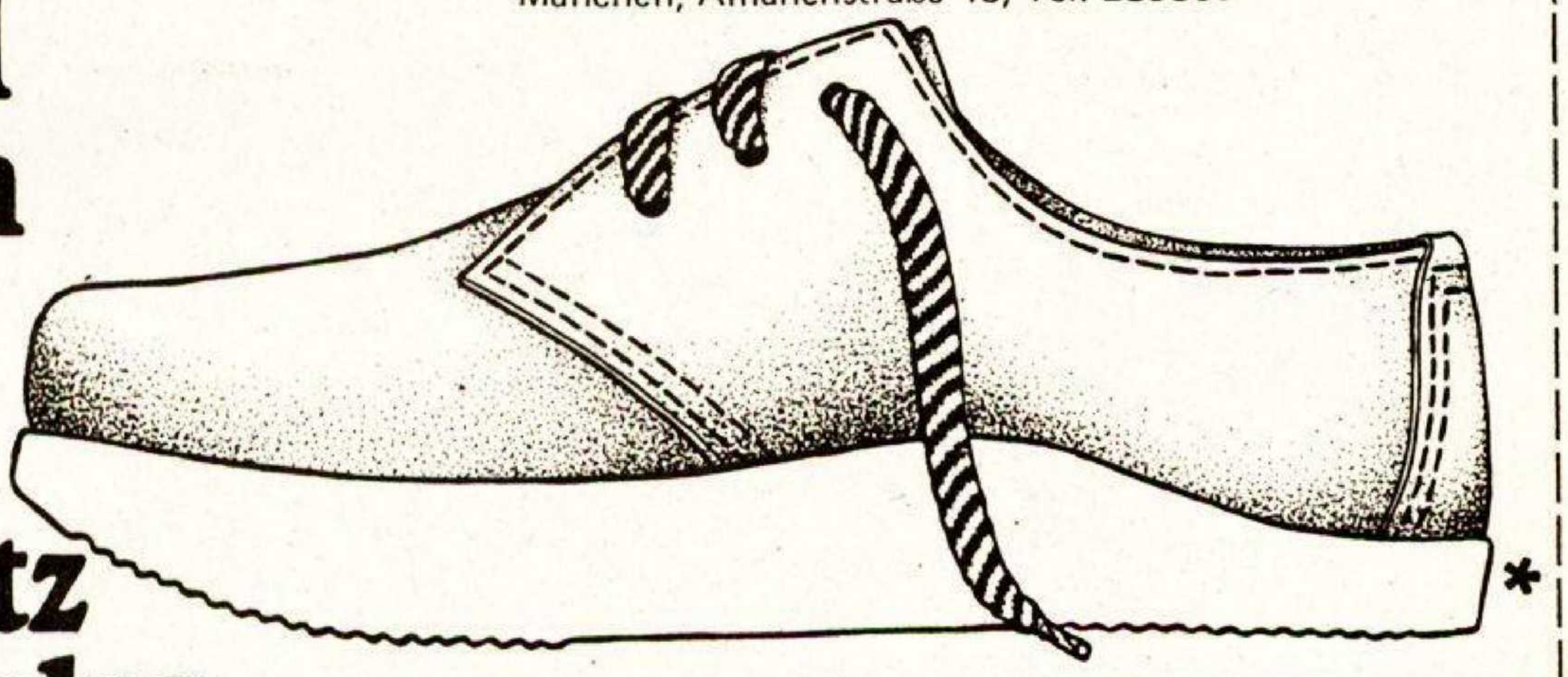
RIGAN CLUB
Stoneage

MILB
Dein Kopf ist ein schlafendes Auto

UNTERFAHRT
Hermann Breuer, tb, Allan Praskin, as, Paulo Cardoso, b, Alan Tarpinian, dr.

München, Amalienstraße 40, Tel. 283309

Der original earth®-Schuh mit dem original Minus*-Absatz von Anne Kalsø



Anne Kalsø hat vor mehr als zwanzig Jahren den Minus-Absatz entwickelt und in jahrelanger Arbeit vervollkommnet.

Das Fußbett des earth-Schuhs ist patentiert und in seiner Art wohl einzigartig. Kein anderer Schuh wird mit so langjähriger Minus-Absatz-Erfahrung gemacht wie der Kalsø earth-Schuh.

KALSØ earth® shoe

SO. 4.1.

KINO

ARENA
18.00 20.30 Was sie schon immer über Sex...

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Le Cavalleur

CINEMA
18.00 Der Herr der Ringe
20.30 Manhattan

EUROPA
15.00 17.30 20.00
The Empire strikes Back
22.30 Day of the Jackal

FILMMUSEUM
Gustaf Gründgens
11.00 Die Finanzen d. Großherzogs 1934
15.00 Eine Frau ohne Bedeutung 1936
Filme von Les Blank
18.00 Werner Herzog eats his shoe 1980
21.00 Garlic is as good as 10 mothers
1979

ISABELLA
13.30 16.00 Der Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 II Prato
22.45 Wendekreis d. Krebses

LUPE II
16.00 18.15 Mon Oncle
20.30 Roma

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Blues Brothers

REX
16.30 20.00 Shining

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15 Fame

THEATINER
Nachmittags: Endstation Sehnsucht
18.00 20.30 Deutschland, bleicheMutter
22.45 Harald and Maude

TÜRKENDOLCH
13.15 Der Mann aus San Fernando
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

RADIO

B I

B II

15.00 Belagerungszustand
Hörspiel nach Albert Camus
18.03 Zündfunk Extra
23.00 Die Stunde des Jazz
Zum erstenmal: Jazz zum Anfassen
Na sowas!?!

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Hammer und Harve — Musikkabarett aus Hannover

MODERNES THEATER
20.30 Philipp SOnntag: Show

STUDIOTHEATER
17.00 u. 20.30 Der kleine Prinz v. Saint-Eupery

ALBERT MANGELSDORF spielt heute abend solo in der Vielharmonie

ALEMANTSCHEN
Materialien für radikale Ökologie

Inhalt des ersten Heftes:

GESPRÄCHE ÜBER AMERIKA
- Interview mit Murray Bookchin
- Abbie Hoffmas Trip
- John Mohawk spricht

II DIE LIEBE ZUM LAND
- Radikaler Landbau, Murray Bookchin
- Landbau und Kultur, Wendell Berry
- Leben mit dem Grün und der Sonne, Gary Snyder
- Kälber, Milch und Politik, Ernst Derendinger und Werner Wuthrich
- Der Wanderer, Friedrich Hölderlin

III DER SCHRECKEN DER SITUATION
- Krieg im Meer, Robert C. Aldridge
- Treibhaus Erde, Phil Conkling
- Fabrik, Antler
- Tyrannei der Bilder, Antler

IV WIRTSCHAFTSSCHRUMPFUNG
- Das Konzept der Wirtschaftsschrumpfung

Bezug: Meinrad Rohner, Breulgasse 22, D - 6457 Maintal 2. Preis: DM 9,- für 144 Seiten

TV

ARD
22.40 Konsequenzen; Fensehfilm aus der DDR

BR III
22.40 Gabriele Münter — Stationen und Stätten ihres Wirkens — Porträt der Malerin

Die kleine gemütliche OASIS SAUNA Tel. 650482

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

VIELHARMONIE
Doppelkonzert mit Albert Mangelsdorf und der Wolfgang Lakker Schmid Group

UNTERFAHRT
Jam Session

MO. 5.1.

KINO

ARENA
20.30 Was sie schon immer über Sex...

ARRI
16.30 18.30 20.30
Watership down
22.45 Le Cavalleur

CINEMA
18.00 Die Ritter d. Kokosnuß
20.00 Barry Lyndon

EUROPA
15.00 17.30 20.00
The Empire strikes back
22.30 Day of the Jackal

FILMMUSEUM
Junger deutscher Film
18.00 Der Bomberpilot v. Schröter 1970
21.00 Der plötzliche Reichtum der armen Leute v. Krombach v. Schlöndorf 1970

ISABELLA
16.00 Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 II Plato
22.45 Preview

LUPE II
18.15 Mon Oncle
20.30 Roma

MAXHOF
18.00 20.30 Blues Brothers

REX
20.00 Shining

STUDIO SOLLN
20.15 Fame

THEATINER
Nachmittags: Endstation Sehnsucht
18.00 20.30 Deutschland, bleiche Mutter
22.45 Harald and Maude

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Der Mann aus San Fernando
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

TV

ARD
20.15 Unter der Trikolore; Fernsehfilm in 6 Teilen — 1. Sommerhitze
21.15 Äthiopien — Des Kaisers rote Enkel
23.00 Das Mädchen Insiang; philipinischer SF, 1977

ZDF
14.40 Woodstock, mit Joan Baez, Joe Cocker, Country Joe and the fish, Crosby, Stills & Nash Arlo Guthrie, Richie Havens, Jimi Hendrix, John Sebastian, Ten Years After, The Who, Sly and The Family Stone, Sha Na Na
19.30 Die Bee Gees
22.50 Vagabunden Karawane — Musikalische Begegnungen auf dem Weg nach Indien; Film von Werner Penzel mit der Gruppe Embryo

BR III
19.20 Blonde Venus; am. SF, 1932 mit Marlene Dietrich, Regie: Josef v. Sternberg

macht das
RADIO an

B I

20.00 Die Panne
Hörspiel von Friedrich Dürrenmatt

B II

15.00 Tod eines Handlungsreisenden
Hörspiel nach Arthur Miller
(Ich glaub, das ist was furchtbar tragisches. Und wenn nich dann nich. Der sezzer)
18.05 Zündfunk estra

THEATER

is aba nix

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
Die Circus-Leute machen einmal Pause, und zwar bis. 4. März

PIANO BAR.SCHWABINGER SPRITZ'N
Barbara Demmerlein

UNTERFAHRT
2.Benefizkonzert für Pony Pointdexter
15. h Einlaß, 16. h Larry Porter Quartett, 18.h Mukhara - Jazz-Quartett, 19.30 Hermann Breuer - Allan Praskin-Quartett, 21.00 Naima-Jazz-Group, 22.30 Harald Ruschenbaum Ocktett

UND AUSSERDEM

1919 Frauen erstmals wahlberechtigt

Griechische Taverne
NIOCHORI
Dreimühlenstr. 25, 8 München 5, Tel. 776959
Gemütliche Atmosphäre mit original griechischen Spezialitäten.
Jeden Do-So Livemusik mit Makis und Jannis

MOCTEZUMA—MEXICO
Neu eingetroffen:
Kleider, Keramik, Überdecken, Wandbehänge, Babytragtücher Schafwolle, Schmuck u.v.m. aus Mexico u. Mittelamerika
Amalienstr. 87

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken, Hängematten, Hemden, Schuhe, Strickssachen
Vor allem sollten Sie unsere Kressetiere kennenlernen.
Telefon 28 72 91

HAIDHAUSER LADEN
PARISERSTR. 22
FESTLICHES FÜRS FEST
AUS SAMT UND KLÖPPELSPITZE
KLEIDER RÖCKE JACKEN

aber auch:

Wintermäntel	ab DM	85,-
Flanellröcke	ab "	49,-
Steppwesten,-jacken	ab "	49,-
bunte Handschuhe und Mützen	ab "	9,50
Kinderhüttenschuhe	"	7,-
Kindersamtschuhe	"	11,-

Basis
bücher — plakate
zeitschriften — platten
antiquariat
Adalbertstr. 43
tel: 2809522★ mo-fr 10-6/sa 10-1

KINO

ARENA
20.30 Was sie schon imme über Sex...

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Le Cavalleur

CINEMA
18.00 Kentucky fried Movie
20.30 Shining

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Urban Cowboy

FILMMUSEUM
Jean Cocteau
18.00 Le sang d'un poete
21.00 L'eternel retour

ISABELLA
16.00 Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 Il Prato
22.45 Pretty Baby

LUPE II
18.00 15.45 Die Reifeprüfung
20.30 The best of the New York Filmfestival
22.30 The Creams lost Concert

MAXHOF
16.00 18.00 20.00
Das Dschungelbuch

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15
Krieg d. Knöpfe

THEATINER
Nachmittags: Die Ferien des Ms. Hulot
18.00 20.30 Deutschland, bleiche Mutter
22.45 Fritz the Cat

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Aguirre, der Zorn Gottes d. Werner Herzog 1972
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

UNTERFAHRT
Mukhara Jazz-Quartett

D.i.
6.1.

TV

ARD
14.30 Der Abenteuer Film: Der Prinz und der Betteljunge; am. SF, 1962
21.00 Monitor

ZDF
14.50 Die Glasperlenkette; russ. Jugendfilm, 1978
15.50 Die Abenteuer des Don Juan; am. SF, 1948, mit Errol Flynn
22.05 Boy Friend; Film von Ken Russel, mit Twiggy

BR III
15.30 Antonius und Cleopatra (2) von Willam Shakespeare; Aufführung der Royal Shakespeare Company in London
19.00 Don Giovanni, Musik von Wolfgang Amadeus Mozart
22.00 Das Haus der Lady Alquist; am. SF, 1943, mit Charles Boyer, Ingrid Bergman, Joseph Cotton, Regie: George Cukor

Sivananda Yoga Vedanta Zentrum
- Yoga täglich
- Anfängerkurse alle 5 Wochen
- Seminare
- Ferienprogramme

Steinheilstr.1 Mü 2
T. 524476 Nähe Königsplatz

RADIO

B I

19.10 Sport in Kürze
19.15 Hans Albers — geliebt und unvergessen

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Philipp SOnntag: Show

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

THEATER DER JUGEND
15.00 Tränenrevue oder Ein Elefant weint mit von Wilfried Grote

Mi. 7.1.

THEATER

HINTERHOFTHEATER
20.30 Rev. Kab. Black Out: ... und bewahre uns vor der Erlösung

MODERNES THEATER
Philipp Sonntag: Show

PROT
Der Tiger von Äschnapur drei oder Ich bin inbrünstig mein Alexij Sagerer

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

TAMS
20.30 Sooch halt wos — fränk. Volksstücke von Fitzgerald Kusz

KINO

ARRI
16.30 18.30 20.30 Watership down
22.45 Le Cavalleur

CINEMA
18.00 Der weiße Hai I
20.30 Nachtblende

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Urban Cowboy

FILMMUSEUM
Cocteau
18.00 La belle et la bete 1946
21.00 L'aigle a deux tetes 1947

ISABELLA
16.00 Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 Il Prato
22.45 Pretty Baby

KINO WEST
20.00 Ein Käfig voller Narren

LUPE II
18.00 Die Reifeprüfung
20.30 New York Erotik....
22.30 Creams last Concert

MAXHOF
20.00 Is was, Doc

STUDIO SOLLN
20.15 Krieg d. Knöpfe

THEATINER
Nachmittags: Die Ferien des Mrs. Hulot
18.00 20.30 Deutschland, bleiche Mutter
22.45 Fritz the Cat

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Aguirre
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

TV

ARD
21.45 Fußball Turnier der Weltmeister : Bundesrep. Deutschland-Brasilien

ZDF
22.40 Der große Alexander (1)

BR III
21.45 Die Nichtstuer; ital. SF, 1977, Drehbuch und Regie: Nanni Moretti

RADIO

Komisch, das Programm ist durchgestrichen!! Scheint nix los zu sein.

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

UNTERFAHRT
Jazz - Live

UNSICHT-BAR!

UND AUSSERDEM

Wegen der hl. drei Könige wird der Binder erst am Donnerstag fertig. Blatt erscheint ausnahmsweise zum ersten Mai 1981 an einem Donnerstag.
BLATT 188 kommt am Do. 8.1. raus.

Wir suchen Comicer!

Das ist eine Storyboard-Seite

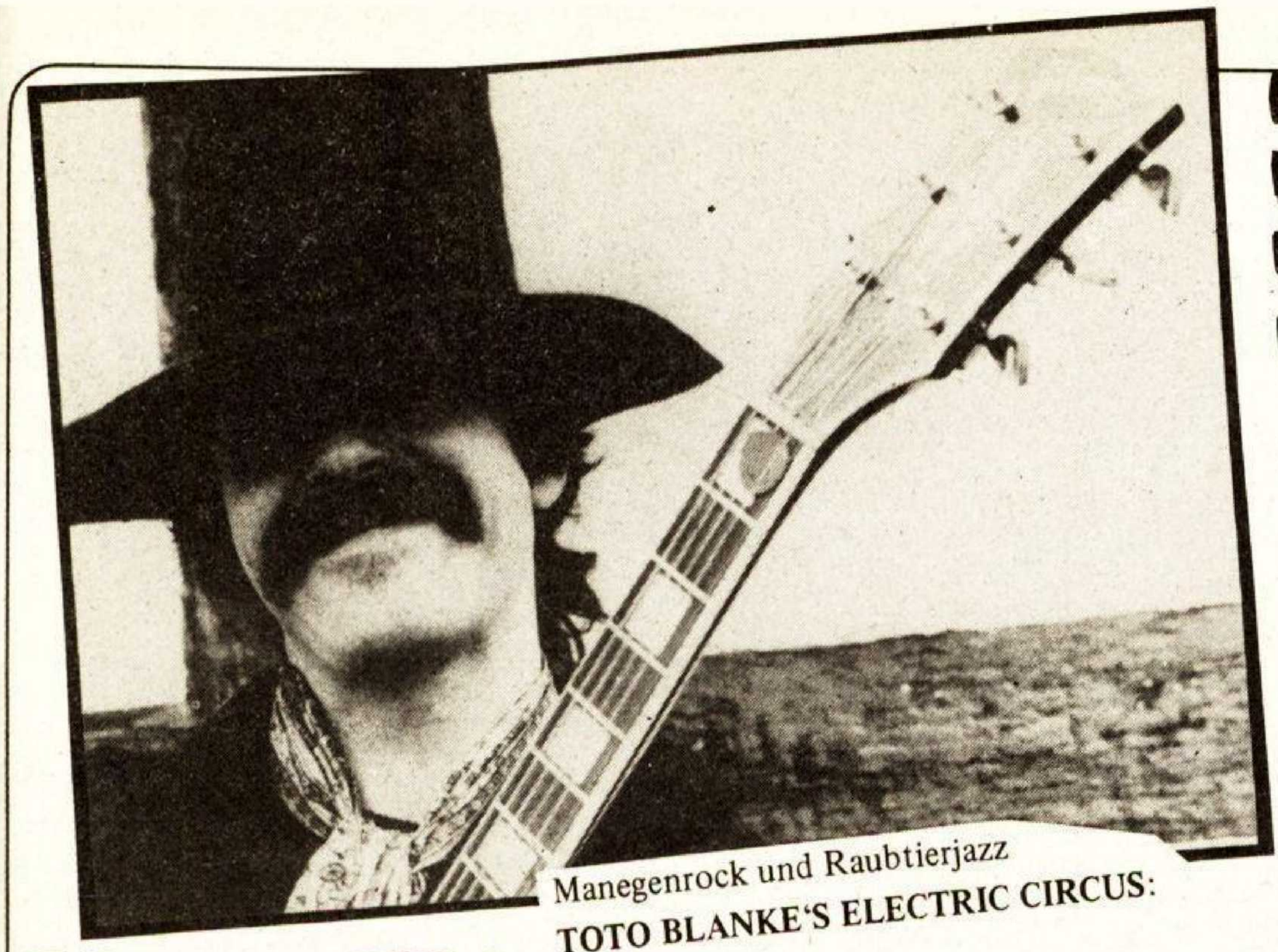
Wir erfinden immer wieder neue Geschichten zu berühmten Cómic-Serien. Unsere Ideen-Manuskripte werden nicht geschrieben, sondern mit dem Bleistift skizziert. Der Handlungsablauf jeder Geschichte ist also sofort sichtbar. Nach diesem Storyboard realisiert der Zeichner die jeweilige Geschichte in Tusche.

Wir suchen „Comicer", die am laufenden Strip Storyboards — nach ihren eigenen Ideen — für uns skizzieren.

Anrufen und dann sofort vorbeikommen!

Wir suchen in einer Person:
Layouter - Grafiker - Reinzeichner

comicon
Service-Studio Wiechmann & Kipka
Burgmaierstr. 8 · D-8012 Ottobrunn · Telefon 6 09 15 71



Manegenrock und Raubtierjazz

TOTO BLANKE'S ELECTRIC CIRCUS:

Da muß man hin.
Ein kleiner Ausblick ins Programm:
Salto Mortale aufs Saxophon,
Seiltanz überm Bass,
Solos ohne Sicherheitsnetz.
Der taktlose Negertanz im 3/4 Stunden Takt - Einschlafen ist unmöglich!
Nicht nur für Jazzfans.
Alle Zirkusfreunde sind eingeladen.

TV

ARD
20.15 Im Brennpunkt
21.45 In Concert: Rod Stewart

ZDF
22.05 Der große Alexander; Teil2

RADIO

B I

20.00 Der tiefe Fall
Kriminalhörspiel von Torsten Reschke

B II

18.05 Zündfunk
19.15 Salut
Barbara, Georges Brassens, Jacques Brel, Joe Dassin

MUSIK

PIANO BAR SCHWABINGER SPRITZN
Barbara Demmerlein

VIELHARMONIE
Toto Blakes's Electric Circus

LIEDERBÜHNE ROBINSON
gem. Programm

EISSPORTHALLE
Funeral Pyre

UNTERFAHRT
Toni Eichler-Arkestra

UND AUSSERDEM

BLATT 188 erscheint heute!

KINO

ARENA
14.30 16.30 18.30
Nanette 1939

ARRI
16.30 18.30 20.30
Watership down
22.45 Le Cavalleur

CINEMA
18.00 The Wanderers
20.30 Deutschland privat

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Empire strikes back
22.30 Midnightexpress

FILMMUSEUM
Sowjetfilme vor Eisenstein
18.00 Das Fräulein und der Rowdy 1918 - Buch von Majakowski
+ Der Traum d. Taras
+ Des Kaisers neue Kleider 1919
21.00 Polikuschka 1919 nach Tolstoi

ISABELLA
16.00 Krieg d. Knöpfe
18.15 20.30 Il Prato
22.45 Pretty Baby

KINO WEST
17.45 20.00 Ein Käfig voller Narren

LUPE II
18.00 Die Reifeprüfung
20.00 New York Erotic...
22.30 Creams last Concert

MAXHOF
20.00 Is was, Doc

STUDIO SOLLN
20.15 Krieg d. Knöpfe

THEATINER
Nachmittags: Die Ferien d. Mrs. Hulot
18.00 20.30 Deutschland, bleiche Mutter
22.45 Fritz the Cat

TÜRKENDOLCH
13.00 15.00 Aguirre
17.00 21.30 Frühling für Hitler
19.00 23.30 Zwei glorreiche Halunken

DAUERPROGRAMM
siehe 19.12.

FRAUENKINO IM MAXIM
20.30 Deutschland ,bleiche Mutter

THEATER

HINTERHOFTHEATER
Rev. Kab. Black Out:
...und bewahre uns vor der Erlösung

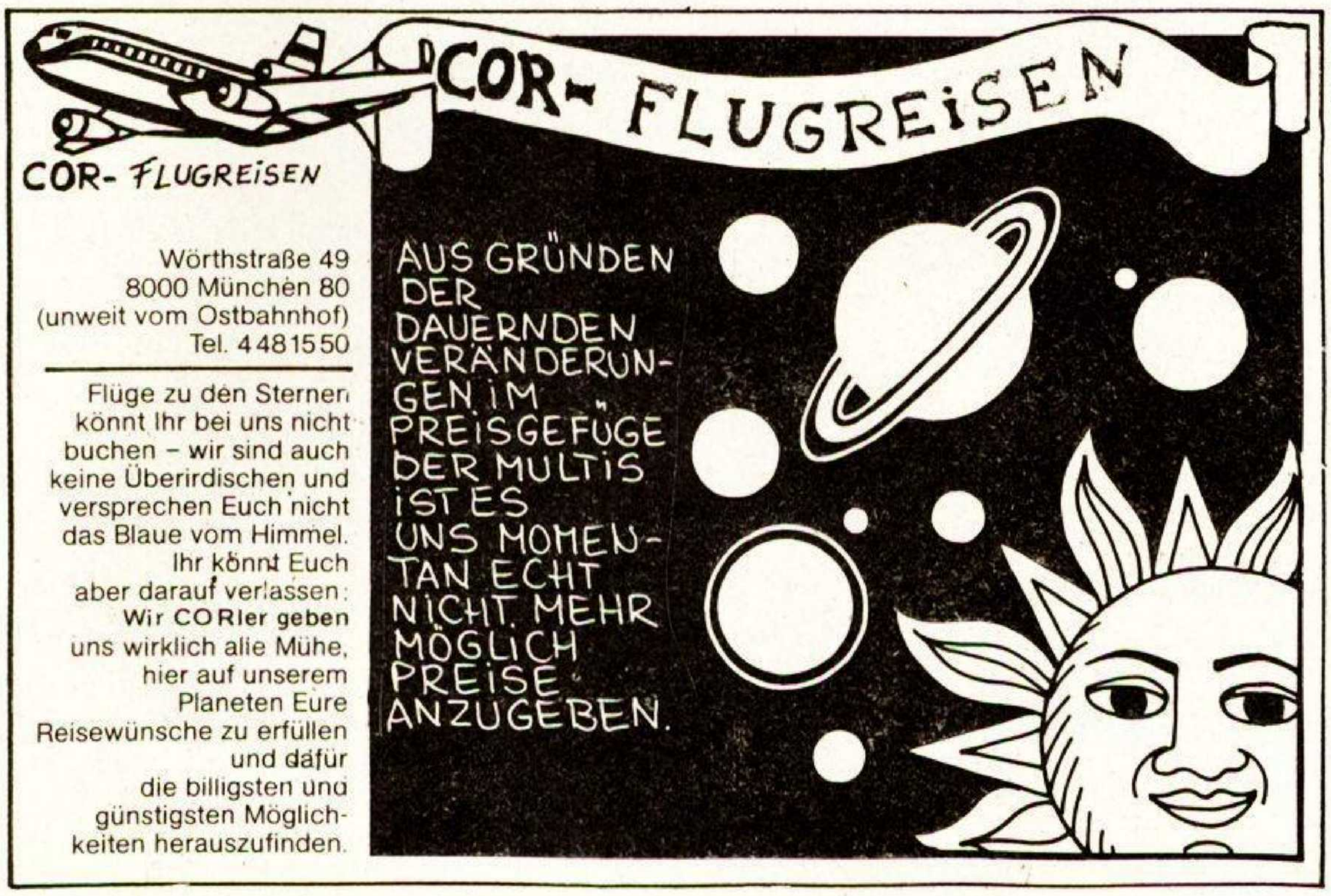
MODERNES THEATER
Philipp Sonntag: Show

OFF-OFF
20.30 Da leben Leute von Fugard

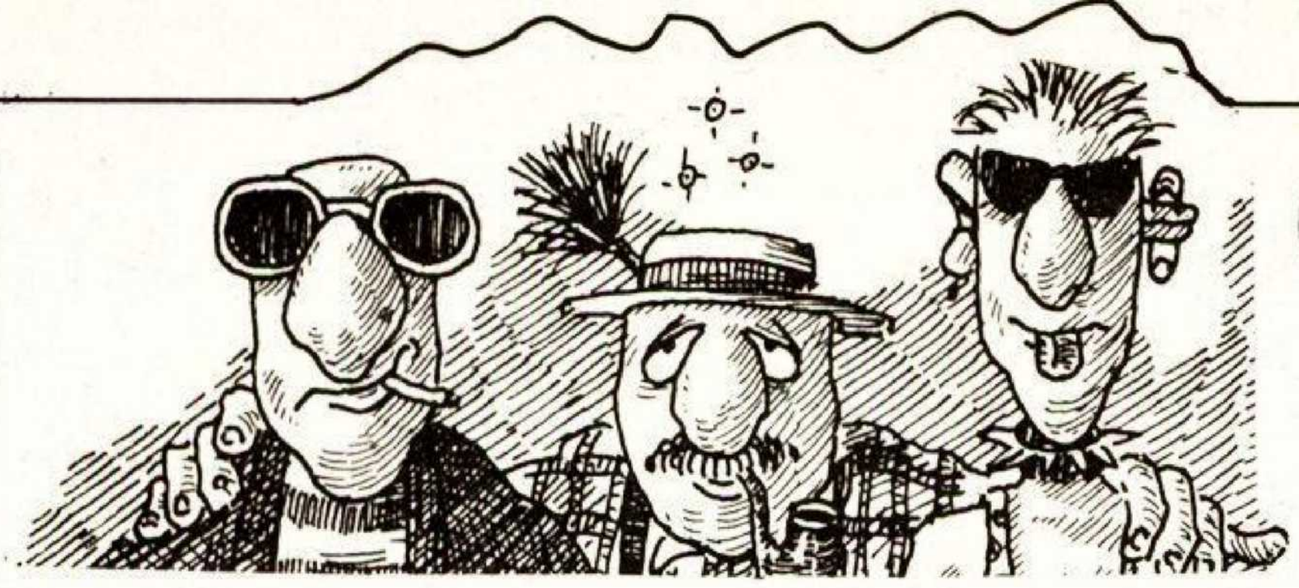
PROT
20.30 Der Tiger von Äschnapur drei oder Ich bleibe inbrünstig mein Alexeij Sagerer

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

TAMS
20.30 Soo halt wos — fränk. Volksstücke von Fitzgerald Kusz



KLEIN



GEWERBE

Umzüge — Transporte — mit LKW 508 D (2,5 to) auch samstags und abends. DM 18,—/h und —,80 km in den Stadt. Auswärts günstige Pauschaltarife. Michael 377778.

Ich NÄHE für euch Pumphosen, Kleider, Röcke, Patchworkdekken, Vorhänge usw. Margot T. 08137/8107

Völlig entspannen, Tagträume zu Ende träumen, die Schwere des Körpers verlieren, medizieren, andere Räume kennenlernen, den Atem fließen lassen — im warmen + geschützten Raum des SAMADHI-TANK. Sitzungen mit Vor- u. Nachbereitung in OASIS, T. 650482. Auch Sauna + Schwimmbad!

Transporte und Umzüge und Entrümpelungen mit VW-Bus Tel. 287239

Markenski, fabrikneu, mehrere Längen ab 80,- DM, Bindungen Tel. 08131/93146

Teppichboden, Riesenauswahl: Velours (9,80), Wolle (16,80), Kokos (11,50), Berber, Sisal (19,80), u.s.w. Kein Ramsch! Kein Laden! Telefonische Vereinbarung: Tel. 4482468 s. Apeloig

ALLES AUSSER AUTOS:
Drehen (Gewinde, alles runde) + fraäsen (alles eckig) + bohren (alles loch) + schleifen (Messer, Bohrer) + schweißen + löten + bauen (Abzieher, Spezialwerkzeuge, Töpferscheiben, Theaterrequisiten, Schleifböcke, Vorrichtungen, Einzelteile aller Art) Hini + Thomas 240459

IHR wollt ein Fest machen??? WIR leihen euch unsere Anlage für Feste, Bands, Theater, open air! Bis 600 Wahnsinus!! Preis nach Vereinbarung: 34 55 17

Paar- und Familientherapie. Gisela Wohnsiedler, T. 299055 Rosemarie Weichel, T. 7252550

LICHT & TON LICHT & TON PA bis 16 Kanäle/1000 Wsin Lichtraversen b. 15 kW. Wir helfen euch weiter: 345517 TON & LICHT TON & LICHT TON

Das erste authentische Buch über die Reggae- + Rastafari-Bewegung: "Made in Kingston J.A. - Babylon in der Karibik" von Th. Breitwieser und H. Mofer. ms edition 19,80 DM

Achtung Theatergruppen, Filmfritzen, Bands! Wir leihen euch Scheinwerfer & Lichtanlagen aller Art. Preis nach Vereinbarung (nix teuer): 34 55 17

Wir drucken Flugblätter, Plakate T-Shirts, Zeitungen, Aufkleber. Rip-Druck, Mü 80, Breisacherstr. 12, Tel. 4480595

Wir erledigen fast sämtliche Jobs und Aufräge. Bei der Bezahlung gibts kaum Streit. 263862 Gerd

Übernehme Tipparbeiten auf Schreibmaschine. T. 195021 (nach Lutz fragen)

Umzüge, Transporte u. Entrümpelungen falls Ihr uns braucht, anrufen und auschecken. Tel. 830143 Franz o. 876837 Hans oder Jan

UMZÜGE — TRANSPORTE mit LKW 2, ST Nutzl. Preiswert - sicher - schnell, auch Samstag u. Abends
Tel. 342480 o. 349863

Leute, Bürger, Initiativen!!! Endlich gibt es den echten, anderen Copy-Laden. Ich habe lange genug in der einschägigen Branche gearbeitet um zu wissen, was die Leute vermissen, nämlich einen Laden, wo man noch Zeit für die Wünsche und Ideen der einzelnen Kunden hat, wo auf die Leute echt eingegangen wird. Jetzt — ab 15. Dezember — gibts bei mir im eigenen Laden (Conny's Copien) diesen aus der eigenen Erfahrung resultierenden Service: z.B. Kopien in geringer Auflage günstiger als Drucken. Wichtig für Bürgerinis, Selber Blattmacher! Plakate bis DIN A 3. Außerdem dient der Laden auchals Domizil für den Konrad-Westner-Verlag, welcher seit über einem Jahr das TRÖDLER-MAGAZIN herausgibt, ein Heft, in dem all das drinsteht, was sonst nirgends steht (über Flohmärkte zum Beispiel). Und zwar: Konrad-Westner-Verlag, Kolosseumstr. 6 im Atrium, 8000 Mü 5

Wenn du ne Krankenversicherung brauchst, die Heilpraktiker- und Psychotherapiekosten zahlt, ruf mich mal an. Edgar, Tel. 160305

TRANSPORTE — UMZÜGE
— zuverlässig - Tag und Nacht
— Auswärts u. Ausland
m. Überlangem 5 t LKW, Pauschalpreise, T. 6516110

Umzüge, Transporte usw. zuverlässig mit großem Ford Transit, Std. ab 18 DM, für auswärts Fahrten Pauschale möglich, Tel. 783459

Daunenbetten, Vollgänsedaunen neu, halber Ladenpreis, z.B. 140/200 cm orig. Gänsehalbdaune 140 DM, 200/200 zu 220 DM. Alles orig. verpackt. Tel. 1679752, zw. Mo u. Fr.

Ich, Doktor phil. gebe Nachhilfeunterricht: Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Wirtschaft Geschichte, Jura. Bin billig, bin auch in den Weihnachtsferien da. Tel. 370729

Fotolabor macht sw-Vergrößerungen 13 x 18 cm 2.20, 18 x 24 cm 5,- 24 x 30 cm 10,-. (Größere Formate nach Absprache) gegen Vorkasse. E. Karock 8080 Fürstenfeldbruck Ulmenstr. 28, Tel. 08141/1609

Leise rieselt der Schnee.... ich brauche Kohle!!! VERKAUFE bemalte Stoffe, Kleider, Lederjacken, Kimono. Außerdem Klamotten 38/ 3 sitzige Leinencouch m. Stahlbügelgestell NP ca. 1000 DM/ ich möchte 400,- Maje: 692182. Entwerfe Faschingsklamotten und mache Bemalungen sehr billig. (Ich bemale nur glatthäutige Menschen)

Kleintransporte abends + Wochenende, Tel. 2604981

Mache Transoporte + Umzüge, mit VW-Bus, Erhard 2013250

Ich erledige sämtliche Schreibarbeiten mit der elektrischen Schreibmaschine 263862 Anne

Achtung, Achtung!
Tapezieren und streichen zu Freundschaftspreisen. Tap. pro Zimmer DM 90,—, Streichen pro Zimmer DM 70,—. Auch sonstige Arbeiten wie lackieren und Bodenlegen zu Freundschaftspreisen. Tel. 376014 am besten abends bis spät anrufen.

Transporte und Umzüge. Tel. 180528

Hallo Musiker! Von Euren Auftritten, Sessions, Hausmusikabenden, Gesangsvereinsfeiern usw. mache ich erstklassige Live-Mitschnitte in 4-Kanaltechnik. Dadurch Nachmischung, zusätzliche Effekte und Ergänzungen möglich. Niedrigstpreise! Tel. 394280

Umzüge + Transporte mit VW-Bus/Dachgepäckträger preiswert und zuverlässig. T. 4482537

Wohnungsrenovierung + -modernisierung (streichen, tapezieren, lackieren, Böden - PVC + Teppich, Reparatur + Montage etc.) + Umzüge, T. 8117279

Hallo Eltern!! Kindersecond Rapunzel bewahrt Euch Weihnachten vor dem Ruin!!! (Duftes Holz- und Blechspielzeug, Skistiefel, Wollpullis u. v.a.) Preysingstr. 67, T. 4484316

Brillen 1900 - 1959. Viele Formen und Größen. Beste Qualität. Meist noch originalverpackt Tel. 304823

Drum-Students! Schlagzeuger aus USA West Coast gibt Unterricht. Rock, Jazz, Funk with the american touch. Vielleicht kann ich dir helfen. Auch Congas und Percussion. Jon 4482594, morg.

Für Kinder von 8 - 12 Jahren: Autogenes Training + Maltherapie in Kleingruppen bei 2 Fachkräften Nähe Mü. Freiheit, 1 Nachm./Woche. T. 398569 (9 - 11 Uhr)

Schallplattenproduktion (Live Aufnahme, Tonstudioarb., Cover Druck) — Gesamtprokution übernimmt preiswert Fa. Top Sound Records schon ab 4 DM pro LP, Tel. 3513735 oder 7252726

Wir übernehmen günstige folgende Arbeiten: Malern (Türe, Wände, Fenster), Tapezieren, Mauern, Fliesenlegen. Herbert, Tel. 3596275

12 Männer, die sich für ihre Träume interessieren, können noch an einer TRAUM-SELBSTERFAHRUNG teilnehmen. Beginn: 12. Jan. 81, 8 x montags 19.30 - 21 Uhr/DM 160. Anmeldung bis 3.1.81 an: Hartmann Soxhletstr. 6, 8 Mü 40 (Angabe von Alter + Beruf) Anruf zwecklos, bin im Urlaub

Farbvergrößerungen vom DIA: 20 x 28: 15,50, 13 x 18: 6,50 1 a Qualität, T: 194581

Deutsch-Unterricht f. Ausländer (englisch-sprachig). Abends ab 18.00 Uhr. Teaching German for foreigners — evening after 6 p.m. Tel. 292822 Kay Ken Derrick

Qualifizierter Unterricht in SAXOPHON/KLARINETTE/FLÖTE von Musiker mit Hochschulabschluß. Nur ernsthafte Interessenten. T. 223051

Gitarrenunterricht erteilt Musiklehrer, Tel. 2013434

Klavierstimmen, auch Reparaturen. Tel. 2013434

Achtung, Jurastudenten! Ghostwriter für Klausuren und Hausarbeiten mit 100 %iger Erfolgsgarantie. Chiffre 187/96

HEXPORT: Macht Umzüge, Transporte u. Entrümpelungen (Mercedes 206 D). DM 18,-/Std. u. -,80 /km in Mü. Auswärts Pauschalpreise. Andrea 2012516 oder Angie: 343098

Wir sind eine Gruppe von professionellen Jazzmusikern und Musikstudenten und geben Kurse für Allg. Musiklehre, klass. und jazzige Harmonielehre, u.a. Außerdem machen wir Workshops und vermitteln Euch Instrumentalunterricht. Einfach abends anrufen: Tel. 1679448

Handwerklich qualifizierte Arbeiten und Renovierungen übernimmt Bernd. 08092/9582 (vorm. bis 10 h, abds. ab 18 h) oder 317994

Ich NÄHE alles was ihr wollt, für große und kleine, schnell + preiswert. Tel. 08092/9582 oder 317994
Rosita, ich habe deine Tel.Nr. verloren, bitte rufe mich nochmal an

Robert erteilt Englischunterricht (Fragt sich nur, welcher, Schreibst du uns bitte deine Telefonnummer, Blatt)

Brandneu eingetroffen: dekorative indische/persische Wandbehänge. Versch. Motive (Mogul, Krishna- und sonstige). Alle in herrlichen Farben. Schaut's Euch an! Normale Ladenpreise ca. 400 DM - 1500 DM. Bei uns ab 100 DM. Ernst Tel. 521418 öfter versuchen, ab 19 h

MUSIK UND SELBSTERFAHRUNG Wochenende am 31. Jan. /1. Feb. Musikmachen, Musikhören, Tanz u.a.m. wird dabei gezielt als Möglichkeit von Selbsterfahrung und Selbstgestaltung, zur Förderung der Spontaneität, Kreativität und Kommunikation eingesetzt. Auskunft und Anmeldung bei D. Weber, Hochrießstr. 41, 8011 Baldham, (T. 08106/8535)

EINZELTHERAPIE — (Methoden: v.a. Bioenergetik, Gestalt, Massage) - Information: Tel. 08144/7252

Posturale Integration (ähnl. Rolfing) Bindegew. u. Tiefenmassage, Katharsis, Haltungskorrektur - Shiatsu - Esalen Massage, Tel. 344909

Entkalkung u. Reparatur von Warmwasserboiler und Durchlauferhitzer (El. + Gas). Reparatur u. Neuinstallation von Sanitär u. Elektroanlagen + Haushaltsgeräte. Peter: 3595178 + automatischer Anrufaufzeichner

Handwerksgruppe übernimmt alle Arbeiten, von Fliesen- u. Maurerarbeiten über Maler- u. Holzarbeiten bis zu Installationen. Tel. 226435, Kurt, Peter Hans, Wolfi, Ralf, Schorsch

NORMALE

AMERICA IM WEGWERFAUTO: Warum sich beim Amerika-Trip von Autovermietern ausbeuten lassen? "Freakmobil", ein Alternativbetreib in Florida unter treudeutscher Leitung, verkauft Euch für nur 1000 US-Dollars guterhaltene technisch astreine Amischlitten mit bis zu 10 Plätzen und allem Komfort und - der Knüller - garantiert kulanten Rückkauf nach beendetem Trip. Zelte oder Wohnwagen können in die Transaktion eingeschlossen werden. Wir können auch Export in die BRD arrangieren. Auch Wohnmobile, Boote, Motorräder, Sportflugzeuge vermitteln wir preiswert. Luftpostanfragen bitte an Gero Hoschek, Fa. F & S P.O.Box 70 Orange Lake, FL 32681 USA, Tel. 001-904-625-2037

MALER — RENOVIERARBEITEN günstige Pauschalpreise. Micha Rolf Daniela 4704642

Ich NÄHE euch alles oder auch die Weihnachtslamellen. Friederike T. 08092/9582

MALER + TAPEZIERARBEITEN jederzeit zum Weihnachtspreis.... Stephan T. 3115892

Wir bieten Therapie für Paare und Familien an, die Schwierigkeiten im Umgang miteinander haben (den einzelnen oder alle betreffend) und lernen wollen, sich besser zu verstehen. Gisela Wohnsiedler T. 299055 oder Rosemarie Weichel T. 7252550

Bin FOTOGRAF, übernehme Eure Weihnachtsphotographie oder "Was ihr wollt" Stephan, T. 3115892

ASTROLOGISCHE BERATUNG, Rolf, Tel. 4704642

Die Band "CORONA" vermietet ihre PA: 1 MM 16 Kanal-Stereo-Mixer, 1 MM Endstufe, 400 W, Stereo, 2 Lansing-Rutschen mit EV-Speakern, 2 Hochtonbins mit RCF und EV, je 200 W, 1 Ibanez Analog Echo, alles zusammen incl. Transport sowie Auf- und Abbau für 200 DM, innerhalb Münchens pro Abend. Tel. Dietmar 501917, Fred 536 947, Theo 362698

Taxifahrer (in) gesucht Mercedes 200 D Automatik, 80 Watt, Quadroanlage Funk, Geräuschloses Taxameter, Standort: Dachauer/Sandstr. Tel. 522139 oder 195377 abds.

Übernehme Näharbeiten, Tel. 166275

Transporte und Umzüge mit Mercedes 406, Herbert, Tel. 6911097

Wir erledigen fast sämtliche Sachen, auf die ihr keinen Bock habt. Bei der Kohle gibts kaum Probleme. Gerd 263862

Wir suchen Leute, die entweder einzelne Aufgaben oder auch ständig für uns programmieren. Wir arbeiten mit PL/M, Z.T. auch mit 8080 Assembler und Pascal. Kenntnisse dieser Sprechen sind nicht erforderlich, wohl aber Programmierer und Computererfahrung. Tel. 448 32 73

Töpferkurse auf dem Land (100 km v. München) Wochenendkurse in organ. Aufbaukeramik u. freien Arbeiten m. Ton. Auch über Weihnachten (25./26./27. 12.) Preis DM 160 alles incl. Tel. 08722/1288

Hallo Traudl, schöne Grüße von Bine

Automarkt Schwabing, Hohenzollernstr.96, Ecke Fallmereierstr., 8 München 40 (Nähe Kurfürstenpl.) Tel. 305 174

Wir kaufen u. bieten lfd. günstige Klein- u. Mittelklassewagen, nehmen euren PKW (auch TÜV-fällig) in Zahlung, finanzieren (auch für Studenten), tauschen u. vermitteln eure KFZ auch an Privat. Außerdem machen wir eure Autos TÜV-fertig, und bieten Zulassungsservice, TÜV-Fahrten, An-und Ummeldungen, KFZ-Versicherungen usw. Unsere Idefix Kundendienstwerkstatt macht günstig (!) Kundendienst für alle KFZ, Unterbodenschutz, Frostschutz, Ölwechsel, Kleinreparaturen, Motor Kompressionstest, Ganz- und Teillackierungen, Unfallreparaturen.
Schaut doch mal vorbei!

Verkaufe Fiat 128, Bj. 75, Tüv Nov. 81, ATM 2.000 (zweitausend), neue Kupplung, leichter Unfallschaden. Tel. 3102223 Oliver ab 18 Uhr, VB 1000 DM

f-e-d-e-r-l-e-s-e 10 Traumschlägerei: unser literarischer Menüvorschlag für die verschrobene Gesellschaft: Wirrsinn und Kopfsalat + Hirn gespickt mit Phantasinen + Traumcreme mit Schlagseite + das Ganze gibts zum Preis eines besseren Bananenshakes: 3 DM, aber nicht bei Mc Donalds sondern in allen lustvollen Buchhandlungen (besonders um die Uni rum)

Welche Frau hat Interesse an einer 'Antidiätgruppe' nach dem Modell von Susie Orbach. (Das Buch gibts im Frauenbuchladen)? Melde Dich doch bei uns, wir können doch nicht die einzigen sein, die meistens ans Essen denken müssen! Astrid und Barbara: 372380

DAS GIBT'S NICHT WIEDER Der Papst, wie ihn keiner kennt. Oder kannst du dir vorstellen, daß der Papst was mit Präservativen im Sinn hat? Auf AFRA's Postkarten hat er's. Folgende Motive (mit Sondermarke und Sonderstempel zum Papst-Besuch in Mainz): Fromms macht frei. Sicherheit beim Verkehr/ Nie unten ohne (Jesus9Ikone)./ Oh Herr, gib uns Präser statt Priester (liegender Akt)./Hurra. Der Papst ist für die Pille (für Fußballfreunde). Nur wenige Exemplare. Angebot an P. Jung, Kransberger Weg 4, 6 Frankfurt 50

Große Schnitzerhandmühle zu verkaufen DM 200,-. Suchen: Wäscheschleuder und Winterreifen für 2 CV und Lastenente 09937/473

Schöne Gongschalen und tibetischen Thangkas zu verkaufen. 08808/586

Wer kann mir Tips für 2 Wochen Israel geben? Waltraud, Tel. 304783

Verkaufe ARRI Holzstativ mit Kreiselkopf für 16 mm + 35 mm Filmkamera. Mit Adapter für Beaulieu 5008 Super 8 (400,-) Tel. 293192

GABRIELLE (Gaby) F . Du hast in der Hochbrückenstr. 14 gewohnt. Du könntest vielleicht unsere Wohnungsschlüssel zurückbringen und 36,- DM Telefongebühr bezahlen, Oder? Jacques 293192

Autofreaks! Opel Commodore, Bj 71, 82 000 km, kein Tüv, Motor solide, Kotflügel = Rost, billigst vorm 22.12. (sonst wird er verschrottet)!!!! *ansonsten suchen wir Haus/Wohnung in/um München, möglichst viele ZImmer/ bsi 250,— pro Person. Bernhard (489410) oder Kathi (4481933)*

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

Tisch u. 4 Stühle, Stahlrohr Marke "Gartencafe", günstig Tel. 333997

Verkaufe VW Variant, Unfallschaden fahrbereit, Tüv 5/80, 250 DM VB. Außerdem 2 100 Watt Boxen, Preis VHS. Thomas Gela 08133/6857

1 kl. Overall tailliert, Tel. 1575121

S 'Milb sucht: Teppiche (auch kaputte (Barhocker, Gläser un und Kühlschrank (wenn mehglich umasunst). T. Herbert 3596275, Marlo 225167

Ford Transitkasten Bj 72, Tüv 3/82 VB 2 500 DM

Wer keine Arbeit hat, soll wenigstens gut essen + trinken.
MILLIONÄRIN DA BIN ICH
fips 307744

S' Milb sucht dringend: Teppiche (auch kaputte) Barhocker, Gläser und Kühlschrank (wenn mehglich umasunst). T. Herbert 3596275 oder Marlo 225167

1 Fernglas 7 x 50 zu verkaufen. TEl. 1575121

Verkaufe VW-Bus Bj 70, Tüv neu, 2800 DM. T. 653153, Peter

Verkaufe großen Schreibtisch (20 DM), Bett (1,30 breit, Rahmen + Matratze, 40 DM), Lammfelljacke (Gr. 38, 40 DM) Tel. 197960, Lissy verlangen

nagelneue handgemachte kretische STIEFEL zu verkaufen. Weil sie uns zu groß bzw. zu klein sind. Gr. 40/41 und 42. Tel. 483392

Verkaufe sehr günstig aus Restbeständen neuwertige Epicure Lautsprecher cyberwet Stereoanlagen. T. 2809966

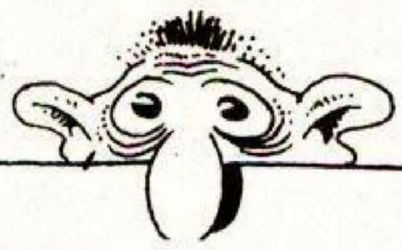
Skifahrer! Hanwag-Haute-Route-Tourenstiefel Größe 8 1/2, wenig getragen DM 150,- außerdem Öltank (500 l) mit Handpumpe DM 100,- Suche: gebrauchte Bassalage (Fender, Marshall) Tel. 307115

S Milb sucht: Teppiche (auch kaputte)Barhocker, Gläser und Kühlschrank (wenn mehglich umasunst). T. Herbert 3596275 oder Marlo 225167

Klasse II Führerschein sucht job. Fahrpraxis vorhanden. Nachricht unter 831562 hinterlassen Jerome

Südamerika. Wir 2 m (22,22) suchen noch Leute zum mitmachen. Wir haben genug von Europa und haben vor, nach Südamerika in 2 Jahren zu gehen. Wir sind ein Landwirt und ein Schreiner und planen einen Hof zu gründen. Beide waren wir schon in Amerika. Wer Interesse zeigt Brief an: Christoph Endrich, Bernabeistr. 6, 8 Mü 19

Kunstmaler sucht großen hellen Arbeitsraum in München oder Umgebung (Instandsetzung, Renovierung oder Ausbau wird übernommen. Chiffre 187/79



COMPOSERSATZ – REPRO – LAYOUT

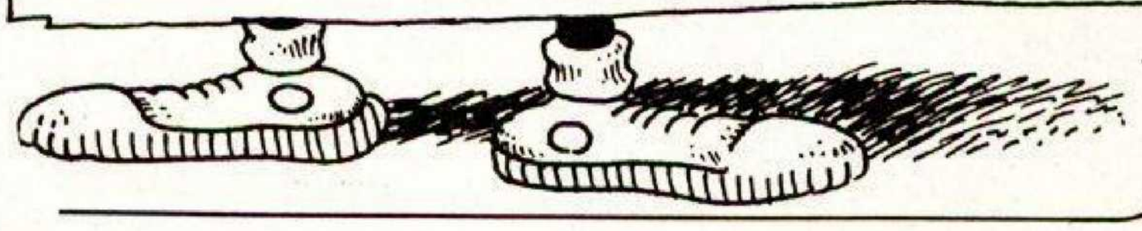
Vom Manuskript zum fertigen Produkt

Die BLATT-Composer-Gruppe übernimmt wieder Aufträge. Wir können auch Eilaufträge binnen kürzester Zeit und preiswert erledigen.

Ihr könnt eure (Buch-, Zeitungs-) Manuskripte bringen, wir liefern das fertige Produkt.

Unsere Repro-Gruppe übernimmt sämtliche Aufträge.

Nähere Information Tel. 19 50 21



Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

Suche Zimmer im Grünen. Bin 31, war mal Lektorin, bin jetzt selbständig. Bis incl. 250 DM. Regine 528 179

Hallo Kindergärten und Schulen Schnelldruck Schwabing verschenkt Malblocks A4 + A3 aus Makulaturpapier (hinten bedruckt), Papierreste (versch. Stärken und Größen), sowie gebrauchtes Packpapier A3 - A0, sowie Wellpappenkartons A2, Werneckstraße 27, T. 39 12 95

Welches tol. Mädchen möchte sich von gutaussehendem, erfahrenen Mann finanziell und sexuell verwöhnen lassen. Bitte teil mir Deine Tel.Nr. mit. Absolute Diskretion. Chiffre 187/99

Suche Reisepartnerin: Falls Du nett, attraktiv und ein bißchen geil bist, melde Dich bitte u. U. läde ich Dich ein, wen Du kein Geld hast. Chiffre 187/100

Bin Arzthelferin, 22 Jahre und suche einen Platz in WG. Tel. 08170/7133 tagsüber, 089/956186 abds. + Wochenende Ruth Döppert

Ich (m, 26) suche endlich job mit Hand + Fuß... Hab zu lang composert und taxigefahrn. Schön wär was aus der Ecke Medien/Kultur + Menschen. Sollte in Massen lukrativ + mit menschlicher Zeiteinteilung (da kleines Kind) sin. Kann schreiben, schwätzen, Sprachen, Schreibmaschine + denken. Michel 472907

Arbeitslose Soz.Päd. sucht Halbtagsjob ab Februar/März. Komme auch für ABM-Stelle in Frage. Wenn nix soziales in Sicht, mach ich auch asoziales wie Fummel + Naturkost verkaufen. 472907

biete zum tausch 2 schöne zi in wg (stadtmitte, 200/250 incl.) frauen bevorzugt. suche dringendst app. o. whg. bis 400 dm, ariane 264833

ich (markus, 28, grieche) suche dringend wohnung od. app. od. zi in wg, bin seit 8 jahren hier, hab studiert und arbeite jetzt. schreibt bitte an chiffre oder meldet euch bei klaus, 280 9598, chiffre Nr. 187/51

Verkaufe alte Geige Stradivarinachbau Herstellung Ende 19J. geeignet für Schüler VB 200DM 20 11 684 Resi

Verschenke: ält. Zwillingssportwagen Tel. 08194/791

Verk.: PKW-Gepäckträger DM 18,-, Couch (grün, Kordbezug) DM 50.- Suche: Wi-Reifen (145 SR13) f. R4 (1100) mit oder ohne Felgen (4 1/2B 13-3NS27) Tel. 08194/791

Verkaufe schöne Batiken,suche Ledermantel, Skidress, (1,70m, schlank) Lanfglaufski u. Ski (ca. 1,75m) mit Bindung u. Schuhen (42). 361 47 02 Thilo

Geschenke? Zu verk.: Besteck 80.-, Schwingschleifer (Bosch) 100.-, Wi-Reifen 145 SR 13 50.- Reciever + C.-Deck 850.-, Suche Spülmaschine (220V), gebe eine ab mit 380V! Tel. 430 19 89 Emmerich

Zum Ausbau eines Übungskellers benötigen wir: Isolationsmaterial, Matratzen, Paletten, Dachleisten. Tel. 932522

HANDWERKS-KOLLEKTIV „SCHÖNER WOHNEN"

Wir sind recht und billig für:

Renovierungen
Tapezieren
Lackieren
Malern
Maurern
elektr. Leitungen
Holzarbeiten
Kleintransporte (VW-Bus)

Tel. 522 882
260 73 52

ganz dringend! ich brauch zus. mit meiner tochter 1 3/4 zum jahresanfang eine wohnmöglichkeit, zi i. wg oder 2-4 zi-wohnung. ich stehe sonst auf der straße, dorle 166831

Suche lockere Jobs aller Art (auch Babysitting), 32, m, faul, kräftig, Alfred Zeisel c/o Vitus Zeplichal T. 2607528 Müllerstr. 33 Mü.5

Verkaufe VW-Bus-Motor + Bus mit Getriebeschaden. Sampo 183 904

Verkaufe meine treue Nizo S800 Filmkamera, mit 11,4fach zoom und allen Schikanen, 1a Zustand, mit Tasche, wegen Hobbywechsel. DM 750.- (neu 1695.-) Zuschriften an M. Postfach 250 Müchen 44

Suche MFG nach Aachen (o. Düsseldorf— für den 22./23.12. 1980 Tel. 986 623 Sofie

Fotomodell w., gute Figur, 4 Std. wöchentl.; regelmässig (80 DM/4Std) ges. (Kein Porno!) Ganzbildzuschr.; garant. Zur. unter Chiffre 187/55

Damengoldring Goldtropas/Aquamarin; neu (380/440.-) je 225.-, 0.35K Brillantrg. 850.- DM (neu 1.600.-), Goldarmband 22g/14K =880.-, Ruf: 288 151

Ski-Schuhe 40/41/43 kaum getragen je 45.-DM, zusammen 100.-DM. Teleskop mit Fotoadapter (Minoltaanschluß u.ä.) 320.-DM neuwertig. Ruf 288 151

wir (brigitte 27, corinna 5,5, ulrich 31) neumünchner, wollen menschen mit kind(ern) um 5 J. kennenlernen, die langfristig mit uns eine wg aufbauen wollen. weil es unmöglich ist, unsere vorstellungen in einer anzeige zu vermitteln, ruft uns doch an. 647613

sozialarbeiterin (lebt z.zt. noch in hamburg) sucht 1-2 zimmerwohnung in münchen. würde leichten pflegefall gegen wohnmöglichkeit übernehmen oder auch kinder betreuen. coni moll de-voss-str. 32, hamburg 50, tel. 040/387805

wer sucht einen lagerraum, od. ähnliches zu mieten? wir haben ca. 100 qm speicher und evtl. 2 werkstätten. franz u. xaver, 08092/9582

ich suche dringend ein zimmer in einer wg bis 300 dm incl. oder eine 4-5 zi wohnung bis 1200 dm, rita (22 erzieherin) tel. 9 - 16.30 951346, abends: 3145547

TEPPICHBODEN

Velour ab	9.80
Wolle ab	16.80
Schlingenware ab	9.20
Kokos	ab 11.50
Sisal	ab 19.80
Filz	ab 3.60

Flughafennoppen qm ab 34,60

Fa. Apeloig, Breisacherstr. 14, Tel. 448 24 68, Mo.-Fr. 15.30 bis 18.30, Sa. 10.00 bis 14.00 u. tel. bis 20.30

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

TAXI

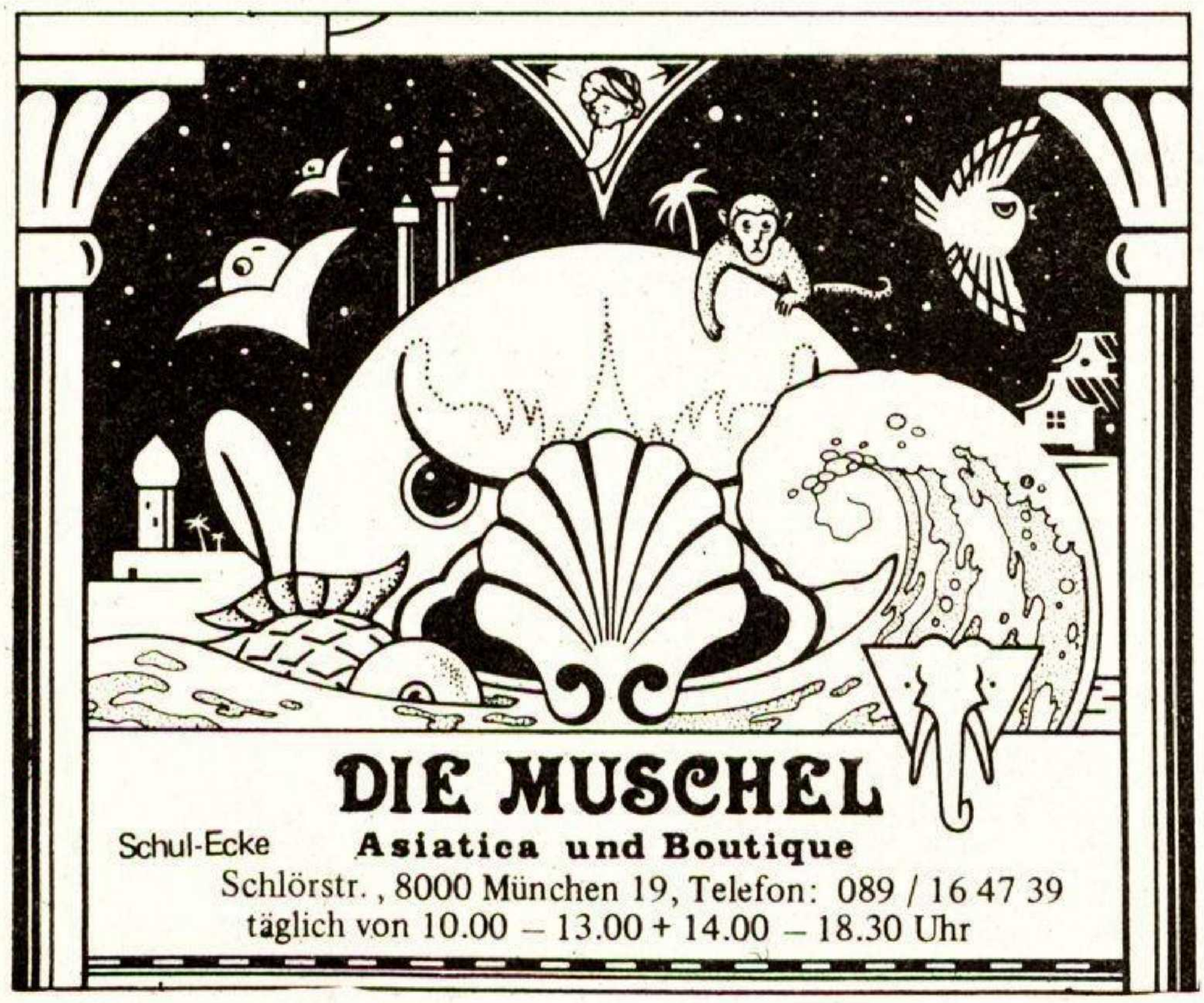
Haidhausen, Giesing, sucht

Fahrer(in)

neue Mercedes-Funk — Stereo-Cassetten — Garagenplätze — kostenlose Ausbildung;
Tel.: 448 44 44, 17 - 19 Uhr.

Verkaufe: mehrere gr.&kl. Christbaumständer, Pelzstiefel 37/38, grauer Herrenwintermantel, Kaninpelzmantel gr. 38, Skibrille, 2 P. gr. Skistiefel, Spielzeug z.T. neuwertig, kl. Leder Aktentasche & Reisetasche, Keilkissen, elektr. Kaffeemaschine, Elektrorasierer, Personenwaage, Kochtöpfe u.a. Küchenzeug, Badvorleger u.a. Teppichreste, mehrere Vorhangschienen versch. Längen, Baumwollstores, Blumentöpfe, Flikken & Stoffreste, gehäkelter Wollumhang, Flaschenständer, Schultertasche (Leder), Blumentöpfe, Kohlekästchen, Wollstrickjacke, beige, Tel. 37 08 34

Bark. Berry vorverst. 90.-, Gitarre 12-sait. Suzuki/Koffer u. Bark. Berry 500.-, Gitarre 6-sait. . Aspen/Koffer u. Bark.Berry 500.- T. 19 28 67

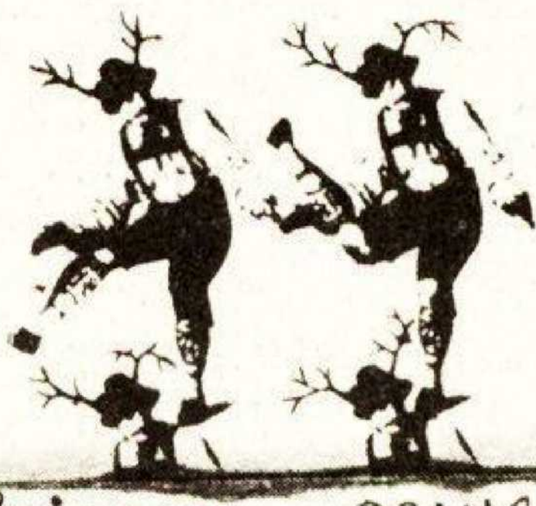


DIE MUSCHEL

Schul-Ecke **Asiatica und Boutique**

Schlörstr., 8000 München 19, Telefon: 089 / 16 47 39
täglich von 10.00 – 13.00 + 14.00 – 18.30 Uhr

DULLIJÖH



BAIRISCHE GSANGL CASSETTE 10.- DM

bei Tramplpfad, Adalbert 14, Basis 2 dergleichen.....!...

Verlag FRIEDL BREHM/Feldafing/Postf.

ich arbeite langsam aber stetig daraufhin, mich mit menschen zusammenzutun, die auch den wunsch haben, eher in einer gruppe von wahlverwandten in einer wohngemeinschaft zu leben, als in einer ehe, kleinfamilie oder zweierbeziehung oder alleine, obwohl eine solche gruppe für mich echte paare nicht ausschließt. ich bin immer erleichtert, wenn ich menschen treffe, denen bewußtsein über sich selbst und über die dynamik der gruppe, oder der beziehungen in denen sie leben weniger angst als spaß macht, die bewußtheit als verlockend und spannend, nicht als bedrohlich empfinden. ich habe es gott sei dank aufgegeben, zuplanen und zu "gründen". ich lerne sehr viel bei gesprächen mit menschen, die sich für eine solche wohngemeinschaft interessieren und ich fühle mich wohl dabei, den prozess der anziehung und abgrenzung und deren bewußtmachung zuzulassen und abzuwarten, was sich findet und sich zur gruppe formt und was sich abstößt. ich suche menschen, die schon soviele kräfte übrig haben, daß sie neben der arbeit und der befriedigung der äußeren gestaltung des lebens und dem genuß von freizeit freuden die wachstumsschmerzen und frustrationen, in erträglichem maß zulassen können, die das zusammenleben in einer gruppe mit sich bringt, bzw. die bewußt energien in diese art entwicklung investieren wollen. obwohl ich selbst mich teilweise von meinen wünschen noch überfordert fühle und längst nicht alle fähigkeiten entwickelt habe, die zu einem solchen leben in der gruppe gehören, ist mein wunsch, die bedingungen dazu nach und nach zu schaffen doch größer als die angst davor.
was da ist, ist ein schönes haus mit garten in gauting, ca. dm 450 mietanteil u. dm 1000 kautionsbeteiligung sind aufzubringen, tel. 8501570
auweia, auweia, mamamia, evi

jurastrud. 1.sem. sucht dringend zimmer in wohngemeinschaft 144228

suche zimmer in raum herrsching-starnberg-gauting bei netten leuten. werner 8127185

ich will raus aus dem beton u. suche landung süd-bis westlich von münchen tausche eventl. mein stadtzimmer. ingrid, tel. 501164

WOHNUNGSBESITZER müßte man sein, sind sie, seid ihr, bist du einer der glücklichen? dann nimm dich bitte unser an. fast schon haben wir (4 stud.) es aufgegeben, eine große wohnung, ca. 4 zi. für uns zu finden. schon über 1 einziges angebot würden wir uns riesig freuen. tel. 7146743 ab 17 uhr

wir müssen aus unserer wg raus würden am liebsten wieder in einer wg wohnen. jutta 20 u. ulrike 23, sind tagsüber bei der arbeit bitte ab 18 uhr anrufen 283688

Ausgesuchte Kleider

aus den 20er-50er Jahren

viele schöne Blusen, Hemden, Jacken, Mäntel, Schuhe + Accessoires

Hula Hoop IM

Schellingstr. 100 re. 525142

suche dringend zimmer in untermiete oder wg am stadtrand oder in der umgebung von münchen. werner (vormittags) tel. 879717

wenn ich nicht bald eine wohnung oder ein zimmer finde (preisgünstig) erschlag ich auch jemand. wer bewahrt mich vor dem knast? 188341 johannes, nur samstag

1 1/2 zi. in 3-er wg nähe harras frei ab 1.1.81 evtl. früher 22 + 8 qm. alles inkl. 300 dm. wir sind katze +m + w (kein paar) 187/5

dringend! ich weiß nicht, ob ich es noch lange aushalte, tägl. fast 100 km hin und zurück zu fahren und zudem meine freizeit meist wieder im trauten kreise der familie verbringen zu müssen, da mein letzter zug um 19h ab münchen fährt. hat denn wirklich niemand ein zimmer für mich? angie 08063/7001, rufe zurück.

3 zimmer - komfort - wohnung (40, 18, 14) hiltenspergerstr., 2bd. 1390 dm monatl. NK/KT 3008725

Wer vertreibt den alten Mief?

DAS FRAUEN HANDWERKS KOLLEKTIV

Malern Tapezieren

Teppich verlegen... Tel. 376276

seit mai suche ich eine preisgünstige wohnung oder zimmer. 188341 johannes nur samstag

an alle ex-herrenalber in und um münchen.bitte meldet euch. ich brauche eure hilfe. ich suche ganz dringend kl. wohng. app. od. zi in wg (für wieder mal neu anfangen). bin dankbar für jeden kl. tip. laßt es euch gutgehen. barbara hilger, tischbeinstr. 54, 69 heidelberg

suche plätzchen wo ich übernachten kann (evtl. gegen bezahlung) bis ich ein zimmer gefunden habe. werner 879717 vormittags

da wir ab ende dezember auf der straße sitzen bräuchten wir eigentlich dringend was zu wohnen. gerd 263862

biete wohngelegenheit auch zi gegen mithilfe im haushalt für jungen mann, schüler od. student bevorzugt. 483997

i such an raum (mehr oder weniger schalldicht) damit's ventil nicht verstopft... und um nicht unverschämt zu werden: a nettes zimmer in einer ebensolchen haidhauser wg (wär das schön) bitte öfter versuchen. 4481758

vermiete ab 15.1.81 für 3 monate mein zimmer in moosach. tel. 1416179

wer will mit uns auf einem bauern hof leben? wir wohnen seit 3 jahren hier, 110km östlich von münchen, und suchen noch eine frau und einen mann. wolfgang 33, inge 32, jeffi 13. tel. 08670/1091

in unserer wohnung in neuhausen werden zum 1.1.81 2 große zimmer frei. wir (25 w, 28 w, 4 4 1/2 m) suchen eine nette frau mit kind, das ungefähr im gleichen alter ist wie mein sohn. tel. 168639

die tretmühlen der wohnungsmaschinerie treten nicht für mich, sie treten mich kaputt. scheinbar bedächtig und sorgsam, halten sie charakterauslese nach punkten. öffne deine seele vor jedem besitzer einiger qm, oder du bist selbst schuld an deinem elend. ich weiß nicht mehr, wohin mit mir. dabei brauche ich doch nur ein zimmer und ein paar liebe leute um mich. nur ein stück leben. angie, 08063/7001

ich bin 29, berufstätig und suche eine wg, die möglichst über das stadium der spülprobleme hinaus ist. 684322 abends

SUCHE ALLES!
1 zimmer in wg oder kl. wohnung, zentral oder außerhalb, was festes oder vorrübergehend. hauptsache erstmal etwas!! dann suche ich arbeit, außer fließband irgend einen JOB, (fskl. 3 vorhanden) den ich auch noch machen kann wenn ich eine tanz& gymnastikschule beginne. aber auch die habe ich noch nicht gefunden, wer kann mir adressen geben oder von solchen schulen erfahrungen und eindrücke schildern. für alles was mir den start in münchen erleichtern könnte, bin ich dir dankbar. wolfram boy, hummelstr. 20, 78 freiburg p.s. fahre einmal die woche nach münchen

ich, 28 m suche ab märz 1981 zimmer in wg, mietvorstellung bis 350 dm. bitte keine chaoten. 187/1

ZIMMER FREI wer will sich mit mir eine 2 zimmerwohng. in pasing teilen? kosten ca. 280 incl. bei hans, 8348180

HAUSKAUF HAUSKAUFHAU wir sind vier erwachsene und drei kinder und suchen leute, möglichst mit kindern, die auch die nase voll haben vom ewigen ärger mit dem vermieter. tel. 775349

25 m sucht zi in wg. 283181

bei uns am westkreuz werden 1, wenn nicht gar 2 zimmer frei, leider nur bis ende märz. tel. 8711236

noch'n versuch: tausche 1 1/2 zi whng bei tu geg. zimmer in wg od. 1 zi app. (max. 300 incl.) schwab., city od. haidhs. norbert 528639

1 1/2 zimmer in 3-er wg nähe harras frei ab 1.1.81. 22 + 8 qm miete alles incl. 300 dm. wir sind katze + m + w (kein paar) 187/2

ich suche ein zimmer in einer wg andrea 2012516

suche für weihnachten dringend hütte im gebirge. 08202/1462 gerda

für unsere wg 2w und 1m suchen wir einen netten mann i. alter von 25 bis 30 jahren. das zimmer ca. 26 qm ca. 250 dm incl. wird frei. schreib bitte was du von einer wg erwartest. 187/3

zi in einer 2 zi wohnung ab sofort frei für mann ab 24. 187/4

Hast du besondere sexuelle Wünsche und Vorstellungen, findest aber keinen Partner dazu? Wir helfen dir weiter. Kostenlose Information (Rückporto). Chiffre 187/46

bitte! wir suchen 2-3 zi whg. wer weiß, wo im mai/juni was frei wird? meldet euch bitte bei birgit und sabine. 3002451

völlig anspruchsloser wgerfahrener, beziehungsgeschädigter jazzgeiger sucht dringend zimmer o. kl. wohng. auch in wg oder im keller, speicher oder sonstwas. michael tel. 4482836

TRAVEL OVERLAND

Globetrotter Zentrale

Schulstr. 44 · 8 München 19

Tel.: 089-16 40 66

- Beratung über Individualreisen
- Alternative Reiseliteratur
- Expeditionen
- Kontinentdurchquerungen
- Billigflüge weltweit

Jetzt auch in Neuhausen

Nähe Rotkreuzplatz

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

zwei frauen (21, 24) suchen 2 zw. mit bad, küche bis ca. 600 dm, + nk, evtl. tausch mit zentr. zi ruhig, balkon, südseite, tel. 292998 abends, öfter versuchen (renate) oder 4303740 vormittags (jutta)

HELP- ich muß endlich raus von zuhaus und such darum dringend ein zimmer in netter wg. bin m/24 und kein chaot. rufts an, 08141/94176 peter verl.

2 möbl. zimmer in wg an 1 od. 2 personen ab 20.12.80 zu vermieten. 400/80 NK/3 MM kt. 3008725

gemeinschaftspraxis (mo - frei 7 - 19 uhr) für 600 mtl. an therapeuten zu vermieten. 3008725

ruh. studentin sucht 1 zim.-wohnung od. gr. leerzimmer in mü od. näh. s-bahnbereich bis max. 300 dm incl. (keine wg) tel. 08171/7581 abends

Wir suchen einen Musikübungsraum! Wer kann uns helfen? Manfred 3517467

Karin + Volker suchen Zimmer für vorübergehend! T. 194418

"KAKALAKE" sucht Übungsraum bis 100 Mark Miete. Tel. 3596275, Herbert

Whg. in 2-Fam.Haus, 100 qm. 4 Zi. ZH, Gartenanteil, Teppiche, Fließen, Neubau 1/81, 8 Min. S-Bahn, Saunaanteil, in Lohof ab 3/81 an funktionierende WG DM 980,- + Hzg + Strom Chiffre 187/101

VERLAG FRIEDL BREHM

Pöckinger Weg 10

D-8133 Feldafing/Obb.

Postfach 90 – Telefon 08157/410

Postscheckkonto: München 147096-805

Benno Höllteufel
(Carl Ludwig Reichert und Michael Fruth)
Ois midnand (Gesamtausgabe) DM 18,-. Warum nacha ned? DM 3,50

CONTAKTE

Zu zweit oder in der Gruppe ist Skifahren viel schöner. Ehemaliger Skilehrer, 35, neu in München, sucht nette Partnerin (oder Gruppe) für gemeinsame Skifahrten zwischen Weihnachten und Dreikönig. Chiffre 187/54

Reisepartnerin gesucht! Reiseziel wahlweise: Israel, Kreta, Kanarische Inseln, Dauer: 2 - 3 Monate, Abfahrt: ca. Ende Januar. Bin 30. Chiffre 187/56

Kunstmaler, 46, 180, vielseitig interessiert, mit einfacher Atelierwohnung in München Ost, möchte unabhängige, musische Frau kennenlernen. Mitarbeit und WG wäre auch möglich. Chiffre 187/57

Die Erfahrung der Gemeinschaft führen zur Entdeckung von einem tiefen Sinn im Leben. Innere Erfahrung und einheitsstiftende Handlungen im täglichen Leben befreien vom Widerspruch und Leiden, was als ein Zustand zunehmender Zufriedenheit mit sich selbst und mit anderen erlebt wird. Erfahrungstreffen: Mo, Di, Do, So, 19 Uhr, Ickstattstr. 16, 8 Mü 5. Die Gemeinschaft für die Ausgeglichenheit und die Entwicklung des Menschen. Chiffre 187/58

Münchner, 25, dunkel, sucht Schnauzer zum Gassigehen und anderen Vergnügungen. Chiffre 187/59

Hallo Mädchen. Du bist selbstständig unabhängig, liebst deine Freiheit, aber willst Dich hin und wieder mal mit einem Typ treffen, der das akzeptiert. Dann schreib mir (30/181 cm). Chiffre 187/60

Verdammt! Wo u. wie kann man an dieser Scheiß-Uni Leute kennenlernen. Wer ebenso frustriert ist wie ich (m, germ.) möge sich melden. Am liebsten Geistes-/Sozialwiss. Chiffre 187/61

Welches ehrliche Mädchen mit Int. a. d. Erotik möchte sexuell verwöh. werden? Urlaub, Galerien, Theater, Whg, vorhanden. Sympath. Herr erwartet Deine Zushr. m. mit Tel.? Chiffre 187/62

Single, 34, 165, männl. seit10 Jahren gesch. sucht ebensolche die das Alleinsein auch mal satt hat und gerne gut ißt und auch mal ein paar Biere zu viel mag, tanzfaul ist, aber sonst noch gut im Schuß ist. Schreib mal. 187/63 a

Ausländer, 34, sucht deutsche Frau zum heiraten, zwecks Aufenthaltsgenehmigung. Zahle DM 1000,- und Gebühren. Chiffre 187/63 b

Wer interessiert sich f. d. Aufbau e. Kleinverlages (Zeitung, Zeitschriften). Suche Partner, spätere Übernahme möglich. Chiffre 187/64

Sprach- und körperbehindert, aber dennoch selbständige Frau hat vom Alleinsein die Schnauze voll. Welches männliche Wesen im Alter von 25 - 35 Jahren hat Mut mit mir die Zweisamkeit zu versuchen. Bin allerdings nicht sexy, halte nichts von Draufgängern und als Mutterersatz eigne ich mich auch nicht. Chiffre 187/65

... und ich möchte mich so gerne verlieben. Bin 22, neu in München und suche eine Freundin zum Gernehaben, miteinander reden und verstehen. Chiffre 187/66

Welche Frau oder Mädchen möchte sich offen ausquatschen und angehört werden von verständigem Partner. Schreibt Eure Tel.Nr. absolut diskret, event. anonym. Chiffre 187/69

Ich möcht gern ein nicht allzu schlankes (etwas molliges) Mädchen o. Frau kennenlernen. Bin m, 25, 182 gr, dunkler Typ, bärtig. Zuschr. m. Bild wär gut, aber nicht Bed. Chiffre 187/70

Ein zärtlicher, schüchterner Junge (20) sucht ein nettes Mädchen, das wie ich eine feste Freundschaft wünscht, und mich versteht und mir ein wenig Liebe und Geborgenheit gibt. Jede Zuschrift wird beantwortet Chiffre 187/71

Wer liebt Nina Hagen? Ihre Musik, Texte, Kleidung, usw. bitte schreibt mir! Ich möchte euch kennenlernen. Sabine, 18 Jahre Chiffre 187/72

Looking for a fellow/friend from Pakistan, India, Sri Lanka, Bangladesch, Thailand, Singapur, Hongkong (about 21 - 25 years) for contact. Chiffre 187/73

Liebes Holzauto, wenn Du kannst, bitte melde Dich! Oder, wer weiß was von ihm? Chiffre 187/74

Zurückhaltender, vielleicht auch etwas schüchterner junger Mann, schlank und gutaussehend, wünscht sich einen knabenhaften und sehr jungen, sensiblen Freund zum Liebhaben in einer tiefen und zärtlichen Freundschaft, die alles umfaßt. Ich helfe auch finanziell gern (z.B. für eine Ausbildung...), sofern keine Berechnung im Spiel ist. Bitte leg ein Foto in Deinen Brief. Chiffre 187/75

Die dunkelhaarige Frau mit den braunen Augen auf Bocks Fest im 20 1/2, die erst gegen 11 Uhr kam, und der ich ihr erstes Bier einschenkte, soll sich, wenn sie mag, bei mir melden. Chiffre 187/76

Silvester: Welche Sie hat noch nichts vor oder ist allein? Meldet Euch. Ich bin auch allein. Wir können zusammen was unternehmen. Chiffre 187/77

All diejenigen schwulen Männer bis 35, die gerne über alles mögliche plaudern und auch offen für sexuelle Erlebnisse sind (möglichst geil, gell!), melden sich bei Bernd (28, sportl., Wassermann) bitte mit Bild. Alles weitere ergibt sich dann. Jede Zuschrift wird beantwortet. Chiffre 187/78

34/164/65 m suche freund möglichst dunkelhaarig mit schnauzer, auch gerne ausländer, alter egal, passiv, tierlieb, treu, wohne außerhalb münchens, bildzuschrift erbeten, 187/21

Leckerer Abenteurer, 26, bld., sucht für leckere Abenteuer nur leckere Abenteurer. Dunkle, behaarte und lederen Männer bevorzugt. Chiffre 187/26

Sympath. Stud., 26, unabhg., bld., sucht schwarzhaarigen, behaarten, sportlichen Mann fürs Kuscheln, Spaß, Spannung und mehr. — Außerdem suche ich für meine riesendicke bildhübsche Freundin 35 (sieht aus wie 28) dklbld., ebenfalls ein gescheites Mannsbild als Spielgefährten. Chiffre 187/27

m 37, wünscht sich hübschen netten gepflegten boy (19 - 28) der gerne auch in guter Gesellschaft mit mir zusammen seine Freizeit verbringt. Habe mich nach längerer Freundschaft jetzt getrennt und suche daher einen festen Partner, der mehr auf privaten Kreis wert legt, als jede Nacht in Disco's zu stehen. Theater besuche Reisen u. lustige Abende auch mit Menschen, die älter als 30 sind, sollten auch Deinen Interessen entsprechen. Ansonsten verbringe ich auch Abende gerne zu Hause. Wenn möglich Bildzuschriften - werden garantiert beantwortet. chiffre 187/28

Welches nette Weib möchte mit Elektronikbastler und Wohnungsselbstausbauer Weihnachten und Neujahr feiern? Vielleicht wird mehr daraus. Bin politisch sehr interessiert, habe viel Baumaterial für alternative Projekte und kenne Griechen, wo man vielleicht angesichtes des hiesigen Grundpreiswuchers was aufziehen könnte. Ein Kurzurlaub auf dem griech. Festland ist im März/April 81 geplant zur Prüfung der Chancen. Frdl. Zuschr. v. Chiffre 187/80

Zwei Studenten/m., 24, blond u. braun u. etwas schüchtern/ suchen 2 nette Madln für Freizeitbeschäftigung, wie Schifahrn Ausgehn, Concerts...
Me /25, male, blondhaired, about 7 ft high, skier/ is looking for a girl I can do some english conversation with or go out, may be skiing... Chiffre 187/91

Suche musikinteressierten, sportlichen, nicht femininen Freund bis ca. 27 Jahre — ideal wäre Musikstudent o.ä. Bin 35 m (jünger aussehend), dunkelhaarig Schnauzbart. Meine Interessen: Musik, Tiere, Italien. Ich freue mich auf Deine Zuschrift mit Bild (wenn möglich) an Chiffre 187/92

Für eine WG eignet sich meine Whg nicht. Ich (m, 28) möchte jetzt aber nicht mehr allein leben und suche deshalb eine nette, hübsche Freundin, die vielleicht auch bei mir wohnen will. Chiffre 187/93

Männergruppe sucht noch Leute. Kai, Tel. 347228

CAMPUS

Piloten Schlafsäcke, neu, nur 60,—

Seemanspulli, reine Wolle 79,90
1 kg schwer

Workerschuhe 68,—

Türkenstr. 60, 8 Mü 40, Tel. 287377

Welcher Mann möchte mich finanziell + sexuell verwöhnen? Ich, Künstler ohne Erfolg - 30/ 177/65 sportlicher Typ. Chiffre 187/29

Freak, seit einiger Zeit wegen Dope in den teuflischen Krallen der Justiz, sucht dringend Briefkontakte zu coolen Freakgirls die kiffen und gern lange Briefe schreiben und empfangen und an einer ehrlichen Korrespondenz über alles Mögliche und Unmögliche interessiert sind — freue mich auf jede Menge Zuschriften: Kalle Hennrich, Herzogenriedstr. 111 (JVA), 6800 Mannheim.

Ich möchte noch einige nette Frauen zum gemeinsamen Handarbeiten, auch vormittags kennenlernen. Chiffre 187/30

Ich bin das geistige Dahinvegetieren leid und suche Leute für einen abwechslungsreichen Briefkontakt in den Knast. Eckhard C. Wagner Postfach 301, 4760 Werl/Westfalen

MÜNCHEN/SALZBURG: 38-jähriger (längeres Haar, jeansfun) sucht intelligenten Freund (etwa 19) — gemeinsames Entdecken? Gerne länger Brief — schreib mal ... Chiffre 187/31

Grüß Dich Säzza, habe die Anzeigen satt, bei denen es hintergründig und doch in erster Linie ums Bumsen geht (empfinde ich als Bedingung). Suche ein Plätzchen als Ausgleich zu meinem chaotischen Alltag. Alles andere überlasse ich dem Gefühl. Bin 28 w, vertrackte Schönheit, vielseitig interessiert und begabt, tolerant, unkonventionell. Chiffre 187/32

Hilfe! Obwohl verh. — die Zärtl. in mir (m, 31 J.) ist übermächtig. Welche Sie ist bereit durch Freundschaft, Liebe u. Hingabe mein Verlangen auf ein erträgl. Mindestmaß herabzusetzen. Chiffre 187/33

Junger Mann, 19, unerfahren in der Liebe, sucht Kontakt zum weibl. Geschl. zwecks Liebe + Sex; 100 %ige Diskretion zugesichert. Chiffre 187/34

Ich suche Kontakt zu Leuten nach draußen. Es wäre toll, wenn es über einen Briefkontakt rausginge und ich auch besucht würde. Nach ner Zeit und wenn es der AL genehm ist, könnte ich dann auch auf Ausgang oder Urlaub raus. Auf all diese Vorzüge des Reformvollzuges mußte ich bisher verzichten, weil ich hier niemand kenne. Ich komme aus Hamburg und will hier in München Fuß fassen. Am 21.8. 81 werde ich entlassen. Werner Fischer, Postf. 23/3982, 8214 Bernau

KONTAKTE

Welche Frau, die schreibt, malt oder sonstwie künstlerisch engagiert ist, hat Lust, sich mit m, 28 ab und zu zu treffen? Ich würde gerne über meine Arbeiten sprehcen, Austellungen zusammen besuchen oder wenns geht zusammenarbeiten. Chiffre 187/36

B 52 - Konzert, Schwabinger Bräu 27/11/80. Ich suche dringend den jungen, welcher in diesem Konzert war. Du hattest eine rote Hose, rotes T-Shirt und einen roten Glitzerschal an. Außerdem hattest du eine Art Ledermantel an und schulterlange haselnußbraune Haare. Du bist auf dem Balkon im Schwabinger Bräu gestanden. Ich stand schräg gegenüber von dir, hatte türkise Hose und Tiger-skirt an. Gitte trau dich und rufe mich an! Chiffre 187/37

Du hast vielleicht eine Sauklaue

Mann (38, 181) sucht Jungen um die 20, der auch mal mit in ein anderes Land geht. Gemeinsamkeiten: Sensibilität, Intelligenz, Freiheits- und Zärtlichkeitsbedürfnis, Interesse (besser mehr) für Literatur, Musik, Film soziales Engagement, politisches Bewußtsein. Chiffre 187/38

Vielseitiger Künstler, tolerant, aufgeschlossen, 180/51, in Haft bis 10.8.81, sucht selbstbewußte bewußt frauliche Persönlichkeit als Lebensgefährtin. Sehr gern mit Kind oder Kinlern. Chiffre 187/39

Hamburger (30/174/63) , hübscher Typ, schifft sich Januar in München ein. Wer steht am Kai? Bitte Bildantwort. Chiffre 187/40

Neu-Münchner (30), dunkel, ansehnlich, sucht jungenhafte Freundin (auch bi) nicht nur für gemeinsamen Winterschlaf. Mit Foto. Chiffre 187/41

Lieber guter Weihnachtsmann, südländischer Typ (30), gut aussehend, sucht sensiblen Jungen mit viel Zärtlichkeit und Anlehnungsbedürfnis. Mit Foto. Chiffre 187/42

Junge, 22, 185, schlank, dkl., nicht mal schlecht aussehend, sucht lieben jg. Typ zum schmusen u. so... Chiffre 187/43

Ich (m., 26, schlank) suche Partnerin für ernsthafte, tiefgehende, zärtliche Beziehung bzw. Freundschaft. Chiffre 187/44

23, m, gutaussehend, suche netten jungen Freund zum liebhaben. Bildzuschriften. Chiffre 187/45

Schwules Freundespaar 24/29 sucht ebensolches zum kennenlernen & diskutieren über die Schwierigkeiten einer schwulen Dauerbeziehung. Chiffre 187/67

37-jähriger Fisch 171 cm groß, dunkelblond von Beruf Dachdecker, sehr häuslich und kinderlieb, und liebe die Zweisamkeit sehr. Ich möchte auf diesem Wege eine Frau kennenlernen mit oder ohne Kind, und treu soll sie sein, nicht älter wie 32 Jahre. Ich muß noch eine Strafe von 18 Monaten verbüßen. Hubert Krohn, Gartenstr. 1, 4156 Willich 2

Wo ist die ungewöhnliche, zärtliche Frau, die bereit ist, mit mir einen selbstbewußten, wie zärtlichen Mann (32, schlank) gemeinsame Freuden zu erleben. Wer findet den Mut mit mir gemeinsam seine Träume zu verwirklichen und etwas aufzubauen, für Dauer! Bin unabhängig und weltoffen. Suche keinen Platz zu einnisten, da selber nette Wohnung. Chiffre 187/68

a que chica o mujer alemana le gustaria conversar de vez en cuando en espanol con un nativo de la peninsula iberica, que domina a perfeccion la lengua de cervantes. a cambio de la amistad. tengo 42 anos cumplidos. 187/20

PANORAMA

modische Flanellhosen ab 49,90
orgi. englische Dufflecoat ab 149,–
Lambswolle Pulli, alle Farben
u. Größen, nur 35,–

Schellingstr 19, 8 Mü 40, Tel. 287377

pärchen, mitte 20, sucht neue erotische erfahrungen mit hübschen aufgeschlossenen mädchen. zuschriften bitte mit bild. 187/22

gutaussehender netter münchner 29 j.. 178 sucht für liebevolle, zärtliche freundschaft und unkompliziertes zusammenleben in komfortabler wohnung jungenhaften boy bis gleichalt. für eine ehrliche, zuverlässige partnerschaft mit allem drum u. dran. melde dich mit foto - ich antworte sofort. 187/23

4. versuch: noch deutlicher, er 29/180cm sucht nette unkomplizierte sie für geile treffs. 187/24

J. tolerantes Ehepaar s. nettes schlankes Mädchen gern bi. Nationalität unwichtig für moderne Freizeit kennezulernen. Foto wär gut, gent zurück. Chiffre 187/47

Lebenskünstler, Kulturpessimist Tagedieb und Habenichts, 25, 178, Student/Taxifahrer, Raucher, sucht nettes, unkompliziertes Mädchen/Frau, bei der er wohnen und evtl. sonst was kann. Chiffre 187/48

hallo endzwanziger, 180, wenn du wirklich so intelligent bist wie du vorgibst, warum suchst du dann sex auf diesem weg? dann geh doch nach hellabrunn da kannst du dich mit vögeln auch amüsieren! schöne grüße aus den bergen, 187/11

kultivierter optimist, 35, schlank, gutaussehend, heiter, intelligent, sucht passenden niveauvollen freund (18 - 35) 187/12

wer von den tausend (schwulen) münchner jungs sehnt sich nach einer intimen freundschaft mit einem zärtlichen, schlanken und langhaarigen jungen? wohl jeder, aber wer schreibt mir nun auch einen lieben brief (mit bild), damit wir uns kennenlernen? hab eine eigene wohnung, wo ich mit dir zusammenleben möchte. 187/13

trotz absolviertem studium fühle ich mich als ganz normaler junger mann mit eigenheiten u. vorzügen, aber ohne superlative. habe etliche mittelmäßige musische u. sportliche interessen, halte nichts von fanatismus in jeglicher form war nie in der hs. szene u. möchte auch nicht hinein. wünsche mir deshalb netten, vertrauenswürdigen freund, undogmatisch, nicht eingebildet, der sich ernsthaft mit mir - bei wahrung meiner pers. würde - in notw. eigenständigkeit und unabhängigkeit (auch zärtlich) ergänzen will. wer hat ebenfalls das alleinsein satt und schreibt mir? antwort sowie diskretion ehrensache. 187/14

ich, m, 33, suche frau, die künstlerisch frei arbeitet, mit mir gemeinsam projekte durchführen will (werkstatt vorhanden) und sich frei genug für ereignisse zu zweit fühlt. 187/15

2 nette typen18/19 m suchen 2 sympathische, nette mädchen zum kennenlernen. bildzuschriften unter 187/16

junge, dunkelhaarig (21/172/62) schwul sucht freund zum reden und lieben und bei dem ich wohnen kann. erfahren/kostenteilung/arbeitsteilung/ ich arbeite und suche selbst eine bude, am liebsten gleichaltrige, muß aber nicht sein. also auf schöne stunden. bildzuschriften (zurück) 187/17

Verständnisvolle, sanfte Fische-Eva (26) wünscht sich Kontakt zu einem zärtlichen Bartmenschen bis 35 J. Am leibste Kunst oder Musikstudenten. Vielleicht Krebs, Fisch, Schütze, Waage oder Wassermann-Adam. Chiffre 187/35

RÖER & MARTZ
HIFI Studios
Hi-fidele Weihnachtspreise

Wega Receiver R 250
(2 × 40 W) mit Wega-Reineisenrecorder C 120 u. 60-W-Heco-Boxen
nur **895,–**

JVC Tuner TX 1/JVC
Super-A-Verstärker AX 1 (2 × 60 W) m. JVC-Reineisenrecorder KDA 11 u. 80 W org. Transonic-Life-3-Weg-Boxen
nur **1445,–**

Denon Tuner TU 520
Denon-Verstärker PMA 510 (2 × 90 W Sinus) m. Denon-Plattenspieler-Direktantrieb DP 30 L u. Heco-Phon-3-Weg-Boxen
nur **1695,–**

SCHALLPLATTEN ZU R & M-PREISEN

Barbra Streisand „Guilty"	nur 14,90
Police „Zenyatta Mondatta"	nur 9,90
Earth Wind and Fire, neue Dopl.	nur 17,90
Dire Straits „making Movies"	nur 9,90
Deutsche Welle: Ideal	nur 11,90
Fehlfarben	nur 12,90
alle Beatles-LP	nur 9,90
DAS GANZ GROSSE DOPPELDING: Beatles 2 LP's	nur 12,90

Marantz Receiver SR 800
(2 × 50 W) mit Marantz-Reineisenrecorder SD 1010 u. org. 80-W-Marantz-Boxen
nur **945,–**

Das besondere Angebot
Marantz Receiver 2265 B
(2 × 120 W Sinus) m. Thorens TD 105 u. 200 W Sinus-Marantz-Spitzenboxen HD 66
nur **1890,–**

Aus unserem Top-Studio
Technics Profi Serie
SEA 3 DC Endstufe 2 × 320 W Sinus SU A 4 DC Vorverstärker m. Thorens TD 126 MK/3 Laufwerk u. Elektro-Voice-Spitzenlautsprecher
nur **7795,–**

VIDEO VIDEO VIDEO
Sharp VHS Recorder VC 7300 (NEU), Sony Beta Recorder SL 8080, Panasonic NV 7000, Wega Video 3, Sony SL C 7, Toshiba, Hitachi usw., usw.
zu R & M-Preisen lieferbar

Technics Tuner STZ 1
Technics-Verstärker SUZ 2 (2 × 60 W) m. Technics-Reineisenrecorder RSM 5 u. 80-W-Dual-Boxen
nur **995,–**

NEU! Technics Digital
Synthesizer Receiver SA 313
(2 × 60 W) m. Technics-Plattenspieler, Quarzantrieb u. org. Bose-301-Boxen
nur **1695,–**

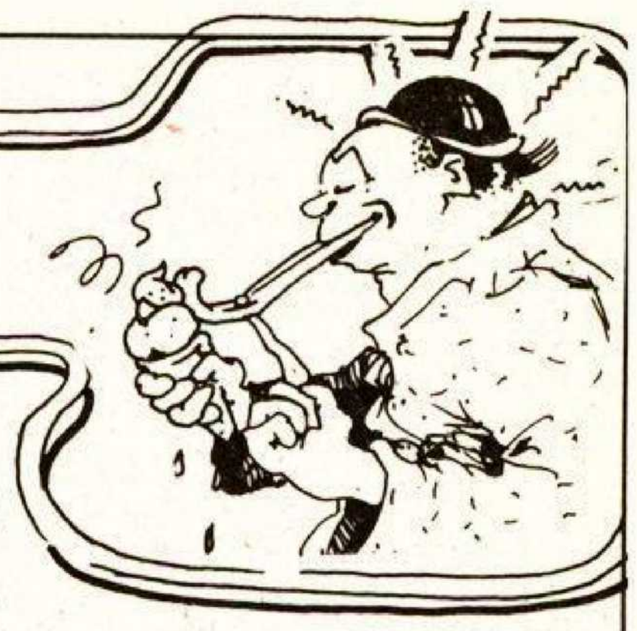
100-W-Hi-Fi-Turm
bestehend aus: Tuner, Verstärker, Dolby-Frontlader
nur **695,–**

Technics-Reineisenrecorder	nur 350,–
Rotel-Reineisenrecorder	nur 245,–
Sennheiser HD 414 Kopfhörer	69,–

HEUTE LANGER SAMSTAG

UNGERER STR. 120 MÜNCHEN 40 ***Tel. 36 50 95*** ***DIREKT AM U-BAHNHOF NORDFRIEDHOF***

Normale



Batterien zu verkaufen. 36 Ah., (neu) DM 70,-. 44 Ah (gebr.) DM 45,- . Tel. 397064

f-e-d-e-r-l-e-s-e- 10 Traumschlägerei: Wer sie aufschlägt, fängt an zu spinnen, wie die hier versammelten Texte: sie sind verrückt, skurril, absurd, phantastisch komisch; unterwandern oder überflügeln die literarischen Anstandsregeln für T(r)iefsinn und klassische Umgangsform! Zu haben in allen anständigen Buchhandlungen (für unanständige 3 DM)

1 dunkelbl. Anorak Gr. 40 von Salewa neuw. zu verkaufen. Günter 1575121

Verkaufe 2 CV 4 Baujahr '70 zum ausschlachten oder Einzelteile davon. Tel. 3114115 Heidi

Schaufensterpuppen, orig. franz. sehr realistisch, wegen Geldmangel zu verkaufen. Ebenso Videorecorder, VHS mit Cassetten. Tel. 7251057 ab mittags. Lutz verlangen.

Kadett-Caravan, 71, Tüv 12.81. blau, DM 1.500 VB. Tel. 7251057, nicht vor 12.00 h Sonja + Hansi verl.

Schreibtisch zu verschenken. Tel. 5025178

Honeypie is making mit crasy. Suche Klavier billig oder geschenkt. Peter, T. 3592314

1 Paar Langlaufski mit Schalholz zu verkaufen. 1575121

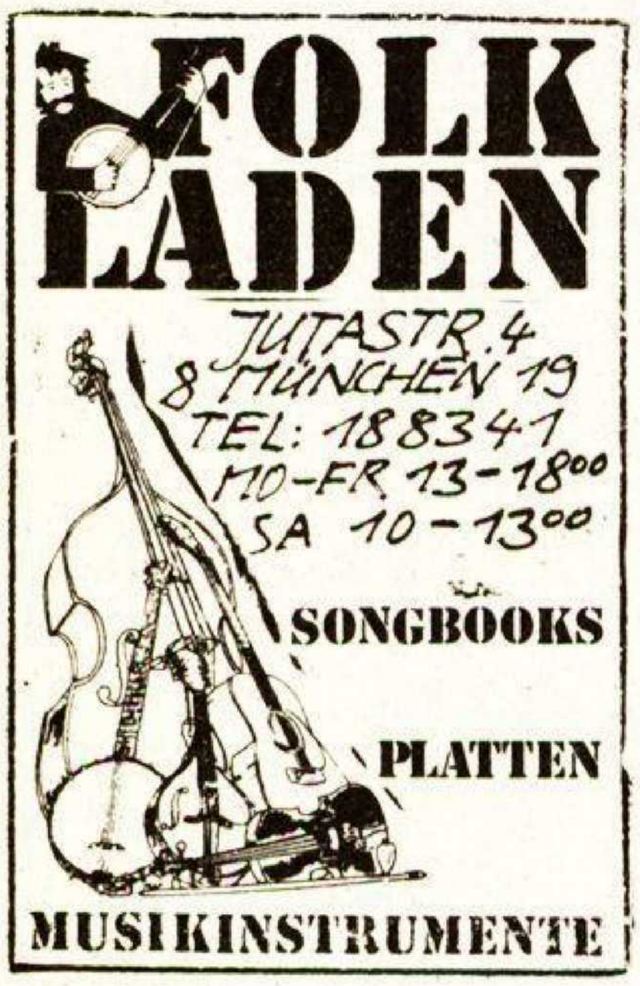
1 Casettendeck mit 2 Pioneerspeak für Auto zu verkaufen. 1575121

Wer hat für einen 2 CV noch einen Satz Winterreifen? Zwei Stück reichen mir auch, wenn es 135/15er sind. Sylvia 293686 oder (besser) 08250/345

Mercedes 220 D, Bj 70, Motor defekt zum ausschlachten öfters probieren. T. 8142269

4-monatiges Katerchen sucht aus gesundheitl. Gründen guten Platz. T. 08092/7371 oder 089/752696

S' Milb sucht: Teppiche (auch kaputte) Barhocker, Gläser und Kühlschrank (wenn mehglich umasunst) T. Herbert 3596275 oder Marlo 225167



Reparatrubed. Strickmaschine 60,- Raichle Skischuhe 41 für DM 30, 2 tür. Kleiderschrank 80,-, kleine Wäscheschleuder 20,-. Tel. 4482723, Reiner

Obacht Musiker! Verkaufe Ampeg VT-40 Kofferamp. 60 W/ Mid-Equ./Master/Hall/4 mal 10 Zoll Speaker, 1 Jahr alt, guter Zustand, VB 1100,-DM, Tel: 08663/1377, Wolfgang

Bücherregal, 12 Bretter und 5 Schienen (incl. Halterungen) 120 DM. Spiegel Jhrg. 74 - 80 je 80 DM. T. 4482723

Lederhose (braun, Rind, Gr.38) u. Schreibtisch zu verkaufen. Funktionsfähige Waschmaschine gesucht! TEl. 4481505

Ich stelle mein Musik-Repertoire um auf Cassetten u. suche z. überspielen haufenweise gute Platten (Querbeet, alles). Wer leiht mir geg. evtl. auszuhandelnde Gebühr LPs (mögl. unzerkratzte)? Ich behandle sie vorsichtig und habe guten Plattensp. (Se. Leicht. Tonarm) Tel. 3009651, Patren (abds.)

Möbel zu verschenken! 6-tlg. Sitzgarnitur Ikea-Jeansbezug, 6 Jahre alt, Asko-Doppelbett mit Lattenrost und Matratze. Abholung zwischen 2. und 6.1. nach telefonischer Vereinbarung Schrader 7693082

achtung tüv-bastler!.....
achtung tüv-bastler!.....
opel kadett b variant bj. 71, 95000 km, tüv 1/81, motor, getriebe, bremsen, kupplung in ordnung (karosserie will nicht zum tüv) billigst gegen gebot! wolfgang 7235687

ich muß leider umständehalber ein 1 monate neues dual-tapedeck c 820 mit leichtdiodenanzeige und memory verkaufen. vb 500 dm, 711203, nicht am wochenende, do bin i weg

hallo ihr musiker - ich verkaufe einen birdie übungsverstärker 10 watt - spitzensound dm 200 und einen ibanez compressor dm 60, 711203 gruß und blues bert

suche ein altes scrabble-spiel mit holz-buchstaben bis 20 dm. tel. 5233700

verkaufe schönes altes klavier vb 1199 und neuwertiges 4 string banjo vb 275 matthias, tel. 1491387 abends

Verkauf und Anfertigung von LEDERHOSEN günstig. Tel. 08092/9582 oder 317994, Bernd oder Friederike

Suche günstig Jugendfahrrad für Mädchen bis 10 J., Kasettenrecorder, Stereocompaktanlage oder Turm
Verkaufe günstig: Wildledermantel mit Pelzkragen warm gefüttert, rostfarbit Gr. 38 DM 200,- Wildlederjacke warm gefüttert, grau Gr. 40 DM 60,—, schwarzer Tuchmantel Gr. 38 DM 40,- Stiefel Leder flach, 40/41 DM 25 Wildlederstiefel rosa 39/40 DM 60,-, Cowboystiefel natur 39/40 DM 60,-. Tel. 294397 abends

Bin Arzthelferin, 22 Jahre und suche Stelle bei Heilpraktiker Chiffre 187/97

Suche dringend Altbau - 2 - 4 - Zimmer, 1 Zimmer-Whg. Tel. 6093840

Führerscheinlehrbuch Ausgabe 2. 1980 DM 15,-, Dissertationen und Zeitschriften versch. Fachbereiche teils antiquar. Rarität: erster Head-Metallski mit orig. Stöck. VB. Ein Paar Schnürstiefel Gr. 43 DM 30,— Tel. 192183

Werkhaus - Werkhaus - Werkhaus - Werkhaus - Werkhaus - mehr und schöner denn je... offene Lebens- Spiel, Wohn- und Arbeitsgemeinschaft für jung und alt - weben, yoga, töpfern, nähen, bioenergetik, basteln, foto, massage, meditation, musik, gesund essen und trinken, entzwerk, bürgerinitiative "rettet neuhausen", nikolaus, und, und, und.... dienstags 20 Uhr, Info-Abend, Leonrodstr. 19, T. 174518, Werkhaus - Werkhaus

Sinnlicher boy 19/171 sucht gleiche Freunde (bis 30) mit eigener Wohnung. Bitte nur Bildzuschriften mit Altersangabe und möglichst Telefonnummer. Chiffre 187/98

Zum Dank dafür, daß du bei uns umsonst gewohnt und gegessen hast, Corinna, hast du uns Geld gestohlen. Ich finde das 'ne ganz schön miese Tour. Melde dich bitte bis 20.12. bei uns, Gabi Leiberich, T. 5022955

auf unserm **Naturfaser-BODEN** liegt ihr richtig (+ preiswert)

Panama-Natur qm ab	11,50
Panama m. Waffelrücken qm ab	15,90
Kokos-Fischgrät beschichtet qm ab	16,90
Kokos-Boucle handgewebt qm ab	18,90
Kokos-Fischgrät-Naturgummirücken qm ab	19,80
Kokos-läufer von 67 - 380 cm breit, verschiedene Farben, qm ab	25,90
Sisal, verschiedene Farben und Breiten, qm ab	19,80
Berber qm ab	19,80
Wollvelours - reine Schurwolle, qm ab	16,80

Berber u. Wollteppiche in über 100 Farben

Fa. Apeloig, Breisacherstr. 14, Tel. 448 24 68, Mo.-Fr. 15.30 bis 18.30, Sa. 10.00 bis 14.00 u. tel. bis 20.30

Verk. Dynacord Mc 1030 10-Kanal-Mixer m. Flightcase, (800,-), Ampeg VT 22 Git.-Verst. (600,-), neuw. Bergstiefel Gr. 38 (80,-). Suche 2 qm schwarzen Teppich. T. 5024038 Preise VB

Suche defekte Instrumentalverstärker, Leergehäuse für Boxen, möglichst billig, Victor, Tel. 08161/5855

Ich bin der Horst, 19 Jahre alt und suche einen Platz in lieber WG um auch meiner Lebensvorstellung näher zu kommen, auf einer vertrauten Basis. Ich wäre auch an Appartment oder Wohnung interessiert. Auch beruflich möchte ich etwas ändern und versuchen, keinen normalen 8-Stunden Arbeitstag zu leben. Ruft doch mal an, am besten am frühen Abend (ab 16.30 - 21 h), außer Donnerstag, Tel.803733, Horst verlangen

Griechische Taverne
TINOS

tägl. von 11.30 mittags bis 1.00 nachts, durchgehen

tägl. von 11.30 mittags bis 1.00 nachts, durchgehend warme Küche.
Griechische Spezialitäten und Weine.
Thalkirchenerstr. 29, Tel. 77 29 54.
Wir haben über die ganzen Feiertage offen.

achtung! wer weiß, wo ich umsonst oder billig (max. 50 dm im monat) möbel unterstellen kann? für mind 3 monate oder mehr. meldet euch bei uschi, 191965

verkaufe neue 6v autobatterie, billiger , und fischer futura, compakt ski + tourenbindung, 180 cm, gabi, ingrid, 501164

hallo, wer hat lust mit mir (w) einen tanzkurs speziell rock'n roll usw. zu machen. ich suche einen partner mit dem man auch danach (fortsetzungskurs) weitertanzen kann. 187/50

Sehr gutes MIKROSKOP inkl. Objektive, Okulare, Kondensor m. Trieb, Grob-/Feinjustierung Kasten, Zubehör.... etc., billig Tel. 22 30 51

Sammler sucht Briefmarken und Briefe bzw. Karten gegen Bares Tel. 612 46 98 ab 19 h

Wer will was mit deutschen Songs und Texten machen? Tel. 08031/41357 Mo u. Mi 18 - 20 h, Rudi

ELECTRONIC-ORGEL, Philicorda - 10 Klangfarben, 4 Oktaven, Anschluß f. Casettenrecorder, Zusatzverstärker, Kopfhörer, Außenlautsprecher, preisgünstig. T. 2105/2797 ab 17 h 305787

WOLLTEPPICHBÖDEN · 50 SORTEN KOKOS · 20 SORTEN SISAL
BAUMWOLLFLECKERL HANDWEBTEPPICHE
KOKOSWAEBE
BLUTENBURGSTRASSE 82
MÜNCHEN 19, ☎ 19 19 77

HELP! englishman looks for a room or share in flat in or near Haidhausen. Tel. 485681

Wer vermietet über Weihn., Silvester Hütte o. Bauernhof. Tel. 479396, Kurt verlangen

Suche Doppelgarage oder große Werkstatt in Schwabing oder Neuhausen. T. 285261 Winter

Suche 2 Zimmerwohnung oder Appartment in Neuhausen und Umgebung bis 500 DM Miete. Tel. 285261 Winter, Kaulbachstr. 11 a

Bei uns wird ein Zimmer frei. Wer schon in einer Wohngemeinschaft gewohnt hat, und wem viel an einer Gemeinschaft liegt der soll sich rühren. Chiffre 187/94

Gesucht: Zimmer in WG bis 400 Mark oder 2-Zi-Whg bis 800 DM T. 572749 für Wolfgang Nachricht hinterlassen

Suche Zimmer in WG f. Januar Februar - 200 DM. Bin 24, m, Österreicher, Uli, Tel. 089/371337 oder (18 - 20 h) Hermann Seidl, Unterfeldstr. 43 A - 5071 Wels

1 kleines zimmer mit küche, bad und balkon für interessent m, sollte wzischen 24 und 32 jahre alt sein, 2011481, 18 - 19 uhr

2 zi whg. gesucht, gesucht..... es soll doch tatsächlich in münchen noch so etwas zu haben sein. welcher liebe mensch kann kann mir weiterhelfen? ab 14 h 7146743

Suchen Frau für Zimmer in WG T. 264833

Schönes Zimmer in WG im Isartal für Januar, Februar, ev. März vorübergehend zu vermieten. Dauermietvertrag später möglich (420 Mark monatl.) T. 08178/3438

anschi, 20 studentin, sucht zimmer in netter wg. 373544/zi 503

claus, 25, leicht verträglich, sucht dringend zimmer in wg. bitte ruft bei meiner freundin angie an, bei der ich zur zeit hause. 373544/zi 503

liebe wgler! wer hat für uns (chris und klaus) noch 2 eckchen bzw. 2 zimmer frei, damit auch wir welche werden können 500 dm können wir mon. zus. aufbringen, um mit lieben leuten gemeinsam wohnen zu dürfen. bitte meldet euch bei chris 7146743

übungsraum im münchner süden frei 2603831 klaus

m, 30, sucht eine wohnung, appartment oder grosses sep. leerzimmer in schwabing, lehel, neuhausen, haidhausen etc. tel. 390308 abend u. wo.ende peter

Suche kleine Wohnung in Mü-Süd, bis 400 DM. T. 70957296

Wir, 2 Männer 26 u. 30, 1 Frau, 28, sind zur Zeit auf der Suche nach einem Haus am Stadtrand von München. Wir machen Primärtherapie bzw. Bioenergetik und suchen eine Mitbewohnerin, die einen ähnlichen Erfahrungshintergrund hat und auch altersmäßgi zu uns paßt. Wir wollen keine großartige briefl. Selbstdarstellung. Es genügen ein paar ehrliche Zeilen unter: Chiffre 187/95

Wir suchen immer noch ganz dringend ein Haus oder eine Wohnung, nicht zu teuer und im S-Bahn-Bereich. T. 522962 Petra o. 5804727 Renate o. Johannes

Ich sitze zur Zeit auf der Straße und suche dringend Zi. in WG. Am liebsten würde ich im WG mit Kindern ziehen, da ich im Mai 81 ein Baby erwarte. Jutta Tel. 223907

Wir suchen Mitbewohner(in) für zwei kleine Zimmer in unserer Land-WG, 15 km hinter Erding (Anf. Jan.) Alles weitere am Tel. 08084/611

Let's go Transalpino!

Mit fahrplanmäßigen Zügen täglich zu über 300 Zielorten in Europe, Nordafrika und selbstverständlich auch innerhalb Deutschlands.

Ob zum Trimm-Urlaub in internationalen Wintersportorten oder zum flotten shopping-weekend in europäischen Großstädten –, die Fahrkarten kosten oft nur die Hälfte.

Und man bekommt sie überall, wo das grün-weiße Transalpino Zeichen klebt:
z.B. in allen Transalpino-Zweigniederlassungen, DER-Büros und vielen anderen Reisebüros.
Einfach, schnell, unkompliziert.

Go Transalpino – für alle unter 26.

Hier einige Preisbeispiele für die einfache Fahrt:

von MÜNCHEN nach

Berlin	DM 62.-
Paris	DM 108.-
London	DM 127.-
Liverpool	DM 174.-
Warschau	DM 83.-
Athen	DM 134.-
Kopenhagen	DM 103.-
Brüssel	DM 74.-
Palermo	DM 65.-
Rotterdam	DM 84.-
St. Gervais Hin/Rück	DM 204.-
Genf	DM 70.-

Prospekte und Fahrkarten erhalten Sie direkt in DER-Büros und vielen anderen Reisebüros sowie den Transalpino-Zweigniederlassungen.

Transalpino-Reisen
Schwanthalerstr. 2-6
8000 München 2
Tel. 089 - 55 71 65

transalpino reisen

transalpino
Jetzt auch in Schwabing- und Neuhausen!
In d. Amalienstr. auch Samstags 10-13
Wir sind Spezialisten f. billige
FLUGE IN ALLE WELT
Bei uns gibts SCHÜLER-und STUDENTENFLÜGE, STÄDTEFLÜGE, INT. SCHÜLER/STUDENTEN-AUSWEISE, SKI-u. SONNENFERIEN
etc. Prospekt(e) anfordern

budget
Reisedienst GmbH
- AMALIENSTR. 45
  8 München 40
  Tel. 283877
- DACHAUERSTR. 149
  8 München 19
  Tel. 195353

NORMALE

r 4, bj. 73, gut erhalten § 81, vb 750 dm. u. western gitarre ibanez m. koffer fast neu, vb 600 dm, 2608510

verkaufe: aeg-handstaubsauger kubischen glastisch, 2 holzsegel tuchsessel, 5 alte holzstühle mit korbgeflecht als sitzfläche, (2 reperaturbed.) alte naumann schreibmaschine (liebhaberstück) 10 schöne stoff-kasperlpuppen. 08144/7252 nicht 21.-21.-23.12.

gegen abholung zu verschenken: ältere couch mit bettkasten, weißer ikea-küchenschrank ca. 220 cm hoch, 354107 ab 19 uhr

zu verkaufen bbc waschmaschine, rondoperla 2000, 4 jahre alt vb 350 dm, 3082203

ich würde gern was lernen in richtung theater, pantomime, puppenspiel, gymnastik und atemtherapie. bin 31, m. unabhängig und meine brötchen hab ich die letzen jahre als erzieher in einem heim gebacken. außer dem würde ich gern ein kleines winterwaldhäuschen suchen und wenn schon nette leute aus allen möglichen himmelsrichtungen lerne ich immer gerne kennen. eilige einladungen unter tel. 0821/78384 (wolfgang below) ansonsten 187/9

verkaufe wegen umzug billig: kühlschrank, spüle, gasherd, vaillant durchlauferh. f. bad, waschbecken, küchenmöbel, gr. 3 teil. kleiderschrank, matratze, plattenspieler anlasser für vw od. audi, 391675 ab 21.12. 10 uhr

2 cv bj. 69, tüv juli 81, reparaturbed. u. viele karosserieteile günstig abzugeben. 4303277

verkaufe schöne schwarze webpelzjacke (g.r 38) sowie elektroheizung. 7254764, claudia, bitte öfter versuchen

verkaufe billig vw 1300 , bj. 70 tüv 1.81 - noch fahrbar, renate 1679142

brauche ebensodringend wie eine wohnung einen job, babysitting o.ä. wenn möglich, möchte ich sarah (1 3/4) mitnehmen. dorle 166831

verkaufe reprokamera und elektrostatische platten kopiergeräte 4483103

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

Cooltour sucht einen sauguten Bassisten.Call Cooltour Tel. 507218 ab Mittag

Der Uwe sucht Curtis Mayfield Platten.Speziell die Curtis Live und die Superfly. Tel.507218

Scheene Grüße an die Harriet

kostenloses zimmer in wohnung bis ca. ende april bei teilnahme an den renovierungsarbeiten. 35036271, werktags 9 - 12

student, 22 auch ich suche eine wohnung in der stadt, odernoch besser, eine wg mit munteren und interessierten leuten. ruft mich an 602266, außerdem beedies zu kaufen gesucht.

in unserer wg (2 m, 34, 27) wird demnächst ein zimmer frei (24 qm, 250 dm)für eine frau über 25, möglichst berufstätig. tel. 222184 ab 18 uhr

paar, beide berufstätig, suchen 2-3 zi wohnung in oder um münchen ab sofort, hammer, leimbachstr. 12, 6906 leimen

1/1000
räumungsklage vorm. LG suche wohnung oder zimmer bei lieben leuten zum wohlfühlen, verk. wohnzim.tisch. peter 4484703

HILFE!!! engländer sucht 1 zimmer (auch in wg) oder woh nung in oder nahe haidhausen. 485681

gibts eine wg in der noch platz ist für mich, 29 w, und meinen 5 jährigen sohn? bitte rufts an 916750 lucia

psychosomaten für neugründung einer wg, jedoch mit solidar. verhalten und aufgabe des einzelindividuums von 32, m, zur gegenseitigen stärke gesucht. 187/52

nachdem wir lange nach einer wohnung für uns und einer werkstatt für unsere webstühle gesucht und gefunden hatten, ist unsere dritte frau aus familiären gründen abgesprungen. jetzt haben wir ein schönes, ca. 16 qm großes zimmer und massig platz in der werkstatt zu viel. wir, kilu und anne arbeiten unter der woche in münchen und am wochenende in der werkstatt. nun brauchen wir eine liebe, kreative frau, die mit uns leben, arbeiten und feiern usw. will und kann. werkstatt und wohnung sind in etwa 35 min. vom marienplatz aus, mit der S 2 zu erreichen. miete für zimmer und werkstatt dm 270 kalt., chiffre 186/53

ACR

Eine echte Sensation exklusiv bei ACR:

FOSTEX Exponential-Boxen

mit explosiver Dynamik in High-End-Qualität

Bausatz ab **DM 195.-** bis DM 1200.-

ACR-Klipschhorn 1450.- ACR-La-Scala 1350.-

Das Klangwunder aus Beton im Zwergformat ACR MK4-b:

ACR-Lautsprechersysteme GmbH
Theresienstr. 148 - 8 München 2 - 52 95 57
U-Linie 8 Theresienstr. / Di.-Fr. 10-13, 15-18 Sa. 10-15

NEUERÖFFNUNG in
Düsseldorf · Steinstr. 28 · Tel. 32 81 70

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

Verkaufe VW-Käfer-Schneeketten 5,60 x 15 ungebr. DM 60,- Stereo Receiver Elac 2 x 25 W sin, DM 250,-, 2 Lammfelle VW-Käger 100 DM, Günter Tel. 162470

Verkaufe Hohner Clavinet D 6 für 1000 DM und Roland DC 20 Echo für 400,-, T. 282185

verkaufe taschenfernglas zeiss 8 x 20 b für brillenträger und normalsichtige. 9 x 7 x 3 cm groß, np 400 dm, für 300 vb. ikea-kieferregale, natur, matratze, reisstrohteppiche, bhagwan bücher, werkzeug mit koffer, kurzski mit tourenbindung und tourenskischuhe 43, radiorekorder + haushaltskram. walter günther, preysingstr. 75, 8 mü 80, kein tel. bitte postkarte, da selten daheim

zu verkaufen: tonband akai x 201 d, 2 schlafsäcke, rossignol ski 185 cm/salomon 444/tourenski 180cm/iser, 287793

verkaufe afg. lederstiefel gr. 41, dm 80, 397614 jörg, öfter versuchen

suche mfg nach hamburg zw. 25. u. 30.12. tel. 08092/9582 jeanette (bitte öfter probieren)

wer verschenkt oder verkauft baumaterial (holz, mörtel, ziegel, farbe, türen usw.) franz und xaver, 08092/9582

r 4, tüv märz 1982 vb 1000 dm 225718

HAUSHALTSAUFLÖSUNG mit antiquitäten usw. tel. 225718

ente, bauj. 73, 2 cv 6, 1650 dm uschi billmeier 373575

---------anlagenauflösung----------
---------anlagenauflösung----------
plattenspieler, boxen 40 - 120 watt, equalizer, cassettenfrontlader, verstärker, tuner, echohallgerät. wolfgang 7235687

Suche einen Dach-Skiträger für mein Auto und verkaufe 2 Winterreifen 175-13 Theo Tel. 983 240 tagsüber

Kiefernschrank 2.20m hoch, 2,75m breit, 0,40m tief, Neupreis 1500DM für 500.-DM zu verkaufen. Tel. 655 829 Udo

Biete MFG gegen BKB nach Krefeld, Mönchengladbach, hin am 21. oder 22.12. Tel. 161160 oder 655 829 Udo

Verk. günstg: "Neues Forum" (Österr.) 12/72-3/77, "Anti-Imperial. Informationsbulletin" ("AIB") 5/72-6/76, "Life" div. Nr., 1966, "Erz. u. Wiss." (GEW) 1976/77/78. Ruf: 08031 /41357

suchen dringend
waschmaschine
tel. 932 522

suchen kleinen elektroherd mit 2 Kochplatten. Tel. 18 15 19

Suche Matratze über 1,20m breit und kleinen runden Ein-Bein-Tisch. Kornelia, 37 21 24 ab 18Uhr

Verkaufe Kassettenrecorder Unisound NP. 450.-, für VB 240,- Tel. 3519452 o. 4481869

Git.-Verst.: Maine club 50W (Fachblattn.:2) NP 1000.-,VB 750.- (nagelneu) — Sunn betalead 100W (Fachblattn.: 1,5) 1200.- Hifi-Boxen 110W neco 4-Weg VB 780.- Cassettengerät Technics R5615 VB 250.- Peter 30 55 87 od. Willi 3006544

Textilfirma sucht zum 1.1.81
2 junge Mitarbeiter für Lager und Versand.
Führerschein Klasse III erforderlich.
Fa. Giorgio Kauten OHG, Gaßnerstr. 23, 8 München 19, Tel. 178 10 48.

Wer verleiht für 2 Wochen seinen VW-Bus vom 27.12.-15.1. gegen Bezahlung. Tel. 65 60 25

Film, Musik & Literatur im neuen outonom (z.B. News, Kritiken, Lyrik, Porträts, Satire, Cartoons, Prosa). Für 1.- bei adalbert 14, rani, trampIpfad, Universum u.a.

Suche dringend ne Erdmannjakke oder ne andre Motorradjacke Robert 19 10 79

Schneiderarbeit: Ich habe auf dem Sperrmüll erstklassig passende Hosen aus den 20iger-Jahren gefunden, von denen ich gerne eine Kopie aus gutem Stoff hätte. Da ich Dietl's Preise nicht zahlen kann, suche ich Schneiderlehrling (oder ähnl.) den (die) diese Aufgabe reizen würde (gute Bez.) Tel. 30 48 23

Spiele Spiele

Provopoli mit Straßenkampf DM 29.50

Klassenkampf aus den USA!!) DM 38.-

Öko konsequent auf Umweltschutzpapier 27.-

Endspiel satirisch und (selbst) kritisch 24.50

adalbert 14 Buchhandlg. an der Uni, Adalbertstr 14

SCHACH-SPONTANMUSIK - HEISSE SCHEIBEN + BLUES

★ ★ ★

BLUES BEJS'L

Elsässer Str. 11
Mo - So, 17 - 1 Uhr
Sa + So Frühschoppen mit Livemusik ab 11 Uhr. Ab Dezember im Nebenraum verrückte Mixgetränke. Tel. 4482876

Wer nicht verrückt ist, ist nicht normal!

BOUTIQUE KISMET "Schicksal"

DIREKTIMPORT

alte Kelims für Wand und Boden, alte Mörser, alte und neue Kleider "Nomaden", Westen, Schmuck, preiswert
Damenstiftstr. 12
Tel. 2607968

EINGETROFFEN !!!
TRENCHCOAT
ALLE GRÖßEN
PELZMARKT
TRÖDELKELLER
AGNESSTR. 6
Tel. 375856

Achtung Nebenverdienst! 10 % jeder vermittelten Gage, ab 800 DM (Fasching mehr). Wir machen gute Tanzmusik (kein Wischiwaschi) für Vereine, Hochzeiten, Feste usw. und zwar jeder (4) seit über 10 Jarren. Haben aber wenig Beziehungen und keine Lust, ständig rumzufragen. 474880

Verkaufe VB 2400 DM. Mercedes-Kasten-So-KFZ 406 D/319 Bj. 66, 95 km/ATM 60 km. Motor springt unter +5 Grad C nicht an. Läuft aber Ia 95 km/h öl-V 1,75 l/1000 km. Tüv 4/82 Kein Rost. Kostenaufbau 3 m x 1, 85 m x 1,55 m Voll isoliert. Ausbau: Bett 1,5 x 1,85 - tags Sitzgruppe mit Tisch, Kloraum Küche mit 40 l fließend Wasser Außendusche, Dachständer, Leiter, 3 Zusatzfenster, 1 Dachlüfter, großer Schrank etc. Farbe: weiß/metallicblaue Streifen, violette Sterne - unten schwarz. Eigenausbau relativ schön aber nicht ganz professionell. 5 Zusatzreifen, 2 Radioantennen + 12 V Lampen im Innenraum + Heizung - Petroleum-Katalysator 4 Jahre Garantie. Tel. Woche 089/2011134, Wochenende: 08022/5760, Guido

Verkaufe Ikea-Sirikit 2-er Sofa billig und ITT Stereo Portabel Rekorder f. Diavertonung v. Außenaufnahmen. Suche alte Vertiko und alte Wäschemangel mit Holzwalzen f. Tiefdruck. Tel. 687080, Gernot tagsüb. unter 656533 abds.

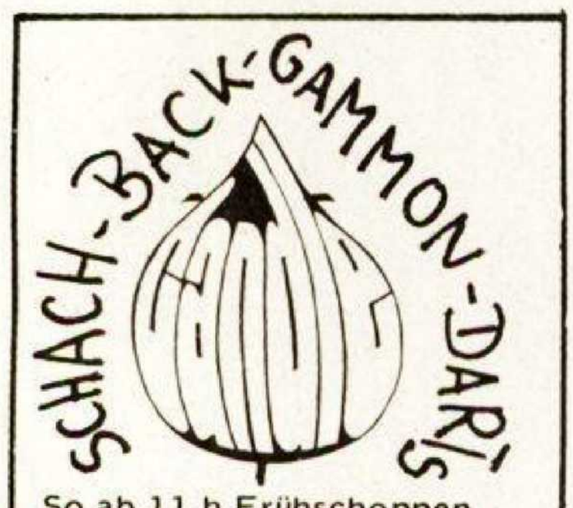
Suche Mitfahrer(in) nach Indien Nepal, ca. Februa 81. Wer Tips geben kann, soll sich bitte auch melden. T. 302830, Erich (am besten abends.)

Aktfotogeschädigte bitte melden: Einsender von Vorkassefilmen (Neckermann) an PF. 401369 der Fa. UCL, die an Postsuchdienst verwiesen sind. Tel. 288151

Verkaufe alten Kleiderschrank und mehrere neue braune Kaninchenfelljacken. Martin abds. 08106/8289

Suche Halbtagsjob bzw. 2 - 3 Tage pro Woche Chiffre 187/8

Plattenspieler Dual HS 39 für 70 DM + Winterreifen Fiat 770 für 60 DM. T. 509622



So ab 11 h Frühschoppen mit frischen Weißwürsten Gemütliche KNEIPE mit LEISER Musik und leckerem warmem Essen
Hl. Abend — 1. u. 2. Feiertag ab 19 h geöffnet
Export 0,4 und jedes warme Getränk 1,- DM.
Silvester LIKÖRFETE 2 cl 1,-
Klenzestr. 89,
Tel. 2012262 tägl. von 18 - 1 h, U 8 Klenze/ Fraunhoferstr.

Biete Mitfahrgelegenheit für 1-2 Personen zwischen dem 19.12. 80 - 22.12.80 ins Ruhrgebiet (Dortmund). Außerdem suche ich einen Übersetzer (englisch), der mich dieses Handwerk privat lernt und bei dem ich auch einen Schein bekomme. Dann streiche und tapeziere ich noch leere Zimmer, Näheres unter T. 782994. D. Eichenseer, 8 München 70, Passauerstr. 64
P.S. Suche Job, FS III, halbtags oder ganztags oder Fahrer FS II + Beifahrer suchen Betätigungsfeld.

verkaufe fahrradkindersitzkorb 5 eßtischstühle, bett mit matratze, kleidung für 5 jähr. buben, 222339 ab 17.30 uhr

verkaufe strickmaschine für 200 dm. 4486468 dagmar

suche 4 reifen größe 135-14 oder 145-14 (daf oder peugeot) 204, winter- und sommerreifen. 08062/2314 franz

bilderbücher zu verschenken. tel. 475818

wir suchen nette leute auf dem land, die einen landwirtschaftlichen mitarbeiter brauchen könnten, sowie ente und kleinbus mit dieselmotor. floh & fidi, steingaden 4, 8961 sulzberg

grün gestrichener, gut erhaltener kleiderschrank (stabil) 2,30 m lang, 1,80 hoch gegen abholung zu verschenken. tel. 585628 oder 284924 (öfter versuchen) manus, kiki

mein baby kommt im april 81 kaufe noch guterhaltene babyausstattung. wer kann mir eine gute klinik nennen? 664428

s/w fernseher grundig exclusiv 2050 tragbar für 150 dm mit langem antennenkabel zu verkaufen. ab 17 uhr 489790

verkaufe stereoanlage receiver plattenspieler, boxen, neuwertig, aber zum halben neupreis. vb 500 dm, 5701364

verkaufe günstig: "blätter für dt. u. intern. politik" 1/69 bis 3/71, "päd. extra" 9/74 bis 3/75, "peking rundschau" div. nr. 1968 - 1974, "links" 1975-79, zivilcourage (DFG-VK) 1/77 -12/79, ruf 08031/41357

zu verkaufen:
alte, noch nie benutzte
kolbenfüllhalter!
sonnenbrillen
aus den 50er jahren.
handbemalte keramiksteine
für ketten u.ä.
pelzmantel ca. gr. 48
tel. 506884

Verkaufe Batterie 12 Volt (Käfer o.ä.) 4 Monate alt für 40 DM Tel. 6122268

Anba Herren-T-Overall Gr. 54
Anba Damen-T-Overall Gr. 48
marine NP 560 für ca. 300 zu verkaufen. T. 08662/8996

Kleinanzeigen kosten drei Mark nicht zwei, du Nuss.

Mitfahrgelegenheit zum Skifahren an fast jedem Wochenende Paul: 1414487 ab 19 Uhr.

Heizlüfter gesucht. Tommi oder Jutta, 93 25 22

Ich suche eine Geliebte. Einen aufgeweckten Intellekt, eine offene Einstellung zur Welt, die Fähigkeit, andere Menschen und sich selbst zu erleben, wie sie sind und nicht gefiltert durch Schlablonen, Raster, die tausendundeine Konventionen des Alltags. Bin männlich, Mitte 30, verheiratet (glücklich) mehrsprachig, (for what it's worth) Uni-Absolvent, etwa 180 groß, mäßig sportlich (Squash, Skifahren), dunekIhaarig, Bart. Schreib mir bitte, wir können reden. Chiffre 187/49

Ich bin zur Zeit noch in der Klappse, die Lager-Justiz meint aber, daß ich Mitte Januar entlassen werden kann. Darum brauch ich ganz dringend ein Zimmer in einer WG. Zahlen kann ich bis ca. 250,— DM. Heißen tu ich Klaus und erreichen könnt ihr mich in Haar unter 4130-1 — Station 17 E. Von 17.00 bis 19.00 darf ich auch telefonieren. Übrigens bin ich 26 Jahre alt.

Verschenke Elektrounterbauherd, 3 Platten, Backrohr etwas defekt aber noch verwendbar, Maße: 50 x 56 cm, T. 3518622

Suche Installateur, der mir billig Wasserhahnbatterie auswechselt. Suche Skianzug Gr. 38 - 40 Skischuhe Gr. 39 - 40, Schneeketten 165 x 13, Verkaufe Rattan-Tisch, Durchm. 90 cm. Wolfgang Wolferstätter, Römerstr. 3, 8011 Kirchheim

Ich suche Job im Büro; aushilfsweise oder auch langfristig ab Jan 81. Wichtig ist vor allem eine gute, sprich lockere Arbeitsatmosphäre und nette Kollegen. T. abds. 7002607, Sieglinde.

FAHR-SCHULE
DETTMER

Klasse 3 (PKW) Grundgebühr: 90,— DM; Fahrstd. 45 Min. auf VW Golf: 26,— DM; Vorgeschriebene Sonderausbildungsfahrten (Landstr., Autobahn, Nachtfahrt) auf Golf oder Porsche 924, 45 Min.: 41,— DM; Vorstellung zur Prüfung 59,— DM.
+ Intensivkurse (2—3 Wochen)
+ Beginn jederzeit
Klasse 1/1B Grundgebühr: 90,— DM; Fahrstd. 45 Min. auf Kawasaki oder BMW: 28,— DM; Sonderausbildungsfahrten 45 Min.: 43,— DM; Vorstellung zur Prüfung 59,— DM; Grundgebühr für 1 und 3: 160,— DM.
Schwabing: Georgenstraße 24
Eingang Friedrichstraße; Tel.: 34 62 37
zwischen Uni und Uni-Mensa
Laim: Landsberger Straße 317
nähe S-Bahn; Tel.: 58 52 15

Verkaufe Bassbox 80 W sin. DM 150,-, Mono-Auto-Radio mit Lautspr., elektr. Fensterantenne VB 99.90, 6 V Autobatt. VW gebr. 30,-, Günter ab 17 Uhr, Tel. 162470

Wachsmatritzenkopierer zu verschenken, leicht defekt, für Handbetrieb. Koop. Jugendberatung Neuperlach, Quiddestr. 17, Tel: 672020.

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

Wir verschenken junge Hunde, schwarz-weiß gefleckt! Uwe oder Fonsi 08121/81691

Suche MFG gegen BKB nach Spanien oder Portugal Anfang Januar. Marion 507218

Wir machen Sonnntag, den 21. 12.80 von 13 - 19 Uhr bei uns in der Wohnung einen Weihnachtsflohmarkt (mit Tonwaren, selbstgestricktem u. Selbstgehäkelt, bunte Kappen, Trödel usw. Georgenstr. 34, I Stock

OSWENDA! am 13.12. ging ich ganz ahnungslos zu den TAL—KING HEADS - doch dann war mir, als ob der himmel die erde geküßt hätte, denn da wurst du! langes, hennabraunes haar u. augen so grün, that set my heart on fire! und du so bunt wie darling-ultra. ich muß dich nicht nennen, du wirst dich selber kennen. ich bin die große, blonde mit augen so blau, wie von den göttern geküßt. laß STING unsere brieftaube sein 187/19

weihnachten und/oder sylvester alleine? welcher nette, aufrichtige typ möchte mein gast sein? 43-jähriger, sportl. schlanker bi mann, unkompliziert, viele interessen, nicht ganz doof, wartet auf freundl. zuschriften (telef.-angabe?) 187/25

Das Bodelschwingh-Haus in d. Schillerstr. 25 (Resozialisierung von Knackis) sucht zum Jan. od. Feb. 81 noch ZDL's. T. 594371

Ich, Hermannn, suche dringend eine Schreibmaschine. Bitte keine Elektrische, da ich zur Zt. im Knast hocke, und nicht die Möglichkeit habe, auf Staatskosten Strom abzuzapfen. Damit komme ich auf noch einen Punkt zu sprechen. Ich habe leider auch kein Monney, um die Schreibmaschine bezahlen zu können. Ich hoffe auf jemanden zu treffen, der (die) nicht unbedingt auch noch geil darauf sind, Geld dafür zu verlangen. Bin echt beschissen dran. Ja! Ob beim Menschen noch ein bisschen Humanität vorhanden ist?
Außerdem gibt es denn echt keinen Menschen, der Lust hat, sich mit mir zu korrespondieren. Grad hier im Knast brauche ich ein bisschen Menschlichkeit sowie auch ein bisschen Zärtlichkeit. Ich hoffe, daß zumindest ein paar Leutchen noch nicht allzu bequem geworden sind. Auch wenn wir schon fast das Jahr 1980 haben. Also, gebt Euch jetzt endlich einmal einen Schubser! Iiiii pfui... Scheiß-Ansprüche aber auch. Ich suche einfach nur eine Gelegenheit, mich ein bisschen menschlich betätigen zu können. Habt Ihr das gecheckt? Euch allen liebe Grüße, Hexi
(liebe Hexi oder lieber Hexi? leider ist uns deine Adresse verlorengegangen, kannst du uns bitte nochmal schreiben, dann veröffentlichen wir das nächste Mal die Anzeige nochmal, sorry, dir sonst auch toi toi toi....)

Alte Lederjacken zu verkaufen (zw. 130 + 250 DM), E-Gitarre Gibson-Custom L 5 S, preisgünstig. Tel. 2609369

Verschenke einen alten, aber noch funktionstüchtigen Kühlschrank, Tel. 501704

Volvo 144 S, Bj. 71, Tüv 7/81, km 200 000 ATM, technisch o.k. für 1 200 DM, T. 1575955

ULENSPIEGEL
DRUCK
Wir drucken in allen Farben u. Formaten:
Flugblätter, Plakate
Zeitungen, T-Shirts
Aufkleber, Buttons
8 München 80
Breisacherstr. 12
Tel. 48 96 09
8311 Seifriedswörth 27
Tel. 08745/811

Wir führen fast alle Marken, haben gute Preise und können für Euch fast alle ELEKTROGERÄTE, die nicht auf Lager sind, bestellen.

UNSERE BOXEN SIND VON: CANTON, EPI, WHD, DUAL, HECO, JBL, OSAWA
PREISE VON 100-680

SONDERANGEBOTE
CASSETTEN VON TDK/BASF
HIGH-COM BAUSTEINE CN 750
TECHNICS STUDIOMASCHINE (19/38/76) GEBRAUCHT.
UHER TAPEDECK + TONBANDGERÄTE GEBRAUCHT + SEHR GÜNSTIG!!!

INFOS UNSERER WERKSTATT:
Tel. Kurzauskunft bei kleinen Problemen, wie Anschlußfragen
WIR NEHMEN UNS DIE ZEIT FÜR AUSFÜHRLICHE BERATUNG!!!
Mo.-Fr. 9.30 - 18.30
Samstag 9.30 - 14.00

Do mix...

Verkaufe 26er Damenrad für 75DM. Birgit 19 10 79

Verkaufe: 3 Reifen 145 SR 13 (noch auf Felge), 1 Battrie 12 V 38 Ah, 1 Objektiv Rubimat El 4,5/200mm für Olympus + Köcher; suche schönes Küchenbuffet, evtl. nur Unterteil. Reinhart. Tel. 655 980

Waschmaschine leicht defekt zu verschenken. Tel. 479 648

Suche Mitfahrgelegenheit nach Berlin am 31.12. u. zurück am 8.1. Verkaufe Korbwäschetruhe 2· Nachtkästchen, Matratzen, Sachtaschenbücher; verschenke u. verk. Kleidung. Tel. 47 96 48 ab 13h

Toll geschnittener, alter Persianermantel aus New York, Größe 38, Wandgitarre, altes Bett, Kirschholztruhe, alter Kleiderschrank u. Kommode, Kiefer natur, zu verkaufen. Tel. 313 11 27

Unsre Nachbarn verschenken Küchenschrank, Spüle, E-Herd! Tel. 08141 /94266 Renate

Suche dringend ne Erdmann Jacke. Robert 222 337

Kakalake (Ungeziefer-Punk-Bänd) sucht günstig (am besten umasunst): Mikro, Basslautsprecher (4 St.) Bassbox ab 100 W. Tel. 17 15 13 bei Christiane für Waggy

s'Milb sucht dringend: Teppiche (auch kaputte), Barhocker Gläser und Kühlschtank (wenn mehglich umasunst) Tel. Herbert 359 62 75, Marlo 22 51 67

Ich suche eine junge Italienerin, die mir Unterricht in ital. Grammatik und Konversation gibt, gegen Bezahlung oder Deutschunterricht, Tanja
Sto cercando una donna giovane italiana che mi aiuta esercitare la conversazione + Grammatica italiana per pagamento o in cambio di lezioni tedeschi. Tanja Jacob Millöckerstr. 28, 8011 Vaterstetten

schickd mol wiedo

Kleinanzeigenschluß für Blatt 188: Di. 30.12.80

Für Tramper, Globetrotter, Afrika- und Indienfahrer gibts unseren Laden: Lauche/Maas

EXPEDITIONSAUSRÜSTUNGEN
8000 München 60, Alte Allee 28
Mi 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr,
Tel. 880705

Katalog anfordern

HALLO FREUNDE!!!

wir verschenken alte, aber noch rüstige geschirrspülmaschine (miele g 45) weil wir eine neue geschenkt bekommen haben. ab und zu hat sie schon ihre macken, aber zuletzt spülte sie wie der teufel, es gibt auch noch alle ersatzteile. leider müßt ihr das monstrum bei uns abholen. wg salzstr. 27, 8034 unterpfaffenhofen, 844649 od. 846150

suche dringend gasdurchlauferhitzer (vaillant) für küche. bernhard, 2011077

verk. sportbogen + zubehör 105 dm, alabasterbuddha 15 dm, handbemalten wandteller (ddr) 25 dm, lehrbuch d. inneren medizin (ddr 68, 2 bde.) zus. 82,- taschenbuch d. anatomie (ddr 2 bde.) zus. 30 dm, tel. 3591110

2 funktionierende staubsauger zu verschenken, sy 376710

brauche dringend schreibmaschine, eßgeschirr, besteck, altes motorrad, (auch defekt) kleiderschrank (höchstens 95 cm breit) kann aber nicht viel zahlen. renate 1414487 ab 19 uhr

Suche Mitfahrgelegenheit für 2 Leute nach Berlin am 22. oder 23.12.!!!!!

Wegen Wohnungsaufgabe sehr günstig abzugeben: 4 Nachtstromspeicheröfen a 50 DM, 1 Kühlschrank, 1 Nähmaschine, 2 gr. Schlafz.-Schränke, 1 gr. Ehebett m. Nachttischchen u. Matratzen, 1 Schlafcouch, 1 Küchenbuffet, 2 Wohnzimmerschränke (braun), 1 Tisch. Tel. tagsüber: 2366-2565 oder 5160-3891, abds: 650866

Wir müssen uns wegen eines längeren Auslandsaufenthalts von unserem 6-jährigen Kater trennen und suchen ein neues Zuhause mit Garten für ihn. Es wäre ihm am liebsten, wenn er es nicht mit anderen Katzen teilen müßte. Tel. 526771

Verk. Verstärker Accousitc 134 u. Hoyer Gitarre 3060 mit Gibson Pa. Su.: Kräftigen Staubsauger, Tel. 7251021

Zu verschenken: funkt. Kühlschrank, Kommode, 2 Stühle, Eckhängeregal, T. 2607127

Verkaufe Liege 90/200 u. dazupass. Sessel, Vogel-Strandkäfig, orange/weiß, Ki-Skistiefel Gr. 35, div. Kleinmöbel - Tel. 792893 (abds.)

Rhytm.-Git. u. Sänger sucht Anschluß an Amateur- u. Halbprofiband. Kein Hardrock o. Punk Günter, T. 162470

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

Praxis-, Haushalts- und Bürohilfe 2 - 3 x wöchentlich (10 Std.) in Dietlindenstr. gesucht. Tel. 3008725

rarität. liebhaberstück: GIBSON ES 120 (bj. 1955) vb 1800 dm, tel. 344799

gute kinderkl. skianzug- schuhe usw. billig zu verk. 6-11 j. holzregal 3.15 breit, dachtr. reifen f. R 4, 3082976

kleiderschrank, schuhkasten, kl. schrank u.diverse kl. sachen zu verschenken, 797812

2 CV 4 zum ausschlachten 390,- tel. 1679448

verkaufe grundig stereo-cassettenrecorder cn 820 fast neu, 290 dm, 1679448

HIFI tonbandgerät akai gx 230 d, 4 spur auto reverse, elektromagnetische schaltung 700 dm. 663824

ACHTUNG MUSIKER verkaufe gibson firebird, limitiertes modell 1976 mit koffer, vb 2000 dm, ab 20 uhr 536186

ambitionierter gitarrist mit gesang sucht anschluß an rockbluesband, richtung: clapton, bluesband, lynyrd skynyro, südstaatenrock (hart aber melodiös) kein anfänger, ab 20 uhr, tel. 536186

Umzugshilfe (2 - 3 Leute) mit oder ohne Wagen gesucht ca. zum 20.12.80 oder später, Tel. 3008725

0,5 l MAIERBRÄU v.F. 1,70
0,4 l PILS v. FASS 1,90
0,25 l WEIN 3,--
OBSTLER 2,--
WARME KÜCHE 19-23 Uhr
3-GÄNGE-MENÜ 11,80

Verkaufe 4-Mannzelt mit großem Vorzelt 150,-, Sekretär 50 DM, großes altes Radio 25 DM. Herbert 6911097

Verk. Bücher: mod. Literatur, dt., engl. franz; Psych., Lit. Wissensch., (a 2,- ca). Wer teilt mit mir Getreide-Großbestellung? T. 08062/4811

wer verkauft mir altes, afghanisches hochzeitskleid oder weiß wo und bei wem ich ein solches kaufen kann. allerdings sollte es nicht 700 dm kosten. patricia van gorkom, hochgernweg 30, übersee, 08642/6650 (den ganzen tag)

verkaufe märklin - 2 loks, etliche anhänger, schienen, landschaftsplatte, trafo ab 21 uhr, 406898 barbara

WER NICHT BEGEHRT,
LEBT VERKEHRT!
für ein lesebuch über lust + liebe + lebenlernen brauche ich eure schubladentexte: texte vom wachwerden, aufbrechen zusich-kommmen, von sehnsucht, begegnung, auseinandersetzung, von sinnlichem u. unsinnigen, vom lieben und vom liebe machen, von liebe mit frauen, mit männern, mit sich selbst. außerdem fotos und zeichnungen. frist ostern 81. brigitte heidebrecht, postfach 101722, 43 essen 1

JOBS—JOBS—JOBS—JOBS—JO
zum verkaufen unseres kunstkalenders suchen wir ein paar leute für den straßenverkauf. sehr gute verdienstmöglichkeiten, da hohe provision. tod & teufel verlags gmbh, 283591, 268754, 280894, öfters probieren.

verkaufe: umbauliege, lampenschirm, gardine, vorhang, anr. 4 tür. 2 hängeschr., (eiche rust. furn.) bücher, kleidung, div. kleinigkeiten, 497049

weihnachts- und modellbahnzeit, orig. verpackt. d-zugwg. (dr/csd) pkp f. spur ho st. nur 12 dm und and. fahrzg. auch gleichstromloks billig abzug. tel. 467184

verkaufe: egitarre, ibanez musician mc 300 (nur wenige monate gespielt) mit originalkoffer 680 dm, 100 w sin gitarrebox 150 dm, werner 879717 (vormittags)

suche freundin für meinen wahnsinnig schönen, jungen, schwarzen, zärtl. kater, suche süße katze, kein bösartiges vieh. - hat mit mir schon genügend trouble). maje 6921282

wer fährt 81 für 2 wochen mit nach jamaika oder barbados. roland 424163

suche keinen a-bunker, dafür infos über gute plätze zum überleben, südsee u.ä. gleichgesinnte reisetips. adler, 8901 königsbrunn eichenplatz 7

Hello SRI LANKANS! Who could help us to learn some SINGHALESE? Barbara + Thomas, Tel. 1902585

Verkaufe: 2 CV, Bj. 72, Tüv 10/81, VB 1500, 2 Schränke, Schreibtisch, elektr. Schreibmaschine, 2 Spiegelkommoden, Marmorschreibplatte, Cowboystiefel 36, schwarze Pumps hochhackig, div. Kleidung, Tel. 479648 ab 12 h

Ein paar kleine Regale + paar Spanbretter gegen Abholung zu verschenken. Christoph Radlmaier, Milbertshofener Str. 106 Tel. 357706. Bei Verständigungsschwierigkeiten (bin sprachbehindert) bitte oft nachfragen.

Kaufe, tausche, lass' mir zu Weihnachten schenken: alten Kram von Brauereien: Emailleschilder, Postk., Krüge, Gläser, Flaschen etc. 6907185

Verkaufe billig französische Liege. 160 x 210 cm. Transportmöglichkeit vorhanden. Jochen T. 7236968

blauer Cord-Snugli, bl. Didymos-Tragetuch, 2 Umst.-Blusen Gr. 40, Tel. 643245, Renate. Renate Stiebert, Ulmenstr. 19

Verk. Opel Rek D, Bj. 75, Tüv 81, kein Rost, 2 Beulen, DM 1500,- Telefon 684322 abds. u. Auto-Stereo-Radio mit Decoder 2 Zweiweg Boxen, Verstärker DM 200, Tel. 684322 abds.

Wer (a) möchte englisch lernen und mir arabisch beibringen? *(b) kann mir (w, 27) ein Zi./Whg. bis ca. 400 DM anbieten?* Bitte melden unter Chiffre 187/10

Wer hätte ein gebr. Klavier an Studentenehepaar zu verschenken? Tel. 08205/1745, wird abgeholt.

Gehe ins Ausland. Verkaufe daher meinen Mini 1000. Bj. 1972 neuer Tüv, technisch und optisch 1 a (kein Rost) diverse Extras VB 2500,- Silvia, T. 174419

Verkaufe schönes Jugendstilklavier 1000 (+ Abholung). Älteres Lederblouson Gr. 38 für 50 DM, Militärstiefel Gr. 40 (1 x getragen) 20 DM, Silvia 174419

Verkaufe Lederreitstiefel und engl. Lederstiefel, weinrot, beide Gr. 45/46 und 80 DM. Außerdem 'ne Wolfspelzjacke für 1900 VHB, die ich auch gegen "Fender Strat." + Amp tauschen würde. 3515994

Die "Autonomie" war die Raupe, "Alemantschen" ist der Schmetterling!
Bestellungen bei: Meinrad Rohner, Breulgasse 22, 6457 Maintal 2

BLATT sucht Winterreifen (M + S) für VW-Käfer, 4-Loch-Felgen Tel. 195021

Verk. Diaprojektor Zeiss Perkeo neuw. 100 DM, Zi-TV-Antenne 5 DM, Rauchglasplatte 55 x 55 cm 30 DM, Tisch-Untergestell 70 x 80 x 45 cm 25 DM, Radio 10 DM, Tokina Tele-Zoom 80 - 150 mm, Praktika IV + Tele 2,8 - 135 mm mit Schraubgewinde + 50 mm Objektiv. Tel. 3004061 oder 3008615

Zu verschenken: 2 Elektroherde (je 3 Platten), 1 Doppelspüle mit Unterbau, Bretter. Zu verkaufen 1 Allgasherd, 3 Flammen. Tel. 987674 od. 38843369

Wer hat letztens Erzieherprüfung an der FASP gemacht? Brauche Bücher und Beratung zur Fremdenprüfung. Evtl. Zusammenarbeit? Bitte anrufen 652899 abends.

Dringend! wer leiht, verkauft mir übungsklavier, tel. 6907056 wochentags

altes EMAILLESCHILD, vor 1939, "hallarenda - erfrischungsgetränk - schmeckt gut und ist gesund" 60 x 80 cm, mindestgebot 275 dm, 2011125

verkaufe 4 neuwertige winterreifen 135 sr 13 mit felgen für r 4 dm 80. 6900535 ab 17 uhr wolfgang

andrea!
seit dem pantomime-kurs im musikzentrum habe ich noch dein kleid. melde dich bei michaela 835496

wunderschöne katzenkinder von liese und frieder möchte ich möglichst bald abgeben. 399910

pferd zu verkaufen evtl. auch zu verschenken. kind, job und pferd ist echt zu viel auf einmal. wer weiss jemanden der aber auch die zeit hat sich drum zu kümmern. postkarte an ingo hanisch, austrasse 29, 6050 offenbach, od. tel. 0611// 813956 abends ab 22 uhr

E-Baß Framus, 1 1/2 Jahre alt, für 320.- (neu 580.-) zu verkaufen. 227 950

s'Milb sucht Teppiche (auch kaputte) Barhocker, Gläser und Kühlschrank (wenn mehglich umasunst) Tel. Herbert 359 62 75, Marlo 22 51 67

Für VW-Käfer: 4 Winterreifen m. Felgen, 3 Sommerreifen m. Felgen, 3 Sommerreifen o. Felgen. Zusammen für DM 85.- Tel. 430 24 38

Suche dringend ne Erdmannjakke Robert 222 337

Energiesparer! Ein Christbaum reicht doch!! Paare od. einz. mit Kind (8-12J) feiern wir doch einfach eine Weihnachtsparty. Jeder bringt was mit. Mo,Di, Do Tel. 266 141 abends

Verkaufe billig (teilweise geschenkt): 2 Schlitten (1x mit Steuer), Plattenspieler, Radio, Kühlschrank, E-Herd, Radl defekt, Spielzeuggaragen (groß), Kommoden, Betten, Bettkasten, Schränke, Kleiderschränke, Orgel (f. Kind), Regalelemente, Gefriertruhe, Winterreifen 6.00x 12, Batterie 6V 36aH (neu), VW zum Ausschlachten (ca. 80.-, fährt gut, nur Motor defekt). Tel. 8400368 Do/Fr. ab 13 Uhr, Di/Mi. 9-12 Uhr, Isabel oder sonst Nummer hinterlassen.

Nähmaschine (Geradstich) zu verschenken. Tel. 377 867

Opel Kadett Coupe, Bj. 70, kein TÜV, zum Herrichten: Rahmenschweißarbeiten, Bremsen, Lenkung, oder Ausschlachten billig herzugeben. Micky, Tel. 37 92 08

Wir suchen ab sofort für unsere Jugendlichen-Gruppe (heilpäd. Heim) dringenst einen ERZIEHER oder einen SOZIALPÄDAGOGEN!! Meldet euch bitte ab 12.Jan. 81 im Amalie-Nacken-Heim, Gruppe 1, Tel. 08131/72059

JOE: love has not died with the hippies, it dies by too much destruction. Niyati.

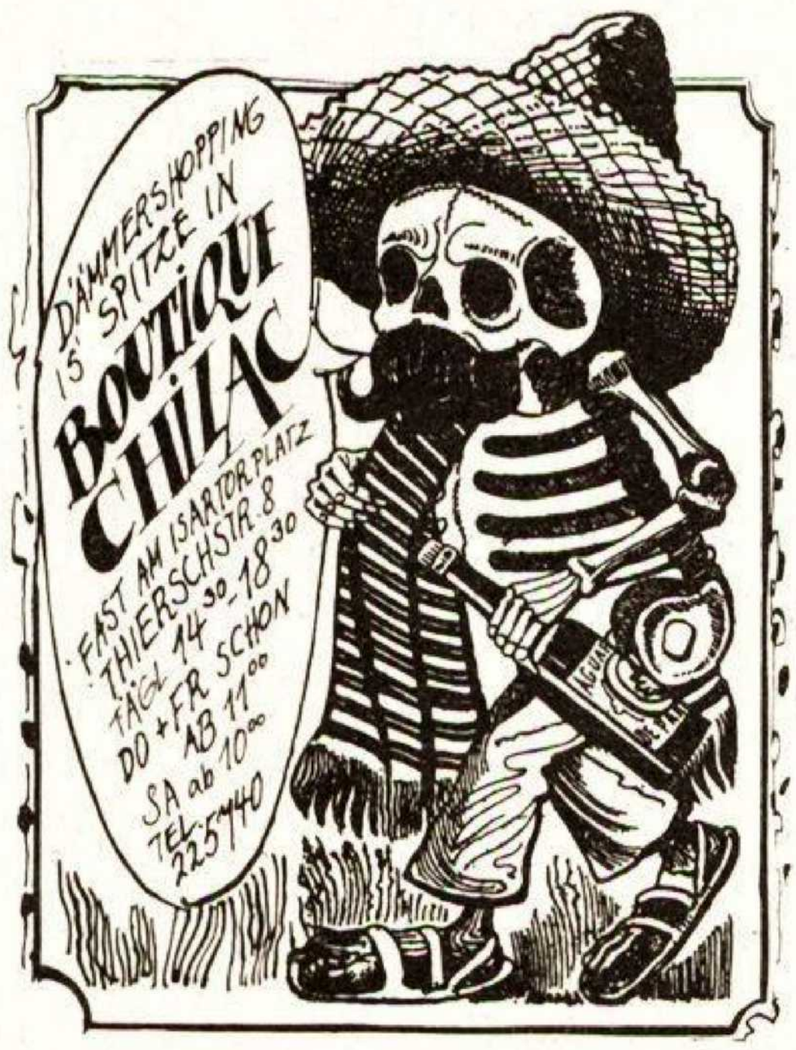
Kinderbett gut erhalten DM 40.- Skischuhe Größe 44 gut erh. DM 30.-, Radioantenne Passat neu DM 6.- Tel. 38 92 385 12,30-13,30 Uhr)

Kolectro sucht Techniker und bezahl- und zumutbaren Wohnraum nähe Gotheplatz (Schloß erwünscht!). Tel. 725 35 01.

TANTRA
Neu-Ohausen
Naturkost - Tees
Leonrodstr. 19, T. 160305
8000 München 19

Satong
Kurfürstenstr. 20
im Veilchen
KOSTBARKEITEN aus INDONESIEN
Tel. 34 21 07
Ikat-Webereien Schattenpuppen
Sawu-Jacken Batikhemden etc.

FREIES THEATER MÜNCHEN
WORKSHOPS 1981
1/ Körpertechnik 5.2. - 7.2. / 18 - 22 h
2/ Stimme + Sprache 12.2. - 14.2. / 18 - 22 h
3/ Improvisationen 16.2. - 20.2. / 18 - 22 h
Anmeldung + Information: Mo. 26. Jan. 18.30 h FTM - Dachauerstraße 112 (Am Leonrodplatz), Gebäude 39, T. 19 40 80



DEUTSCHLAND
privat
eine Anthologie des Volksfilms von Robert van Ackeren und Erwin Kneihsl
Die geheimsten Wünsche, die wichtigsten Augenblicke im Leben der Deutschen. Privatfilme aus 10 Jahren BRD als Kinoereignis Deutschland privat ist bestimmt keine Komödie.

im
ISABELLA KINO

ZIVILPOLIZISTEN
OPEL RECORD 1900
Bj. ca. 75 Caram.Braun
M-AW-2247
M-AW-2247

bassist und gitarisst suchen leute für band und übungsraum blues, rock... tel. 694458 peter, oder 6915185 christian

verkaufe meine schreibmaschine sie heißt gabriele und sie verklemmt sich ständig beim "ü" trotzdem ist sie mir 50 dm wert. wem noch? 773846

1 tonbandmaschine (neupr. 1700 dm), 1 a zustand für nur 600 dm sowie engl. stühle u. kleinkram zu verkaufen. ernst, 521418 ab 19 uhr öfter versuchen

EINE LIEBE FRAU mit mut zum provisorium suchen wir (3 erw. 1 kleinkind u. 2 wochenendkinder) zum kinderhüten (wir arbeiten ab dezember alle wieder) ein wenig mitarbeiten u. mitwohnen in unserem selbstgebauten haus (immer noch baustelle) auf dem land (nähe aichach) für uns ist die sache eilig, also ruft an! 08259/1077

zu verschenken: bettgestell mit 3 teiliger matrazte, 3593231

kon zertgitarre sodo zu verkaufen. voller klang, neuwertig, vb 450 dm. querflöte neu belegt. 350 dm, anzusehen folkladen, jutastr. 4, 188341

damit ich im winter nicht ganz einroste suche ich einige leute zum ski-langlaufen (am liebsten mit auto) angelika 779419

"DER SCHLAUKOPF" der Krad BMW 250, bj. 60, tüv 82, 2900 dm, HECKFOSSENDIESEL, bj. 67, dm 1800, FORD TRANSIT tüv 6/81 als camping kfz, dm 900, kauft, wird beglückwünscht unter tel. 08161/4506

PREYSINGHOF, treffpunkt freitag 28.11., hat nicht geklappt, ruf mich bitte nochmal an. walter

verkaufe 3-flammengasherd für dm 80 und saft-apparat für dm 35, 297665

für ein nettes, normales mädchen biete ich eine mfg nach recklinghausen (dortmund, essen, bottrop,datteln) ca. am 19.-20.12. zurück ca. 25.-27.12. ab 17 uhr tel. 152831

wir, heike (5) micole (7) Gaby (25) sepp (30) wohnen seit 4 monaten 15 km südlich von weiden auf einem hof. wir findens hier unheimlich schön aber sehr einsam. gibts denn hier irgendwo leut mit denen wir uns treffen können? Adresse: sepp und gaby kellner, preppach 7, 8481 leuchtenberg, tel. 09659/366

zu verkaufen: schreibtisch, kl. tisch, pullover, felljacken, mantel, alles billig. uwe klaus, mü 80, wörthstr.7, rckgb. tel. 4486846

verkaufe viele klamotten (jeans nostalgie- und indiensachen ua.) und 1 paar dunkelrote wildlederstiefel (neu) gr. 39, birte, 501792

suche für jänner 1981 zimmer in wg od. einzelzimmer. übernahme der mietkosten. w.reiter, 5020 salzburg, hammerauerstr. 96 b, 0043/6222/47768

hast zimmer frei? in wg, das ist in (um?) münchen? so ruf doch doch an, so ruf mich, 22, m, stud., schuhgr. 43, kannit bloß schlafen, kann erzählen, hören, oh, zimmergebende/r ruf torsten 6011863

designerin sucht seit über 2 jahren g'scheite wohnung. innerhalb/ausserhalb münchens. ab 2 räume, wäre scharf auf räume od. etage in bauernhof od. auch fabrikhalle (heizbar) o.ä. nur kein bunker. brauche viel licht ruhe od. angenehmen krach. maje 6921282

Alte Lederjacken
Ledermäntel
Pelze
IM Hula Hoop
Schellingstr. 100

biete meine wohnung im skiort lengries ab weihnachten für ca. 2 wochen gegen geringen mietzuschuß + pflege meiner katzen 494205 od. 08042/1469

für 2-3 monate zimmer in münchen · /stadt gesucht (ab sofort bis ende feb.)!!! norbert punke c/o j.hinter, 8 mü 82 florastr. 58a, tel. 4308185 abends

w 22 suche zimmer in wg vorzüg. frauen, keine zweck-wg. 186/6

suche zimmer in dem ich klavierspielen kann. felix 343347

wohnungstausch: attraktive 2 1/2 zi wohg. in schwabing sucht partner fürs leben. auch wir wollen nicht ohne bindung bleiben. suchen (3-5 zi woh. im Stadtgebiet) 344780

wochenendwohnmöglichkeit (ca. 1 x im monat gegen adäpuat bezahlung) im stadtgebiet gesucht. ich bin z.Z. soziologiestd in frankfurt, 34 j. kontaktoffen. 187/7

AIRTRANS
Reisen + Fotos
billige Flüge in alle Welt
z.B. Colombo/Ceylon ab 1290,-
Bombay od. Delhi ab 1450,-
Bahamas ab 1140,-
Unser Knüller: 5 Tage Ceylon-Rundfahrten auf dem Motorrad ab Colombo ab 450.-; Sozius 150.-
Übrigens, wenn Ihr irgendeine Frage über Ceylon habt (Touristik, Klima, Geographie, etc), kommt doch mal vorbei.
Farbfotos: z. B. 7 x 10 45 Pf
v. Neg. 9 x 13 59 Pf
Georgenstraße 24 (Eingang Friedrichstraße)
zwischen Uni und Uni-Mensa
Telefon 34 62 37

Mitfahrgelegenheit Jugoslawien geboten od. wo kann ich mitfahren. Handgearb. Weidekörbe für alle Zwecke, VW-Bus Ersatzteile, Dachständer, Regalbretter Kleidergr. 48 - 52 zu verkaufen. Tel. 089/7255716

Rockgruppe (New Wave-Anklänge, deutsche Texte) sucht Schlagzeuger, der am Abend die Woche über zum üben Zeit hat. Christoph 368127

VW-Bus, 9-Sitzer (rundum Fenster) Bj. 7.71, neuer Tüv, neuer Motor, neue Zusatzheizung, neue Auspuffanlage, nix Rost aus 1. Hand DM 3200,-. Tel. 08751/9948

Speigelreflexkamera, "Zenit E" äußerst robust gebaut, so gut wie neu mit Objektiv 2/58 mm und Breitschaftstasche 200 DM. Tel. 08751/9948

Kühlschrank, Pfannen, Toaster, Korbsessel, Schreibtischstuhl abzugeben. Tel. 189382 abends Beate oder Karl-Heinz.

Gelegenheit: Opel Rekord 1700, Bj. 74 neuer Tüv, org. Austauschmotor 28 000 km, 1. Hand, 4-türig, Verbrauch 9 - 10 l, Top-Zustand an schnellentschlossenen Käufer für 1950 DM Tel. 08751/9948

BEZUGSPERSON für Kleinkindergurppe (halbe Tage, vormittags gesucht) T. 775349

Suche: Fiat 500 mit guter Karosserie, auch mit Motorschaden Außderdem für Fiat 500 Reparaturbücher! Und ein Saxophon (bis 400 DM)!! T. 661953 oder 164591

Wir suchen interessierte Eltern für den weiteren Ausbau einer KLEINKINDERGRUPPE im Alter zwischen 1 3/4 - 2 1/4 Jahren. Tel. 775349

Biete MFG nach Nürnberg/Erlangen etwa zum 22.12. Tel. 08152/8876, Bernhard

RIP OFF SET
Die zweitbeste Druckerei der Welt druckt mindestens genauso sauber und billig Plakate, T-shirts, Aufkleber und Broschüren.
Sie ist in der Breisacher Str. 12 und hat die Telefon Nr. 4483105

mein hobby: miniaturküchen nach alten vorlagen basteln. wer hat lust mitzumachen und evtl. einen raum, um in einer werkgruppe gemeinsam zu arbeiten? 7252757 ab 18 uhr

ZDL!!!ZDL!!!ZDL!!!ZDL!!!ZD malteser hilfsdienst sucht für seinen fahrdienst für behinderte altennotdienst u.a. zdl, tel. 403003 hr. aicher verlangen

Lieber Bernhard, die Öffnungszeiten vom Blatt stehen in jeder Ausgabe auf der vorletzten Seite im Impressum. Merke: Blatt-lesen erspart unnötige Wege. Gell.

Richt-Rohr-Mikrofon möglichst mit Windschutz gesucht. Michael 501917.

Für einen Film zur Wohnmisere suchen wir Lieder, Sketche, Stücke und deren Interpreten. Themen: Mietwucher, Spekulation, Sanierung, ihr wißt schon Michael 501917

Revolte als Lernprozess, Revolution als Heilung. Ab jetzt im "Alemantschen"!

Bestellungen bei Meinrad Rohner, Breulgasse 22, 6457 Maintal 2

Zu Weihnachten verkaufen wir: 1 Praktika IV-Kamera + 50 mm Obj. + Tele 2,8 - 135 mm zus. 200 DM. 1 Tokina Tele-Zoom 80 - 150 mm, neuw. DM 200,- 1 Dia Projektor Zeiss Perkeo neuw. DM 100,-, 1 Zi-TV-Antenne DM 5,- Rauchgalsplatte 55 x 55 cm 30 DM, 1 Tischuntergestell 70 x 80 x 45 cm 25,- 1 Radio 10, Tel. 3004061 oder 3008615

Wer nichts ist und wer nichts kann, geht zu Post und Eisenbahn — und wer da noch nix geworden sei — der ist bei der Polizei! (Volksmund)

Gegen Geistesverwirrung und intelektuellle Zirrosen: "Alemantschen" — der transatlantische Diskurs zwischen Alemannen und Komantschen. Bestellungen bei: Meinrad Rohner, Breulgasse 22, 6457 Maintal 2

TRAVEL OVERLAND
Das Spezialbüro für Globetrotter
Nordendstraße 42 · 8 München 40
Tel. 089-164066
Billigflüge weltweit
(warum woanders mehr zahlen?)
Info anfordern! Anruf genügt.
TRAVEL OVERLAND

Suche gebrauchte Duschkabine mit Zubehör; Tel. 350 36 71, werktags 9-12h

Verkaufe Sonor-Schlagzeug, Ludwig Fußmasch., zusammengewürfelt für 780.--DM und DB 190D zum Ausschlachten. Tel. 08141/94176

Wer interessiert sich für d. Aufbau e. Kleinverlages (Zeitung, Zeitschriften). Suche Partner, spätere Übernahme möglich. Chiffre 187/54

Zu verschenken: Heimsauna, Zimmerantenne, 1 Autoradiohörer, Autobächer für Fiat 850, VW 1200, Peugeot 204, 1 Matratze Schaumstoff 1x2 m, 1 Kiste Moltex-Windeleinlagen. Tel. 988 146

Zu verkaufen: Autoverbandskasten 5.--, Kinderbettmatratze 70x140 Dm 30.-, Babyoberbett aus Wolle 20.-, Babybadewanne mit Aufsatz 5.-, Standheizung 50.- Tel. 988 146

kfz-transportanhänger zu verleihen oder verkaufen 1 käfermotor 100 dm. 194581

am 19.12.80 findet im kinderhaus münchen, spervogelstr.12, oberföhring, 951346 ab 14 uhr bis nachts, ein großes weihnachtsfest für kinder und erwachsene statt.

expeditionsrückkehr. wehrmachtskanister 9 dm, aluluftlandebleche 90 dm, eisenluftlandebleche 55 dm, wasserkanister 1 dm, teile für hanomag, borgward, unimog, 1 unimogkofferaufbau, 1 al 28 motor, schneeketten für unimog, sandreifen, tel. 194581 nach 21 uhr

unimog 404 s pritsche zu verkaufen, 1950 dm, 194581 nach 21 uhr

achtung! große haushaltsauflösung und flohmarkt, kühlschrank, gasherd, geschirr, besteck, töpfe usw. teppiche, tv, truhen, autolautsprecher, boiler, bilder, bücher, regale, vorhänge, alte schreibmaschine, tagesdecke schaukelstuhl, lampen, black & decker viel nippes und noch mehr kleinkram, kleider usw. usw. besagter tag ist der 20.12. ab 10 uhr. zu erreichen bin ich nur an diesem tage unter 224304 oder abends 3145547

kleiner schreibmaschinentisch, zwei rolläden, 50 dm, 375856 trödelkeller, agnesstr. 6

verschenke heckscheibenheizung einzelne winterreifen und räder 4 - 5 lochfelgen 1 a
verkaufe cb-mobiltank kompl. dm 100, revue v6 spiegelreflex f. anfänger 50 mm + 135 mm tele (bajonett) 200 dm, projektor vb 80 dm, kl. 2 manual orgel (eingeb. verstärker) + soundeffekt vb 800 dm div. verkehrsschilder, 879640 mögl. morgens 7.30

verkaufe tüv-hergerrichteten 2 cv, neugespritzt, 80000 km, sepp 6900575

verkaufe ne menge jazzplatten zu zivilen preisen alex 7142315 9 - 23 uhr

maxell u. ampex tonbänder neuwertig auf metallspule 26,5 cm durchm., a 10 dm bzw. 25 dm 08142/7119 rudi verlangen

Qualifizierter Trompetenunterricht auch Flügelhorn u. Posaune, Jazz bis Klassik. Stefan, Tel. 29 84 53
1. Info-Stunde gratis

1 a hifi stereo c.recorder vb. 300 dm, zeremias 346418

1 china type 18" neuwertig zu verkaufen oder gegen anderes becken zu tauschen. tel. 2603831 klaus

hallo musiker! bandauflösung: verkaufe billig hh entstufe 500 watt stereo hh 16 kanal mixer mit stagebox 200 watt maine baßanlage alles. bmw motorrad 90s baujahr 75, bei horst, tel. 3115619

verkaufe miranda autosensorex ee spiegelreflex kamera, blendautomatik, sowie integral- und spotmessung. preis nach vereinbarung. josef 08142/3269

entweder!!!!!
ich fahre alleine oder????
ihr wacht endlich auf. meine reise im unimog durch ägypten sudan, kenia wird auch ohne euch klappen, wenn aber unbedingt einer mit will soll er oder sie sich rühren. wenn ihr nicht genügend mumm habt, könnt ihr auch in etappen mitfahren. wenn es unbedingt sein muß, ruft 509313 und verlangt den peter

5 l elektroboiler mit armaturen gasofen, ölofen, ölbeistellherd öltank mit pumpe billig zu verkaufen. 296045

wer war schon mal länger auf naxos und möchte mir erzählen 186962

verschenke 5 eisenprofiltische auf rollen 45 x 45 x 75 cm, tel. 2010430

MITFAHRGELEGENHEIT münchen und zurück jedes wochenende von geschäftsmann geboten (kein finanz. interesse)ein nettes weibl. wesen mit führerschein wird bevorzugt. tel. 391918

selbst. geschäftsmann bietet junger dame (eventl. studentin) leichte bürotätigkeit, vorwiegend telefondienst, gegen gute bezahlung, 391918

lehrer für quer- und blockflöte gesucht, 881818 uli

autor/in gesucht der/die sich zutraut, ein abenteuerbuch (jaromir wagne, stehend auf dem dach eines sportflugzeuges über den atlantik) nach pers. gespräch und tonbandaufnahme zu schreiben. 391918

verkaufe elektr. nähmaschine, waschmaschine, klavier, dunkelkammer-ausrüstung, lebendiges 80 liter aquarium, herrliche alte schreibmaschine, ikea-kinderhochbett mit 2 unterschränken altes telefon, 172084 henning

ZDL!!ZDL!!ZDL!!ZDL!!ZDL
gesucht, der maltester hilfsdienst sucht für seinen fahrdienst für behinderte, altennotdienst u.a. zdl tel. 403003 hr. aicher verlangen

suchen winterreifen, 185 r 14 c gpr und fürs goggo 4,80-10, tel. 2604981 hannes /inge

Möchte nicht wissen, wieviel Gitarrenverstärker, Orgeln, PAs, Microfone, Boxen, ja ganze Anlagen unbenützt in irgendwelchen Kellern vor sich hingammeln. Wir wären bereit, unentgeltlich die Lagerhaltung für euren Krempel zu übernehmen, allerdings mit dem Unterschied, daß wir auch drauf spielen würden. Also im Ernst: Wer leiht uns erst mal seine olle Anlage oder teilweise, damit wir überhaupt anfangen können. "Gute Vorgruppe lustig", Tommi, Tel. 932522

kinderkleider zu verschenken. 199282

BMW 75/5 generalüberholt austauschmotor (1500 km) rahmen überprüft und neu lackiert h-4 alter motor für bastler neue vorderradgabel außerdem yamaha sax. tel. 7 - 14 uhr 6002-1 nachmittags und abends 6093057

für fiat 127 starterbatterie 12 v 45 ah (6 mon) 2 winterreifen auf felgen (90%) 2 stahlgürtelreifen auf felgen (1 mon.), vb ca. 40 dm, jochen 225873

wer hat autokindersitz zu vergeben, 373354

neuseeland spinnrad mit zubehör dm 250, schwarz, landsbergerstr. 75

zu verkaufen: 1 zildigan?, 1 paiste-becken (22" + 20") 1 acustic gitarre, tonabnehmer (acustik) atc div. schallplatten tel. 507218 ab mittag

zu kaufen gesucht: 1 schlagzeug (zustand egal, mögl. billig) 1 crash becken, fußmaschine, 507218 ab mittag

junge hunde zu verschenken uwe 08121/81691

KONTO: POSTSCHECKKONTO MÜNCHEN KTO. NR. 235 841 - 804

Blatt

KONTO: STADTSPARKASSE MÜNCHEN KTO. NR. 3301 BLZ 701 500 00

STADTZEITUNG FÜR MÜNCHEN · GEORGENSTR. 123 · 8 MÜNCHEN 40 · TEL 195021/22

OFFEN ist das Blatt von 10 - 12 und von 14 - 18 Uhr.
GESCHLOSSEN ist JEDEN Montag, sowie Dienstag VOR und Freitag, Samstag, Sonntag NACH Erscheinen des Blatts!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: BLATT · STADTZEITUNG FÜR ··· MÜNCHEN GMBH ···
Erscheinungsweise: alle 14 Tage Mittwochs
BLATT wird gemacht vom BLATTkollektiv:
Uwe Feigl, Anne Fina, Wolfgang Gartmann, Thomas Glanz, Norbert Kölling, Sabine Kühn, Achim Meyer, Nana Ochmann, Lutz, Anna Prosperi-Waltz
und auch von:
Peter Schult, Werner, EVi, RALF, Silvana, Straßenverkäufern + Lesern
Cartoons: KIF, Tschap und PIERRE
VERANTWORTLICH für ANZEIGEN und INHALT: s. Verlag
Adresse
NORBERT KÖLLING

© für Beiträge, Zeichnungen, Anzeigenentwürfe bei BLATT → kurze Anfrage genügt!!

ÜBEREINSTIMMUNG des kostenlos abgedruckten Veranstaltungskalenders mit der Wirklichkeit ist zwar beabsichtigt, aber REIN ZUFÄLLIG!

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider, und umgekehrt.

DIE ANZEIGENPREISLISTE VIII ist zur Zeit gültig und wird auf Wunsch zugeschickt.

DRUCK:
MAIER-DRUCK, TÜRKENSTR. 37
8 MÜNCHEN 40

ABONNEMENT

Liebes BLATT:
ich bestelle euer BLATT für 6/12 Mon. für DM 29/59. Das Geld habe ich
☐ auf eins eurer Konten überwiesen,
☐ als Scheck beigelegt,
☐ in bar geschickt

○ ich bestelle das Abo neu ○ ich verlängere mein Abo

Schickt das abonnierte BLATT bitte an:
NAME: _____
STRASSE: _____
STADT: _____
LAND: _____

Ich versichere, daß ich die Adresse oben in meiner allerschönsten Sonntagsschrift geschrieben habe – und die BLATT-Leute garantieren mir, daß ich den Abo-Auftrag innerhalb einer Woche widerrufen kann.

Liebe grüße

Datum _____ Unterschrift _____

KLEINE KLEINANZEIGENKUNDE

Zum Kleinanzeigen aufgeben kann mann, frau und kind in's BLATTbüro in der Georgenstr. 123 gehen, oder einen Brief mit'm Text und entsprechend viel Briefmarken (am besten 60er und 10er) an uns schicken.

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN
Nebenbeschäftigungen u. ä. kosten DM 7,- (5 Zeilen à etwa 28 Zeichen) jede weitere angefangenen 5 Zeilen kosten DM 5,- mehr.

NORMALE kosten DM 3,- 63
pro 5 Zeilen alle weiteren angefangenen 5 Zeilen DM 5,- mehr.

alle KONTAKTANZEIGEN SIND CHIFFREANZEIGEN!!! und kosten wie NORMALE + DM 3,- mehr, also DM 6,-
Antworten auf Chiffreanzeigen schickt man ans BLATT mit der entsprechenden Chiffre-Nr. auf dem Umschlag. Wir leiten 1x pro Woche alles weiter.

KOSTENLOS sind kleinanzeigen, in denen jemand was verschenkt, eine leere Wohnung anbietet oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. WICHTIG ist, daß ihr deutlich schreibt, daß wir Anzeigen nicht telefonisch annehmen und daß wir uns vorbehalten Anzeigen nicht abzudrucken.

ANZEIGENSCHLUSS: Donnerstag, 18 h vor Erscheinen.
→ für's nächste BLATT: 30.12

Süddeutsche Zeitung

MÜNCHNER NEUESTE NACHRICHTEN AUS POLITIK · KULTUR · WIRTSCHAFT · SPORT

Das Streiflicht

Bonn will Krankenkosten-Anstieg bremsen
Medikamente sollen billiger werden

Täglich!

Süddeutsche Zeitung

BILD

WIR BZ schämen uns

Wir entschuldigen uns für die üble Verleumdungskampagne gegen die PanKx

Wir sind einer Lüge der Polizei aufgesessen

Die Panks sind nur gegen die tödliche Scheisse die uns alle im Griff hat

Schluss mit Polizei und Konsumterror

Abendzeitung

Münchner Merkur

Richtigstellung im Lokalteil